

KIRMES

€ 11,-

08/2024

&

PARK

Revue

Gebühr
bezahlt
B 14432

Größer als Du denkst!



Cranger Kirmes
Größtes Volksfest in NRW.

1.-11. August 2024

CRANGE | LOST | LUXEMBURG | MYTHOS

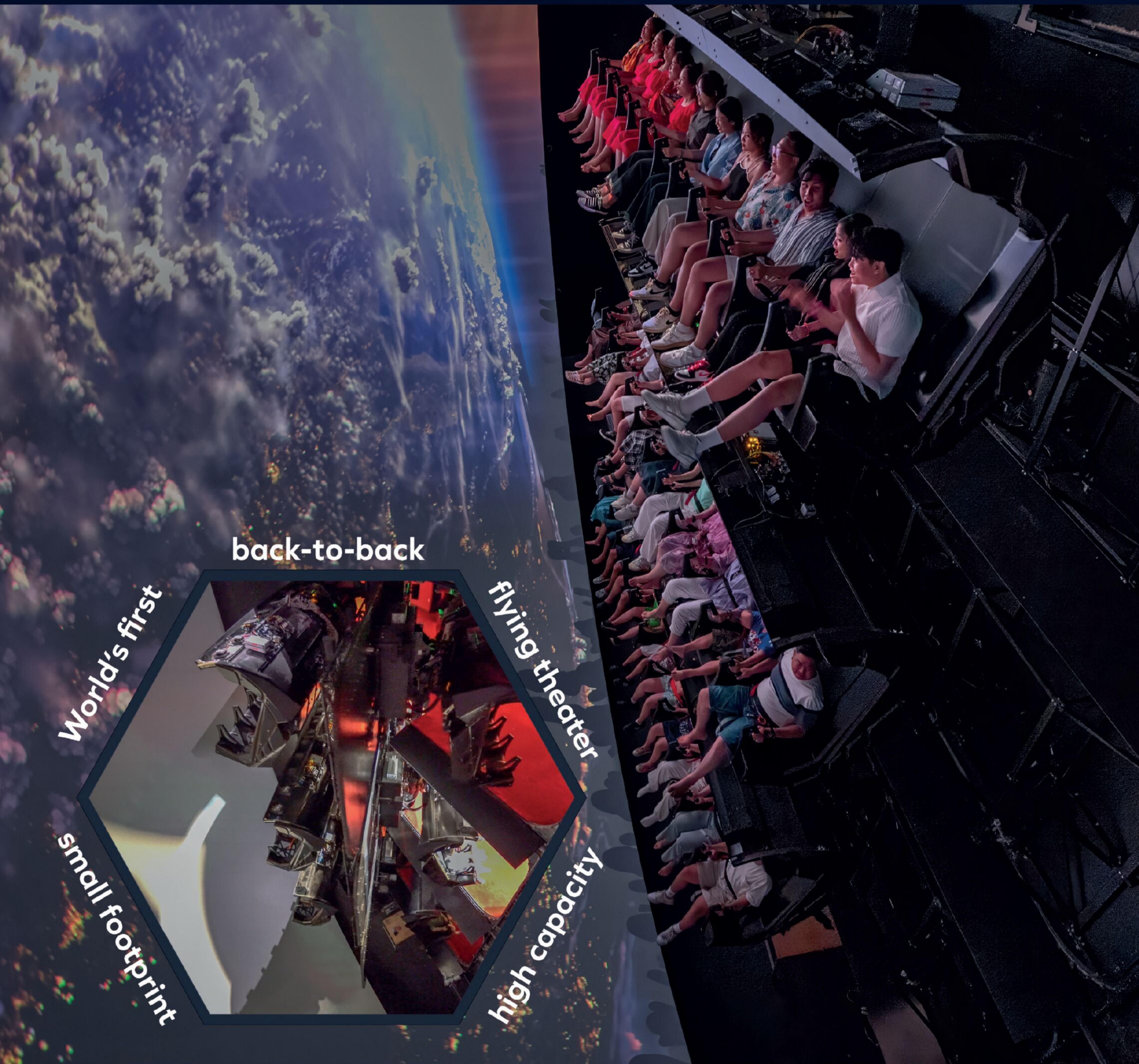
4 194148 311008



08

NEW AT VINWONDERS VIETNAM

AIRIFIC



back-to-back

flying theater

high capacity

World's first
small footprint

WE MAKE PEOPLE SMILE
ROLLERCOASTER // WATER RIDES
SPIN RIDES // DARK RIDES

 **MACKRIDES**

mack-rides.com

AUGUST 2024 – N° 325

▶	NEWS & UPDATES	
	Lost	05
▶	BESITZERWECHSEL	
	Walk of Fame	07
▶	BESITZERWECHSEL	
	Airgate	08
▶	RÜCKBLICK INTERNATIONAL	
	Metz	18
▶	NEWS & UPDATES	
	Starlight	20
▶	PREMIERE	
	Mythos	24
▶	SONDERTEIL	
	Cranger Kirmes	34
▶	SONDERTEIL	
	Schueberfouer Luxemburg	44
▶	VORSCHAUEN	
	Vechta, Landshut, Vreden, Rudolstadt, Wenden, Straubing, Bad Kreuznach, Eberbach	62
▶	RÜCKBLICKE	
	Rückblicke auf ausgesuchte Veranstaltungen	96
▶	VERBANDSNACHRICHTEN	
	DSB-News, Info des Monats, Lullusfestdenkmal, BeKoSch, BeRID, Spendenaktion, Veranstaltungstermine	114
▶	PARK-INTERNATIONAL	
	Neues aus der Freizeitparkszene	131

UNSERE TITELSTORY

Grösser als du denkst! Unter diesem Motto startet am 1. August die Cranger Kirmes! Grösser als du denkst – wahrlich – wer sie noch nicht erlebt hat, der wird sich wundern! Hier baut das Grand der Fahrgeschäftsattraktionen auf, ein Biergarten ist gemütlicher als der andere, dutzende Imbissbetriebe mit den feinsten Kirmesspezialitäten, dazwischen jede Menge Spaß und Unterhaltung für die ganze Familie. Crange liegt nicht nur im Herzen des Ruhrgebiets, Crange liegt mit der Cranger Kirmes im Herzen aller – rund 4 Millionen zählt die Kirmes an ihren 10 Spieltagen, über 500 Schausteller bauen ihre Attraktion auf 111.000 Quadratmetern auf und nicht nur das, in jedem Hinterhof wird mit Musik und Getränkeausschank gefeiert. Was die Cranger Kirmes alles zu bieten hat, finden Sie ab Seite 34 und in echt am Rhein-Herne-Kanal! Piel op no Crange!

INHALT



F.Y.B.

FIND YOUR BUSINESS

Sachverständigenbüro Carsten Reese

 VKS Anerkannter Sachverständiger für Kfz-Schäden und Bewertungen
 Karosserie- u. Fahrzeugbaumeister
Carsten Reese
 Fon: 0152 / 88 90 204
 oder 0171 / 15 79 477
 Mail: info@sv-reese.de
 www.sv-reese.de



ROLLERCOASTER
 WATER RIDES
 SPIN RIDES
 TACUMEON RIDES

 www.mack-rides.com



mondial
 ~World of Rides since 1979~
 Observation Wheels | Rides | Towerrides
 Worldwide supplier to fairground operators and amusement parks since 1979
 www.mondialrides.com



KREATIVE KONZEPTE & SPANNENDE WERBUNG.
 www.brasa.media
BRASA media

HYDROWEST
 HYDRAULICS
 Ihre Partner für maßgeschneiderte Hydrauliksysteme für Schaustellerwagen
 De Factorij 12, 1689 AL Zwaag Nederlande
 www.Hydrowest.nl • verkauf@hydrowest.nl
 Whatsapp. Jarno: +31 (0)6 23 66 19 61
 Whatsapp. Winfred: +31 (0)6 53 15 88 48



DIETZ
 FAHRZEUGBAU GMBH
 Kasseler Str. 44 • D-34613 Schwalmstadt - Ziegenhain
 Tel. 0 66 91/35 36 • Fax 0 66 91/59 97
 mail@dietz-fahrzeugbau.de
 www.dietz-fahrzeugbau.de

Geschwister Weisheit® Gotha
 www.hochseil.de
 Geschwister Weisheit® GbR
 Oberstrasse 1
 99867 Gotha, Germany
 Tel: +49 3621 851096
 Email: info@hochseil.de




Eventmodule ab Lager
 Inflatables | Funfood | Entertainment
Event Depot
 www.eventdepot.de - 06352 / 700 850



Schausteller-Service Scheepers
 Aufbau, Abbau & Transport-Service für Schausteller
 Ihr zuverlässiger Partner:
 • Saubere Abwicklung
 • Flexibel
 • Schnell
 01525 - 371 46 64
 Leon Scheepers
 www.SchaustellerService.com



Animation 3D Fotografie 3D Visualisierung
FOTO CLARC
 Kataloge Visitenkarten Geschäfts Design
 www.fotoclarc.de
 Tel.: 0177 - 77 54 753 Mail: mail@foto-clarc.de



L.S. Lothar Scherenberg Wuppertal
 seit 1957 Planen und Zelte
 K. H. Lothar Scherenberg
 Hagener Straße 60 Telefon 0202 / 70 55 71 30
 42277 Wuppertal Mobil 0177 / 494 66 66
 l.scherenberg@web.de Fax 03212 / 494 66 66
 www.ls-autoplanen.com • info@ls-autoplanen.com

THEMED CONSULTING
 IHR PARTNER FÜR IDEE, GESTALTUNG, UMSETZUNG UND BERATUNG.
 • DESIGN • THEMATISIERUNG • ANIMATRONICS
 • KONZEPTENTWICKLUNG • GRAFIK
 • EVENT- UND GASTRONOMIELÖSUNGEN
 • SOUNDDISIGN • DEKORATION
 WEIHNACHTSMARKT • PARK • EVENT
 TEL.: +49 (0)661 - 901 99 399
 INFO@THEMED-CONSULTING.COM



Marzoll GmbH
 - Gastronomieverpackung
 - Schaustellerbedarf
 - Slushgrundstoffe
 - Slushmaschinen & Service
 www.marzoll-verpackungen.de
 info@marzoll-verpackungen.de
 ☎ 0171 2762899 - Harun Karabaş



Planen in allen Formen, Größen und Farben für das Schaustellergewerbe:
 Autoscooter • Fahrgeschäfte
 Belustigungen • Geisterbahnen • Packwagen
 Pritschen • Sichtschutzplanen • Zeltplanen
 Verandaplanen • Reparaturen • u.v.m.
 Vor Ort Service - auch an Wochenenden!
 Fachbetrieb seit 1957 - PLANEN sie mit uns!

ERTL Karussell-Land GmbH
 Verkauf & Vermietung
 www.ertl-karussell-land.de - fun@ertl-karussell-land.de - 08237 959950



Winkler & Schorn
 Wir sind die Verpackungsexperten!
 Gewerbering 5-7 • 90574 Roßtal • Telefon: 09127 59434-37
 Fax: 09127 59434-34 • mail@winklerundschorn.de • www.winklerundschorn.de
 Nachhaltig verpacken!
 Schausteller
 Fördermitglied DSB



Lost – Escape Adventure

Nach einem Pre-Opening in Geilenkirchen, Gastspielen in Baesweiler und Halver, erfolgte auf der Sommerkirmes in Eschweiler die offizielle Eröffnung und Segnung der Abenteueranlage „Lost“. Im Kreise der Familien von Cathy und Daniel Weber, in Anwesenheit von Freunden, Bekannten und vielen Kollegen erfolgte die feierliche Segnung durch den katholischen Nationalseelsorger Sascha Ellinghaus.

„Lost – Escape Adventure“ ist eine völlig neu konzipierte Abenteueranlage, die neben einer herausragend detailliert gestalteten Front auch im Innern sehr viel Neues zu bieten hat.

Auf der Frontlänge von 17 Metern sind viele Details verbaut worden, die dem Thema Abenteuer absolut gerecht werden. Alte Stromkästen, flackernde Laterne, Kabel, Wasserleitungen, ein Förderturm mit drehender Förderkette, Animationsfiguren und Palmen stimmen die Besucher auf ihr ganz persönliches Abenteuer ein. Wasser- und Nebel effekte sowie der feuer speiende Berg wirken mystisch, Abenteuer pur für mutige Besucher.

Die simulierte Aufzugfahrt im Innern täuscht wahrlich die Sinne. Dann beginnt das eigentliche Abenteuer in verschiedenen Escape-Rooms, hier müssen Aufgaben in einem Zeitlimit erfüllt werden.

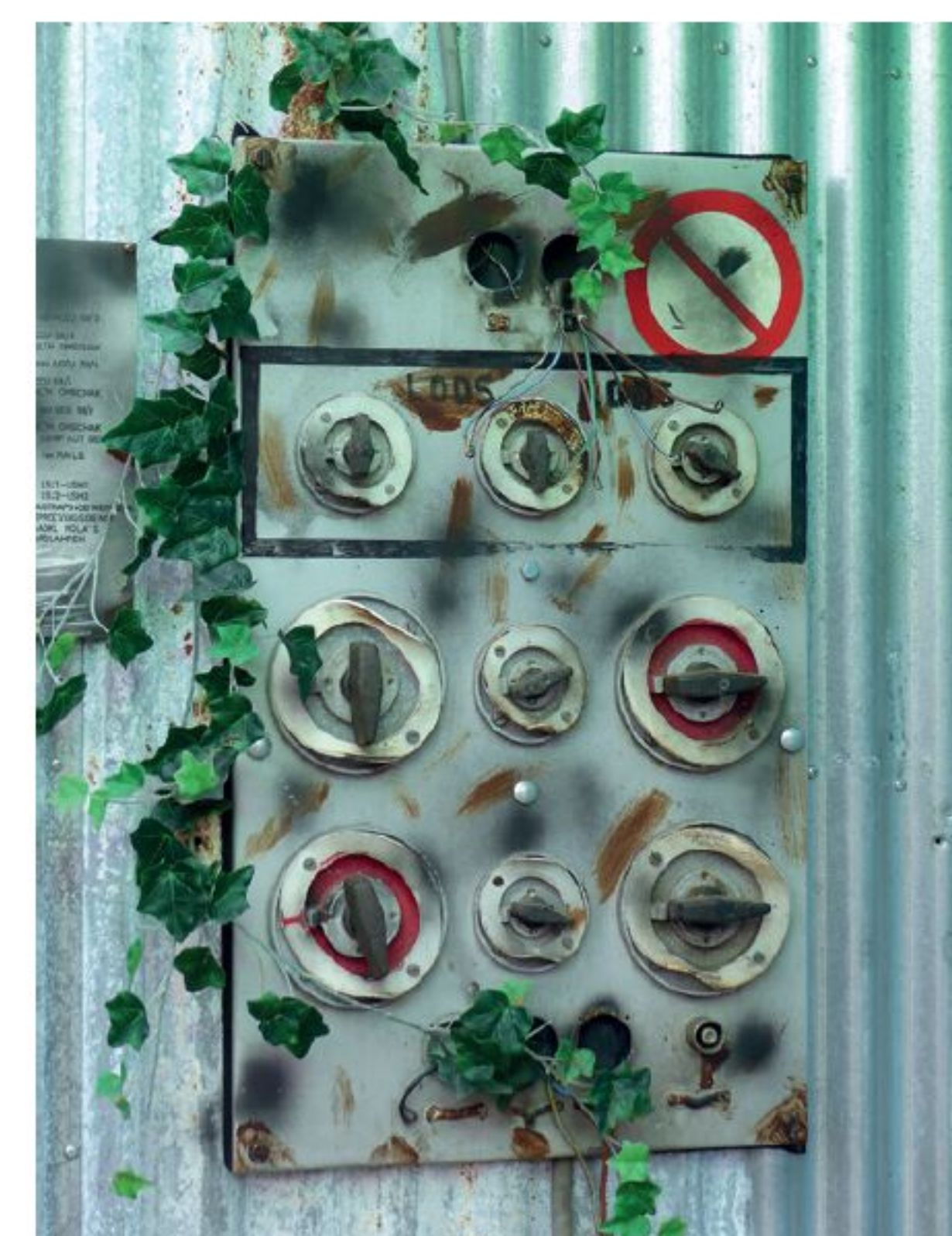
Überschreitet man das Zeitfenster.... – zur Beruhigung, bisher sind alle Besucher wieder ans Tageslicht gekommen. Mag das Abenteuer noch so groß sein, es ist ein Spaß für die ganze Familie. Natürlich können sich auch Menschen mit einem Handicap ins Abenteuer wagen, zusammen mit den freundlichen Mitarbeitern meistert man alle Abenteuer. In den Wintermonaten hatte die Familie Weber „Lost“ vom niederländischen Schausteller Edwin de Haan übernommen. Die Anlage wurde sofort in alle Einzelteile zerlegt und komplett überholt. Die Abnahme der neu be-

rechneten Statik und die Erfüllung der DIN Norm 13814 erfolgten ohne Beanstandungen. Die größte Schwierigkeit war es allerdings, einen zeitnahen Termin beim TÜV zu bekommen. Aufgrund dieser Tatsache ging „Lost“ nicht Ostern, sondern erst „Pfingsten“ an den Start.

Fazit: „Lost – Escape Adventure“ ist eine völlig neue Abenteuer- und Simulationsanlage, die absolut familientauglich ist. Neben der sehr ansprechenden Fassade kann insbesondere das Gebotene im Innenbereich überzeugen. Die Kompaktanlage hat eine Frontlänge von 17 Metern und ist 8 Meter hoch. Mit nur 6 Metern Tiefe ist „Lost“ auch auf Veranstaltungen mit begrenztem Platzangebot bestens platzierbar. Lediglich zwei Transporte sind erforderlich.

Wir wünschen der Familie Weber viel Erfolg mit diesem spektakulären Escape-Adventure. ■

Text & Photos: Michael Petersen



☎ 0031 572 39 10 15
 @ info@multilightholland.de
 ✉ L.J. Costerstraat 15,
 8141 GN Heino (NL)



WWW.MULTILIGHTHOLLAND.DE

Birnen • Kappen • Fassungen • Steuerelemente • Smart LED • Lichtrahmen • Vollfarbdruck • Smart LED spots • 3D Buchstaben

Text & Photos: Owen Ralph



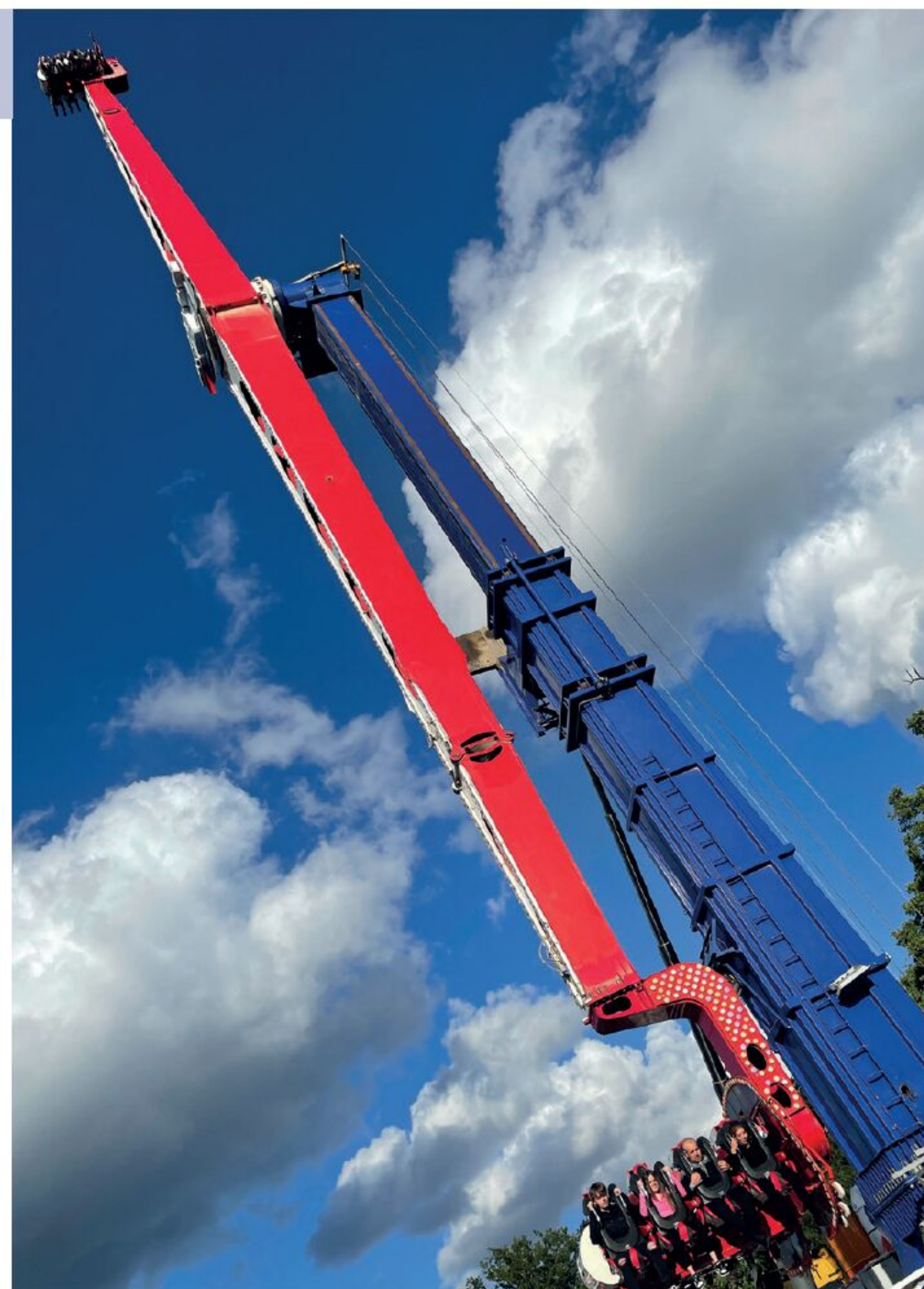
Apollo 13

Nach 18 Monaten in Saudi-Arabien tourt der in Deutschland bekannte Booster Maxxx „Apollo 13“ nun wieder durch Großbritannien.

Die 2016 von Fabbri für Dieter Küchenmeister gebaute, 55 Meter hohe Propeller-Anlage ging 2022 nach Saudi-Arabien, wo sie von der Mellors Group auf drei etablierten Veranstaltungen in Riyadh und Jeddah präsentiert wurde. Der britische Schausteller John Bagnall, der in Saudi-Arabien für Mellors tätig war und dort immer noch ein Fahrgeschäft betreibt, hat die Adrenalinschleuder jetzt in sein Heimatland exportiert. Die auf drei Anhängern verladene Anlage traf Ende Mai an der britischen Küste ein und gab auf einem kleinen Volksfest in Manchester eine „Probevorstellung“, bevor sie Ende Juni ein viel beachtetes Gastspiel auf der „Hoppings“ in Newcastle-upon-Tyne gab. Neben einer attraktiven rot-weiß-blauen LED-Beleuchtung ist „Apollo 13“ mit einer auf einem Anhänger montierten Rückwand, einem Space Shuttle-Kassenhaus und verschiedenen Glasfaserfiguren ausgestattet. Auch das Zelt, in dem eine kleine Pre-Show stattfand, benötigt laut Bagnall eine Überholung, nachdem es in Deutschland von einer obdachlosen Person zweckentfremdet wurde. Nichtsdestotrotz will der neue Besitzer World Wide Leisure an dem zusätzlichen „Feature“ festhalten, der ihm gegenüber anderer Propeller-Anlagen auf größeren Volksfesten einen Vorteil verschafft.

Auf der „Hoppings“ stand „Apollo 13“ im Wettbewerb mit dem Booster Maxx von David Taylor. Seine Cousins, Mattie & Douglas Taylor, stellten 2006 auf dem Kirkcaldy Links Markt in Schottland den ersten Booster Maxxx der Welt vor.

Die Familie Coquoz reist mit dieser Anlage jetzt als „Monster Maxxx“ durch Frankreich. Mit dem „Mach“



von Freddy jun. & David Stokes, der aktuell in Kuwait betrieben wird, gibt es aber noch einen dritten Booster Maxxx in britischem Besitz.

Auch wenn der vollständige Tourplan der „Apollo 13“ bei Redaktionsschluss noch nicht feststand, sind für den Sommer bereits ein paar Musikfestivals bestätigt worden.



WALK OF FAME

Auf dem Erdbeer-Blütenfest in Mainz-Gonsenheim feierte Familie Moser-Steinker aus Bad Kreuznach Premiere mit ihrem neu erworbenen Glaslabyrinth „Walk of Fame“.

Das Geschäft wurde 1969 gebaut, der Hersteller geht aus dem zwischenzeitlich neu ausgestellten Baubuch nicht mehr hervor. Sein ursprünglicher Name lautete „Dschungel-Trip“. Als solcher ging er unter Erstbesitzer Rasch aus Hamburg an den Start. Mitte der 80er gelang die Anlage in den Besitz der Familie Hempen-Böttger aus Oldenburg, die es nach knapp anderthalb Jahrzehnten an die Firma Reiß aus Amberg verkaufte. Diese reiste bis 2006 mit dem Laufgeschäft. Im Folgejahr präsentierte das Wiesbadener Unternehmen Levy die Anlage bis 2010. Danach kam es zu Felix Schürmann aus Mainz-Kastel. Dieser gestaltete das Labyrinth zum „Walk of Fame“ um. In der Folge gelangte die Anlage noch in den Besitz von Familie Zinnecker aus Forchheim und anschließend Adrian Renz. Letzter Betreiber von 2018 an war Alexander Winter, der das Geschäft dieses Frühjahr zum Kauf anbot. Familie Moser-Steinker, die schon letztes Jahr an einem Laufgeschäft (zu dessen



▼ Ehemalige Ansicht als Dschungel-Trip



Kauf es dann doch nicht kam) interessiert war, stieß auf Winters Inserat unmittelbar nachdem man den Erwerb einer anderen neuen Attraktion verworfen hatte. Unter Zinnecker erhielt das Labyrinth neues Licht an der Front sowie einen kleinen Kassenwagen mit Wohnabteil, der die bis dahin zerlegbare Kasse ersetzte. Auf einigen Plätzen unter Schürmann präsentierte sich der „Walk of Fame“ mit einem Wasserbecken am Ausgang, über das ein freischwinger Schwebebalken führte. Da dieses aber sehr schwer war und von älteren Besuchern gemieden wurde, verschwand dieser Effekt recht schnell wieder. Die neuen Betreiber wollen den Innenbereich noch um einige Zerrspiegel erweitern. Auch ist die Installation von vier Ventilatoren angedacht, da sich die Hitze gerade in den Sommermonaten in dem Zeltbau staut. Kurzfristig nach der Übernahme konnte man schon im inneren wie äußeren Bereich zahlreiche, farbige Neonröhren montieren, die Rudi Moser-Steinker beim Ausverkauf einer Diskothek ergattern konnte. Diese tauchen das Labyrinth, das bis dahin in seinem Inneren eher karg ausgeleuchtet war, in ein buntes Licht. Der Irrgarten hat nahezu die exakten Grundmaße des Riesenrades der Familie, sodass beide Geschäfte variabel auf den Stammplätzen aufgebaut werden können. Diese befinden sich nahezu ausschließlich im Rhein-Main-Gebiet. Ende Juli trifft man das Laufgeschäft aber auch in Schwäbisch Hall auf dem Jakobi-Markt an und am ersten September-Wochende auf dem großen Weinfest in Bernkastel-Kues an der Mosel. Kollege Rudolf Barth gratulierte übrigens mit dem Wunsch „stets volle Kassen und klare Scheiben“ zu haben. Für Letzteres gab es ein Großhandelspaket Küchenpapierrollen und einen Karton Glasreiniger als Massengeschenk. ■

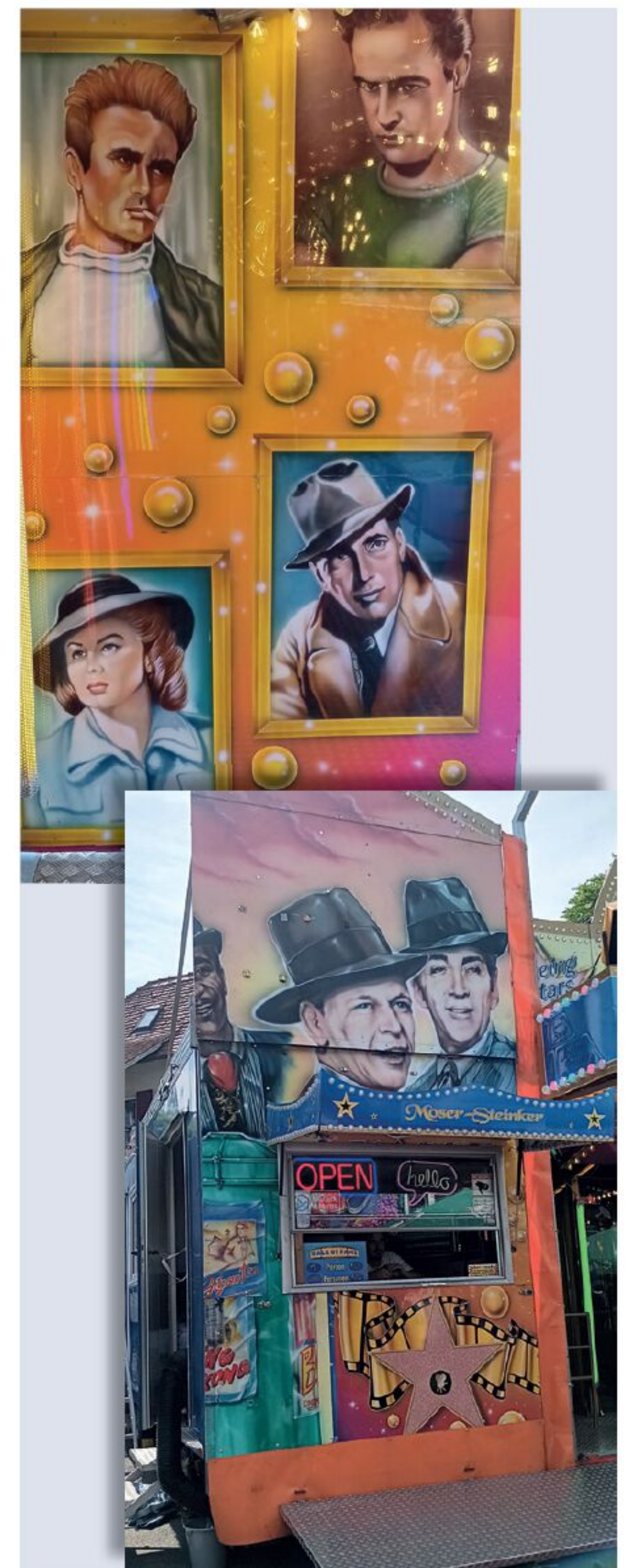
BESITZERWECHSEL

Text: Marc PaBlack

Photos: Marc PaBlack, Markus Wassmuth (1), Moser-Steinker (1)



▲ Dominik (m.) und Rudi Moser-Steinker (l.)



BESITZERWECHSEL

Text Markus Wassmuth

Photos: Firma Fischer (1), Markus Wassmuth

▶ Als „Airgate“ unter Ahrend



▶ Louis Fischer jun. betreibt die Anlage

▶ Als „Dancing Queen“ unter Hardt im Jahr 2000

AIRGATE

Ein Karussell-Exot dreht wieder in Deutschland seine Runden. Unter der Regie der Firma Fischer aus Minden ging das Familien-Rundfahrtgeschäft „Airgate“ in diesem Frühjahr wieder ans deutsche Netz. Nach einem Testlauf in Hille präsentierte sich die Anlage auf der Maimesse in Minden erstmals wieder einem größeren Publikum.

Danach folgten in Thüle sowie dem Schützenfest in Hövelhof zwei kleinere Plätze, wo das Karussell ähnlich wie in Minden jeweils gut angenommen wurde. Der 33 Jahre alte Betreiber Louis Fischer jun., der zusammen mit seiner Schwester Catharina und seinem Vater Louis die Firma betreibt, zu der der Hollywood Star „Aviator“, Pizzawagen und ein Schießwagen gehören, hatte das Karussell bereits im letzten August aus der Schweiz geholt und es im Winter überholt. Hauptprojekt für die nächsten Wochen und Monate ist der Bau eines Rückwandwagens, um der Anlage eine gemütlichere Atmosphäre zu verleihen.

Zur Historie: Das 1978 von der Firma Fähtz im hessischen Edelsberg für die Firma Borho aus Speyer gebaute Geschäft gelangte nach etlichen Stationen, auch unter dem Namen „Dancing Queen“ 2006 zur Firma FTE Ahrend nach Springe. Unter der Regie von Mike Ahrend erfolgte der Umbau vom Hollywood Star zum „Kettenflieger Airgate“.



Fünf Spielzeiten reiste Ahrend damit und verkaufte dann an die Firma Welte. Die Rückwand, die damals an einem der Transport-Lkw befestigt war, ging seinerzeit einen anderen Weg, als die Anlage 2015 in die Schweiz an die Firma Schauerjans verkauft wurde. Die hielt nur wenige Plätze mit dem „Airgate“. 2023 erfolgte schließlich die Rückholaktion.



▶ Ein typisches Deko-Element



▶ Ein Blick auf den Mittelbau



▶ „Airgate“ ist wieder da

▶ Der Mittelbau unter Ahrend



▶ Das Geschäft bei einer Probefahrt in Hövelhof



Aufgrund der Vielzahl der Geschäfte bei der Firma Fischer, die ein reiner Familienbetrieb mit hohem persönlichen Einsatz ist, werden auch die beiden Karussellanlagen nur sehr dosiert eingesetzt. In dieser Saison stehen der Wagenfelder Jahrmarkt und der Fettmarkt in Warendorf noch mit dem „Airgate“ auf dem Programm. Möglicherweise kommen aber noch Einsätze hinzu.

Der „Airgate“ bietet mit seiner Mischung aus „Hollywood Star“ und „Kettenflieger“ mit den entsprechenden Gondeln (Stühlen) eine rasante Fahrt mit bis zu elf Umdrehungen pro Minute, der Ausflug der Anlage, der 23 Meter beträgt, ist beachtlich. Als Stellfläche benötigt das Geschäft 20 Meter. Verladen ist das Karussell weitgehend auf dem Mittelbau. Einige Teile finden zudem noch im zukünftigen Rückwandwagen Platz. ■



Das Geschäft in den Abendstunden

KNUSPERHAUS

Dieser Verkaufswagen lässt sich nicht mit normalen Maßstäben messen. Bereits das Baujahr des von der Firma Mack in Waldkirch gefertigten, zehn Meter langen Anhängers fällt aus dem Rahmen. 1933 heißt es da in den Papieren. Der Großvater von Matthias Pötzscher hatte den renommierten Hersteller damals beauftragt und dafür 10.000 Reichsmark bezahlt.

Jetzt gab dessen Enkel das Kleinod, das überall als „Knusperhaus“ bekannt ist, obwohl dieser Name nicht am Geschäft zu lesen ist, an Stefanie Katzschmann aus Mittweida weiter, die Zeit ihres Lebens von diesem mittlerweile fast einzigartigen Holz-Kunstwerk begeistert ist.

Das dürfte vor allem daran liegen, dass dieser Wagen im aufgebauten Zustand genau so gestaltet ist, wie es das Märchen „Hänsel und Gretel“ beschreibt. Szenen dieses Klassikers sind in Form von aufwändigen, erhabenen Schnitzereien auf der Front und auf den Seitenwänden sowie den Blenden abgebildet. Dies sorgt dafür, dass viele Menschen, und hier nicht nur die kleinen, vor dem „Knusperhaus“ stehen bleiben und sich das Kunstwerk ausgiebig anschauen – aber nicht



Text: Markus Wassmuth

Photos: Markus Wassmuth, Archiv Mack, Firma Pötzscher (2)

Das Geschäft aktuell in Annaberg

nur das: Auch das Angebot in der Auslage mit den vielen gewölbten Schiebefenstern stößt schnell auf Interesse.

Da warten süße Leckereien, die man in der heutigen, schnelllebigen Zeit zumeist vergebens sucht: Spitzkuchen, Magenbrot, türkischer Honig, Kokosmakronen, Pulsnitzer Lebkuchen und andere Spezialitäten tummeln sich zwischen gebrannten Mandeln und anderen Normalitäten. Alles zusammen wirkt aber besonders, da auch die Form der Präsentation aus der Zeit gefallen scheint. Die einzigartigen Holzarbeiten, die die Möbel im Fahrzeug kennzeichnen, sind mehr als einen Blick wert.

Wertvolle Intarsien befinden sich überall, wohin der Blick schweift. Kunstvolle Rundungen rahmen den Verkaufsbereich ein. Alles ist Handwerkskunst, nichts kommt von der Stange. Das sieht auch Neu-Besitzerin Stefanie Katzschmann so, die sich daran erinnert, dass die Verkaufsverhandlungen mit Vorbesitzer Pötzscher, einem Kollegen dessen Lebensgeschichte Bücher füllen könnte, vor rund 20 Jahren begonnen haben. Im vergangenen Winter ging der Wechsel dann schließlich über die Bühne.

Auf der Kät in Annaberg-Buchholz wurde das Geschäft nun erstmals unter neuer Regie vorgestellt und



Stefanie Katzschmann mit Töchterchen Elli und Sohn Max

Überall entdeckt man feine Details





▲ **Aufwändige Holzarbeiten zieren den Wagen auch Außen**



▲ **Ein Teil der Auslage**



▲ **Hochwertige Holzarbeiten sind überall zu finden**



konnte wieder auf zahlreiche Stammkunden zählen. Die anderen erfreuten sich im gleichen Maße an diesem einzigartigen Geschäft, das in den letzten Jahren sporadisch auch auf dem Münchner Oktoberfest im Bereich der „Oidn Wiesn“ dabei war. Rudolstadt und der Zwickauer Weihnachtsmarkt sind dagegen echte Stammplätze des „Knusperhauses“, das seit 2000 über Schnellläuferachsen verfügt und seither besser transportiert werden kann als es mit den ursprünglichen Vollgummirädern der Fall war. Mehr Schnellebigkeit soll es nach dem Willen der neuen Betreiberin aber nicht geben. Sie kommt aus einer

sehr traditionellen Schaustellerfamilie, in der nicht nur Kirmesorgeln gehegt und gepflegt werden. Das „Knusperhaus“ schien so eine ideale Ergänzung zu Schindelwagen und gediegener Technik. Darüber hinaus betreibt Stefanie Katzschmann mit den „Ess-Bars“ (hier gibt es Langos und Hot Dogs) auch moderne Imbissbetriebe. Die historische Neuerwerbung ist dagegen eine Herzenssache, der sie sich mit voller Kraft widmen und erst nach reiflicher Überlegung entscheiden will, welche zurückhaltenden Modifizierungen sie dem Geschäft angedeihen lassen wird. ■

▲ **Ein Blick auf die Stirnseite**



▲ **Ein Kleinod ist auch dieser Wandschrank**



▲ **Das Knusperhaus im Transportzustand**

▼ **Die „Ess-Bar“ wird ebenfalls von Stefanie Katzschmann betrieben**



▲ **Das Knusperhaus auf dem Zwickauer Weihnachtsmarkt**

▼ **Das Geschäft vor vielen Jahrzehnten**



BaoBab (F)

Im vergangenen Jahr präsentierte der Franzose Wesley Brenot aus Nancy erstmals sein neues 4-Etagen Laufgeschäft „BaoBab“, welches in der Tschechischen Republik gebaut wurde. Noch während der Corona-Zeit wuchs bei dem Schausteller und seiner Ehefrau Laura der Gedanke, mit einem neuen Geschäft auf die Reise zu kommen. Nachdem man einen qualitativ hochwertigen Hersteller für Laufgeschäfte in der Tschechei gefunden hatte, der auch die Wünsche und Ideen umsetzen konnte, nahm das Projekt „Funhouse“ Gestalt an. Erster Platz war im vergangenen Jahr die „Foire de Mai“ in Metz, wo „BaoBab“ eine rundum gelungene Premiere feierte. Es folgten weitere Kirmessen größtenteils in Nordfrankreich, wo die Neuheit vom Publikum sehr gut angenommen wurde.

Viele Schikanen erleben die Gäste während ihres abenteuerlichen Trips über die vier Ebenen, wo unter anderem Drehteller, Wackelböden, bewegliche Treppen, Förderbänder, eine Spiralschlange wie auch Rollböden bezwungen werden müssen. Oben angekommen bietet ein Sky-View eine herrliche Aussicht über den jeweiligen Festplatz. Gestaltet wurde „BaoBab“ sehr farbenfroh und lässt die Besucher in die afrikanische Welt eintauchen. Neben Holzhütten, Bambuspflanzen und Palmen zieren auch Affen, Zebras, Giraf-



 Sky View  Schikanen im Frontbereich



fen, Schlangen und bunte Paradiesvögel den Frontbereich. Sehr schön wurde auch die Kasse gestaltet, die in Form und Farbe einer Bambushütte nachempfunden wurde. Zahlreiche LED-Strahler wie auch RGB-LED-Brennstellen lassen die 21 Meter lange, 11 Meter hohe und 9 Meter tiefe Anlage in den Abendstunden erleuchten. Wassereffekte und Nebelmaschinen untermalen den abenteuerlichen Trip durch den Urwald. Die spielfreien Wintermonate nutzte das Paar, die Anlage in den heimischen Werkshallen in Nancy noch weiter zu verfeinern. An den Frontbereich wurden weitere Schikanen installiert, zusätzliche Wasserspiele und eine Holzhütte, die auf aufgehängten Holztellern zu durchschreiten ist, sorgen für noch mehr Spaß. Rutscht man ab, können die Füße nass werden! Viele künstliche Pflanzen und Palmen sorgen für ein perfektes Urwald-Feeling und lockern den Frontbereich optisch auf. Gestartet ist „BaoBab“ in diesem Jahr erneut auf der Frühjahrsveranstaltung in Metz. Auch lässt Wesley Brenot wissen, dass er weitere Ideen hat, die in naher Zukunft peu à peu umgesetzt werden. Näheres wollte er zum momentanen Zeitpunkt noch nicht verraten.

INFO

21 Meter lang, 11 Meter hoch und
9 Meter tief, 2 Transporte

 Rollende Tonne



Text & Photos: Norman Vogt

 „BaoBab“ am Abend



 Wesley und Laura Brenot

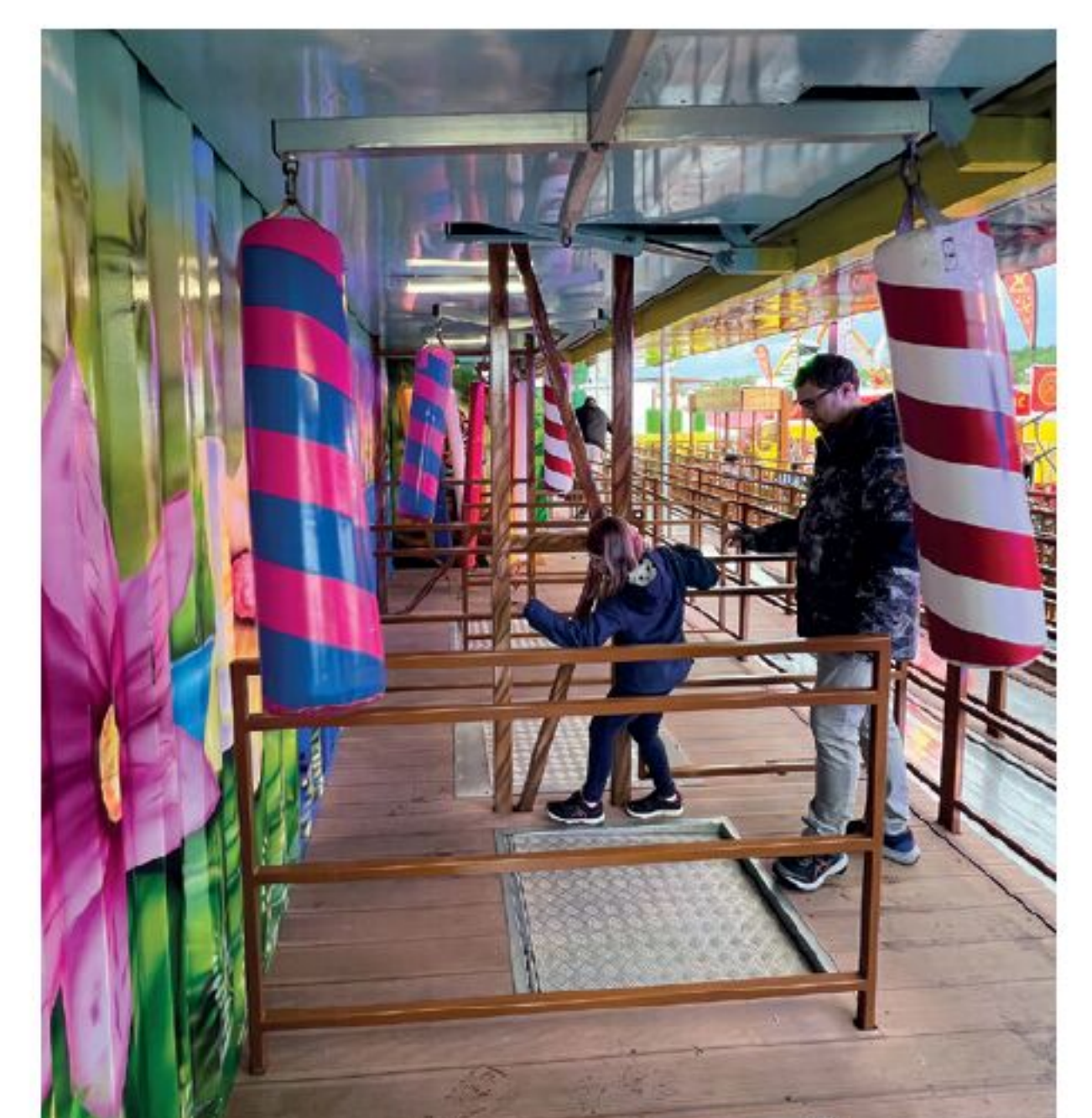


 Gestaltung



 Wasserspiele

 Parkour



Text & Photos: Norman Vogt

Der Break Dance im aktuellen Zustand



Alexandre Marc



Neue Karussellmitte

NEWS & UPDATES

Break Dance (F)

Der französische Schausteller Alexandre Marc aus La Roquette-sur-Siagne präsentiert seinen Huss „Break Dance“ seit Anfang der Saison mit zahlreichen Neuerungen, die er erstmals auf der „Foire attractive“ in Nancy vorstellte wurde. So wurde der DJ, der Jahre lang die Karussellmitte des einzigen in Frankreich reisenden Huss „Break Dance“ prägte, in Rente geschickt. Stattdessen wurden wieder die obligatorischen Kugeln angebracht, mit Stars and Stripes lackiert und mit neuer RGB-LED-Beleuchtung versehen. Zahlreiche Plastikfahnen wurden oben auf den amerikanisierten Kugeln aufgesteckt, die sich während der Fahrt drehen. Der große Schriftzug der mittig an der Rückwand seinen Platz hat, wurde in weiß/rot lackiert und fügt sich harmonisch in das Gesamtbild ein. Am auffälligsten ist die Neugestaltung der 16 Gondeln, die jeweils eine individuelle Lackierung erhielten. Hierfür zeigte sich der Hausmaler von Marc verantwortlich, der regelmäßig



Neue Gestaltung der Gondeln

für Verschönerungen an dem rasanten Klassiker sorgt. Viele weltweit bekannte Blockbuster aus dem Kino sind an einigen Gondeln zu sehen: so beispielsweise die großen blauen Figuren aus der „Avatar“-Welt, Meister



Yoda aus „Star Wars“ oder auch Gollum aus der „Herr der Ringe“-Trilogie. Auch Musiklegenden kamen bei der Neugestaltung nicht zu kurz. So sind unter anderem Künstler wie Michael Jackson, die Beatles oder Snoop Dog zu sehen, die hier sehr schön in Szene gesetzt wurden. Auch die Fans der Marvel-Comic-Welt kommen beim Anblick der neuen Gondelgestaltung nicht zu kurz, denn hier grüßen fortan „Spiderman“,



Noch eine neu gestaltete Gondel

„Captain American“ oder auch der Kraftprotz „Hulk“ ihre Gäste. Im Zuge der Überarbeitung erhielt auch das Podium eine neue Farbgebung. In den Abendstunden kommen fortan mehrere Moving Heads zum Einsatz, die mit dem Nebelmaschinen perfekt abgestimmt wurden und für eine fulminante Show sorgen. Neu sind auch die beiden Feuersäulen, die rechts und links auf der imposanten Aluminium-Lichttraverse aufgebaut wurden und regelmäßig gezündet werden.

Einige Laser komplettieren das Lichtspektakel in den Abendstunden. Zu Gast ist Alexandre Marc jährlich unter anderem auf den Veranstaltungen in Nancy, Metz, Straßburg, Thionville, Mülhausen wie auch auf der Schobermesse

Der Break Dance 2012



Der Break Dance unter Kinzler 1986 in Worms



in Luxemburg, wo er seit Jahren zum festen Stamm der Fahrgeschäfte zählen darf.

Rückblick: Der „Break Dance“ wurde im Jahr 1985 für den Stuttgarter Schausteller Kinzler gebaut und war die 12. Anlage, der die Werkshallen in Bremen in der Stresemannstraße verlies. Bereits 1987 trennte sich die Stuttgarter Schaustellerfamilie von dem kleinen „Break Dance“ im Zuge der Neuanschaffung des größeren Modells. Dieses ging nach Frankreich an den Schaustellerbetrieb Michel, der überwiegend im Norden anzutreffen war. Im Jahre 2004 übernahm dann Alexandre Marc das Fahrgeschäft und damit einen Großteil der Veranstaltungen. Auch ist Marc darauf bedacht, das Fahrgeschäft immer wieder zu verändern und mit Neuerungen zu präsentieren. Viel Aufsehen sorgten die Aluminium-Lichttraversen, die im Jahr 2016 angebaut wurde und als Eyecatcher durch einzigartige Eleganz besticht. Die Idee hierzu stammte von seinem Kollegen und guten Freund Bufkens aus Belgien, der bei seinem „Deca Dance“-Karussell diese Konstruktion einige Jahre zuvor angebracht hatte. ■



KALEIDOSKOP

◀ Viel Licht und Laser in den Abendstunden

◀ Feuereffekte

BESITZERWECHSEL

Text & Photos: Norman Vogt

◀ „Gaudi Rennen“



▲ Familie Samy Wöbbeking

▼ Gestaltung



GAUDI RENNEN

Samy Wöbbeking aus Gelnhausen hat sich vor vielen Jahren auf die Herstellung und den Verkauf der Süßspeise Baumstriezel spezialisiert. Zurzeit betreibt er mit seiner Familie vier Geschäfte dieser Art, die regelmäßig auf zahlreichen Veranstaltungen in Hessen, Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz dabei sind. Vor einiger Zeit entschied er sich, außer den Baumstriezel-Verkaufsständen noch das „Gaudi Rennen“ zu betreiben. Das Derby-Spielgeschäft mit individueller Gestaltung, wurde viele Jahre von Kornelia Fiebig aus Darmstadt betrieben, das ihr Ehemann, ein Fahrzeugbauer aus Darmstadt, vor rund 30 Jahren baute.

Nachdem die Schaustellerin aus Altersgründen ihr Spielgeschäft zum Kauf anbot, nutzte Samy Wöbbeking die Gelegenheit und übernahm das Derbyspiel, das er bereits seit seiner Jugend kennt. Die Gestaltung des Geschäftes ist einzigartig und unterscheidet sich deutlich von den anderen Derby-Spielgeschäften mit Pferden, da Frauen und Männer mit Schubkarren ins Ziel „rennen“. Jede Schubkarre wurde mit einem Städtenamen versehen. Im Jahr 2000 wurde der Frontbereich neu gestaltet. Zurzeit sind typische Gebäude, Wahrzeichen und Sehenswürdigkeiten zu sehen, in denen das Spielgeschäft regelmäßig zu Gast ist. Außerdem sind Persönlichkeiten wie Mr. Bean auf der Dachfront zu sehen. Laut Wöbbeking, handelt es sich beim „Gaudi Rennen“ um das größte reisende Derby-Spielge-

▶ Spielstätte



schäft in Deutschland. Es ist 11 Meter lang, 7 Meter tief und 15 Personen können gleichzeitig spielen. Zu Gast ist der hessische Schausteller mit dem Derby-Spielgeschäft regelmäßig auf Veranstaltungen in Frankfurt, Darmstadt, Gelnhausen, Simmern, Langen, Bad Homburg und Ascheberg. Für den kommenden Winter plant er eine Neugestaltung und Überarbeitung des Spielgeschäftes. Unter anderem soll sich das „Gaudi Rennen“ im nächsten Frühjahr mit einer neuen Front präsentieren. ■



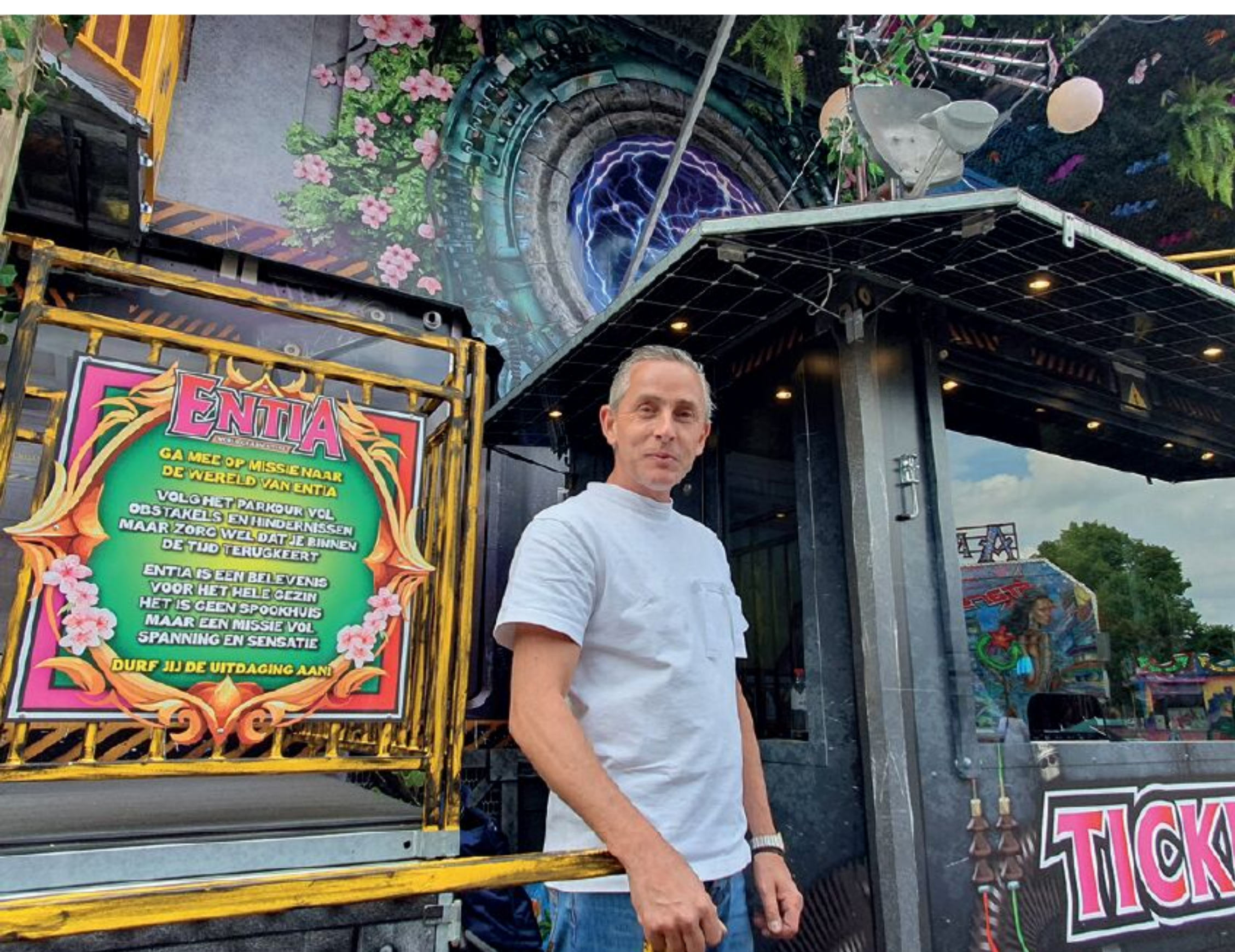
NEUHEIT INTERNATIONAL

Text & Photos: Ton Koppei

ENTIA

Edwin de Haan stammt aus seiner traditionsreichen, holländischen Schau-
stellerfamilie und hatte schon immer
das Gespür mit innovativen Neuhei-
ten die Festplatzbesucher zu begeis-
tern, wie beispielsweise sein „Police
Academy“-Spielgeschäft oder das
Laufgeschäft „Lost Escape“.

Mit seiner aktuellen Neuheit „Entia“ geht
er nun komplett neue Wege und bringt
ein für die Niederlanden einzigartiges
Geschäft auf die Reise.



 **Besitzer Edwin de Haan**

„Entia“ bietet eine gelungene Mi-
schung aus Abenteuer Laufparkour
und interaktiven Escape Rooms, wo-
mit man ein aktuelles Thema zur
Hand genommen hat. Der Besucher
hat nämlich als Aufgabe das Öko
System zu retten und dabei läuft ihm
die Zeit davon.

Hinter der imposanten Front verbirgt
sich eine zweistöckige Anlage deren
unterschiedlich gestalteten Räumen
mit Tricks und interaktiven Präsen-
tationen versehen sind. Sehr gelungen
ist die Pre-Show, in der den Besu-
chern nach einem digitalen Virus-
Check erklärt wird, welche Aufgaben es zu tun gibt.

De Haan entwickelte das Geschäft in eigener Regie
mit Hilfe verschiedener Zulieferfirmen. Auf der Früh-

jahrskirmes in Rotterdam ging er mit der Neuheit an
den Start. Die „Entia“-Tour für 2024 umfasst fast alle
namhaften Plätze in den Niederlanden.



 **„Entia“ auf der Kirmes in Etten-Leur, NL**

Text & Photos: Norman Vogt

Raupenbahnen gehören schon seit jeher zu den Klassikern auf der Reise.
Sie versprühen heute noch den Charme und die Eleganz längst vergan-
gener Zeiten auf den Festplätzen. So können sich heute noch die älteren
Generationen an die Fahrten in diesen Bahnen erinnern, wenn bei zuneh-
mender Geschwindigkeit der Balg über die Chaisen gestülpt wurde und
man quasi im Blindflug die Fahrt erlebte.

Ein besonders schönes Exemplar präsentiere die Schaustellerfamilie
Eberhardt aus Frankfurt/Hanau, von der der abgebildete, rosafarbenen
Blumenchip stammt. Die Bahn wurde von der Firma Mack in Waldkirch
gebaut und ging im Jahr 1981 in Darmstadt an den Start. Auf zahlreichen
Veranstaltungen in und um Hessens Metropole konnte das Fahrgeschäft
angetroffen werden. Sehr schön gestaltet war der Dachwulst mit überdi-
mensionalen Raupen, in bunten Farben dargestellt. Ein großer
geschwungener Schriftzug prägte die Dachkante. Auch die
Chaisen fügten sich in Form von grünen Raupen in das
Gesamtbild. Viele Lichtleisten und Lampen sorgten da-
für, dass das 19 auf 19 Meter große Fahrgeschäft in
den Abendstunden angenehm illuminiert wurde. Der
Holzboden war in pink und gelb gestaltet und hob
sich gut von den dunkelgrünen Chaisen ab. Es war
schon ein herrliches Gefühl, wenn sich die schwere
Bahn in Gang setzte und man über die Berge und
Täler schwebte. Bei voller Geschwindigkeit schloss sich
sodann das „Dach“ und die Fahrgäste konnten die Fahrt
unbeobachtet fortsetzen.



Ende 1996 trennte sich der hessische Schau-
stellerbetrieb von der Bahn. Das Mack-Karus-
sell wurde an Markus und Silke Schneider nach
Bürstadt verkauft, die viele Plätze damit berei-
ten. Unter Schneider gelang es im Jahr 1998
die Bahn erstmals auf der Rheinwiese in Düsseldorf zu präsentieren. Ein
erneuter Wechsel stand im Jahr 2002 an, die Bahn ging an den Schaustel-
lerbetrieb van Elkan aus Marburg. So blieb das Geschäft weiterhin in Hes-
sen beheimatet und wurde auch auf einigen Kirmessen und Volksfesten
gesichtet. Im Winter 2006 endete die Ära dieser „Raupenbahn“ in Deutsch-
land – die Raupenbahn ging nach Australien. Danach verloren sich leider
die Spuren dieser sehr schönen Anlage.

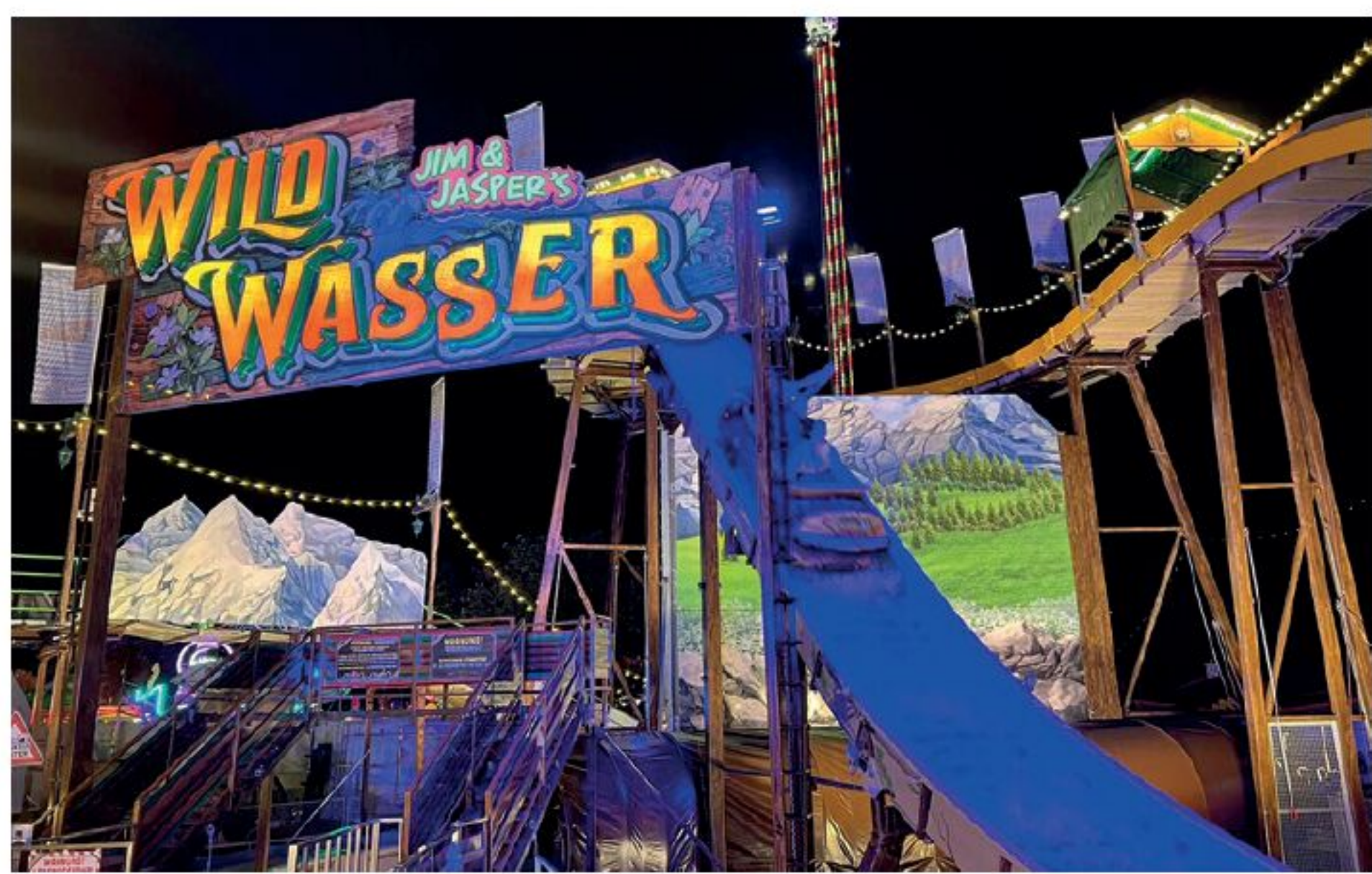
CHIP
Schatulle



JIM & JASPERS WILDWASSER

Es war eines der größten Projekte in der Branche der letzten Jahre. Als sich Laurence Blume aus Berlin vor einiger Zeit dazu entschloss, seine Wildwasserbahn unter der eigenständigen Thematik „Jim & Jaspers Wildwasser“ auf die Reise zu bringen, da war klar, dass dies keine Momentaufnahme, sondern ein Langzeitprojekt sein würde, dass sich immer weiter entwickeln wird.

2022 feierte das Geschäft auf dem 500. Vogelschießen in Rudolstadt Premiere. Heute, fast zwei Jahre und eineinhalb reguläre Spielzeiten später, kommt die Anlage den Vorstellungen ihres geistigen Vaters, Laurence Blume, schon deutlich näher. Seit dieser Saison, die für „Jim & Jasper“ in Nürnberg auf dem Frühlingsvolksfest begann, wartet das Geschäft mit zahlreichen neuen Features auf, die die Gesamtkomposition noch ein wenig detailverliebter erscheinen lassen.



Die neue Schrift der Bahn in den Abendstunden

Da ist der große LED-Bildschirm über der Kasse, auf dem ein unterhaltsamer und gleichsam sehenswerter Info-Film rund um die Bahn gezeigt wird. Auf dem Parcours beim Weg zum Bahnhof der Anlage unterhalten fortan Wasserspiele die Besucher. „Das sind keine Rieseneffekte, aber es verdichtet das Gesamtbild“, erläutert Laurence Blume, der zum Aschaffenerburger

Der Dachs aus der Kiste



Volksfest eine neue, ungemein wirkungsvolle, recht mittig platzierte Schrift erhalten hat.

Dazu gesellt sich fortan eine weitere, neue, sehr zentral angeordnete Dachs-Figur, die mit ihren „Kollegen“ von Wasserfontänen umspielt wird. Ein „Bauer im Häusl“ mit der vermutlich letzten gebauten Heimo-Figur oder neue, von LEDs hinterleuchtete Logos verstärken den Eindruck, dass sich bei dieser Bahn auf jedem Platz „etwas tut“.

Dass man den Leuten stets etwas bieten will, daraus macht Laurence Blume keinen Hehl. Er ist aber darum bemüht, mit seiner Bahn Understatement walten zu lassen, optisch nicht zu aufdringlich zu sein. Und mit diesem Konzept läuft es gut für ihn. Vordergründig stehen auf dem 2024er Tourenplan sechs Plätze, doch die haben es in sich. Tilburg, Luxemburg, München heißen die drei Station der zweiten Jahreshälfte. Und diese Namen machen ihn stolz, wobei er die Platzierung auf dem Oktoberfest als „Ritterschlag“ bewertet. Darüber hinaus sieht sich Laurence Blume in seiner Entscheidung bestätigt, ganz auf „Jim & Jasper“ zu setzen. Seit dieser Saison hat er seine parallelen Aktivitäten in der Reise-Gastronomie eingestellt, hält aber natürlich noch seine beiden Berliner Weihnachtsmärkte.

Spätestens dann werden sich in seinem Kopf bereits wieder neue Ideen befinden, wie sich seine Wildwasserbahn weiter verfeinern lässt, denn diese Anlage, das wird im Gespräch mit dem Unternehmer deutlich, ist bei allen Überlegungen zu Wirtschaftlichkeit und dem Gespür für das Machbare ein absolutes Herzensprojekt.



KALEIDOSKOP

Text: Markus Wassmuth

Photos: Firma Blume (1), Markus Wassmuth

Das Geschäft im aktuellen Outfit in Aschaffenburg



2022 ging es für „Jim & Jasper“ los



Der Mann im Häusl reist jetzt auch mit

Die Bahn 2023 in Annaberg



European Showmen's Union Europäische Schausteller-Union Union Foraine Européenne

International non-governmental organisation (NGO)
European Commission lobbyist registration number 5199794389-94
Established in 1954 · President Albert Ritter

c/o Deutscher Schaustellerbund e.V., Am Weidendamm 1A, D-10117 Berlin, mail@dsbev.de, www.esu-ufe.eu

Nach der Europawahl: ESU fordert Unterstützung für europäische Schaustellerbranche

Bürokratieabbau als Schlüssel zum Erfolg

Die Europäische Schausteller-Union (ESU) hat nach der Europawahl 2024 ihre Forderungen an die neu gewählten Abgeordneten und die Europäische Kommission erneuert. Im Fokus stehen die Interessen der SchaustellerInnen und die Volksfeste in Europa. Die klein- und mittelständischen Unternehmen (KMU) der Branche sehen sich weiterhin mit erheblichen bürokratischen Hürden konfrontiert, die ihren Betrieb und das Fortbestehen traditioneller Volksfeste erschweren.

ESU-Präsident Albert Ritter kündigte eine verstärkte Lobbyarbeit an, um die dringend benötigten Reformen im Bereich Bürokratieabbau voranzutreiben. Dies solle, wie Ritter betonte, nicht nur den SchaustellerInnen und Schaustellern zugutekommen, sondern auch die kulturelle Vielfalt und das Erbe der Volksfeste in Europa bewahren. „Volksfeste“, so der ESU-Präsident, „sind ein wesentlicher Bestandteil des kulturellen Erbes in vielen europäischen Ländern. Sie bieten nicht nur Unterhaltung und Freizeitvergnügen, sondern sind auch bedeutende Wirtschaftsfaktoren für die Regionen. Jährlich locken sie Millionen von Besuchern an und schaffen Arbeitsplätze. Um diese Traditionen zu erhalten, ist es unerlässlich, die Rahmenbedingungen für die Schaustellerunternehmen zu verbessern.“

Forderungen der ESU

Die Hauptforderungen der Europäischen Schausteller-Union konzentrieren sich auf den Bürokratieabbau



Tagung des Europäischen Parlaments. Foto: © Europäische Union 2024

und die Unterstützung für die Betriebe. Hierzu zählen unter anderem:

Vereinfachung der Genehmigungsverfahren: SchaustellerInnen sehen sich oft mit komplexen und zeitaufwändigen Genehmigungsprozessen konfrontiert. Eine Standardisierung und Vereinfachung dieser Verfahren auf europäischer Ebene könnte Abhilfe schaffen.

Finanzielle Unterstützung und Förderprogramme: Insbesondere kleine und mittelständische Schaustellerbetriebe benötigen Zugang zu finanziellen Hilfen und speziellen Förderprogrammen, um Investitionen tätigen und sich gegen wirtschaftliche Schwankun-

gen absichern zu können.

Abbau von Bürokratie: Der Abbau unnötiger bürokratischer Hürden umfasst sowohl die Vereinfachung administrativer Prozesse als auch die Reduzierung von Berichtspflichten und Dokumentationsanforderungen. Komplexe und zeitraubende administrative Anforderungen stellen eine erhebliche Belastung für SchaustellerInnen dar. Der Präsident der ESU betonte, dass die Reduzierung dieser Hürden nicht nur den SchaustellerInnen, sondern auch den Kommunen

und der Wirtschaft insgesamt zugute-

kommen würde. Weniger Bürokratie bedeutet mehr Zeit und Ressourcen für die eigentliche Arbeit und letztlich auch eine Steigerung der Attraktivität und Vielfalt der Volksfeste.

Die Europawahl 2024 hat neue politische Konstellationen mit sich gebracht. Die ESU hofft, dass die neu gewählten VertreterInnen im Europäischen Parlament die Bedeutung der Schaustellerbranche erkennen und sich für die notwendigen Reformen einsetzen werden. Präsident Albert Ritter sagte: „Der Dialog mit den Entscheidungsträgern wird in den kommenden Monaten intensiviert, um die Interessen der Branche wirkungsvoll zu

vertreten und nachhaltige Verbesserungen zu erzielen. Das Präsidium der Europäischen Schausteller-Union und seine nationalen Verbände setzen sich entschlossen dafür ein, dass die Anliegen der SchaustellerInnen in den politischen Entscheidungsprozessen Gehör finden und umgesetzt werden.“

ESU-Präsident Albert Ritter. Foto: ESU



Foto: ESU

Internationales Schaustellertreffen in der europäischen Kulturmetropole Edinburgh

Aktuelle Informationen zum 43. Kongress der Europäischen Schausteller-Union

Vom 21. bis 23. Januar 2025 veranstaltet die Europäische Schausteller-Union in der schottischen Weltkulturerbe-Stadt ihren 43. Verbandskongress. Begleitet wird das alle zwei Jahre stattfindende internationale Branchentreffen von einem bunten und attraktiven Rahmenprogramm.

Die Delegierten aus den nationalen ESU-Verbänden erwartet in Edinburgh ein umfangreiches Arbeitsprogramm. Im Plenum und in Fachgesprächen werden im Tagungshotel Radisson Blu Edinburgh aktuelle Themen, wie die Sicherung des Gewerbes sowie die Erhaltung und Förderung der europäischen Volksfeste diskutiert und die Weichen für die berufliche Zukunft gestellt.

Alex James Colquhoun, Vorsitzender der gastgebenden schottischen Sektion der Showmen's Guild of Great Britain und Vize-

Alex James Colquhoun ist Vorsitzender der schottischen Sektion der Showmen's Guild of Great Britain und seit 2023 Vizepräsident der Europäischen Schausteller-Union. Foto: privat



Foto: Forever Edinburgh

präsident der Europäischen Schausteller-Union, freut sich schon heute, die europäischen Kolleginnen und Kollegen in Edinburgh begrüßen zu dürfen.

Auf dem dreitägigen Kongress-Programm stehen neben der Plenumstagung am 22. Januar unter anderem die Teilnahme der De-

legierten an einer Debatte des Schottischen Parlaments zum Thema „Europäische Schausteller-Union“ mit anschließendem Empfang in der Parlamentslobby, eine festliche Abendveranstaltung sowie der gemeinsame Besuch von Edinburghs berühmtesten Sehenswürdigkeiten und Attraktionen.

Tagung der europäischen Schaustellerinnen und Schausteller 2023 in Monte Carlo. Foto: DSB



Hotelempfehlung: Radisson Blu Hotel, Edinburgh

Das Radisson Blu liegt zentral an der historischen Royal Mile in der Altstadt von Edinburgh. Vom Hotel erreicht man zu Fuß in wenigen Minuten eine Vielzahl bedeutender Sehenswürdigkeiten im Stadtzentrum, wie zum Beispiel das einzigartige Edinburgh Castle, das Nationalmuseum von Schottland, das schottische Parlament oder die wichtigste Einkaufsmeile Edinburghs, die Princes Street.

Adresse und Kontaktinfos: 80 High Street, The Royal Mile, Edinburgh, EH1 1TH, United Kingdom, Telefon: +44 131 557 9797, Website: www.radissonhotels.com/en-us/hotels/radisson-blu-edinburgh

Buchungsrabatt: Der schottische Schaustellerverband hat für die Teilnehmenden des ESU-Kongresses einen Sonderpreis vereinbart. Der Rabatt-Code lautet: SSUK0125.

Hinweise zur online-Zimmerreservierung über das Hotelportal:

Bitte anklicken: Buchen (Booking), Sonderpreise (Special Rates) und Aktionscode (Promotional Code). Anschließend den Rabatt-Code eingeben. Die Teilnehmenden werden gebeten, ihre Zimmer selbst zu reservieren und im Anschluss die schottische Sektion der Showmen's Guild of Great Britain über die Reservierung zu informieren, E-Mail: office@scottishshowmensguild.org

IMPRESSUM

Herausgeber: Europäische Schausteller-Union (ESU)

Verantwortlich für den Inhalt: Albert Ritter, info@albertritter.de Redaktion: Christoph Jansen, christoph.jansen@dsbev.de

Anschrift: Europäische Schausteller-Union c/o Deutscher Schaustellerbund e.V. • Am Weidendam 1A • D-10117 Berlin

Telefon 0049 (0)30 590099780 • Fax 0049 (0)30 590099787 E-Mail: mail@dsbev.de • Internet: www.esu-ufe.eu

RÜCKBLICK INTERNATIONAL

Text & Photos: Norman Vogt

METZ (F)

Die Frühjahrskirmes „Foire de Mai“ in Metz (diesmal vom 4. bis 26. Mai) zählt zu den größten Jahrmärkten im Nordosten Frankreichs und genießt einen exzellenten Ruf. Auf einer Fläche von 60.000 Quadratmetern erhielten in diesem Jahr wieder über 200 Betriebe eine der begehrten Zulassungen. Die Geschäfte waren auf dem „Parc des Exposition“ in Metz-Grigy aufgebaut.

Der weit vom Stadtzentrum entfernte Festplatz konnte gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder dem PKW erreicht werden. Mit dem Bus konnte man bequem bis vor den Haupteingang des Vergnügungsparks fahren. Für die motorisierten Besucher stand ein großer und kostenloser Parkplatz gegenüber dem Festgelände bereit. Der Festplatz konnte nur durch den Haupteingang betreten werden. Polizei und Security waren stets präsent und kontrollierten auch die Rucksäcke und größeren Taschen der Gäste. Das Vergnügungsangebot konnte sich sehen lassen, da es selten zuvor so viele Neuheiten und Rückkehrer gab. Neu für Metz war „Venom“. Das Karussell setzte von Nancy nach Metz um und wurde erst zum dritten Mal aufgebaut. Der Remix von Tivoli kam nicht nur beim jüngeren Publikum bestens an. Ebenfalls neu waren der Freifallturm „Tower Power“, der vor einigen Jahren zurück nach Frankreich geholt und mit einem neuen Outfit versehen wurde und der „Flipper“ (Fleur), der im vergangenen Jahr aus Österreich übernommen wurde. Außerdem war die Geisterbahn „Thriller“ (Camor) zum

ersten Mal dabei, die im Winter grundlegend überarbeitet wurde. Die Geisterbahn „Haunted“ stand ebenfalls für die Gäste bereit. Neu war auch der Propeller „Eclipse“ (Pourrier), der erst vor wenigen Monaten übernommen wurde. Vom selben Schausteller wurde auch der Top Scan „Poseidons Ra-



che“ betrieben. Mit dabei war die Achterbahn „Berg und Tal“, die im vergangenen Jahr von Gregory Kopp aus Deutschland erworben wurde. Des Weiteren waren auch wieder Klassiker und Stammgeschäfte aufgebaut, die auf der „Foire de Mai“ unverzichtbar sind. Allen voran die „Bayern Kurve“, die auch auf zahlreichen namhaften Veranstaltungen in Nordfrankreich zu den gern gesehenen Gästen gehört. Es machte einfach Spaß, diesem Klassiker in den Abendstunden mit noch mehr Licht, Raucheffekten und Feuer zuzuschauen. Direkt am Eingang stand wieder der „Break Dance“ (Marc), der mit zusätzlichen neuen Dekorationen in den Wintermonaten ausgestattet wurde. Mir dabei waren außerdem die Raupenbahn „Shanghai Express“, „Starship-Graviton“, „Tagada“, „Kettenflieger“, „Magic“, der Twister „Maxi Jump“, „Move in Top“, „Booster Maxx“, „Rutschbahn“, „Riesenrad“, der Riesenkettenflieger „Star Flyer“, die Bungee-Kugel „Kata-pult“, „Dominator“, die Schiffschaukel „Black Pearl“, die Riesenschaukel „XXL-Après Ski“ und der „Tobogan-Coaster“, der im letzten Jahr von Laurier aus den USA übernommen wurde. In der Sparte der Laufge-



„Bayernkurve“ mit Feuereffekten

Foire de Mai, Metz

Einer der Gastronomiebetriebe



schäfte war auch dieses Jahr ein Überangebot vorhanden. Ob „Bao Bab“, „One-Man-Show 2“, „Le Cirque“, „Towers“, „Super Mario Glas“ und „Happy Circus“, nahezu alle Arten von Laufgeschäften waren vertreten. Autoskooter und einige kleinere Simulatoren mit VR-Brillen rundeten das Fahrgeschäftsangebot ab. Viele unterschiedliche Kinderkarussellbetriebe ließen die Herzen der kleinen Gäste höherschlagen. Geschicklichkeitsspiele waren in mehrfacher Ausführung vorhanden und lockten mit Hauptgewinnen wie Motorrädern und einem PKW Smart. Gemütliche Biergärten und Imbissbetriebe luden zum Verweilen und Verzehren von Speisen und Getränken ein. Toiletten waren allerdings nur in überschaubarer Anzahl vorhanden. Zu den Höhepunkten der „Foire de Mai“ zählten verschiedene Events, die hauptsächlich für die kleinen Gäste ausgelegt waren.

Die Transformer besuchten die Kinder am 12. Mai und ließen sich mit ihnen fotografieren. Am 19. Mai fand eine große Circus-Parade statt, bei der verschiedene „Tiere“ durch die Straßen des Areals liefen und als Fotomotive bereit standen. „Tarifs Reduits“ hieß es am 22. Mai, wo die Preise an den Karussells und an einigen Ständen reduziert waren. Leider zeigte sich an diesem Tag das Wetter nicht gerade von seiner besten Seite, was einige wohl von einem Besuch abhielt. Am Ende der rund dreiwöchigen Spielzeit waren der Veranstalter und die meisten Schausteller und Schaustellerinnen mit ihren Einnahmen zufrieden. Hätte sich das Wetter mehr von seiner angenehmen Seite gezeigt, wäre sicherlich mehr drin gewesen. Dennoch war es wieder eine gute „Foire de Mai“.



 **Blick aus dem Riesenrad**



 „Move in Top“ und im Hintergrund die Schleuderkugel „Katapult“



 „Black Pearl“ jetzt mit Feuereffekten

 „Flipper“ und „XXL Après Ski“-Schaukel

 „The Flyer“



Text & Photos: Norman Vogt

Astronaut am Abend



Ludwig Beinhorn

Kino-Sitzsessel



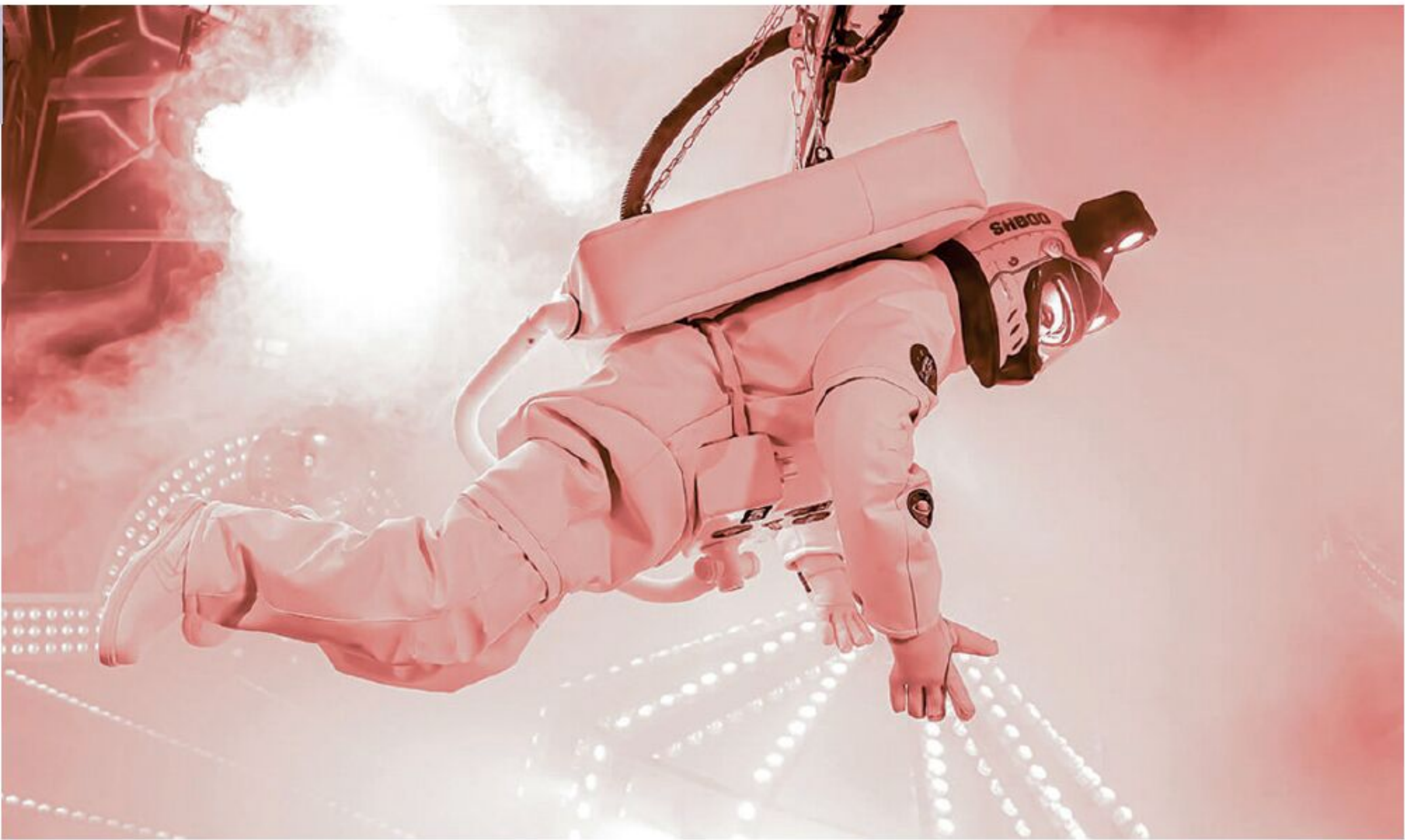
Aufwändige Dekoration im neu gestalteten Tunnel

„Starlight“ mit Feuereffekten



Starlight

Im Jahr 2019 übernahm Marco Beinhorn aus Göttingen den Musik Express „Starlight“ von Bernd Nier aus Kassel. Seitdem hat sich an dem Karussell, das 1980 von der italienischen Firma Cosmont für den Schausteller Rasch als „Amor-Express“ gebaut wurde, viel getan. Nachdem der Frontbereich neu gestaltet wurde, überarbeitete man die Technik und die Elektronik. Weitere Arbeiten wie die Neugestaltung des Tunnels und der Chaisen folgten. Einige Astronauten-Bilder und neue Lichter und Strahler kamen dazu. Die Lichttechnik mit RGB-LED's erzeugt am Abend eine bunte, leuchtende Welt mit Planeten und Sternen. Auch in diesem Jahr gab es einige Neuheiten zu entdecken, die das Geschäft noch attraktiver machen. Allen voran ein überdimensionaler Astronaut, der als Blickfang auf dem Dach seine Arme spreizt und erstmals auf der Dult in Salzburg zu sehen war. Familie Beinhorn ließ sich die aufblasbare Figur von einer Spezialfirma anfertigen. Die Astronaut-Figur, auf deren Brust der Name des Karussells steht, ist 4,50 Meter hoch, bei einer Breite von knapp 7 Metern. Neu ist eine Seifenblasenmaschine, die nicht nur bei den Kids sehr gut ankommt. Markant und einzigartig präsentiert sich der Tunnel, der mit neuen Planen mit Weltraummotiven gedruckt wurde. Der Tunnelbereich, dessen Dekoration zwei Stunden beansprucht, ist komplett zum Thema gestaltet und soll das Weltraumfahrerlebnis für die Besucher nochmals verstärken. Ebenfalls neu sind die Kinosessel, die auf der linken Seite zum Sitzen einladen. Weitere Weltraumfiguren laden den Besucher zum Fotografieren ein. Die Moving-Heads wurden durch eine modernere Version ersetzt, die mit einer Funksteuerung betrieben werden kann. Auffällig sind auch zwei Feuerfontänen, die links und rechts an der Dachkante angebracht wurden und hin und wieder gezündet werden. Demnächst soll noch ein Laser für



Neue Astronaut auf dem Dach von „Starlight“

weitere Showeffekte sorgen. Familie Beinhorn freute sich sehr, als sie in diesem Jahr die Zusage für die Schobermesse in Luxemburg erhielt. Dort wird „Starlight“ sicherlich in den Abendstunden mit einer fulminanten Lichtshow die Blicke auf sich ziehen.



Die Seifenblasenmaschine



Figuren an der Bahn



El señor Maximilian & Schultze les presenta

100
PUNKTE SAMMELN

VERIRREN

NUEVO

2025

50
LOLO

POLO

NEU 2025

DIE INTERAKTIVE
FIESTA

VÖLLIG NEU • VÖLLIG VERRÜCKT •

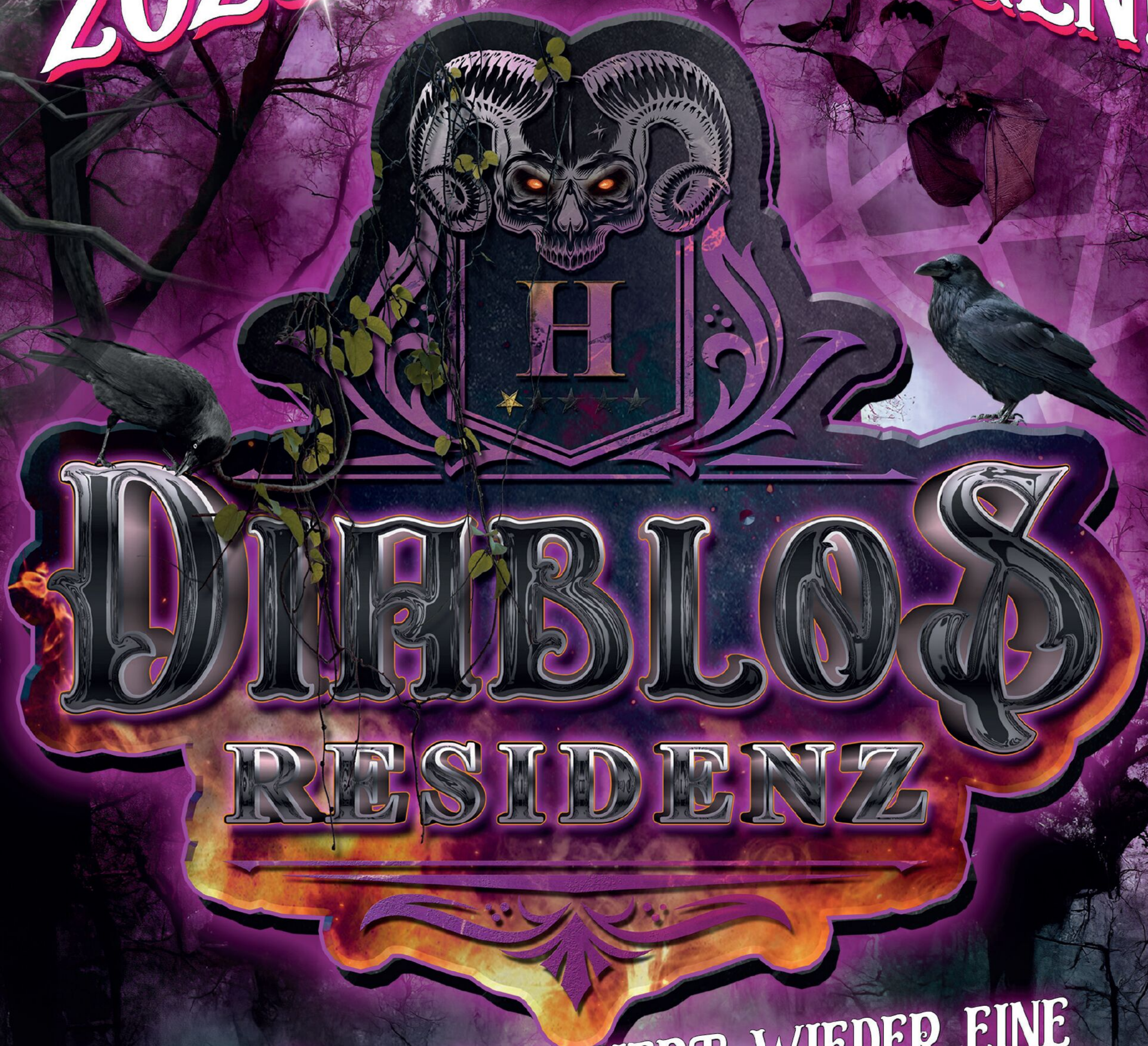
BOOKING HOTLINE
0151 / 445 632 83



VIVA EL
DISEÑO

JETZT BÜCHER FÜR
2025

3 ETAGEN!



JOSEPH JR. PRÄSENTIERT WIEDER EINE
NEUHEIT AUS DEM HAUSE HOEFNAGELS!

IMMER AKTUELL!
FOLGT UNS AUF FACEBOOK



WIR SETZEN NOCH EINEN DRAUF!
DIABLOS RESIDENZ
BEKOMMT EINE 3. ETAGE, & 50% MEHR STRECKE!



ABMESSUNGEN: 29M X 13M

DIABLOS
RESIDENZ

JETZT BUCHEN

JOSEPH HOEFNAGELS JR. HEINRICH-BARTH-STR. 13 53881 EUSKIRCHEN
TEL. +49 178 6736864 TEL. +49 178 9428709

PREMIERE

Text & Photos: Norman Vogt

► „Mythos“ im Ruhezustand



▲ Christian Göbel und Jacqueline Högerle



▲ Jacqueline Högerle, Bürgermeister Andreas Zaffran und Platzmeister Jochen Großkopf

▼ Wikinger auf der Rückwand



MYTHOS

Mit einem Tag Verspätung startete auf dem Bad Wimpfener Talmarkt das fabrikneue Rund- und Hochfahrgeschäft „Mythos“, welches fortan unter Jacqueline Högerle und ihrem Lebenspartner Christian Göbel auf der Reise sein wird. Hersteller dieser Neuheit ist die italienische Karussellbaufirma Technical Park aus Melara, die diesen Fahrgeschäftstyp unter dem Namen „Heavy Rotation“ in ihrem Portfolio hat.

Bereits im März 2023 plante das Paar ein neues Karussell. Die Wahl fiel letztendlich auf den benannten Karusselltypen, der hierzulande nur einmal auf der Reise sei. Verstärkt wurden die Kaufabsichten dadurch, dass die Schaustellerin mit dem „Space Taxi“ genannten Galactica aufgewachsen ist, welches einige Jahre von ihrem Vater Dirk Högerle betrieben wurde. Dies sei von den Bewegungsabläufen ähnlich und kam bei den Besucherinnen und Besuchern immer sehr gut an. Die Namensfindung und dazu passende Thematisierung nahmen einige Tage in Anspruch. Letztendlich entschied man sich für das Wikinger-Thema und deren Mythologie. Da der Name „Mythos“ bisher noch nicht an einem Fahrgeschäft zu finden war und auch die Thematik neu ist, war die Entscheidung schnell getroffen. Zahlreiche Bilder wurden zusammengetragen, die den Frontbereich, die Gondeln wie auch die Rückwand künftig prägen sollten. Von der Herstellerfirma wurde die Thematik perfekt umgesetzt. Einige typische Symbole der Kultur der nordeuropäischen Gruppe wie beispielsweise

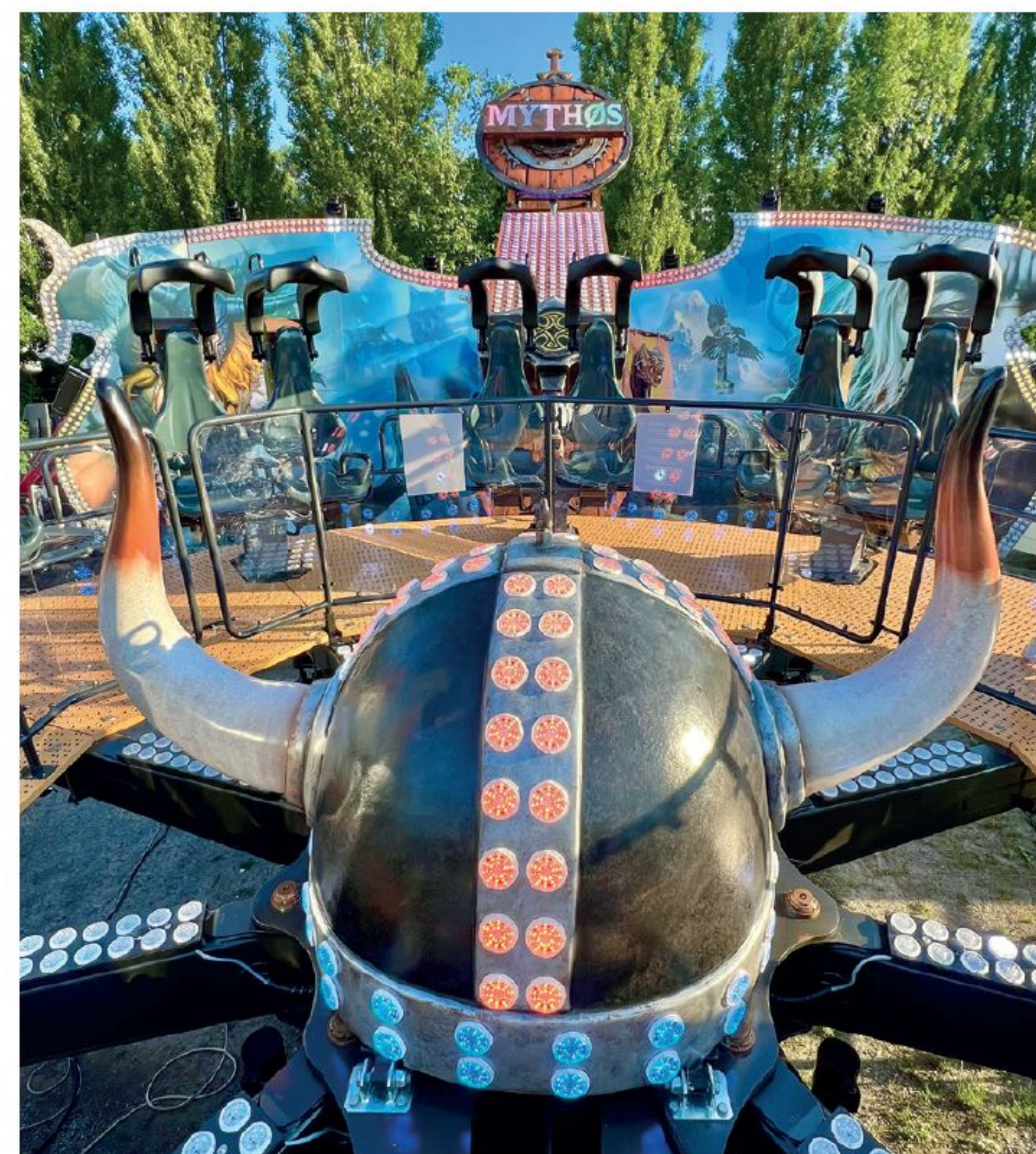
▼ Rückseite einer Gondel mit Schriftzug



▼ Gestaltung



▼ Kasse



der Hammer von Thor, das dreifache Horn von Odin oder andere Wikinger-Symbole lassen die Gäste in die Welt der nordischen Mythologie eintauchen. Ein muskulöser, rothaariger Wikinger, ein Wikingerschiff mit rot-gelben Segeln prägen die Fassade. Zahlreiche Strahler im Frontbereich lassen das 15 Meter hohe Fahrgeschäft erstrahlen. Eine moderne RGB-LED-Beleuchtung aus dem Hause Funlight sorgt an der Rückwand und an auf der Scheibe für eine perfekte Illuminierung. Insgesamt finden 20 Personen in einem der Doppelsitze Platz, die mittels Schulterbügel hydraulisch gesichert werden. Passend zur Thematik



▲ Seitlicher Blick



▲ Gondelscheibe



▲ Gestaltung der Rückwand



wurde ein großer plastischer Wikingerhelm mit Hörnern in der Karussellmitte angebracht, die sich während der Fahrt dreht. Zwei Feuersäulen sorgen in den Abendstunden für viel Aktion, wenn die Radscheibe mit ihren Fahrgästen den höchsten Punkt am „Mythos“ erklimmt. Nebelmaschinen und Moving-Heads unterstreichen die Fahrattraktion zusätzlich. Wasserspiele, die sich zwischen dem Bahnhofsbereich und dem Fahrgeschäft befinden, sorgen während den Wartezeiten für Unterhaltung. In Gestalt einer Holzhütte wurde die Kasse kreiert, die mit einem Schindeldach und dem Namen des Schaustellers versehen wurde. Gleich gegenüber steht „Igor“, der Wikinger, der bereits auf dem Premierenplatz in Bad Wimpfen gerne auch als Foto-point genutzt wurde.

Mit etwas Verspätung wurden die beiden Transporte Anfang Juni in Italien abgeholt und direkt auf den Festplatz nach Bad Wimpfen gebracht. Bereits einige Tage später wurde mit dem ersten Aufbau begonnen. Im Netz konnte man dann fast täglich Bilder sehen, die das neue Geschäft in der Aufbauphase zeigte. Einen Tag vor der offiziellen Eröffnung der Traditionsveranstaltung in Bad Wimpfen fand dann die feierliche Einsegnung am „Mythos“ statt. Hierzu waren zahlreiche Familienangehörige, Freunde, Platz-

▶ Mittelbau



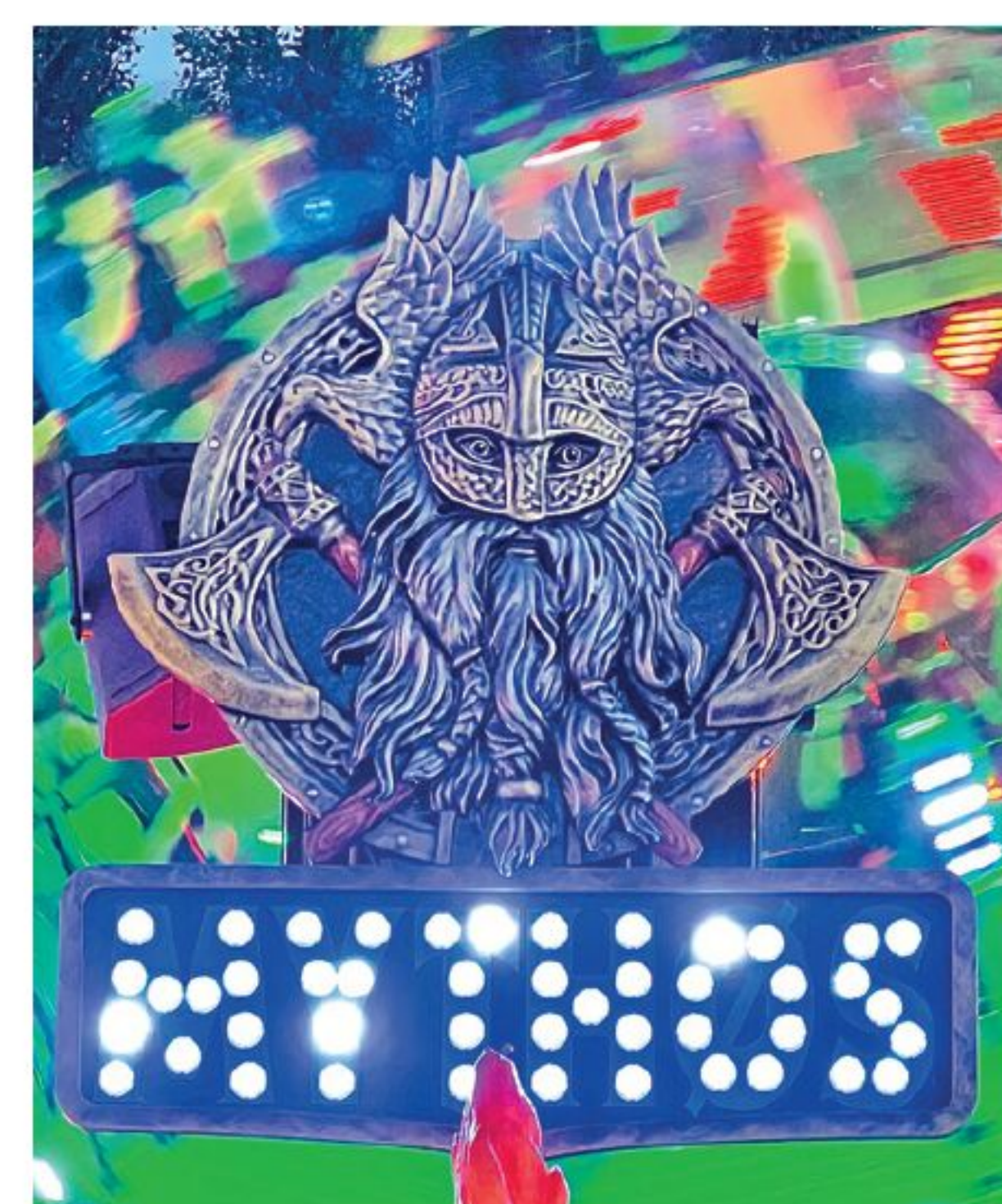
meister Jochen Großkopf und Bad Wimpfens Bürgermeister Andreas Zaffran geladen, um bei der feierlichen Zeremonie dabei zu sein. Die Heilige Segnung wurde durch den Stuttgarter Schaustellerpfarrer Johannes Bräuchle vollzogen, der auch seine Glückwünsche übermittelte. Zahlreiche Masselcents, Blumengrüße und Glückwünsche folgten und der ersten Fahrt stand fortan nichts mehr im Weg.

Nach der Premierenveranstaltung in Baden-Württemberg folgten die Gastspiele in Friedrichshafen, Oberstimm (bei Pfaffenhofen), Rot am See und Freiburg im

▼ „Mythos“ in der Nacht mit Feuereffekten



Spätjahr. Der Platzbedarf wird mit 18,50 auf 18,50 Metern angegeben und der Anschluss mit 200 Kilowatt. Die Kirmes und Park Revue wünscht den beiden Schaustellern viel Erfolg mit dem Fahrgeschäft „Mythos“. ■



▲ Frontgestaltung



▲ Einsegnung durch Pfarrer Johannes Bräuchle

▼ Der zweite Transport





- Tilburg - „Tilburgse Kermis“
- Herne - „Cranger Kirmes“
- Luxemburg - „Schueberfouer“
- München - „Oktoberfest“



Powered by Oliver Jehn



- Interaktiver Darkride auf 2 Ebenen
- Für die ganze Familie geeignet
- Gebrauchsmuster geschützt

INTERAKTIVE ERLEBNISBAHN



Atelier Geibel
Made in Germany

Cranger Kirmes

Größtes Volksfest in NRW.

HIGH-SCORE 79000

Gerüst 9	10000	25300
Gerüst 7	0	20600
Gerüst 6	4100	5300
Gerüst 5	14500	3600
Gerüst 4	59600	26500
Gerüst 3	0	25900
Gerüst 2	0	21600
Gerüst 1	3800	10900
Gerüst 0	18500	15600
Gerüst 1.4	3600	28100



SELECT

START

Pix goes
to Munich

Oliver Jehn KG

Tel.: 0178-523 17 98

E-Mail:
oliver-jehn@web.de

Oktoberfest
MÜNCHEN

21.09. – 06.10.2024

Text: Marc Paßlack

Photos: Marc Paßlack, Archiv Löffelhardt (1)



 **Albert und Justin
Löffelhardt**



NEWS & UPDATES

Kinderkarussell Löffelhardt

Bereits im Jahr 2021 erwarb der Euskirchener Schausteller Albert Löffelhardt, der schon viele Jahre mit einem historischen Kinderkarussell reist, von seinem Kollegen Walter Milz aus Aachen ein im Durchmesser 8 Meter breites Kinderkarussell des Herstellers Peters, mit Baujahr 1962. Einige Besatzungsteile sowie das Kasenhäuschen stammen von der Firma Hennecke. Die-



ses Frühjahr kam es bei einem Straßenfest in Neunkirchen-Pohlhausen nun erstmals zum Einsatz. Für den Transport musste man sich erst einmal bei einem Bekannten einen LKW mit Laderampe und einen PKW-Anhänger leihen, da das Geschäft seinerzeit in einem Container verladen war, und man noch keinen passenden Packwagen dafür gefunden hatte. Unter Milz hielt das Karussell nur noch vereinzelt Weihnachtsmärkte. Hierfür verfügt es über eine speziell gestaltete Front. Für den ganzjährigen Einsatz auf Kirmesplätzen soll in nächster Zeit eine weitere Front angefertigt werden. Auch einige farbliche Veränderungen sind zudem geplant.



EIN WUNSCH – KEIN VERSPRECHEN – EIN HINWEIS DER REDAKTION

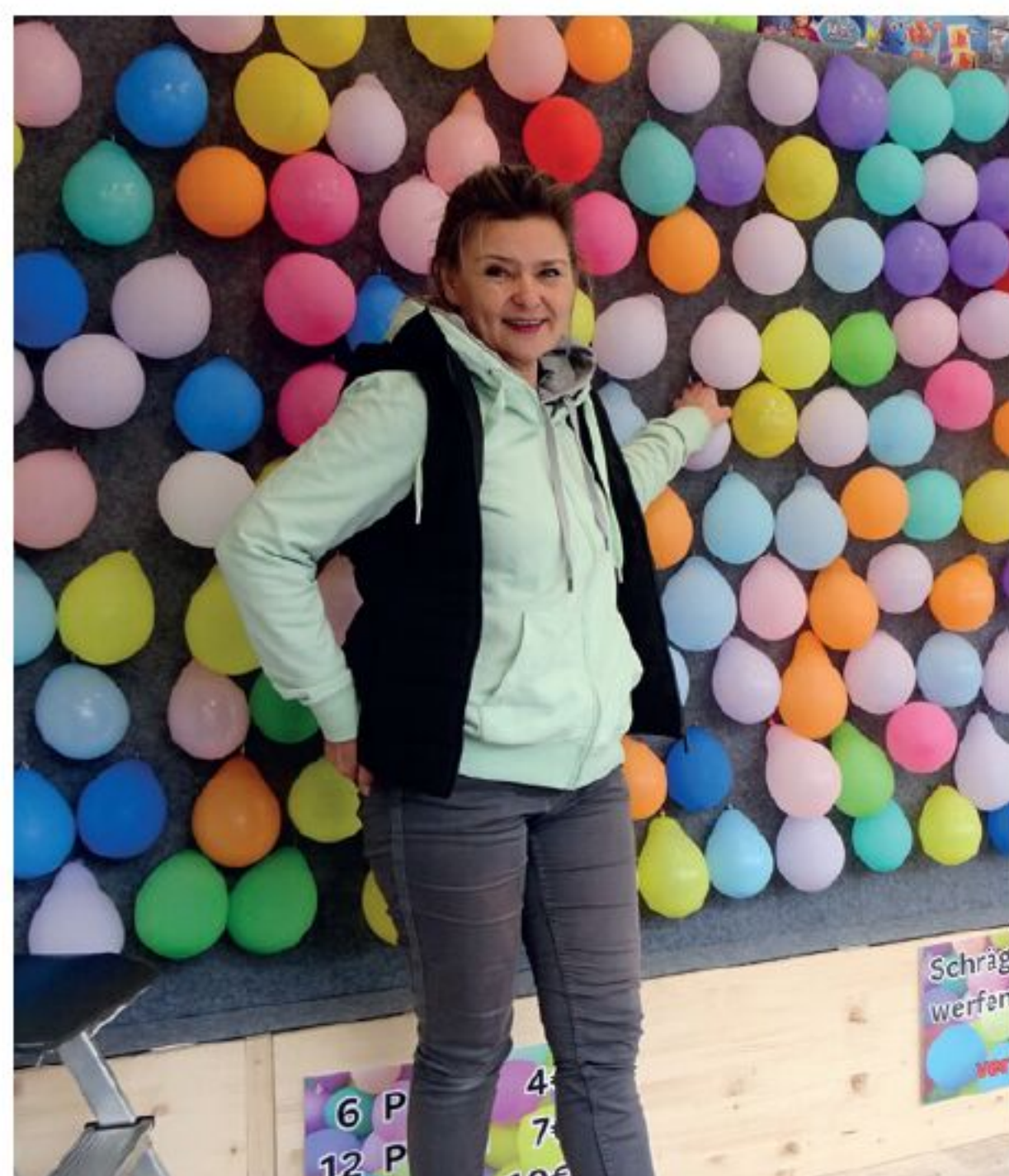
Wir möchten unsere Anzeigenkunden darauf hinweisen, dass wir immer bemüht sind, ihre Vorlieben für die Platzierung von Anzeigen zu berücksichtigen. Es ist jedoch wichtig zu verstehen, dass ein Platzierungswunsch **nur als Wunsch** zu betrachten ist. In einem Magazin gibt es eine Vielzahl von Seiten und nicht jede Anzeige kann auf der bevorzugten Seite platziert werden.

Eine Umfrage einer führenden Werbeagentur hat ergeben, dass bei der Wahrnehmung einer Anzeige Sinneseindrücke eine größere Rolle spielen als die genaue Platzierung innerhalb des Mediums. Faktoren wie **Farbe, Größe** und die **inhaltliche Qualität** einer Anzeige haben einen wesentlicheren Einfluss auf ihre Werbewirksamkeit.

Wir sind stets bestrebt, die besten Möglichkeiten für unsere Anzeigenkunden zu finden und werden uns auch weiterhin für eine optimale Präsentation einsetzen. Wir bitten jedoch auch um Ihr Verständnis, dass eine genaue Umsetzung Ihres Wunsches nicht immer möglich ist. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und freuen uns auf weiterhin gute Zusammenarbeit.

Redaktion Kirmes & Park Revue

Texte & Photos: Uwe Holzmann



Michaela Rosenbaum in ihrem neuen Spielgeschäft

Pfeilebude PENG! von Michaela Rosenbaum

Michaela Rosenbaum aus Braunschweig hat auf dem Frühlingsfest in Salzgitter-Bad mit ihrem neuen Spielgeschäft „Pfeilebude PENG!“ Premiere gefeiert. In dem neuen Wagen, der eine Frontlänge von acht Metern und eine beachtliche Höhe von fünf Metern besitzt, wird das klassische Wurfpeilspiel auf Ballons angeboten. Michaela Rosenbaum, die sich schon 1996 mit dem Spielgeschäft ihrer Stief-Oma Gertrud Lenz, einem Gläserspiel, selbstständig gemacht hatte, hat 2019 das Pfeilewerfen von Hans-Jürgen Nagler aus Braunschweig übernommen, in dem sie zuvor schon einige Jahre lang als Angestellte mitgearbeitet hatte. Mit ihrer neuen „Pfeilebude PENG!“



Pfeilebude „PENG!“ von Michaela Rosenbaum

möchte Michaela Rosenbaum weiterhin ihre Plätze in Süd-Niedersachsen wie z.B. auch Braunschweig, Salzgitter, Wolfsburg und Goslar beschicken.



Das Spielfeld mit den „Crazy Cups“

Crazy Cups von Konrad Ahrend jun.

Ebenfalls in Salzgitter-Bad ging das neue Spielgeschäft „Crazy Cups“ von Konrad Ahrend jun. aus Peine ans Netz, der das Becherwerfen zusammen mit seiner Freundin Emily Müller betreibt. Bei diesem Spielgeschäft handelt es sich um den historischen Wagen, das Gläserpiel von Gertrud Lenz und Michaela Rosenbaum, der von Konrad Ahrend jun. erworben und in aufwändiger Arbeit komplett renoviert, mit einer neuen, sieben Meter messenden Front und neuem Licht ausgestattet wurde. Mit einer neuen Lackierung und Frontbemalung wirkt das Geschäft nun „wie aus dem Ei gepellt“ und



„Crazy Cups“ von Konrad Ahrend jun

die „Crazy Cups“ sollen nun auf vielen Plätzen in Süd-Niedersachsen zum Einsatz kommen.

Ballon-Gaudi von Carlo Swoboda

Auf dem Frühlingsfest in Hannover feierte Carlo Swoboda aus Braunschweig mit seinem neuen Geschäft „Pfeilwerfen – Ballon Gaudi“ Premiere. Bei diesem Spielgeschäft handelt es sich um einen zweiten „Zwilling“, denn mit einem „Ballon Gaudi“ bereist Carlo Swoboda schon seit einigen Jahren viele Plätze in Norddeutschland, so stand er mit diesem Geschäft auch wieder auf dem Frühlingsdom in Hamburg. Durch das zweite und identisch aufgemachte Pfeilwerfen will Carlo Swoboda noch flexibler mit seinen Spielgeschäften auf den Plätzen in Norddeutschland sein.



„Ballon Gaudi“ von Carlo Swoboda

STURM UND HOCHWASSER! Kirmes unter Wasser!

Ihr Geschäft ist beschädigt und/oder die Kirmes fällt aus und keine Einnahmen für Wochen. Aber Ihre Versicherung zahlt!

Mehr Sicherheit für Schausteller-Unternehmen

Ein Bedienungsfehler oder ein technischer Defekt können folgenreiche Pannen auslösen. Brand- und Sturmgefahren, Hochwasser, aber auch Terrordrohungen sind ebenfalls allgegenwärtig. Deshalb bieten wir, die CompletService, eine spezielle Schaustellerpolice an.

Für das Betriebsrisiko gibt es einen Extra-Schutz: Die Zusatzversicherung hilft dann bei der Deckung der laufenden Kosten, wenn ein Fahrgeschäft wegen einer notwendig gewordenen Reparatur pausieren muss, wegen eines Elementarschadens stillsteht oder wegen eines behördlich veranlassten Stillstands der Veranstaltung keine Einnahmen erbringt.

Gerne erstellen wir gemeinsam mit Ihnen eine kostenlose Analyse Ihrer bestehenden Absicherungen, um – wenn notwendig – Optimierungen aufzuzeigen.

**Finanzieller Schutz,
wenn der Betrieb ausfällt**

CompletService Versicherungsmakler GmbH
Hauptplatz 23, 85276 Pfaffenhofen

E-Mail-Adresse: info@complet-service.de

Telefon: +49 8441 8590770

Website: www.complet-service.de



completservice

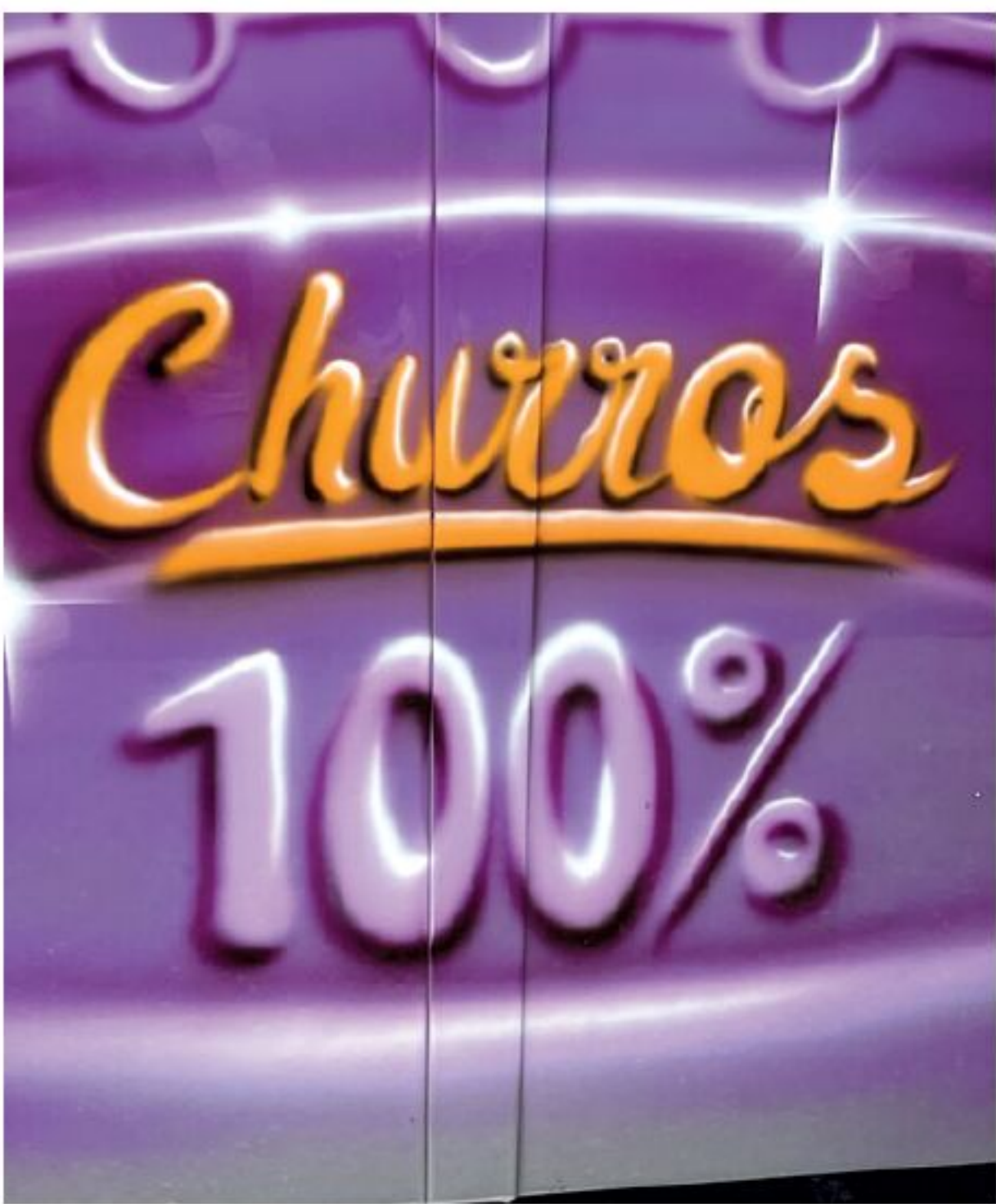
Fördermitglied im DSB

Text & Photos: Norman Vogt

Churros Weeber



Frische leckere Churros



Gestaltung

CHURROS

Seit 2017 ist Nadja Weeber aus Stuttgart mit einem Wagen für die Herstellung und den Verkauf der Spezialität Churros in Süddeutschland auf der Reise. Im vergangenen Jahr eröffnete sie einen neuen Verkaufswagen auf dem Frühlingsfest in ihrer Heimatstadt.

Der Eigenbau-Wagen ist modern und optisch ansprechend gestaltet. Er ist aufgebaut 6 Meter lang, 2,50 Meter tief, rund 4 Meter hoch und benötigt einen elektrischen Anschluss von 63 Ampère. Als Hauptfarben dominieren grau und orange. Einige Bilder der knusprigen Gebäckstangen zieren den Front- und Seitenbereich. In der Mitte der Front befindet sich eine große und indirekt beleuchtete Schrift und für die Beleuchtung des Wagens wurden zahlreiche LED-Brennstellen verbaut. Churros ist ein iberisches Fettgebäck, das vor einiger Zeit auch in Deutschland bekannt wurde. Seitdem gehören die Krapfen bzw. Spritzkuchen mit sternförmigem Querschnitt zur Kirmes wie Waffeln und Crêpes. Die Teigrollen werden frittiert und dann



Bild an der Front



Gestaltung der Front



mit Zucker bestreut. Das fertige Gebäck wird von Nadja Weeber in verschiedenen Geschmacksrichtungen angeboten. Neben der klassischen Variante mit Puderzucker oder Zimt und Zucker gibt es das Gebäck auch mit Nutella, Honig, warmer Vanille- oder Schokoladensauce und heißen Himbeeren. Als zusätzliche Toppings sind Krokant und Kokos im Angebot. Je nach Appetit können auch verschiedene Größen der Churros gewählt werden.

Nach der Premiere auf dem Stuttgarter Frühlingsfest präsentierte die Schaustellerin ihren neuen Verkaufswagen im vergangenen Jahr auf mehreren Veranstaltungen in Baden-Württemberg, unter anderem in Ludwigsburg, Heidenheim, Markgröningen und dem Cannstatter Volksfest. In diesem Jahr startete sie wieder auf dem Frühlingsfest in Stuttgart in die neue Saison. ■

Text & Photos Norman Vogt

Nocks „Classic Café“



Joyce Seline Nock

CLASSIC CAFÉ

Auf dem Wormser Pfingstmarkt feierte der neue Verkaufsstand „Classic Café“ der einheimischen Schaustellerin Joyce-Seline Nock Premiere. Mit der Herstellung wurde die Firma Baumann aus Frankfurt beauftragt. Die Gestaltung des „Classic Café“ mit Pastelltönen und Neon-schriften soll an die 50er Jahre erinnern. Das 7 Meter lange und 3 Meter tiefe Verkaufsgeschäft auch dementsprechend gestaltet, für die Beleuchtung wurde LED-Lichttechnik verbaut.

Wie beim vorhergehenden Verkaufsgeschäft, werden beim „Classic Café“ Waffeln, Poffertjes und leckere Crêpes in verschiedenen Geschmacksrichtungen sowie Kaffee angeboten. Neben der klassischen Tasse Kaffee gibt es auch alle weiteren gängigen Kaffeespezialitäten wie Latte Macchiato, Cappuccino, Espresso oder Café au Lait,



die mit unterschiedlichen Flavours je nach Geschmack aufgepeppt werden können. An heißen Tagen werden auch gekühlte Getränke angeboten.

Die Einsegnung des Geschäftes durch den katholischen Circus- und Schaustellerseelsorger Manfred Simon, die kurz vor Beginn des Wormer Pfingstmarktes stattfand, musste leider bei strömenden Regen stattfinden. Trotzdem ließen es sich Familienmitglieder, Freunde und Verwandte nicht nehmen, bei der

feierlichen Einsegnung dabei zu sein. Anschließend gab es einen Umtrunk, Masselcents und Glückwünsche. Überwiegend in Rheinland-Pfalz wird das Verkaufsgeschäft anzutreffen sein. Zu Gast ist es unter anderem noch im August auf dem Ketscher Backfishfest und danach auf dem Wormser Backfishfest. Weitere Gastspiele sind zurzeit noch in Planung. ■

► Gestaltung der Frontteile



◀ Freunde und Familie bei der Einsegnung

▼ Einsegnung durch Schusterpfarrer Manfred Simon



Text & Photos: Markus Wassmuth

◀ Das neue Geschäft in Annaberg



▲ Das „Schoko Art“-Modell im realistischen Umfeld



▲ Der erste „Schoko Art“-Stand aus dem Jahr 2022

SCHOKO ART

Seit Beginn der Saison 2022 gehört dieses Geschäft zum Platzbild auf zahlreichen Veranstaltungen in Westsachsen mit den Schwerpunkten Erzgebirge und Vogtland. Auf dem Zwickauer Frühlingsvolksfest vor zwei Jahren feierte „Schoko Art“ seinerzeit Premiere und etablierte sich nicht nur wegen der auffälligen Optik, sondern auch wegen der immer neuen, kreativen Ideen bei der Herstellung von Schokofrüchten zum Anziehungspunkt.

Schon in der Bauphase dieses Projekts hatte Kai Walz, der zusammen mit seiner Zwillingsschwester Katrin das Geschäft betreibt, den Entschluss gefasst, einen zweiten Verkaufspavillon mit identischen Abmessungen bauen zu lassen. Denn Kai Walz ist Perfektionist. Verbesserungen im Handling und im täglichen, praktischen Betrieb wollte er sofort umsetzen.

Wieder beauftragte er das Atelier EK mit der Ausführung und der Gestaltung des Geschäfts. Dies ist als Ausdruck der großen Zufriedenheit mit dem Hersteller zu werten. Die Änderungen betrafen dabei vor allem



den Innenausbau und die Anordnung der Technik. Sechs mal drei Meter ist die beanspruchte Fläche des zweiten Pavillons, der als Absetzcontainer funktioniert und zum Transport auf ein Fahrgestell verladen wird. Premiere feierte „Schoko Art II“ ziemlich unspektakulär in Zwickau auf dem Frühlingsvolksfest 2024. Da beide Geschäfte nahezu identisch gestaltet sind, ergab sich für das Publikum kein augenfälliger Unterschied. Dass es „Schoko Art“ gleich zweimal gibt, wurde erst auf der Kät in Annaberg deutlich, wo beide Geschäfte vertreten waren. Dieser Doppel-Auftritt war sicher auch dem Umstand geschuldet, dass Katrin und Kai Walz dort geboren wurden und zumeist auch während der Spielzeit Geburtstag haben.

Darüber hinaus ist „Schoko Art“ zweimal im Jahr in Zwickau zu finden, aber auch auf dem Weinfest in Meißen. Ganz besonders hoch im Kurs steht das Geschäft in Erlbach im Vogtland. Mittlerweile sind zwei Veranstaltungen pro Wochenende Normalität für Kai und Katrin Walz, die mit ihrer Marke schon weit über das Reisegebiet hinaus aufgefallen sind. Ein Modellbauer aus Niedersachsen hat „Schoko Art“ im Maßstab 1:87 nachgebaut und so für weitere Aufmerksamkeit des nicht nur optisch ungemein gelungenen Pavillons gesorgt. ■



▲ Das Geschäft bei der Premiere im Frühjahr in Zwickau



Cranger Kirmes[®]

Größtes Volksfest in NRW.

Das Interesse an der größten Kirmes in Nordrhein-Westfalen besteht mittlerweile ganzjährig. Die Cranger Kirmes ist eine eigenständige Marke geworden, die über das Jahr verteilt gut beworben wird.

Immer wieder gelingt es dem Stadtmarketing Herne, die Aufmerksamkeit auf die Cranger Kirmes zu lenken. Das erfreut besonders die unüberschaubare Fangemeinde der Cranger Kirmes. Ja, Crange ist Heimat und Liebe. Gerne erinnern wir uns an den Slogan der vergangenen Jahre. Die Cranger Kirmes ist in den Herzen der Menschen tief verankert, Crange wird gelebt und geliebt.

Plakatvorstellung schon am 7. Dezember 2023

Bereits am 7. Dezember 2023, also rund 240 Tage vor der Eröffnung, wurden im Rahmen einer Pressekonferenz das neue Kirmesplakat und der neue Sammler-Pin vorgestellt. Das neue Plakat mit der markanten Botschaft: „Größer als du denkst!“ wurde komplett vom Stadtmarketing erdacht und im Hause auch umgesetzt.

Nachdem es zuletzt häufig Illustrationen und gestellte Motive gab, gibt es nun wieder ein reales Motiv. Es ist ein Plakat mit einer Botschaft, das schon auf den ersten Blick begeistert. Für einige Betrachter ist es ein Wimmelbild, einige sehen hier Motive aus dem Hamburger Miniaturwunderland. Es ist beides, aber eins ist es im Besonderen: Es ist ein „süßes“ Plakat mit einem Lebkuchenherz, Zuckerwatte, Zuckerstange, Liebesapfel, gebrannten Mandeln und frischem Popcorn, das die Vorfreude auf die Cranger Kirmes weckt.

Unterschiedliche Fahrchips und über 100 Miniaturfiguren im Maßstab 1:87 der Kleinkunstwerkstätten Preiser beleben die süße Landschaft. Die Schrift entstand aus einem Spritzbeutel der Herner Konditorei Wiacker – authentischer geht es wohl kaum. Das Plakat spannt einen Bogen aus einem Miniaturwunderland zum Wun-

derland der Cranger Kirmes. Die Botschaft ist an alle Besucher gerichtet, die erstmals zur Cranger Kirmes kommen. Viele von ihnen sind überrascht, welche Dimensionen die Cranger Kirmes hat. Und noch etwas möchte man verdeutlichen:

Die Cranger Kirmes ist das größte Volksfest in NRW!

Aufruf und Suche:

Das Stadtmarketing Herne sucht die Plakate aus den Jahren 1962 und 1977. Wer davon noch welche hat, der möge sich bitte beim Stadtmarketing Herne melden: info@stadtmarketing-herne.de Eine kleine Belohnung gibt es auch.

Cranger Kirmes

Größtes Volksfest in NRW.

Anfang Mai wurden dann im Rahmen einer weiteren Pressekonferenz die Attraktionen der diesjährigen Kirmes veröffentlicht. Dies ist die vielleicht spannendste Pressekonferenz für die Kirmesfans und lässt die Vorfreude weiter ansteigen.

Mit spektakulären Neuheiten wird die Skyline am Rhein-Herne-Kanal neue Maßstäbe setzen, Crange wächst unaufhaltsam in die Höhe. Dazu später mehr.

Pferdemarkt als Grundstein der Cranger Kirmes

Die Cranger Kirmes ist aus einem Pferdemarkt entstanden und entwickelte sich über die Jahrhunderte hinweg zur größten Kirmes des Bundeslandes. Diese Geschichte ist verpflichtend und wird weitergelebt.

Am Eröffnungstag gibt es auf dem Reiterhof „Gut Steinhausen“ ab 11:00 Uhr einen Pferdemarkt mit Showprogramm. Der Pferdehandel gerät dabei allerdings in den Hintergrund, was der heutigen Situation geschuldet ist. Dennoch ist es wunderbar, dass diese Tradition weitergelebt wird. Vom 01. bis zum 11. August verwandelt sich das Brachgelände am Rhein-Herne-Kanal in eine Kirmes der Superlative, rund 110.000 qm² werden mit Kirmesgeschäften besetzt. Neben

Text & Photos: Michael Petersen

Vom 1. bis 11. August

Cranger Kirmes 2024

„Größer als du denkst!“



FLIGHT BEYOND IMAGINATION!

Eine echte SENSATION!

Das höchste, transportable Flugkarussell der Welt mit Onride-Videoanlage!

66 Meter!

Evolution
FLIGHT BEYOND IMAGINATION

Zu erleben in:

Cranger Kirmes*
Größtes Volksfest in NRW
Größer als Du denkst!
1.-11. August 2024
STADT BIETIGHEIM-BISSINGEN

Kontakt:
Marilyn Fackler
Tel.: 0172-909 49 93
fackler@evolution-flight.com
www.evolution-flight.com

NEU 2024

Bietigheimer Pferdemarkt
30.8. bis 3.9.2024

Rudolstädter Vogelschießen
seit 1722
16.-25. August 2024
Der größte Rummel in Thüringen!

dem eigentlichen Kirmesplatz werden auch die Dorstener und die Hauptstraße bebaut. Größere Fahrgeschäfte findet man hier allerdings nicht.

Eröffnung

Die offizielle Eröffnung findet am Freitag, dem 2. August in der Cranger Festhalle statt. Der Einzug der Bergmannskapelle und der Traditionsfahnen der Schausteller sind sehr emotionale Momente. Diese Tradition begeistert alle Besucher in der Festhalle, alle stehen auf und singen gemeinsam das Bergmannslied, jede Traditionsfahne wird mit tosendem Applaus begrüßt.

Oberbürgermeister Dr. Frank Dudda wird die Gäste bestens gelaunt begrüßen und gekonnt das erste Fass Bier anstecken. Die Böllerschüsse eröffnen den Kirmesbetrieb und es gibt dann kein Halten mehr. Piel op no Crange – endlich!

Den musikalischen Part übernimmt in diesem Jahr Vanessa Mai, die sicherlich für eine grandiose Stimmung und Show sorgen wird. Eintrittskarten für die Eröffnung wurden verlost, es gibt keinen freien Zutritt zu dieser Veranstaltung.

Fünf Neuheiten für Crange, zwei davon aus 2024!

Marktmeister Tibo Zywiets stellte aus den weit über 1300 Bewerbungen eine Cranger Kirmes der Superlative zusammen. 500 Schausteller konnten sofort berücksichtigt werden, einige Zulassungen erfolgen noch über die Restplatz-Vergabe kurz vor Spielbeginn. Es gibt zwei grandiose Neuheiten, die ihre Premiere erst 2024 feierten und unübersehbar sind.



• NEU • NEW • NEU • NEW • NEU • NEW • NEU •

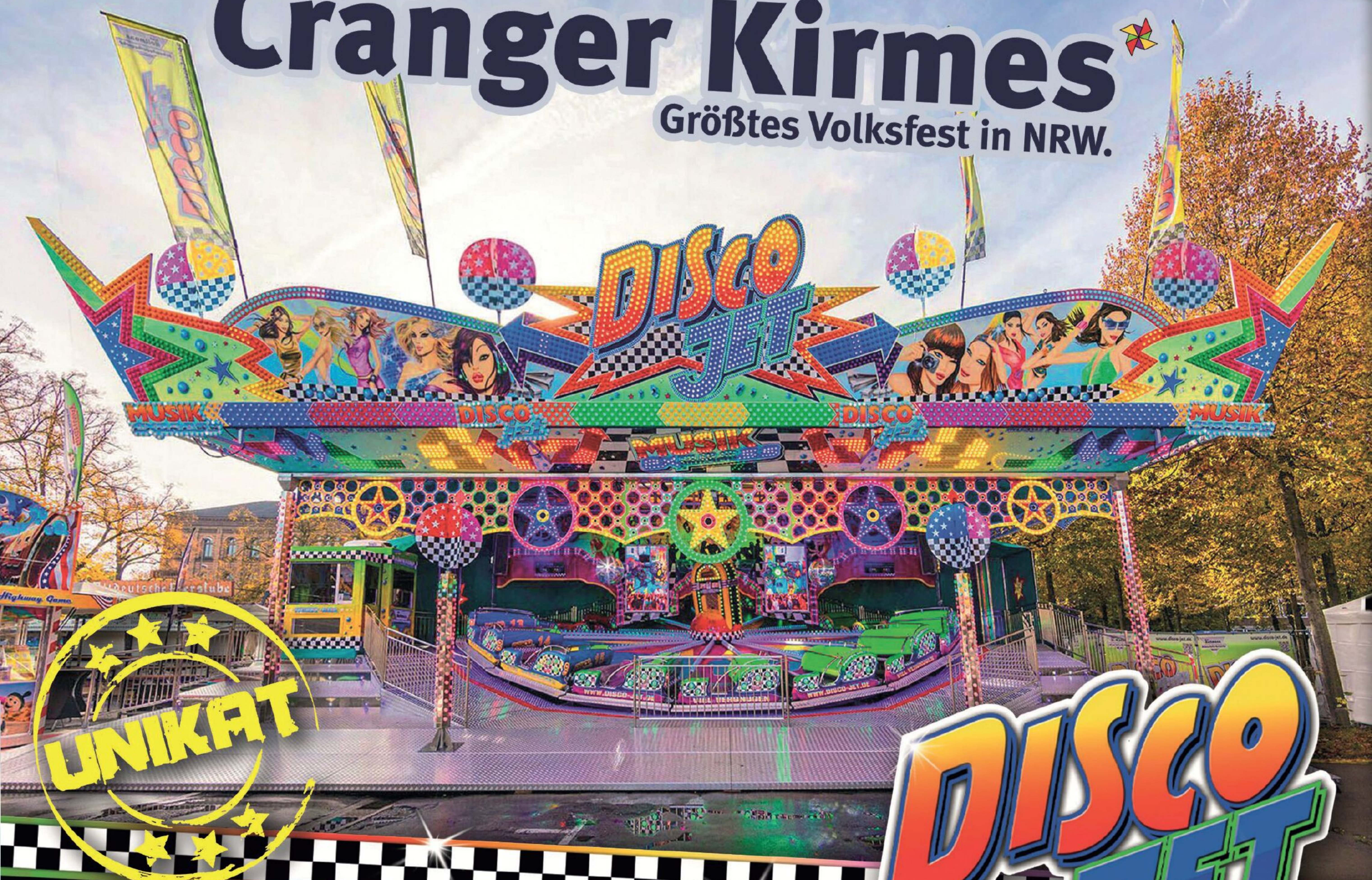
SEIT OKTOBER 2021

DER ERSTE MUSIK-
EXPRESS EUROPAS
IN DER NEUSTEN
GENERATION!

Wir sind dabei!

Cranger Kirmes

Größtes Volksfest in NRW.



Disco Jet



Arno Heitmann

Tel.: 0171-3105055 • Mail: arno.heitmann@gmx.de • Web: www.disco-jet.de



Die Familie ist komplett

Wir haben höllischen
Nachwuchs bekommen!

NEU!



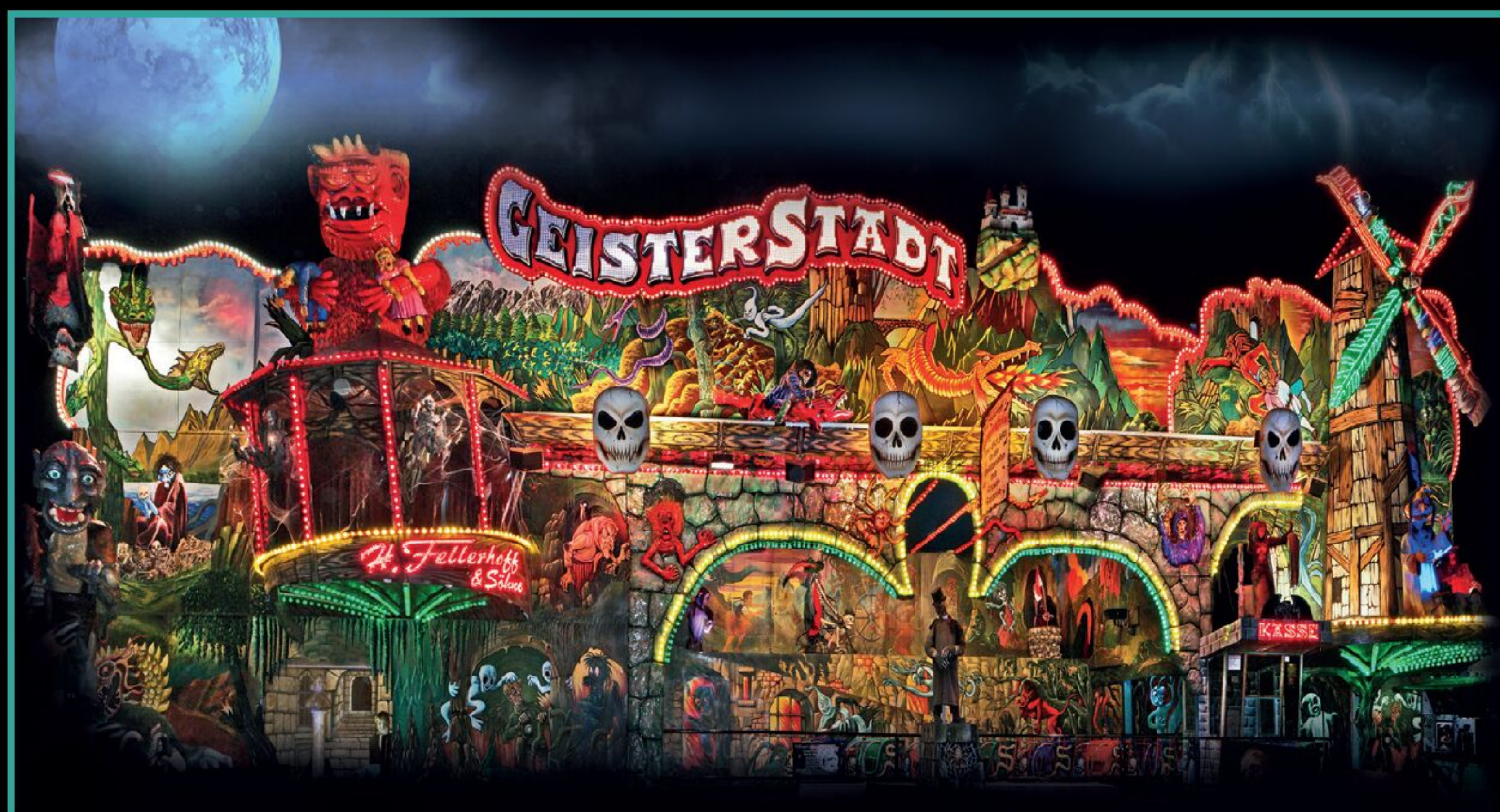
Unser neues Familienmitglied.

Mit komplett neuer Ausstattung innen und außen.

**Um Gerüchten vorzubeugen: Wir werden in Zukunft mit allen drei
Bahnen reisen. Unser Traum-Trio ist komplett und wir freuen uns darauf,
ganz Deutschland jetzt dreifach zu begeistern.**

DIE GEISTERSTADT

**Unsere Top-Bahn für
Top-Veranstaltungen.
Wie jetzt wieder unser
Heimspiel auf der
Rheinkirmes in Düsseldorf.**



DAS GEISTERDORF

**Unser kompakter
Gruselspaß, der
immer passt.**

KLASSISCH - KOMPAKT - MODERN: WIR HABEN ALLES!

**Egal, für welche Bahn Sie sich entscheiden: Bei uns
bekommen Sie immer eine Top-Anlage in echter Fellerhoff-Qualität.**

H. Fellerhoff & Söhne

Horrorline 0172 2141 121 oder 0172 54 59 09 9



„Look 360 Panorama“ (FT Schneider GmbH) ist ein völlig neuer mobiler Aussichtsturm, der in 71 Metern Höhe einen grandiosen Rundumblick über das Kirmestreiben und das Ruhrgebiet bietet. Vier stylische und vollklimatisierte Kabinen für jeweils 20 Personen fahren durch ein Paralift-System in angenehmer Geschwindigkeit auf und ab. Durch die rotierenden Kabinen gibt es einen sagenhaften Rundumblick. Mit „Evolution- Flight beyond Imagination“ kommt das höchste transportable Flugkarussell mit einer Onride-Videoanlage an den Rhein-Herne-Kanal. Das Karussell feierte in diesem Frühjahr auf dem Hamburger Dom eine viel bestaunte Premiere. Die Flughöhe beträgt 66 Meter, bei einer Fluggeschwindigkeit von bis zu 140 km/h wirken bis zu 4,5 G auf die Fahrgäste. „Mama Caramba“ (Jansen) ist das Spaßkarussell für die Jugend. Alexander Jansen hat die aus München erworbene Anlage komplett erneuert und zuletzt mit effizienter LED-Beleuchtung versehen. Der Fahrspaß wird durch viele Effekte aus Wasser, Nebel und Feuer bestens in Szene gesetzt. Spektakulär ist der Fahrablauf im „Chaos Pendel“ der Schau-stellerbetriebe Ottens. In luftiger Höhe variieren die

Bewegungsabläufe, die auch Kopfüber Fahrspaß bringen.

Ab auf die verrückte Insel heißt es im riesigen Spaßhaus „Crazy Island“ (Schneider), das ebenfalls in Herne debütiert. Auf fünf Etagen gibt es für die ganze Familie sehr viel zu erleben, spektakulär ist der Skywalk in 10 Metern Höhe!



Öffnungszeiten:

01.08.: 13-24 Uhr
02./03.08.: 13-02 Uhr
04.08.: 11-24 Uhr
05.-08.08.: 13:00 -24 Uhr
09./10.08.: 13-02 Uhr
11.08.: 11-24 Uhr

Bekanntes und Bewährtes:

Den großen Fahrspaß für Selbstlenker bieten vier erstklassige Autoscooter: „Diamond“ mit neuem Diamanten (Osselmann), „Drive in“ (Schmidt), „Number1“ (Isken) und „Millenium Drive“ von Quante.

Gruseliges Crange

Wieder dabei ist die „Geisterstadt“ (Fellerhoff), die mit neuer Auffahrt und vielen neuen gruseligen Bewohnern für eine mehr als wohlige Gänsehaut sorgen wird. Schützes „Große Geisterbahn“ wird sich in die „Große Monsterhöhle“ verwandeln. Nach Lieferschwierigkeiten sollten die neuen Schriftzüge nun montiert sein. Alexander Burghard präsentiert mit „Ghost“ ein weiteres Genre-Geschäft. Bereits vor dem Eingang beginnt der Gruselspaß im Geister-Dschungel, der im Laufe des Tages immer heftiger wird. In den Abendstunden dreht der Top-Animator Tim Börschel so richtig auf. Die Geister-Show findet auch vor dem Geschäft statt!

Weitere Belustigungen, Show- und Laufgeschäfte:

„Laser-Pix“ (Jehn), „Time Factory“ (Hartman) sowie die Wahrsagerin „Medusa“.

Weitere Karussells, Schaukeln, HochfahrGeschäfte:

„Big Monster“ (Krameyer)
„Break Dance No.2“ (Bonner)
„Circus Circus“ (Gründler/Preuß)
„Disco-Jet“ (Heitmann)
„Escape“ (Köhrmann)
„Happy Sailor“ (Howey)
„Konga“ (Küchenmeister)
„Mr Gravity“ (Oberschelp)
„Predator“ (Kaiser)
„The real Nessy“ (Markmann)
„Shake & Roll“ (Schäfer)
„Voodoo Jumper“ (Schäfer)
„Wellenflug“ (Wendler)
„Hangover“ (Schneider)
„Jules Verne Tower“ (Goetzke)
„Looping the Loop“ (Janßen)

Schienenbahnen:

„Alpina-Bahn“ (Bruch), „Höllenblitz“ (Ottens), „Wilde Maus“ (Göbel), „Willy der Wurm“ (Bauermeister)

Das „Riesenrad Bellevue“ (Bruch) ist das Wahrzeichen und lädt mit den neuen Gondeln zu herrlichen Aus-sichtsfahrten ein.

Abkühlung gefällig?

Eine erfrischende Fahrt garantiert der Wildwasserspaß „Auf Manitus Spuren“ (Heitmann).

15 unterschiedliche KinderfahrGeschäfte unterstreichen den Anspruch auf eine Familienkirmes.

WIR FREUEN UNS AUF DIE CRANGER KIRMES

...und im Anschluss auf den Kreuznacher Jahrmarkt!

*Größer als
Du denkst!*

Cranger Kirmes*
Größtes Volksfest in NRW.



GÖBEL-WORMS GmbH • 67547 Worms • Telefon 06241 938220

CRAZY ISLAND

**Das gigantische Adventure-Laufgeschäft
auf 5 Etagen im XXL-Format**

**Über 50 Hindernisse
und Attraktionen
Ca. 200 m²
großes Wasserbecken**

**Wir freuen uns, auf
der Cranger Kirmes
dabei zu sein!**

**Und anschließend sind wir
auf dem Rudolstädter
Vogelschießen!**



Klaus Rudolf Schneider

Buchungshotline: 0163-8684991



BREAK DANCE NO.2

Größer als Du denkst!

Seit über 30 Jahren **KULT** auf Crange!

Planen Sie die Saison 2025 mit uns!

Bonner Schaustellergeschäfte GmbH - Mewer Ring 11 - 58454 Witten Tel. 0171/32 46 618 - E-Mail: privat@christianbonner.de

BONNER - WITTEN

Die diesjährige Besetzung ist aller Ehren wert, die neue Skyline wird atemberaubend sein. „Größer als Du denkst“ ist für 2024 die absolut zutreffende Aussage! Crange 2024 ist nicht nur größer als man denkt, es ist in diesem Jahr auch noch höher als man denkt. Gleich fünf Fahrattraktionen sind höher als 60 Meter!

Merchandising / Bummelpässe

Neue Merchandisingprodukte gibt es am Verkaufswagen direkt am Cranger Tor.

Empfehlung: Anreise mit ÖPNV/ Zusätzliche Fahrrad-Parkplätze. Es empfiehlt sich die Anreise mit öffentli-

chen Verkehrsmitteln. Aufgrund der hohen Nachfrage gibt es zusätzliche und bewachte Fahrrad-Parkplätze direkt an der Kirmes.

Sicherheit

Polizei, Feuerwehr, Ordnungsamt und zahlreiche Rettungsdienste sind mit einem hohen Personaleinsatz vor Ort. Sie gewährleisten einen friedlichen und sicheren Verlauf der Kirmes. Bei einem Ereignis sind sie schnellstens zur Stelle und leisten professionelle Hilfe. Wir danken diesen Menschen, teilweise im Ehrenamt, für ihren unermüdlichen Einsatz zum Wohle der Besucher der Cranger Kirmes. ■

Hinweis:

Die Listung der Attraktionen beruht sich auf Angaben des Veranstalters bei Redaktionsschluss und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Veränderungen sind möglich, aber nicht beabsichtigt.

Größer als Du denkst!

Cranger Kirmes 
Größtes Volksfest in NRW.

GRÖßER
ALS
DU
DENKST

HAVE A *Mais* DAY



BY JULIUS KRITZ

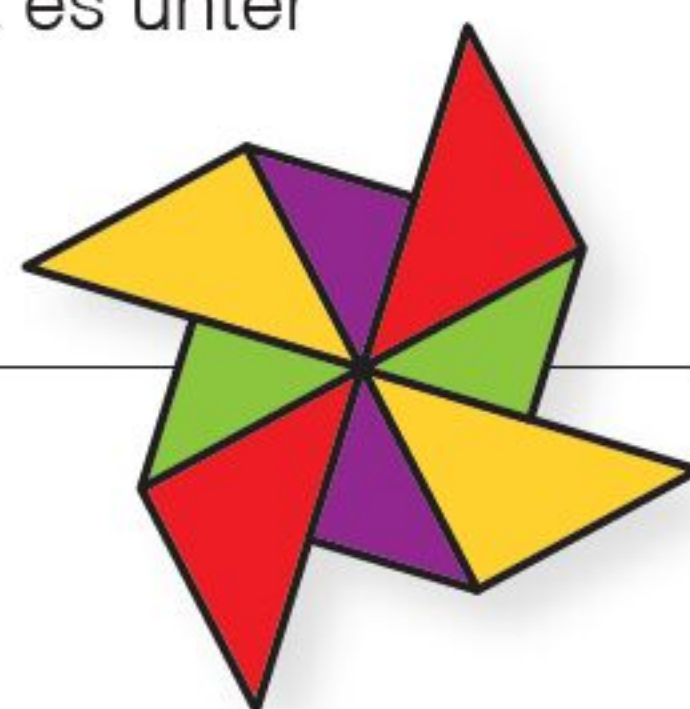
MAIS
MAIS
Baby

Endlich wieder Crange **MAIS MAN MÜLLER** *freut sich auf tolle Tage* **IN HERNE**
DANACH FREUEN WIR UNS AUF BAD KREUZNACH BIETIGHEIM UND DAS CANNSTATTER VOLKSFEST

Das Programm zur Cranger Kirmes:

- 1. August:** Pferdemarkt Gut Steinhausen
Bürgerabend / Festhalle
- 2. August:** Offizielle Eröffnung / Festhalle
Eröffnungs-Feuerwerk
- 3. August:** Festzug
- 4. August:** Schaustellergottesdienst / Festhalle
- 5. August:** Engagiert in Herne / Festhalle
- 6. August:** Kindernachmittag / Festhalle
- 7. August:** Familientag
- 8. August:** Seniorennachmittag / Festhalle
- 11. August:** Abschluss-Feuerwerk

Ständig aktualisierte Informationen gibt es unter
www.cranger-kirmes.de



PIEL OP NO CRANGE!

**WIR WÜNSCHEN VIELE BESUCHER, BESTES
KIRMESWETTER UND VOLLE KASSEN!**



LUXEMBOURG-VILLE

..... DEPUIS 1340

SCHUEBER FOUER

23.08-11.09 2024

© Amarylis Hibon • plan K

FOUER.VDL.LU

Accès facile :



SUMMER
AN DER STAD





-Anzeige-

SONDERTEIL

Text: Michael Petersen

Quellen: Historie: Stadt Luxemburg

Photos: Michael Petersen, Stadt Luxemburg

**Vom 23. August
bis 11. September**

SCHUEBERFOUER LUXEMBURG

Wenn die Tage wieder kürzer werden und das Ende der Ferienzeit in Sicht ist, dann freut sich das Großherzogtum Luxemburg auf das größte und bedeutendste Volksfest des Landes Luxemburg. Die Schueberfouer ist die größte Kirmesveranstaltung des Landes und ein Teil des immateriellen Kulturerbes. Luxemburg weiß sein herausragendes Volksfest entsprechend zu würdigen.

Die Schueberfouer ist nicht nur Kirmes und Markt, sie ist ein kulturelles und gesellschaftliches Ereignis der Extraklasse.

„Oh mei, t'ass scho Fouer“ – es ist schon Fouer-Zeit! Es ist eben die Zeit, in denen über 2 Millionen Besucher auf das Glacis-Feld inmitten der Stadt Luxemburg ihr über alles geliebtes Traditionsfest feiern.

Die Schueberfouer ist das internationalste aller europäischen Volksfeste und strahlt weit über die Landesgrenzen hinaus. An keinem anderen Ort in Europa kommen so viele Schausteller aus verschiedenen Nationen zusammen, nirgends ist das Publikum internationaler. Es ist ein Volksfest, dass Europa eint und Menschen aus den unterschiedlichsten Ländern friedlich zusammenführt.

Hier treffen in einer einzigartigen Konstellation Schausteller und Besucher mit den unterschiedlichsten Landessprachen aufeinander. Schausteller berichten immer wieder, wie höflich, freundlich und gut gelaunt die Besucher der Schueberfouer sind. Ein höflicher Tagesgruß, Danke und Bitte sind hier selbstverständlich. Von der ersten bis zur letzten Spielminute dieser einzigartigen Kirmes ist das Miteinander von dieser Herzlichkeit geprägt. Vermeintliche Sprachbarrieren werden durch Gesten überwunden, die Schueberfouer ist

wahrlich einzigartig. Sie ist ein Ort der Begegnung, ein Ort der lebendigen Geschichte des Großherzogtums.

Ungeklärte Namensgebung „Schueberfouer“

Die Schueberfouer hat eine lange Geschichte, die bis ins Mittelalter zurückreicht und auch durchgängig erzählt werden kann. Sie birgt nur noch das Geheimnis der Namensgebung. Aus der Vielzahl der Möglichkeiten sind letztendlich zwei Varianten der Namensgebung wahrscheinlich.

Bei der ersten Variante leitet sich „Schueberfouer“ vom ersten Ort ab, an dem der Markt abgehalten wurde. Auf dem „Schuedbuerg“ auf dem „Plateau du Saint-Esprit“ wurden die ersten Märkte abgehalten. In der Reihenfolge wandelte sich „Schuedbuerg“ in „Schuedbermiss“ und dann in die Bezeichnung „Schuebermess“.

Die Schueberfouer wird auch Schobermesse genannt, eine ehe deutschsprachige Bezeichnung. In dieser zweiten Variante der Namensgebung sieht man einen Zusammenhang zum deutschen Ausdruck „Schober“. Da die Märkte zur Erntezeit rund um den Bartholomäustag stattfanden, wurde das Tierfutter im „Schober“ gelagert. Die erste hier aufgezeichnete Namensgebung wird als die wahrscheinlichere angesehen.



King Kong Music & drinks will be back at the Schueberfouer 2024!

With their amazing DJ's and tasty cocktails, King Kong music & drinks will be there to give you an amazing experience. Whether it's with friends or family, King Kong has something to offer for all kinds! This amazing, high quality-bar is a must on your Schueberfouer bucket-list!



Kontakt: Dotremont events
Telefon +32475 938614

info@dotremontevents.be
www.dotremontevents.be



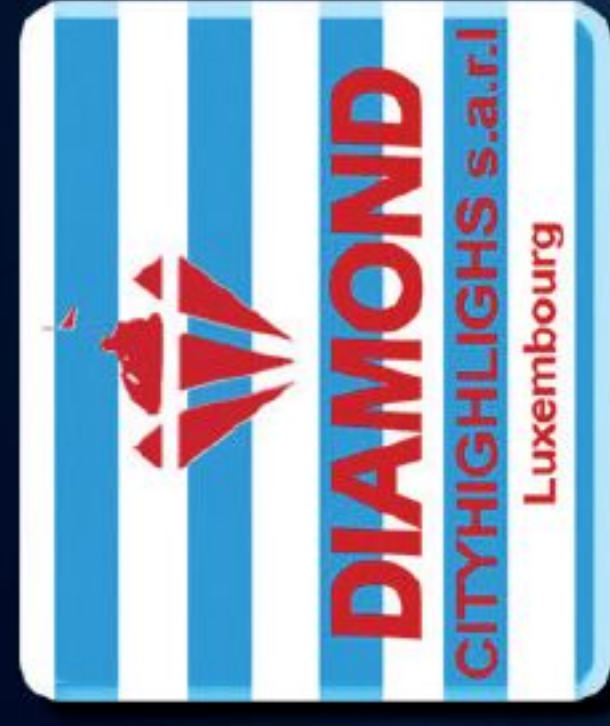
Die „Schueberfouer“ in der Historie

Der Grundstein zu diesem außergewöhnlichen Volksfest wurde am 20. Oktober 1340 durch „Johann von Luxemburg“ gelegt. Der König von Böhmen und Graf von Luxemburg erlaubte die Durchführung eines mehrere Tage andauernden Jahrmarktes zum Abschluss der Ernte und zur Kirchweih. Bauern aus der Region und weit gereiste Händler aus den hier kreuzenden Handelsstraßen durften ihr Vieh und ihre Waren verkaufen. Besonders erwähnenswert ist es, dass die Händler ausreichenden Schutz durch Soldaten erhielten. Es waren halt noch sehr raue Zeiten. Der Markt war von großer wirtschaftlicher und gesellschaftlicher Bedeutung, es wurden alle zum Leben notwendigen Artikel verkauft. Darunter auch edle Waren wie hochwertiges Tuchwerk. Vom Kreuzungspunkt der Handelsstraßen auf dem Schuedbuerg zog der Markt 1610 zum Limpertsberg um. Unmittelbar im Herzen der Stadt Luxemburg auf dem heutigen „Glacis-Feld“ wird die Schueberfouer seither gefeiert. Der Händlermarkt wandelte sich bereits Anfang des 18. Jahrhunderts in Richtung eines Vergnügungsmarktes mit Fahrensleuten, Gauklern, Spiel und Musik. Anfang des 20. Jahrhunderts drehte sich das erste Riesenrad und es gab eine Achterbahn zu bestaunen. Immer neue Fahrattraktionen kamen hinzu, der Ursprung als Händlermarkt blieb bestehen. Auch im Jahr 2024 gibt es eine prächtige Händlermeile mit einem vielfältigen und hochwertigen Warenangebot. Es ist fantastisch, dass man den Ursprung nicht vergisst und die Traditionen bewahrt.

Das Volksfest ist immer an den Bartholomäustag gebunden, grundsätzlich beginnt die Schueberfouer immer am Vorabend des 24. August. Die Spieldauer beträgt mittlerweile 20 Tage.

MÄNNERZEBERGER

Schéin erëm hei ze sinn.



DIAMOND
AUTOSCOOTER



FOTO CLARC

Wir sagen DANKE an ALLE Veranstalter in diesem Jahr:
Recklinghausen, Oberhausen, Neuss, Düsseldorf,
Crange, Haan, Dülmen und Dinslaken.

Wir freuen uns jetzt auf den
grandiosen Endspurt 2024!

Familie OSSELMANN



Eröffnung mit Hammel-Marsch

Traditionell eröffnet wird der Schueberfouer mit dem „Marsch der Hammel“ über das Glacis-Feld. Neben den Hammeln und den Hirten ist auch eine Musikgruppe dabei. Natürlich wird auch der „Hämmelsmarsch“ (ebenfalls immaterielles Kulturerbe) gespielt, er lädt ganz Luxemburg zur Schueberfouer ein.

Die Kirmesmacher:

Laurent Schwaller & Dave Schroeder

Seit 2019 ist Laurent Schwaller für die Ausrichtung und Gestaltung der Schueberfouer verantwortlich. Er ist Fachbereichsleiter des „Service Espace public, fêtes et marches“. Ihn nur als „Marktmeister“ zu bezeichnen wird seiner Position nicht gerecht. Das von ihm geleitete Ressort ist auch für alle anderen Events in der Stadt Luxemburg verantwortlich, dazu zählen u.a. die Weihnachtsmärkte, Wochen- und Monatsmärkte, Stadtfeste, Konzerte und Zirkusgastspiele.

Laurent Schwaller steht mit Amtsleiter Dave Schroeder ein fachkundiger und Kirmes begeisterter Kollege zur Seite. In enger Zusammenarbeit wählen sie die Attraktionen aus und gestalten die Schueberfouer alljährlich neu.

Laurent Schwaller und Dave Schroeder besuchen bedeutende deutsche und europäische Volksfeste und tauschen sich mit deren Veranstaltern kollegial aus.



Ein besonders enger und freundschaftlicher Kontakt besteht zu den Verantwortlichen der Cranger Kirmes. Damit ist der Arbeitsbereich von Laurent Schwaller aber nicht vollständig, er ist auch im Ressort der Stadtplanung tätig.

Beide Ämter passen gerade für die Schueberfouer bestens zusammen. So ist es Laurent Schwaller zu verdanken, dass die neue Straßenbahn nicht mittig durch den Kirmesplatz fährt. Die zweigleisige Schienenführung wurde elegant in den Außenbereich ver-

Öffnungszeiten

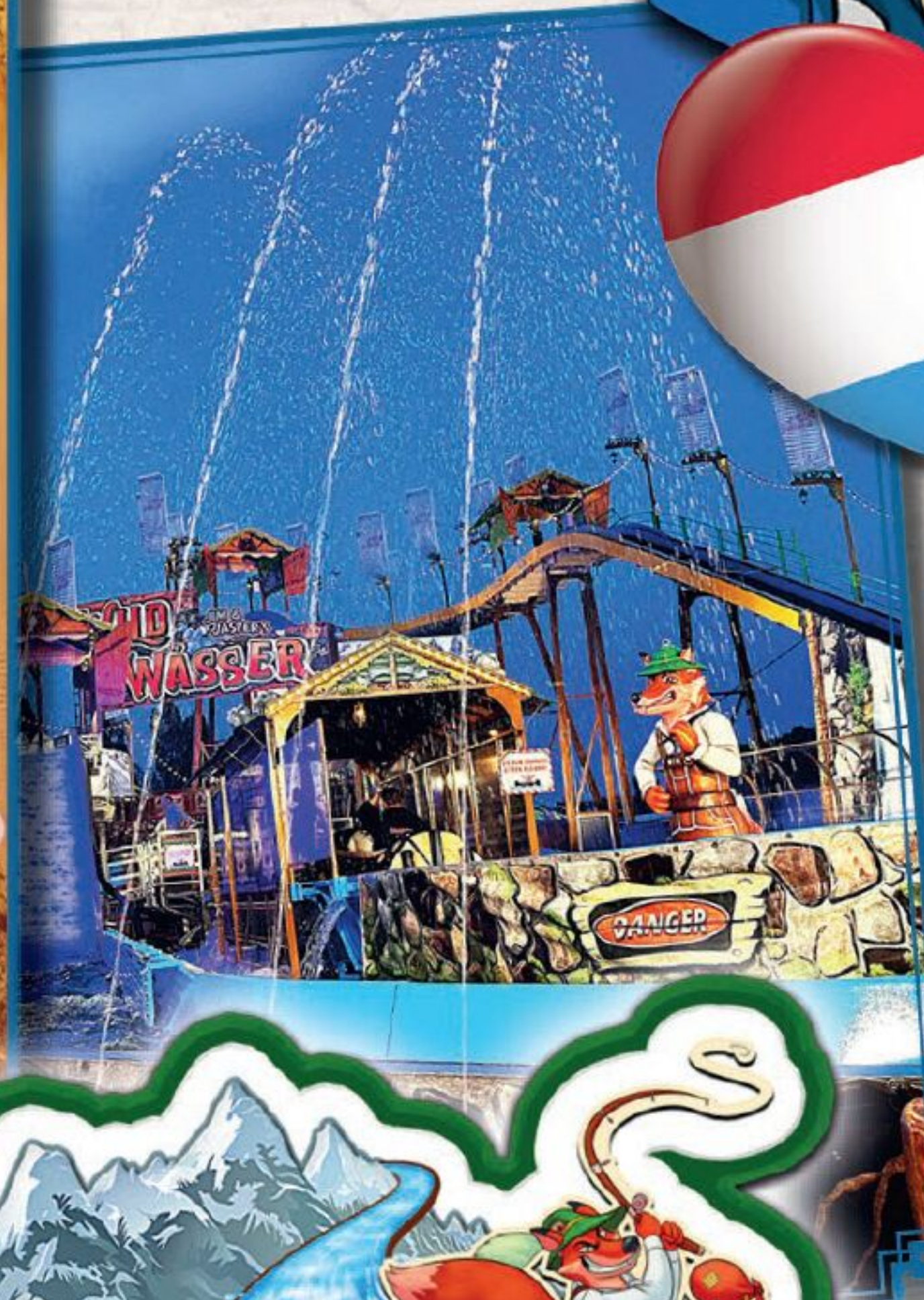
Die Schueberfouer ist täglich von 12:00 bis 01:00 Uhr geöffnet, die Gastronomie öffnet bereits eine Stunde eher.

Die größte, transportable Wildwasserbahn Europas!

Mayer Lëtzebuerg,

wir freuen uns auf eine großartige Schueberfouer!

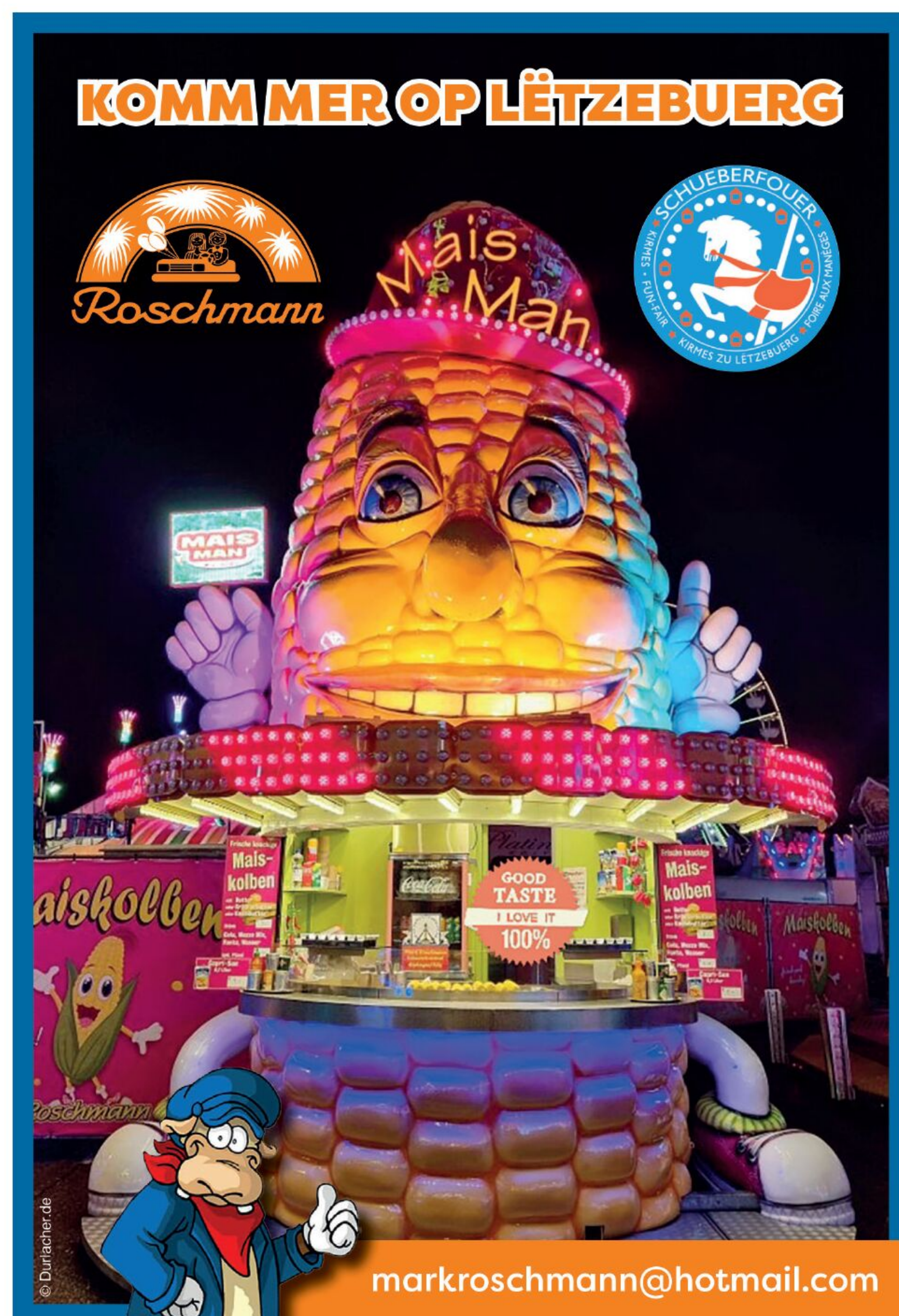
DIE WAHRHEIT
IST WIE WASSER
– SIE BAHT
SICH IHREN
WEG!



Laurence Blume • Berlepschstraße 7-9 • 14165 Berlin
Tel.: +4915124117850 • Fax: 030 - 815 20 85
E-Mail: lb@wild-wasser.de
www.wild-wasser.de

...weitere Infos auf facebook und Instagram!





Maskottchen „Lämmi“

Das Jahrmarkt-Schaf wurde durch den Comic-Zeichner Emile Schlessler entworfen und eroberte die Herzen der Gäste im Sturm. Lämmi wird auch zeitweise auf dem Platz anzutreffen sein. Meet & Greet mit dem Maskottchen, insbesondere für die jüngeren Besucher etwas ganz Besonderes.

Merchandising

Direkt am Eingangsportal kann man einige Souvenirs kaufen, darunter in vielfältigen Größen auch das Maskottchen.



Moien Lëtzebuerg!



Wir freuen uns auf die erstmalige Teilnahme an der Schueberfouer und bedanken uns herzlichst für die Zulassung!



Horst Langenberg GBR
Toni Bienert, Tel. 0173/9107942
www.venetian-carousel.de
venetian.carousel@gmx.de



SOMMER Highlights

CRANGER KIRMES
01. - 11.08.

WENDSCHE KÄRMETZE
17./18. & 20.08.

SCHUEBERFOUER
23.08 - 11.09.

MR. GRAVITY
LIQUID SPEED

FRANK OBERSCHÉLP

Cranger Kirmes
Größtes Volksfest in NRW.

WENDSCHE Kärmetze
Die größte Volksfest Süddeutschland
12. / 13. + 15. August 2023

SCHUEBERFOUER
KIRMES ZU LITZEBURG
FEST DER KÄRMETZE



**Wir freuen uns auf
die Schueberfouer 2024
in Luxemburg!**

Oliver Wilmering - Düsseldorf
Tel. 0163-2435515



schoben, so ging keine Stellfläche für die Schueberfouer verloren. Während der Kirmes passiert die Straßenbahn den Festbereich nur eingleisig. Das ruhende Gleis wird in dieser Zeit mit einem geflochtenen Seil ausgekleidet, somit stellt das Gleis keine Stolperfalle für Besucher da. In diesem Gleisbereich stehen überwiegend die Markthändler und nur wenige Schaustellergeschäfte.

Internationale Besetzung der Spitzenklasse

Die Schueberfouer begeistert alljährlich über 2 Millionen Besucher aus dem Großherzogtum, aus Deutschland, den Niederlanden, Belgien und Frankreich. 2 Millionen Besucher sind keine fiktive Zahl, die Besucher werden in Luxemburg elektronisch gezählt. Dieses Volksfest besticht durch Quantität und Qualität.

STARLIGHT

DER MUSIK-EXPRESS



WIR FREUEN UNS ERSTMALIG DABEI ZU SEIN!



M A R C O + K A T J A B E I N H O R N

0170-206 46 98

INFO@STARLIGHT-BEINHORN.DE



Hoefnagels & Söhne

Ein herzlicher Dank an
Düsseldorf und Forchheim.

Jetzt wieder auf der
Schueberfouer,
wir stellen Luxemburg
auf den Kopf!



**65
METER
FLUGHÖHE**



**120
KM/H
SCHNELL**

**WELTWEIT
EINZIGARTIG**

DAS HÖCHSTE MOBILE LOOPINGKARUSSELL DER WELT

**Hoefnagels GmbH
Stuttgart**

Telefon 0711 - 21 95 73 20
Mobil 0171 - 72 34 57 5

Cranger Kirmes
Größtes Volksfest in NRW.

www.chalet-de-chocolat.de



Die Frucht- und Schokospezialisten

Tel.: 0151-15 56 52 81 • E-Mail: gilbert-nielsen@web.de

**HAWAII
FRÜCHTE**

Nielsen

**Die Frucht- und
Schokospezialisten
2 x in Luxemburg**

Seit über **25** Jahren auf der
Schueberfouer in Luxemburg!
Unser Erfolg liegt in der Qualität.
Familie Nielsen

Cranger Kirmes
Größtes Volksfest in NRW.



Nielsen - Stuttgart - Worms

Tel.: 0151-15 56 52 81

E-Mail: gilbert-nielsen@web.de

Tel.: +49 171-81 81 358

E-Mail: gino-nielsen@web.de

A vibrant, rustic wooden bar named "Schwarzwald Mühle Bier" with a red roof and various decorations. The bar features a menu of drinks and food items like "Hausgemachte Suppen", "Kakao", and "Kirschwasser". A cartoon character is visible in the bottom left corner.

Die original „Bayernkurve“ (Bozec) hat in Luxemburg Kultstatus. Viele deutsche Kirmesfans reisen schon alleine wegen dieses Klassikers nach Luxemburg. Ein Stück deutscher Karussellgeschichte ist hier immer noch erlebbar. Das Fahrgeräusch ist Musik in den Ohren der Fans.

Interview mit Laurent Schwaller

Während der Planungsphase gab uns Laurent Schwaller ein exklusives Interview zur Schueberfouer 2024.

? Seit wann ist die Schueberfouer in der Planung?

! Bis zum 30. September 2023 konnten sich Schausteller um einen Standplatz bewerben. Danach wurden alle ordnungsgemäß vollständig ausgefüllten Bewerbungsunterlagen gesichtet und eine Auswahl getroffen.

? Gibt es immer einen Schwerpunkt mit einer großen Fahrattraktion?

! Grundsätzlich ja. Zuletzt standen Achterbahnen wie die „Alpina Bahn“ oder die „XXL Maus“ im Fokus. In diesem Jahr freuen wir uns über die große Wildwasserbahn „Jim & Jaspers“.

? Wie hoch ist die Zahl der Bewerbungen und wie viele Schaustellerbetriebe werden zugelassen?

! Über 600 Bewerbungen sind eingegangen, 214 Betriebe erhielten eine Zusage. Zudem konnten wir 50 Markthändler mit einem hochwertigen Angebot unter Vertrag nehmen.

? Welche besondere Herausforderung ergibt sich bei der Gestaltung der Schueberfouer?

! Bei uns gibt es keinen Rundlauf mit Querreihen. Wir bauen eine Kirmesstadt in der Stadt. Mit langen Alleen, Kreuzungen und Abzweigungen und kleinen Vierteln.

Wir verplanen jeden Zentimeter Fläche, alles muss in das Sicherheitskonzept passen.

Wir bedanken uns für dieses Interview und wünschen der Schueberfouer einen friedlichen und erfolgreichen Verlauf bei bestem Kirmeswetter.



Ein herzliches Dankeschön
für die erneute Zulassung
zur Schueberfouer



WWW.DIE-BACKFISCHRUTSCHE.DE

ECHTER KIRMES - BACKFISCH OHNE KÜNSTLICHE ZUSÄTZE AUS FRISCH FILETIERTEM BACKTEIG TRADITIONELLER BACKTEIG WIE FRÜHER!



DEPARTURES

**ATTENTION PASSENGERS!
UNSERE NÄCHSTEN STOPS, DÜREN
WITTLICH UND LUXEMBURG!
DIE JETLAG-CREW FREUT SICH
DABEI ZU SEIN.
OVER!**



ATELIER EK

JETLAG

**DER ATEMBERRAUBENDE
FLUG DURCH DEN HIMMEL**



**MARIO WEBER, MOERS / LIPPSTADT
TEL.: 0163 876 07 90 / MAIL: JETLAG.WEBER@GMX.DE**

SPUK

Der GeisterCoaster



Wir freuen uns,
zum ersten Mal in
Luxemburg dabei
sein zu dürfen!

Moien
Lëtzebuerg!

www.spuk-geistercoaster.de
info@spuk-geistercoaster.de

Servus Straubing!
Zum ersten Mal auf dem
Gäubodenfest!



gäubodenvolksfest

Molengraft-Sipkema B.V. - Tel.: +31 6 13 25 60 32
www.geister-villa.com - info@geister-villa.com

Geister Villa

SONDERTEIL

Schau und Belustigungen:

„Le Cirque Tepakap“ – Issenmann, „Magic World“ – Cattin, „One man Show 2“ – Kopp. Der Roller-Ghoster „Spuk“ (Molengraaf) kombiniert Achterbahnfeeling und Gruselspaß auf einzigartige Weise. Für die kleinen Gäste stehen die unterschiedlichsten Kinderattraktionen in großer Vielfalt bereit.

Gastronomie von klassisch bis exklusiv

An Speisen gibt es alles, was man von einem internationalen Volksfest erwartet. Die großen Zelte werden in Luxemburg überwiegend von Gastronomen betrieben, die hier auch landestypische und besonders hochwertige Speisen und Getränke anbieten. Das hat natürlich seinen Preis.

Feuerwerk

Mit einem grandiosen Feuerwerk wird die Schueberfouer beendet. Hierzu werden in den Abendstunden einige Straßen rund um den Festplatz für Fahrzeuge gesperrt. Der Besucheransturm übersteigt die Kapazitäten des Glacis-Feldes.

Sicherheit

Das umfangreiche Sicherheitskonzept wird alljährlich aktualisiert. Einsatzkräfte der Polizei, Feuerwehr und Rettungsdiensten sind immer vor Ort.

Tipps zur Anreise

Es empfiehlt sich eine frühzeitige Anreise. Parken sollte man schon auf dem „Kirchberg“ am Stadteingang, rund um die Kirmes gibt es nur sehr wenige und zudem kostenpflichtige Parkmöglichkeiten.

Von hier aus kann man mit den neuen und sehr stylischen Straßenbahnen kostenlos bis zum Kirmesplatz und wieder zurückfahren. Die Bahnen fahren in kurzer Taktung bis zur nächtlichen Schließung des Volksfestes. Von hier aus erreicht man fußläufig die wahrlich sehenswerte Innenstadt.

Sightseeing, Einkaufsbummel und grandioser Kirmesspaß auf engstem Raum. Einem besonders erlebnisreichen Tag im Großherzogtum Luxemburg steht also nichts entgegen. ■



DIE KIRMES & PARK REVUE WÜNSCHT EINE ERFOLGREICHE SCHUEBERFOUER!



Monumentales Eingangsportal

Seit 2007 betreten die Besucher die Schueberfouer durch ein wahrlich monumentales Eingangsportal. Es wurde durch mehrere Künstler unter der Leitung von Rik Van den Kerchove gestaltet. Dieses Kunstwerk wird nur durch die entsprechende Jahreszahl aktualisiert. Bereits Anfang August wird es aufgestellt und weckt die Vorfreude auf dieses einzigartige Volksfest.





Wir freuen uns, erstmals unseren
TOP SCAN
- POSEIDONS RACHE -
auf der Luxemburger Schueberfouer
präsentieren zu können!



FREDDY POURRIER
freddy.pourrier@gmail.com

Neue Technik, neue Beleuchtungs-
elemente, neue RGB-LED's
**DIE KARUSSELLFAHRT
DER EXTRAKLASSE!**

**Planen Sie mit uns
für die Saison 2025!**

DANKE an die Verantwortlichen der
Stadt Luxemburg für die Zulassung
unseres Loopingkarussells!

**WEITERHIN
ERFOLGREICH
ON TOUR!**



**WIR freuen
UNS auf die**

LUXEMBOURG-VILLE | DEPUIS 1340

SCHUEBERERFOUER

**Happy
Sailor**

SAILORS HAVE MORE FUN

Manfred Howey e.K.
Verena Krug • München

Oh mei, T'ASS SCHO Fouer!



VORSCHAU

-Anzeige-

Text: Nils Benthien

Photos: Markus Wassmuth (3), Nils Benthien

Vom 15. bis 20. August

VECHTA STOPPELMARKT

Der Stoppelmarkt findet vom 15. bis 20. August 2024 in der Kreis- und Universitätsstadt in Vechta statt. Seit nunmehr 726 Jahren wird dieses Fest bereits im Oldenburger Münsterland gefeiert, das zu den größten Volksfesten in Norddeutschland zählt und jährlich 800.000 Volksfestbesucher lockt. Das 160.000 m² große Marktgelände bietet Platz für über 500 Schausteller, darunter befinden sich etwa 20 große, wetterfeste Restaurationszelte sowie rund 20 Großfahrgeschäfte der internationalen Spitzenklasse. Den Volksfestbesucher erwartet also auch in diesem Jahr ein Fest der Superlative.

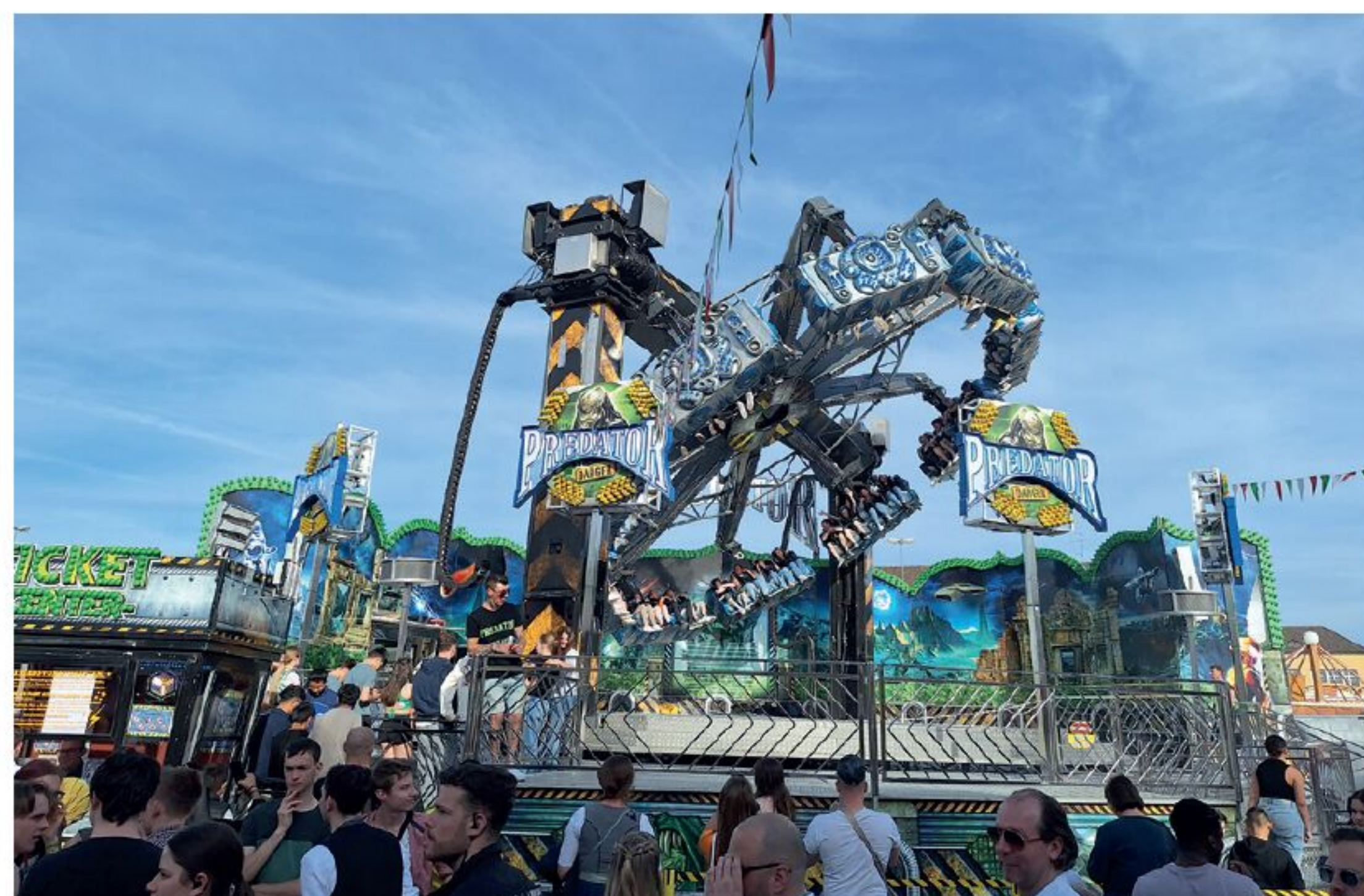
Anfang des Jahres gab es einen Wechsel in der Organisation des Stoppelmarktes. Carsten Thöle ist neuer Marktmeister, der bereits im letzten Jahr schon bei

Organisation mit tätig war. Er folgt auf Jens Siemer, der 2012 den Posten des Marktmeisters übernommen hatte.

In diesem Jahr gibt es einige Stoppelmarkt Premieren. Das Hoch-Rundfahrt-Flugkarussell „Escape – Flight of Fear“ (Köhrmann) ist erstmals auf dem Stoppelmarkt. Man bestreitet

vollkommen willkürlich und unvorhersehbar eine Flugbahn von 1 bis 6 Metern Höhe, mit rasanten – und so noch nie da gewesenen Richtungswechseln, welche trotz aller Schnelligkeit magen- und familienfreundlich sind. Das Hochfahrgeschäft „Rock & Roll“ (Deinert) baut erstmals auf der Westerheide auf. Durch die Überlagerung der drei unabhängigen Drehbewegungen entstehen immer wieder spektakuläre Fahrtafeln und machen die Fahrt zu einem einzigartigen Erlebnis. Der Propeller „Anubis“ (Denies-Kipp) feiert ebenfalls seine Stoppelmarkt Premiere. Bis zu 16 Personen erleben einen spektakulären Flug mit freischwebenden Beinen in einer Höhe von bis zu 55 Metern. Wem dies noch nicht ausreichend Nervenkitzel ist, der kann sich auf eine absolut atemberaubende Beschleunigung auf bis zu 120 km/h in unglaublichen 3 Sekunden freuen. Das Laufgeschäft „Lost – Escape Adventure“ (Weber) gastiert ebenfalls zum ersten Mal in Vechta. Es ist in Aufmachung und Gestaltung einer Basis im Dschungel nachempfunden und bietet im Inneren einen familienfreundlichen Escape-Hindernis-Parcours mit zahlreichen Stationen, die auf Zeit absolviert werden müssen. Zum ersten Mal gastiert auch die „Super Rutsche“ (von Olhausen). Auf der 50 Meter langen Rutsche können alle Altersschichten Spaß haben. Die beliebte und attraktive Familienachterbahn „Wilde Maus“ (Barth) ist dieses Jahr wieder dabei. Die Fahrt bietet steile Abfahrten bei einer Schienenlänge von 400 Metern, einer Höhe von 25 Metern und einer ma-

„Predator“, Kaiser



Die schönsten Zeit
ANNENTAG
DES JAHRES
02. - 05. August 2024

Die nächsten Stationen:
Brakel • Vechta • Regensburg

STOPPEL MARKT
VECHTA
15.-20. AUG. 2024

Das Familienvolksfest!
REGENSBURGER DULT.
23.08. - 08.09.24
www.r-dult.com

Th. Hartmann & Söhne
Tel.: 0177-300 75 87 • 0178-836 29 51 • info@laufgeschaeft.de

www.laufgeschaeft.de

Das Unikat

KRUMM & SCHIEFBAU

BAUSTELLEN-INFO:

Bauforhaben:	Theresia Hartmann & Söhne
Inschinörbüro:	Max Murks
Planung & Bauleitung:	Dietz Fahrzeugbau
Innenausbau:	Paul Panne & Willi Warmluft
Anschrich/Maler:	Dani Düsentrieb
Sanitärarbeiten:	Rudi Rohrbruch
Elektrik:	Berti Blitz
Finanzierung:	Zacharias Zaun AG

Für eine Besichtigung am Tag der Baustellen melden!

DIETZ
FAHRZEUGBAU GMBH
made by

Firma Max Murks steht für viel Spaß am Bau

ximalen Geschwindigkeit der Chaisen ca. 50 km/h. Das Überkopf-Fahrgeschäft „Predator“ (Kaiser) gastiert auf dem Stoppelmarkt. Der Big Spin (Welte) wird den Adrenalin-Junkies mit atemberaubender Freifall-Action aus 12 Metern Höhe einiges bieten können. „Hangover-The Tower“ (Schneider), der höchste transportable Gyro-Drop-Tower der Welt kommt nach 2018 wieder auf den Stoppelmarkt. Die 85 Meter hohe Anlage bietet einen atemberaubenden 360 Grad-Panoramablick in drehbaren Gondeln und hält weitere Überraschungen mit „luftigen“ Bügeln und „Magic Fingers“ bereit. Mit dem Laufgeschäft „Big Bamboo“ (Hempfen) gastiert nach 2019 erneut die einzigartige Erlebnis-Welt mit Südsee-Flair auf dem Stoppelmarkt. Zuletzt in 2022 auf dem Stoppelmarkt in Vechta vertreten war das Laufgeschäft „Krumm- und Schiefbau“ (Hartmann). Nach seiner Premiere auf dem Stoppelmarkt 2022 ist in diesem Jahr die „Chaosfabrik“ (Meyer) mit rund 50 Spielstationen wieder zurück auf der Westerheide. Als Geisterbahn wurde das „Daemonium“ aus dem Hause Blume zugelassen. Das „Phaenomenon“ (Marshall) sorgt für Simulation auf dem Stoppelmarkt. Das weithin sichtbare „Wilhelm’s Riesenrad“ von Klaus Wilhelm ist traditionell einer der Treffpunkte auf dem Stoppelmarkt. Weiterer beliebter Treffpunkt wird der „Break Dancer“ von Dreher-Vespermann sein. André



◀ „Anubis“, Denies



◀ „Escape-Flight of Fear“, Köhrmann



Auf Einladung von Bürgermeister Kristian Kater, den Symbolfiguren Jan und Libett sowie den Mitgliedern des Ausschusses für Wirtschaftsförderung und Marktwesen wird Bundeskanzler Olaf Scholz beim Montagsempfang in Vechta die Festrede halten. Eine historische Premiere!

Schneider baut wieder seinen modernen 4-Säulen-Skooter „Formel Eins“ auf dem Stoppelmarkt auf. In Vechta ebenfalls nicht mehr wegzudenken ist der „Octopussy“ von Hubert Markmann. Der Publikums-Dauerbrenner „Wellenflug“ von Mario Blume wird an gleicher Position aufgebaut und gehört zum Erscheinungsbild des Stoppelmarktes einfach dazu. Der 2-Säulen-Skooter „Top In“ von Werner Robrahn wird mit der technisch hervorragenden Musik- und einer vollsynchrone Lichtanlage seine Besucher anziehen.



„Hangover“, Schneider



„Krumm- und Schiefbau“, Hartmann

Ein Highlight sind jedoch sicherlich die neuen Bertazzon-Autos, die mit dem innovativen Drifting-System begeistert werden. Zu den absoluten Klassikern des Stoppelmarktes gehört der „Musik-Express“ von Michael Krause.

Der Stoppelmarkt beginnt am Donnerstag, den 15. August um 16:30 Uhr mit dem großen historischen Festumzug mit Motivwagen, Musikkapellen sowie Fußgruppen vom Rathaus zum Marktgelände Westerheide. Der Verein reisender Schausteller Vechta ist mit einem Festwagen dabei und einige Fahnenabordnungen von anderen Schaustellerverbänden ebenfalls. Anschließend wird der Stoppelmarkt beim Amtmannsbult, so gegen 18:30 Uhr, an historischer Stelle (hier wurde früher das Marktgericht abgehalten) durch den Bürgermeister der Stadt Vechta Kristian Kater feierlich eröffnet. Ehrengast bei der diesjährigen Eröffnung ist der Bundesminister für Ernährung und Landwirtschaft Cem Özdemir. Mit der Backstagetour gibt

es wieder einen Blick hinter die Kulissen am Freitagvormittag. Freitagnachmittag von 14 bis 16 Uhr ist Happy Hour (1x zahlen, 2x fahren), während um 15 Uhr der Seniorennachmittag mit Live-Musik in der Niedersachsenhalle stattfindet. Dort begrüßen die Traditionsfiguren Jan und Libett, und die Mitglieder des Marktausschusses alle Gäste. Der Verein reisender Schausteller Vechta organisiert mit den Stoppelmarktwirten und der Zeitung OV am Samstagvormittag wieder ein „Frühstück im Riesenrad“. Dazu werden 50 OV-Leser als Teilnehmer ausgelost.

Sonntags um 10 Uhr wird der Gottesdienst mit dem katholischen Schaustellerseelsorger Sascha Ellinghaus in der Niedersachsenhalle abgehalten.

Der Montag beginnt um 7 Uhr mit dem großen, traditionellen Pferde- und Viehmarkt.

Um 11 Uhr ist der Empfang für geladene Gäste der Stadt Vechta. Festredner wird der Bundeskanzler Olaf Scholz sein. Scholz ist der erste Bundeskanzler, der die Festrede auf dem traditionellen Empfang in Kühlings Niedersachsenhalle hält. Dienstags beschließt der Familientag mit ermäßigten Preisen bis 18 Uhr und um 22 Uhr das Brillant-Feuerwerk die diesjährige Ausgabe des Stoppelmarktes.

Der 29. Auflage des beliebten Stoppelmarktstickers widmet sich der Verein reisender Schausteller Vechta, in diesem Jahr mit dem Fahrgeschäft „Octopussy“. Der Stoppelmarktsticker 2024 erscheint in einer Auflage von 3000 Exemplaren. Ein Anstecker kostet 5 Euro.



„Rock & Roll“, Deinert

Bereits über 26 Jahre werden die Eingangstore vom Verein reisender Schausteller Vechta e.V. aufgestellt, die anlässlich des 700. Stoppelmarkts erstmals aufgestellt wurden.

Rund um das Marktgelände gibt es ca. 30.000 kostenpflichtige Parkplätze, überdies werden im Oldenburger Münsterland zahlreiche Busfahrten zum und vom Stoppelmarkt angeboten, denn der Markt verfügt über einen eigenen Busbahnhof. Zum Stoppelmarkt kann man auch aus der Richtung Bremen und Osnabrück mit der NordWestBahn anreisen, die Züge halten mitten auf dem Marktgelände!

Mehr Informationen unter: www.stoppelmarkt.de

IN VECHTA - AUS VECHTA - FÜR VECHTA!

Wir freuen uns, wieder auf
unserer Heimatsveranstaltung
- dem Stoppelmarkt in Vechta -
mit unseren exklusiven
Laufgeschäften dabei zu sein!

MANUEL MEYER - VECHTA -
PIRATENRUTSCHEN@YAHOO.DE

**VIELE
NEUHEITEN!**

Großer RGB-Schriftzug aus dem Hause Multilight.
Neue Figuren an der Front!
Viele Überraschungen warten auf 3 Stockwerken -
ein Spaß für Jung und Alt!

**VIEL ERFOLG BEI BESTEM KIRMESWETTER
WÜNSCHEN WIR DEM STOPPELMARKT IN VECHTA!**

**WIR FREUEN UNS, MIT EUCH AUF DEM STOPPELMARKT
IN VECHTA ZU TANZEN!**

FAMILIE M. WELTE

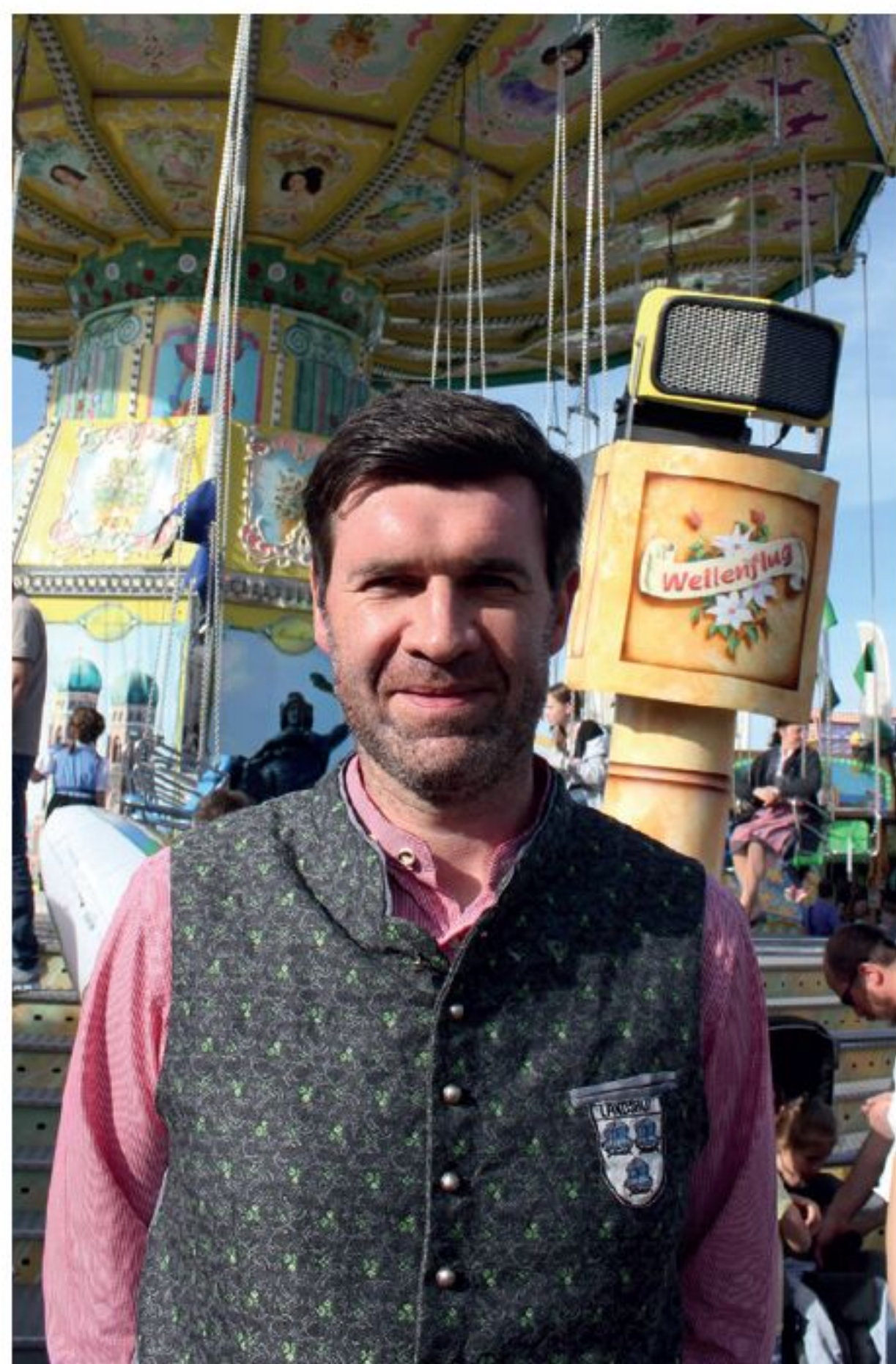
Tel. **0177/3570850**

oder **0175/6612134**

weltemarco@googlemail.com

Text & Photos: Markus Wassmuth

Vom 23. August
bis 1. September



▲ Platzchef Stefan Wimmer

▼ „Viva Cuba“,
Dennis Hartmann



LANDSHUT

Seit 1339 wird in Landshut die Bartlmädult gefeiert. Los geht es stets mindestens einen Tag vor dem Bartholomäustag, der immer am 24. August gefeiert wird. In diesem Jahr erstreckt sich der Veranstaltungszeitraum also vom 23. August bis zum 1. September. Gefeiert wird, wie seit 1949 üblich auf der Grieserwiese, einer sonst als Parkplatz genutzten Fläche in der 72.000 Einwohner zählenden Stadt in Niederbayern, in der an gleicher Stelle auch alljährlich die Frühjahrsdult über die Bühne geht.

Verantwortlich für diese beide Dulten, wie auch den Weihnachtsmarkt, ist die Stadt mit ihrem Ordnungsamt und hier speziell der Fachbereich „Marktwesen und Verbraucherschutz“ mit Sachgebietsleiter Stefan Wimmer und seinem Stellvertreter Florian Margezeder. Das erfahrene Duo arbeitet intensiv daran, dass diese Landshuter Traditionsveranstaltungen auch weiterhin einen guten Klang in der Schaustellerszene haben. Vor einem Jahr litt die Bartlmädult vor allem unter Wetterextremen, die sich im Mix von großer Hitze und enormen Regengüssen äußerten. Gewiss, das Wetter lässt sich nicht beeinflussen, doch die Hoffnung ist da, dass es diesmal nicht so ausgeprägt einhergeht wie vor einem Jahr.

Der Startschuss fällt am Freitag, den 23. August um 18 Uhr mit dem traditionellen Bieranstich, den Oberbürgermeister Alexander Putz vornimmt. Anschließend

erfolgt der Dulteinzug mit rund 800 Teilnehmern auf der Grieserwiese. Noch am gleichen Abend wird gegen 21.30 Uhr ein Brillant-Feuerwerk der Festwirte gezündet. Mit Ausnahme des ersten Tages geht es auf der Vergnügungsdult jeweils um 13 Uhr los. Freitags und samstags ist bis 23.30 Uhr geöffnet, sonntags und montags bis 22 Uhr, dienstags bis donnerstags jeweils eine Stunde länger.

Die parallel stattfindende Verkaufsdult startet mit Ausnahme des ersten Tages stets um 11 Uhr und hat freitags und samstags bis 21 Uhr und sonntags bis donnerstags jeweils bis 20 Uhr geöffnet. Seit 1979 tummeln sich die Verkaufsstände der Warendult ebenfalls auf der Grieserwiese, auf der aber eindeutig die Großfahrgeschäfte der wichtigste Anziehungspunkt sind.

Zur Bartlmädult bilden das Riesenrad „Caesars Wheel“ der Firma Landwermann-Henschel und der Mondial-Propeller „No Limit“ (van Reken) einen weithin sichtbaren Blickfang. Über Kopf geht es zudem in der Looping-Schaukel „The King“ von Claudia Zinnecker. Rasante Rotationen verspricht der „High Impress“ von Louis Oberschelp, für Achterbahn-Vergnügen steht die Reverchon-Dreh-Maus „Crazy Mine“ von Thilo Janßen bereit.

Als Treffpunkt der Jugend dürfte sich wieder einmal der „Breakdance“ von Johann Sonntag bewähren.



Besuchen Sie
uns doch in:
Dachau • Karpfham
Landshut • Miltenberg

MOVIE STAR



MICHAELISMESSE
Miltenberg
23.8. - 01.09.2024

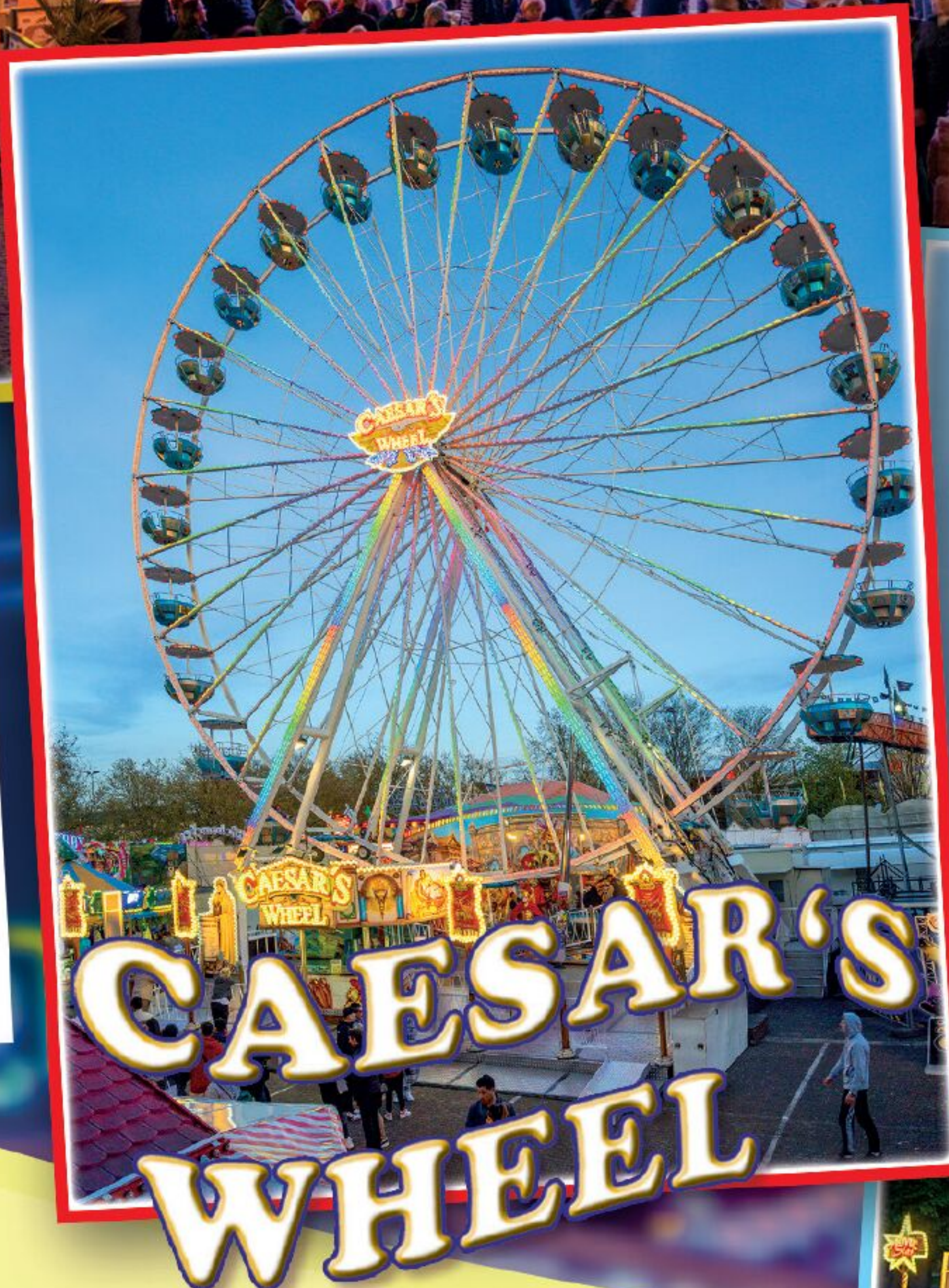


Dult Landshut
23. August bis 01.
September 2024

Dachauer Volksfest
10. bis 19. August 2024



Oans wie koans.
KARPFHAMER
FEST & ROTTALSCHAU
29. August - 03. September 2024



Landwermann
Henschel

www.riesenraeder.de
RIESENRÄDER IN 3. GENERATION

Telefon: +49 178-5 16 64 37 (Daniela Landwermann-Henschel)
+49 178-4 13 98 34 (Ludwig Landwermann)
Email: info@riesenraeder.de • rielan@web.de

VORSCHAU

▶ Sonntags Breakdance



vervollständigen das Gebotene. Hinzu kommen zwei große Zeltbetriebe, die beide in dieser Konstellation ihr Debüt feiern. Neben der Firma Heppenheimer wird das die Firma Festzelt Reisinger GbR aus Straubing sein. Auch diese beiden Ankerpunkte hoffen auf regen Publikumszuspruch auf der Bartlmädult, die auch in diesem Jahr wieder mit den ge-

Das Familienpublikum haben die drei, ebenfalls zur Stammbesetzung zählenden Rundfahrgeschäfte „Musik Express“ (Baier), „Hawaii Swing“ (Neigert) und „Bavaria Dance“ (Thalkofer) im Visier. Den Laufgeschäft-Part übernimmt das Fun House „Viva Cuba“ von Dennis Hartmann. Zusammen mit der Rutschbahn „Happy Slide“ (Hayek) und der Scooterhalle „DTM Racing“ von Schneider komplettiert sich das Angebot der Groß-Attraktionen.

wohnten Sonderveranstaltungen aufwartet. Neben Seniorennachmittag (Montag), Behördentag (Dienstag) und Fundsachenversteigerung (2. Freitag) ist das vor allem der Kinder- und Familientag am Donnerstag mit halben Fahrpreisen an den Fahr- und Belustigungsgeschäften. Ebenfalls am zweiten Freitag gibt es noch das Musikfeuerwerk der Schausteller und Marktkaufleute, welches das finale Wochenende einläutet.

▼ „Bavaria Dance“, Thalkofer

Reihengeschäfte auf hohem Niveau, Imbiss- und Ausschankbetriebe sowie diverse Kinderfahrgeschäfte

▼ „Crazy Mine“, Thilo Janßen



Sonntags Breakdance freut sich, wieder auf der Bartlmädult in Landshut dabei zu sein!

Anschließend geht es nach Freising

**Johann Sonntag - 0151/22101675
schangsonntag@googlemail.com**

„Baiers Musik Express – einzigartig in seiner Art, Aufmachung und Betreuung“



Wir freuen
uns auf ein weiteres
Mal auf den
Landshuter Dulten.
Zuvor in Dachau und
anschließend geht es
nach Freising.

Michael Baier · Bremen · Telefon 0163/5405751 oder 0177/3195476

Bremen – Freimarkt, Osterwiese, Sommerwiese
Straubing – Gäubodenfest
Stuttgart – Cannstatter Wasen
Aschaffenburg – Volksfest
Verden – Domweih
Mühlendorf am Inn – Traditionsvolksfest
Würzburg – Kiliani-Volksfest
Regensburg – Maidult, Herbstdult
Schweinfurt – Volksfest

Landshut – Frühjahrsdult, Bartlmädult
Fürth – Michaeliskirchweih
Hof – Volksfest
Pfaffenhofen – Volksfest
Freiburg – Frühjahrsmesse
Bad Kreuznach – Jahrmarkt
Erfurt – Altstadtfrühling
Lauda-Königshofen – Königshofer Messe
Annaberg-Buchholz – Annaberger Kät

Gernsheim – Rheinisches Fischerfest
Schriesheim – Mathaisemarkt
Erbach – Wiesenmarkt
Weiden (Oberpfalz) – Volksfest
Marktheidenfeld – Laurenzi-Messe
Wiesbaden – Gibber Kerb
Fritzlar – Pferdemarkt
Rodenkirchen (Stadland) – Roonkarker Markt
Eisenach – Sommergewinn

Leipzig – Herbstkleinmesse
Regen – Pichelsteinerfest
Freising – Volksfest
Linz – Urfahranner Herbstmarkt
Zwiesel – Grenzlandfest
Bayreuth – Frühlingsfest
Dachau – Volksfest
Neuruppin – Martinimarkt

GROSSE SONDERTEILE IN DER SEPTEMBER-AUSGABE

Für Rückfragen stehen Ihnen unsere Mitarbeiter zur Verfügung oder per E-Mail
an info@gemiverlag.de oder m.fuegerschmidt@gemiverlag.de

Anzeigenschluss: Montag, 12. August 2024

GROSSER SONDERTEIL:
MÜNCHEN OKTOBERFEST
BAD DÜRKHEIM WURSTMARKT
BONN PÜTZCHENS MARKT
EISLEBEN EISLEBER WIESE

VORSCHAUEN:
ENNIGERLOH METTWURSTMARKT
LANDAU HERBSTMARKT
CRAILSHEIM FRÄNKISCHES VOLKSFEST
OLDENBURG OLDENBURGER KRAMERMARKT
FÜRTH MICHAELISKIRCHWEIH



Vom 31. August
bis 2. September



... AUF GEHT'S, AB GEHT'S!

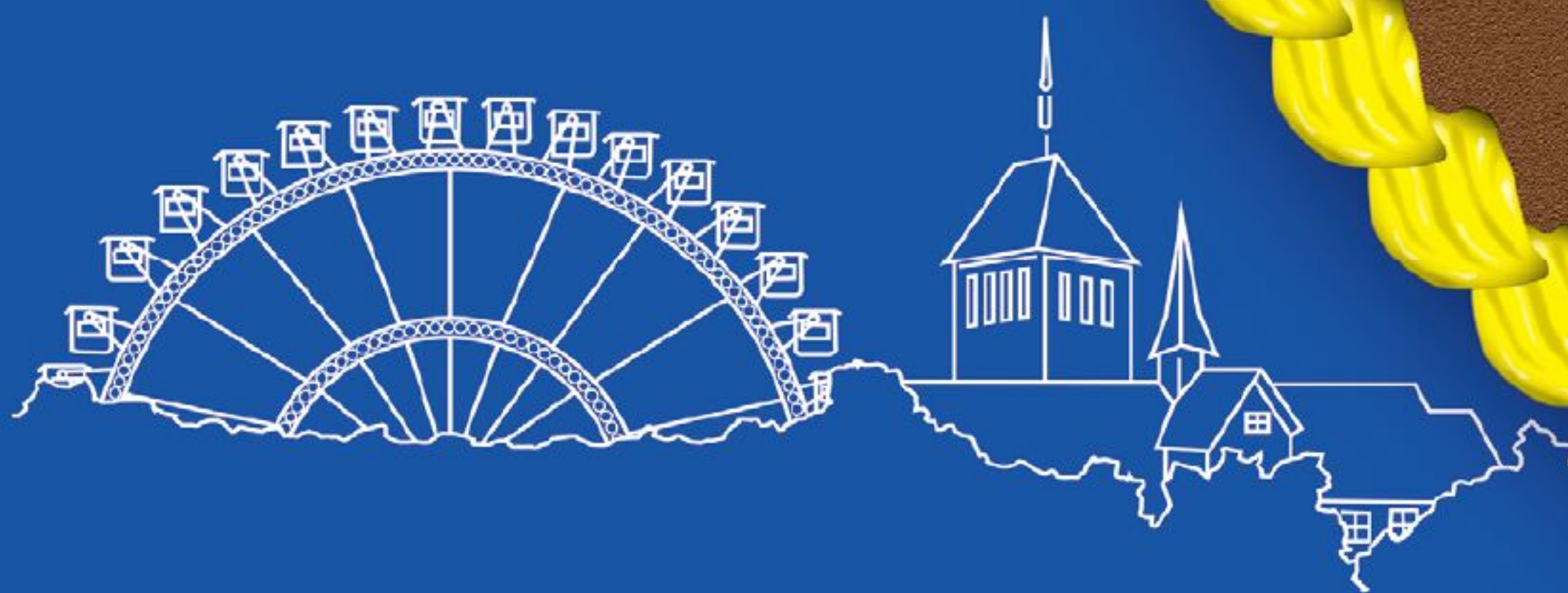
31.08. - 02.09.2024

Samstag - Sonntag - Montag

Happy Hours

Sa: 15.⁰⁰ - 19.⁰⁰ Uhr
Fahr- und Verkaufsgeschäfte,
Ausspielungen

Mo: 18.⁰⁰ - 20.⁰⁰ Uhr
Imbiss



Sa: Eröffnungsandacht 14.³⁰ Uhr
So: Kirchweihprozession
Mo: Krammarkt u. Feuerwerk

www.vreden.de
<https://kirmes.vreden.de>



Mehr Infos unter:

www.vredener-kirmes.de

VREDEN – VREDENER KIRMES 2024

Das größte Volksfest im Altkreis Ahaus wird vom 31.8. bis 2.9.2024 wieder zahlreiche Besucher nach Vreden locken. Für drei Tage verwandeln rund 120 Schausteller die Innenstadt in eine interessante und abwechslungsreiche Innenstadtkirmes, die manches kleine und große Herz höherschlagen lässt. Seit sechs Jahren organisiert Marktmeister Jan Wenning von der Stadtverwaltung die Vredener Kirmes.

Traditionell startet die Vredener Kirmes in Georgskirche am Samstag um 14:30 Uhr. Die Eröffnungsandacht wird vom Circus- und Schaustellerseelsorger Sascha Ellinghaus und den örtlichen Pastoren gehalten. Während der Andacht verteilen die Schausteller rund 800 Lebkuchenherzen „Kirmes Vreden 2024“ an die teilnehmenden Kinder. Nach dem göttlichen Segen in der St. Georgskirche geht es, angeführt von den Vredener

Kirmesmusikanten, zum Marktplatz, wo die offizielle Eröffnung der Vredener Kirmes 2024 durch Bürgermeister Dr. Tom Tenostendarp und Schaustellersprecher Philipp Heitmann, stattfindet.

Traditionell wird während der Eröffnung auch die Orgelspende, an die Aktion Lebenshilfe übergeben. Diese setzt sich aus den gespendeten Beträgen für die Orgelklänge aus der Ruth Konzertorgel des Schaustellerbetriebes Heitmann während der Vredener Kirmes, und den auf dem Kegelabend der Schausteller, den Vertretern des Rates wie auch der Stadtverwaltung gesammelten Beträgen zusammen. Übergeben werden jedes Jahr ca. 1.400 Euro.

Angeführt von den Vredener Kirmesmusikanten erfolgt nach der Eröffnung der Kirmesrundgang zahlreicher Ehrengäste und Schausteller.

Am Samstag gibt es noch an den Fahr- und Verkaufs-

geschäften wie auch den Ausspielungen bis 19 Uhr „Happy Hour“. Am Sonntag öffnet die Kirmes nach der Kirchweihprozession um 11 Uhr. Am letzten Kirmestag, dem Montag findet der Krammarkt mit rund 150 Markthändlern statt. An den Imbissgeschäften gibt es eine Happy Hour, montags zwischen 18 Uhr und 20 Uhr, wo bestimmte Produkte zu besonderen Konditionen angeboten werden. Zum Abschluss der Vredener Kirmes wird ein fantastisches farbenfrohes Höhenfeuerwerk am Montagabend abgebrannt wird.

Das Highspeed-Fahrgeschäft „Dr. Beat“ (Schaak) und die Geisterbahn „Scary House“ (Hansla) sind erstmals in Vreden. In diesem Jahr auch mal nach langer Zeit wieder dabei ist die 45 Meter hohe und voll thematisier-

te Riesenschaukel „Konga“ (Küchenmeister) sowie das Rundfahrgeschäft „Shake & Roll“ (Schäfer).

Unter anderem werden die Über-schlagsschaukel „Looping the Loop“ (Marquis), der Simulator „Live Adventure“ (Strothenke), der Scheibenwischer „Crazy Dancer“ (Freiwald), der Musik-Express „Disco-Jet“ (Heitmann), der Autoskooter „Formel 1“ (Heitmann), und der „Wellenflug“ (Wendler) aufbauen.

Für die Kinder wurden neun Karussells zugelassen. Dies sind Wendler's Kinderparadies, Kin-



Eröffnungsandacht in der St. Georgskirche



Ein Bild vom letzten Jahr, Schausteller John Wiegand verteilt die beliebten Lebkuchenherzen



Gruppenfoto an der Kirmesorgel von Heitmann mit Ehrengästen, Musikern und Schaustellern



Die Neuheit für Vreden „Dr. Beat“ von Schaak



Setzen sich für die Vredener Kirmes ein, v. l. Bürgermeister Dr. Tom Tenostendarp, die Vertreter des Schaustellerverbandes Münsterland e. V. Stefan Rosenboom (Kassierer), Wolfgang Rölver (Geschäftsführer) und Philipp Heitmann (1. Vorsitzender) sowie der Erste Beigeordnete Bernd Kemper von der Stadt Vreden

Beliebt: Der Scheibenwischer „Crazy Dancer“ von Freiwald




Text & Photos: Markus Wassmuth

Vom 16. bis 25. August



 **Chef-Organisator**
Frank Grünert

 **Blick auf einen Teil des**
Vogelschießens 2023



RUDOLSTADT

Es ist das „größte Volksfest in Thüringen“, und wenn man diese exponierte Rolle im Bundesland betrachtet, dann lässt sich erahnen, welche besondere Veranstaltung das Rudolstädter Vogelschießen in und um die 24.000 Einwohner zählende Stadt im Landkreis Rudolstadt-Saalfeld herum darstellt. Vom 16. bis zum 25. August wird die Bleichwiese direkt am Saaleufer wieder zum Nabel der Rummelwelt und zum Schaufenster der Branche.

Denn der Ruf, den das Vogelschießen weit über die Grenzen der Region hinaus genießt, ist exzellent. Einen nicht unerheblichen Teil zu dieser Popularität hat in den letzten Jahrzehnten ein Mann beigetragen, der für dieses Fest „brennt“ und nahezu bundesweit die Schausteller auf Rudolstadt aufmerksam macht. Frank Grünert ist der Veranstaltungsreferent der Stadt im Büro des Bürgermeisters und

als solcher mit der Organisation des Vogelschießens betraut.

Zusammen mit seinem obersten Dienstherrn, Bürgermeister Jörg Reichl, machte sich Frank Grünert dann auch im Frühjahr auf nach Hamburg, um die Verpflichtung der Saison-Neuheit „Evolution“ als Top-Act für das Vogelschießen unter Dach und Fach zu bringen. Soviel Engagement beeindruckt in der Branche, und sorgt Jahr für Jahr dafür, dass Rudolstadt mit attraktivsten Beschickungen punkten kann. Los geht es, wie jedes Jahr, am Freitagabend. Zusammen mit einem Ehrengast eröffnen Jörg Reichl und Frank Grünert um 18 Uhr dann offiziell das Vogelschießen mit einem kleinen Showprogramm, bevor sich der offizielle Tross zu einem

Rundgang über die Bleichwiese in Bewegung setzt. 302 Jahre wird die Veranstaltung in diesem Jahr alt und lockt die Besucher aus Nah und Fern. Täglich beginnt der Festbetrieb um 14 Uhr. An den ersten beiden Tagen ist jeweils um 0.30 Uhr Schluss. Von Sonntag bis Dienstag endet das Rummelvergnügen stets um 23 Uhr. Mittwochs startet die letzte Fahrt um 23.45 Uhr. Vom Donnerstag bis Samstag geht es dann wieder bis 0.30 Uhr, bevor der finale Sonntag um 22 Uhr endet.

 **„Volare“, Drliczek**



Wir freuen uns, die Gäste in Rudolstadt mit unserem Angebot verwöhnen zu dürfen!

Rudolstädter Vogelschießen
seit 1722

VEGETARISCHE KÜCHE
frischer Blumenkohl,
frische Champignons,
frisches Baguette



Schaustellerbetrieb Warkus
0157/72536613 - schauteller-warkus@gmx.de

Tradition meistert so manchen Trend – seit Jahrzehnten in Rudolstadt!

Rudolstädter Vogelschießen
seit 1722




Katzschmann's & Ludwigs
Schaustellerbetriebe Mittweida

Der Familientag mit reduzierten Fahrpreisen steigt am Donnerstag. Einen Tag später findet am späten Abend mit dem Feuerwerk einer der Höhepunkte des Vogelschießens statt. Außerhalb des Festbetriebs gibt es am Dienstagvormittag für Menschen mit Einschränkungen einen unbeschwer-ten Bummel auf dem Rummel außerhalb der offiziellen Öffnungszeiten. Um dem Namen Vogelschießen gerecht zu werden, gibt es übrigens tägliche Schießwettbewerbe mit der Armbrust. Am finalen Sonntag wird in dieser Disziplin schließlich beim sportlichen Wettkampf mit dem Schie-ßen auf den Holzvogel auch der Schützenkönig ermittelt.

Doch zurück zur Bleichwiese, auf der natürlich die Großfahrgeschäfte für das Salz in der Suppe sorgen. Mit dem „Alpen-Coaster“ der Firma Vorlop ist es in diesem Jahr gelungen, wieder einmal eine klassische Stahl-Achterbahn zu verpflichten, die mit einer Frontlänge von 55 Metern Maß-stäbe setzt.

„Geisterstadt“, Fellerhoff





„Europa Rad“, Schieck

„Evolution“, Fackler

„Alpen Coaster“, Vorlop

**Familie
Schieck-Plaenert**
wünscht viel Spaß auf dem

**Rudolstädter
Vogelschießen**



Wheel in the sky

✉ schieck-europarad@gmx.de

☎ 0170-2027140



**WIR WÜNSCHEN
ALLEN BESUCHERN
VIEL SPASS UND
DEN BESCHICKERN
VIEL ERFOLG
AUF DEM
302. RUDOLSTÄDTER
VOGELSCHIESSEN!**

Neben dem schon erwähnten KMG-Propeller „Evolution“ der Firma Fackler sorgen die riesige KMG-Schaukel „Best XXL“ der Firma Zinnecker und das bekannte und beliebte „Europa Rad“ der Firma Schieck-Plaenert für reichlich Höhenwirkung. Nicht alltäglich für Rudolstadt ist zudem der „Ghost Rider“ der Firma Löffelhardt, der in seiner Fahrweise in Deutschland längst einzigartig ist.

Stark besetzt ist in Rudolstadt auch die Sparte Schau und Belustigung. Klaus-Rudolf Schneider bringt seinen gigantischen Abenteuer-Parcours „Crazy Island“ auf dem Weg zum Münchner Oktoberfest noch nach Thüringen. Die „Geisterstadt“ von Hermann Fellerhoff kommt zudem als eine der interessantesten deutschen Geisterbahnen ans Saaleufer. Komplettiert wird das Angebot durch das Laufgeschäft „Freddys Company“ (Hofmann-Jehn) und das „7D-Kino“ der Firma Horz.

Nach einjähriger Pause dürfen sich die Besucher wieder über die Fahrt im „Wellenflug“ freuen, der diesmal als „Volare“ der Familie Drliczek mit von der Partie ist. Stammgäste sind dagegen die hier ungemein beliebten Fahrgeschäfte „Breakdance“ und „Magic“ (beide Meyer) sowie der „Musik Palast“ (Jacob). Last but not least sorgt auch wieder



Thüringens größte Scooterhalle „Route 66“ der Firma Krebs für beste Unterhaltung auf dem Rummel.

Der zeichnet sich natürlich auch durch sein breit gefächertes Angebot an Kinderfahrgeschäften, durchweg gepflegten Reihengeschäften sowie beliebten Imbiss- und Ausschankbetrieben aus.

Dazu kommt das im urigen Ambiente dekorierte Festzelt des ortsansässigen Brauhauses Rolschter. „Wir legen großen Wert auf einen mit Liebe zum Detail gestalteten Festplatz“, macht Chefororganisator Frank Grünert noch einmal deutlich und freut sich zusammen mit seinen Mitstreitern unbändig auf den Start am 16. August. ■

Auf zum Vogelschießen!

Wir sind stolz, seit über 60 Jahren in Rudolstadt dabei zu sein.



BREAK DANCE

Rudolstädter Vogelschießen

seit 1722



MAGIC

Neues Design!

Schaustellerbetrieb
Meyer & Sohn GbR
 Lindenallee 21
 14532 Stahnsdorf / OT Güterfelde

Office
 Fon: +49 (0) 3329 - 625 12
 Fax: +49 (0) 3329 - 690 482
 e-mail: info@schausteller25.de

Mobil 1: +49 (0) 163 - 466 15 64
Mobil 2: +49 (0) 172 - 351 32 28
www.schausteller25.de
www.highsky-riesenrad.de



Familie

Krebs

freut sich auf das

**Rudolstädter
Vogelschießen**
seit 1722



WWW.SCHAUSTELLER-KREBS.DE

WWW.JUMP-FLY.DE

Schaustellertradition seit 1871

Autoscooter Route 66 • Jolly Joker • Jump & Fly



**Im Galopp nach
Rudolstadt!**

Antonia Nitzsche

HOPPEGARTEN

antonia-nitzsche@outlook.de

**Wir freuen uns
auf das
Rudolstädter
Vogelschießen**

01622509659

Das ist definitiv etwas für Sammler und bekennende Fans des Rudolstädter Vogelschießens. Auch im dritten Jahr in Folge gibt es wieder einen Hut als bleibende Erinnerung an das „größte Volksfest Thüringens“.

Die jährlich wechselnde Farbkombination hat diesmal für einen grünen Hut mit einem gelben Hutband und aufgedruckter Jahreszahl gesorgt.

Wie immer ist dieses Souvenir, das es u.a. an Meyers „Break-dance“ für zwei Euro zu kaufen gibt, streng limitiert. Nur 1.000 Exemplare sind verfügbar.



Text & Photos: Michael Petersen

17., 18. & 20. August

Wendsche Kärmetze



Powered by:

Volksbank
Olpe-Wenden-Drolshagen eG

POLYGON

HUFNAGEL
SERVICE

SAUERLANDKURIER

BIGGE
ENERGIE
Natürlich von hier.

DORNSEIFER®
Frühmarkt seit 1965

WENDEN

In der idyllischen Gemeinde Wenden wird an drei Tagen im August das größte Volksfest Südwestfalens gefeiert. Es sind drei Erlebnistage, die eine Gemeinde in eine mittelgroße Stadt verwandeln. Zehntausende von Besuchern statuen Wenden einen Besuch ab und erfreuen sich an einem Volksfest, dessen überwältigender Erfolg auf drei Säulen steht.

Kirmes – Krammarkt – Tierschau

Eine stets attraktive Kirmes, ein hochwertiger Krammarkt und die Tierschau vereinen sich zu einem gigantischen Volksfest. Die Wendsche Kärmetze ist einfach sympathisch und der beste Werbeträger mit einer

unglaublichen Strahlkraft für diese schmucke Gemeinde in Südwestfalen.

Die meisten Besucher kommen wegen der Kirmes und des Krammarktes mit seinen knapp 400 (!) Händlern. Der Dienstag steht im Zeichen der Tierschau, die es seit 1841 gibt. Natürlich wird nach der Prämierung der Tiere auch so richtig Kirmes gefeiert. Ab 08:00 Uhr ist auch das Festzelt bis auf den letzten Platz gefüllt. Auch außerhalb des Festzeltes wird gefeiert, aber absolut gesittet ohne die ansonsten oftmals unangenehmen Begleiterscheinungen. Auch das zeichnet Wenden und die Kärmetze aus. Feiern ja – Randalen nein. Die Spielzeit der Kärmetze ist auf drei Tage begrenzt, man feiert zunächst am Samstag und Sonntag. Der Montag dient der Regeneration um den anstrengenden Dienstag gut zu überstehen. Dann wird es wieder ruhig in



der knapp 20 000 Einwohner zählenden Gemeinde inmitten des grünen Umlandes.

Eröffnung am Samstag um 15:00 Uhr

Samstag um 15:00 Uhr fällt der Startschuss zur Kärmetze am Rathaus. Hier trifft man sich zunächst, die Seemannskapelle Hillmicke (ein Ortsteil von Wenden) spielt erstmals auf. Die musikalische Untermalung dürfte sehr stimmungsvoll werden, derzeit verfügt die Seemannskapelle über 59 Musiker.

Gemeinsam marschiert man zum Riesenrad, wo die offizielle Eröffnung vor Hunderten von Besuchern vollzogen wird. Bürgermeister Bernd Clemens und BSM-Präsident Patrik Arens sprechen zur Eröffnung, der Fassanstich erfolgt im Anschluss.

Am Abend des Eröffnungstages wird das traditionelle Höhenfeuerwerk abgeschossen. Der Sonntag ist etwas für Frühaufsteher. Bereits um 09.15 Uhr beginnt der Gottesdienst in der St. Severinus Pfarrkirche, das Frühkonzert im Festzelt beginnt im Anschluss. Ab 10:00 Uhr drehen sich die Karussells und die Markthändler halten ihre Waren bereit.

Der Dienstag steht ganz im Zeichen der Tierschau, die Tiere werden ab 08:00 Uhr ausgestellt und prämiert. Musikalisch begleitet wird dieses Ereignis durch die „Seemannskapelle“ und den „Spielmannszug 1908 Wenden“.

Kirmes und Krammarkt öffnen am Schlusstag bereits um 10:00 Uhr. Der letzte Tag ist für Beschicker und Besucher äußerst intensiv, bis Mitternacht wird die



Kärmetze nochmals gefeiert. Dann kehrt in Wenden wieder die gewohnte Ruhe und Beschaulichkeit ein.

Erneut sehr attraktive Besetzung

Der erfahrene und umsichtig agierende Marktmeister Thomas Clemens konnte wieder aus dem Vollen schöpfen und eine attraktive Kirmes zusammenstellen.

Da sich die Cranger Kirmes und die Wendsche Kärmetze in diesem Jahr nicht überschneiden, kehrt auch der „Wellenflieger“ von Wendler nach Wenden zurück. Wieder dabei sind das „Columbia-Riesenrad“ (Burgard/Kleuser), der „Love-Express“ (Kreft) und der „Autoscooter“ von Mennecke. Schaukelspaß der Extra-Klasse garantiert Küchenmeisters „Konga“, rasanten Fahrspaß bieten der „Break Dance No.2 (Bonner) und „Mr. Gravity“ von Oberschelp. Dieses spektakuläre Hochfahrgeschäft wird als einziges großes Fahrgeschäft in der Ortsmitte platziert, alle anderen großen Attraktionen stehen auf der Festwiese. Die Familienachterbahn „Coco Beach“ (Kaiser) und das opulente „Magic House“ (Hinrichs) komplettieren das Angebot sinnvoll. Für die jüngsten Besucher stehen gleich neun Kinderfahrgeschäfte bereit.

**WIR WÜNSCHEN DER
WENDSCHEN KÄRMETZE
EINEN FRIEDLICHEN
UND ERFOLGREICHEN
VERLAUF BEI BESTEM
KIRMESWETTER!**



Werben Sie für Ihre Veranstaltung in der Kirmes und Park Revue!

**Volksfestwerbung
= Städtewerbung**

Kirmes und Park Revue – Ihr starker Medienpartner!

GÄUBODEN VOLKSFEST

A TRUMM VOM PARADIES

STRAUBING,
9.-19.08.24

SR.erleben
Straubinger Ausstellungs- und Veranstaltungs GmbH

 gaubodenvolksfest.de

STRAUBING

Es sind beachtliche Eckdaten, die das Gäubodenfest in Straubing charakterisieren. Rund 1,4 Millionen Besucher kommen alljährlich aus Nah und Fern in die 47.000 Einwohner zählende Stadt im Gäuboden, was soviel heißt wie flaches Land. Dort wird in diesem Jahr vom 9. bis zum 19. August die mehr als zweihundertjährige Tradition des zweitgrößten bayerischen Volksfestes fortgeschrieben – wie gewohnt mit einer riesigen Vergnügmgsmeile, unterteilt nach modernen und historischen Anlagen, sieben Festzelten und natürlich der Ostbayernschau.

60.000 Quadratmeter umfasst das Areal dieser Verbraucherausstellung unmittelbar an und in der Joseph von Fraunhofer-Halle. Hier sind die Tore bei freiem Eintritt vom 10. bis zum 18. August jeweils von 9 bis 18 Uhr geöffnet. Zwei Tage länger kann das Gäubodenfest besucht werden. 90.000 Quadratmeter umfasst hier das Festareal, 8.000 Quadratmeter entfallen davon auf den historischen Teil, der diesmal neben „Hexenschaukel“ (Keller & Schiedeck) und „Fahrt ins

Eröffnung. Täglich endet der Festbetrieb um 0.30 Uhr. Jeweils um 11.30 Uhr geht es los.

Insgesamt 60 Einzelveranstaltungen von kulturell bis sportlich umfasst die Liste zum 2024er Gäubodenfest. 80 Kapellen und Musikgruppen sind beteiligt, fünf Brauereien sorgen für den entsprechenden Nach-



Paradies“ (Schleifer) mit Klassikern wie der seit vielen Jahren nicht mehr gesichteten „Münchner Rutschn“ (Stey) und dem einzigartig gestalteten Fähtz-Twister „Hawaii Swing“ (Neigert) die Aufmerksamkeit auf sich zieht.

Mit dabei im historischen Bereich ist erneut eines von sieben Zelten auf dem Gäubodenfest, die alle zusammen insgesamt 27.500 Zeltplätze auf 21.000 Quadratmetern Gastro-Fläche bereithalten. In allen Zelten gibt es neben Getränken und Speisen ein tägliches Programm und in jedem Zelt sorgen eigene Kapellen für musikalische Unterhaltung. Alle sieben treffen sich am Sonntag (11. August) zum Blasmusikkonzert auf dem Platz vor dem Riesenrad.

Los geht es auf dem riesigen Festplatz „Am Hagen“ in Straubing aber schon zwei Tage früher. Am 9. August fällt um 16 Uhr der Startschuss. Einen Tag später kommt der bayerische Umweltminister Thorsten Glauber um 10 Uhr zur offiziellen

Eröffnung. Täglich endet der Festbetrieb um 0.30 Uhr. Jeweils um 11.30 Uhr geht es los.

Insgesamt 60 Einzelveranstaltungen von kulturell bis sportlich umfasst die Liste zum 2024er Gäubodenfest. 80 Kapellen und Musikgruppen sind beteiligt, fünf Brauereien sorgen für den entsprechenden Nach-

Text & Photos: Markus Wassmuth

Vom 9. bis 19. August



 **Volksfestchef**
Daniel Winklmaier

 **Blick auf das Gäubodenfest 2022**

WIR BACKEN EUCH WAS BEI UNSEREM HEIMSPIEL IN STRAUBING



Traditionsbäckerei seit 1955 -
Familienbetrieb in dritter Generation.
Ofenfrisch. Bayrisch. Sympathisch.
Einfach WELTER.



KONTAKT

WELTER Backspezialitäten
Straubing : Regensburg

info@rollende-backstube.de
fb.com/rollende.backstube

BREZEN - BELEGTE BREZEN - VERSCHIEDENE BROTE
KÄSESTANGEN - SCHINKENKÄSETALER - ALLGÄUER SEELEN
QUARKBÄLLCHEN - RIESENKÜCHLE - PLUNDERTEILCHEN
DAMPFNUDELN - WAFFELN - APFELKÜCHLE - GEBACKENE
BANANEN - GEBACKENE ANANAS - KAFFEESPEZIALITÄTEN ...



Tradition – „Hexen-Schaukel“, Keller & Schiedeck

Kaisers „Skater“ feiert sein Debüt in Straubing



schub an Gerstensaft, der in diesem Jahr ab 12,70 Euro pro Maß zu haben ist.

Sowohl an den beiden Montagen als auch am Mittwoch ist Kinder- und Familientag jeweils bis 19 Uhr. Wer dauerhaft sparen will, kann sich bei der Straubinger Tourismus und Stadtmarketing mit den Volksfesttalern eindecken. Die Tüte für elf Taler kostet zehn Euro. Jeder einzelne davon besitzt jedoch die Kaufkraft von einem Euro.

Am Montag, den 19. August, wird das große Abschlussfeuerwerk abgeschossen. Die „fünfte Jahreszeit“ im Gäuboden beginnt am 9. August visuell mit dem Auszug zur Festwiese um 17.30 Uhr. Verantwortlich für die Gestaltung des Gäubodenfestes ist die Ausstellungs- und Veranstaltungs-GmbH, eine Tochter der Stadt Straubing. Hier arbeitet Daniel Winklmaier als Verantwortlicher mit seinem Team das ganze Jahr für das Volksfest. Auch in diesem Jahr wurden wieder infrastrukturelle Arbeiten durchge-

Neu dabei – „Flipper“, Ludwig Meeß



**EIN HALBES JAHRHUNDERT
KARUSSELL-SPASS!**

KAPPY MONSTER



KAPPY MONSTER



ZINNECKER GmbH
Straubing

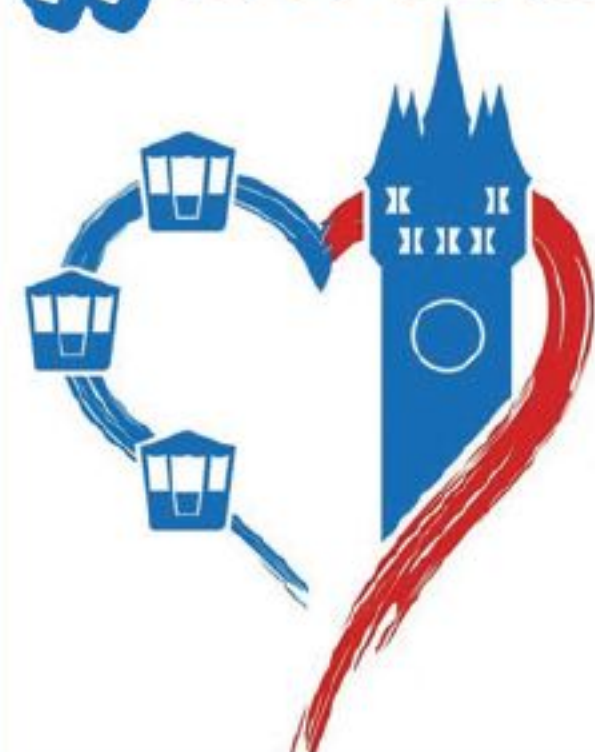
Tel.: 0171-621 24 24

E-Mail: pzinnecker@aol.com

www.schausteller-zinnecker.de

• bekannt • bewährt • beliebt

„Heimspiel“ 09.-19.08.24



gäubodenvolksfest
„a trumm vom paradies“

LOL OVO



Patrick
Zinnecker

Straubing

Tel.: 0171-830 43 00 • 0171-621 24 24

E-Mail: pzinnecker@aol.com • www.zinnecker-schausteller.de

Wir freuen uns auf das Gäubodenvolksfest

und bedanken uns für die erneute Zulassung!

BAYRISCHES RINGWERFEN -
IMMER EIN GUTER WURF!



Tony Sommerer
0176/61883388

bayrisches.ringwerfen@gmx.de



Neu dabei – „Excalibur“, Harry P.E. Bruch

Neu dabei – „Pool Party“, Heitkamp



führt, um den Zustand des Areals auf einem durchgängig hohen Niveau zu halten – für Winklmaier eine unabdingbare Voraussetzung für eine Veranstaltung dieser Größenordnung.

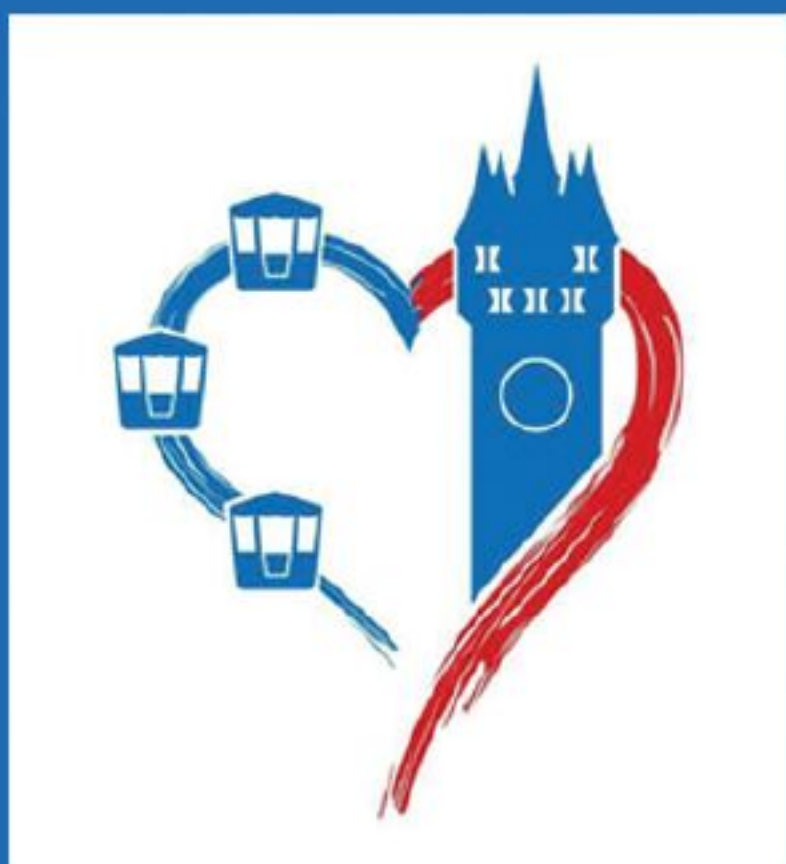
Und die kann sich auch in diesem Jahr wieder sehen lassen. Aus rund 500 Bewerbungen konnten die etwa 130 Geschäfte ausgewählt werden, darunter 28 Fahrgeschäfte. Würde man alle Geschäfte in eine Reihe stellen, so ergäbe das eine Frontlänge von mehr als drei Kilometern. Neu dabei sind bei der diesjährigen Ausgabe die Reverchon-Dreh-Maus „Hei-

di the Coaster“ (Ewald Schneider), der fliegende Teppich „Pool Party“ (Heiner Heitkamp), der „Skater“ (Siegfried Kaiser), die KMG-Schaukel „Excalibur“ (Harry P.E. Bruch), der „Flipper“ von Ludwig Meeß sowie die Geisterbahn „Geister Villa“ von Sippkema.

Wieder einmal dabei sind unterdessen der spektakuläre Freifallturm „Skyfall“ von Michael Goetzke. Nicht ganz so hoch hinaus geht es in der „Montgolfière“ von Vanessa Goetzke-Zettl. Highspeed ist im Riesen-Propeller „XXL Racer“ der Firma Goetzke-Bergmann angesagt, der ebenfalls



Familie Bausch · München
Tel. 0178/8512155
E-Mail: peterbausch@hotmail.de



WIR FREUEN UNS AUF DAS
GÄUBODENVOLKSFEST
IN STRAUBING!

// DIE TOP ATTRAKTION
FÜR TOP VERANSTALTUNGEN

A TRUMM VOM PARADIES!

PLANEN SIE
DIE SAISON 2025
MIT UNS!

// DAS VOLL-THEMATISIERTE
KULTKARUSSELL

// NEUES ÜBERARBEITETES
GONDELDESIGN

**SCHAUSTELLERBETRIEB
LUDWIG MEEß**

Mobil: 0163 - 616 33 77

E-Mail: info@ludwig-meess.de

Web: facebook.com/flipper-meess





die lustige
Wildwasser
BAHN
für die ganze Familie



Bergmann



Döle



**Wir freuen uns wieder auf dem
GÄUBODENFEST
dabei zu sein!**

Familie Bergmann



+49 177 76 39 74 3

info@bergmann-doelle.de

www.bergmann-doelle.de



▲ **Comeback – Münchner Rutschen von Stey**

▼ **Bergmanns Wildwasserbahn**



wieder in Straubing wirbelt. Die beiden Laufgeschäfte „Dschungel Camp“ (Agtsch) und „Crazy Outback“ (Thalkofer), die hier besonders beliebte Mack-Schienenbahn „Feuer & Eis“ (Barth-Kipp), die Wildwasserbahn (Bergmann) sowie das aktionsreiche „Remmi Demmi“ (Wilhelm) mischen ebenfalls mit.

Dazu kommen einige durchweg hoch in der Publikumsgunst stehende Anlagen, ohne die das Gäubodenfest wohl nicht komplett wäre. Angeführt von Willenborgs „Almhüttenrad“ sind hier die „Wilde Maus“ (Münch), die Scooterhalle der Firma Distel, „Wellenflug“ (Stranninger-Sgraja), „Happy Monster“ (Patricia Zinnecker), „Roll Over“ (Patrick Zinnecker) und der spektakuläre „Top Spin“ (Bausch) zu nennen.

Zu dieser Auswahl gesellt sich ein umfangreiches Angebot an Kinderfahrgeschäften. Hier reicht das Spektrum vom Scooter „Crazy Time 2“ (Thoma) für die Nachwuchspiloten bis zum herrlichen historischen Sportkarussell. Hinzu kommen durchweg handverlesene Reihengeschäfte, Imbiss- und Ausschankbetriebe. Kurzum: Es ist alles angerichtet für Spaß, Gaumenschmaus, Unterhaltung und Nervenkitzel auf dem Gäubodenfest. ■

 **gäubodenvolksfest.de**

★ CRAZY ★ TIME 2. ★



gäubodenvolksfest
„a trumm vom paradies“

09.-19.08.24

Neue Autos von
Bertazzon 3B



Unsere nächsten
Stationen:

Rosenheim • Karpfham • Bietigheim • Bad Dürkheim • Haan
Crailsheim • Stuttgart • Mayen • Freiburg • Karlsruhe • Hochheim

Wir freuen uns
auf Straubing!

TONI THOMA

Mayen-Andernach

Tel.: 0163-471 01 95 • E-Mail: info@trampoline-trier.de

WIR FREUEN UNS, AUF DEM GÄUBODENFEST DABEI ZU SEIN!

Anschließend geht es nach Landshut zur
Bartlmädukt sowie nach Freising und Amberg.

**Wir bedanken uns für die langjährige
Zusammenarbeit!**

**2025 VIELE
NEUE FEATURES!**

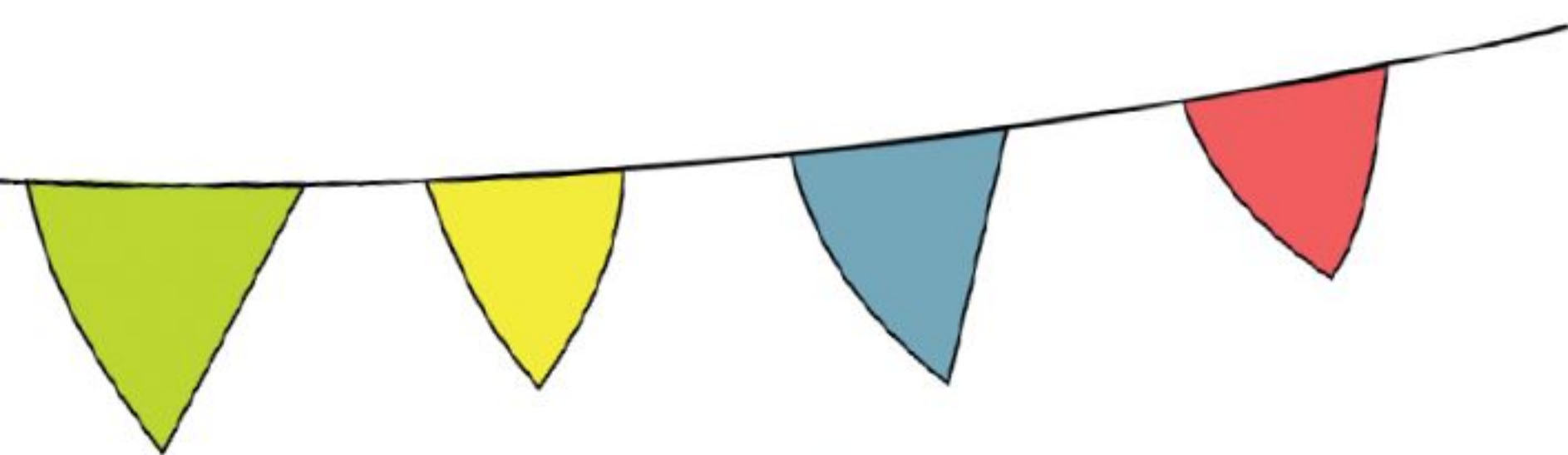


Kevin Neigert - 0157/80585480 - kevinneigert@live.de



Wir freuen
uns auf das
GÄUBODENFEST,
die
**REGENSBURGER
HERBSTDULT**
und anschließend
auf das
**MÜNCHNER
OKTOBERFEST!**

Familie Stranninger
j-sgraja@hotmail.de
0163/3742912



**WIR WÜNSCHEN DEM GÄUBODENFEST
EIN GUTES GELINGEN!**

Ihr KPR-Team!



▲ Comeback – Neigerts „Hawaii Swing“

▼ Willenborg Oktoberfest-Rad



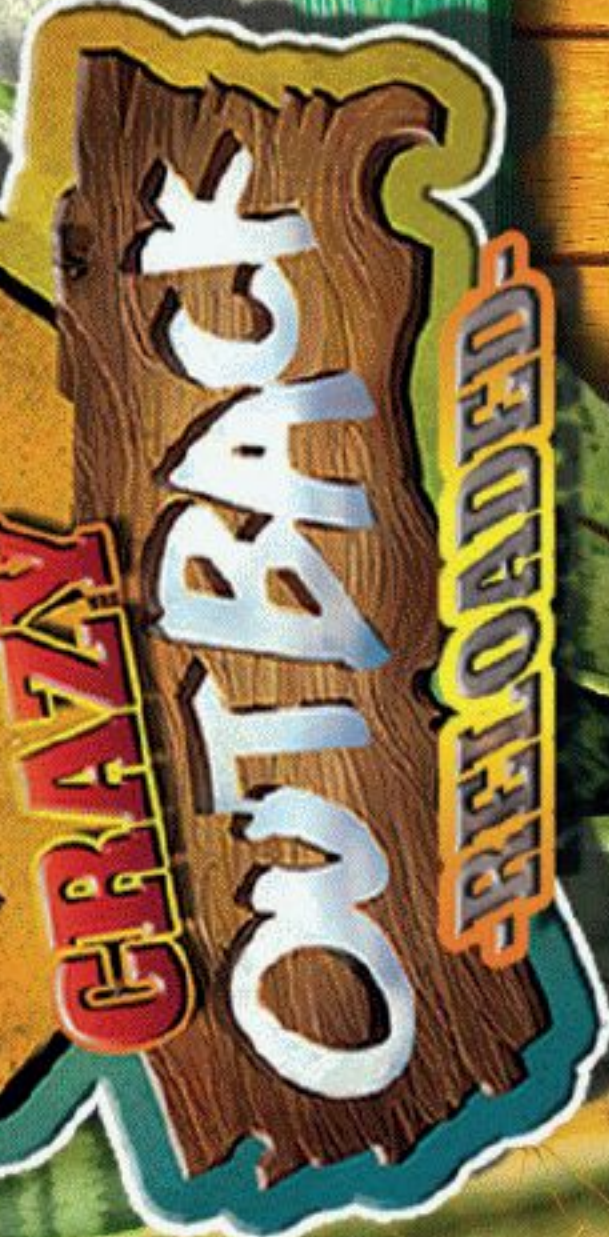
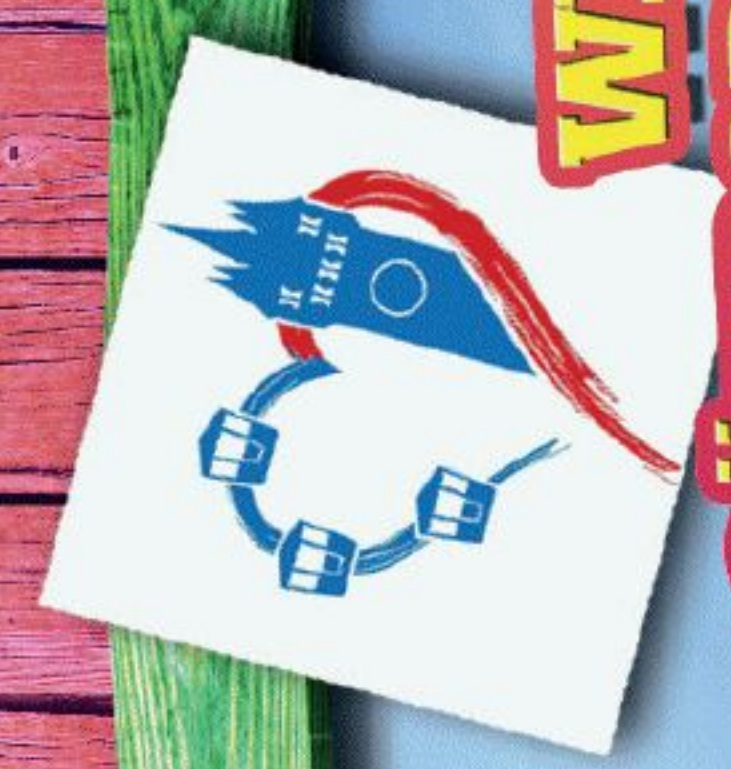
GOETZKE & BERGMANN GbR München

Kontakt: +49-163-323 39 97 • E-Mail: ab25@gmx.de

ATELIER EK

Mario Thalkofer
84160 Frontenhausen
0178 4492 716
0151 5523 9343

WIR FREUEN UNS AUF DAS
GÄUBODENVOLKSFEST IN STRAUBING!



TAUCHEN SIE MIT UNS EIN, INS TOTAL-VERRÜCKTE AUSTRALIEN!
Einzigartig in Deutschland, Koala Waschanlage!



Text & Photos: Markus Wassmuth

GÄUBODENFEST VOR 25 JAHREN

Gewohnt viel Lob für die ausrichtende Straubinger Ausstellungs- und Veranstaltungs-GmbH gab es auch im Nachgang der 1999er Ausgabe des Gäubodenfestes. Die ging damit ziemlich exakt vor 25 Jahren über die Bühne und lief vom 13. bis zum 23. August. Schon zu jener Zeit machte das Gäubodenfest seinem Ruf als zweitgrößtes Volksfest in Bayern alle Ehre und lockte neben den Besuchermassen zahlreiche Top-Geschäfte an. Zur Eröffnung kam der damalige Bundesverteidigungsminister Rudolf Scharping.

Zum ersten Mal gastierte damals der spektakuläre „Flying Circus“ (Peter Barth) in Niederbayern. Ein Debüt gab auch die kompakte KMG-Schaukel „Free Style“ (Agtsch). Ebenfalls zum ersten Mal war in Straubing die „Krinoline“ (Heiner Roie) dabei, die natürlich genau den Geschmack der Besucher traf. Als Neuheiten Nummer vier und fünf rundeten schließlich die Simulation „Dynamic Trip“ (Weber) und der Etagen-Irrgarten „Crazy Jungle“ (Renz) das Quintett der Innovationen ab.

Wieder einmal in Straubing waren die Schienenbahnen „Feuer & Eis“ (Courtney) und „Wilde Maus“ (Münch) sowie die Wasserbahn „Wildwasser 2“ von Schneider-Heitmann mit von der Partie. Hinzu kamen mit dem „Breakdance“ (Aigner), „Top Spin“ (Bausch), „Free Fall“ (Michael Goetzke), „Wellenflug“ (Stranninger), „Happy Monster“ (R. Zinnecker), „Super Schunkler“ (A. Zinnecker) viele gern gesehene Schaustellerbetriebe. Zu denen zählten auch die beiden Scooter von Distel und Menzel, die Geisterbahn „Horror Vision“ (Eckl), das Riesenrad von Willenborg, das Laufgeschäft Domino (Schultze-Barth), der „Mäuse Circus“ (Lemoine) und die Motorrad-Steilwand „Show der Sensationen“ (Blume). ■



„Flying Circus“, Peter Barth



„Super Schunkler“, Andreas Zinnecker



„Horror Vision“, Eckl



„Free Fall“, Michael Goetzke



„Wildwasser 2“, Heitmann-Schneider



„Feuer und Eis“, Courtney



„Free Style“, Agtsch

Unter dem Motto „Nix wie enunner“ wird vom 16. bis zum 20. August 2024 wieder das größte Volksfest zwischen Nahe, Mosel, Rhein und Saar – der Bad Kreuznacher Jahrmarkt – gefeiert. Das Riesenvolksfest mit besonderer Atmosphäre findet seit über 200 Jahren auf der Pfingstwiese statt. Während der fünf Tage Spielzeit dürfen über 200.000 Besucher erwartet werden. Rund 180 Fahrgeschäfte, Händler, Gastronomen und Unterhaltungsangebote stehen zum vergnüglichen Bummel über die Pfingstwiese, entlang des Naheufers, zur Verfügung. Der weit über die Stadtgrenzen bekannte und beliebte Jahrmarkt gehört zu den größten und stärksten 5-Tages-Festen in Deutschland und genießt einen exzellenten Ruf. Demnach ist es auch

nicht verwunderlich, dass die gesamte Region sehnsüchtig ihrem „Jahrmarkt“ entgegenfiebert, um diesen dann gebürtig zu feiern. Neben der jährlichen umfangreichen Plakat-, Radio- und Printwerbung wurde in diesem Jahr auch im Kino für den Kreuznacher Jahrmarkt geworben. Ebenfalls gab es wieder einen Malwettbewerb, durchgeführt vom Schaustellerverband Bad Kreuznach e.V. Die 50 schönsten, selbstgemalten Jahrmarktsbilder wurden mit einem kostenlosen Jahrmarktstag belohnt.

Bevor der Kreuznacher Jahrmarkt am Freitag, den 16. August um 17 Uhr auf einer Bühne inmitten des Festplatzes eröffnet wird, geht es mit der Traditionsfahne des Schaustellerverbandes Bad Kreuznach e.V. und vielen Give aways wie Fähnchen mit dem Slogan „Nix wie enunner“ über den Platz. Zahlreiche Größen aus der Stadt- und Landespolitik, die Vertreter des Marktammtes, allen voran Marktmeister Mathias Weyand, die Vertreter des Schaustellerverbandes Bad Kreuznach e.V. mit Vorsitzenden Ralf Leonhard, Beschicker und geladene Gäste treffen sich hierzu am Eingangsportal und leuten den Jahrmarkt mit dem Gang über den Platz ein. Die Eröffnungszeremonie wird in diesem Jahr erstmals in Kooperation mit dem Schaustellerverband Bad Kreuznach e.V. gestaltet. Im Anschluss folgen sieben Böllerschüsse, die allen verkünden, dass

der Jahrmarkt offiziell eröffnet wurde. Ab jetzt wird 5 Tage lang auf der Pfingstwiese gefeiert – hier ist für die ganze Familie etwas dabei.

Zu den Programmpunkten gehören der traditionelle Seniorennachmittag im Weinzelt mit einem unterhaltenden Programm am 17. August von 15 bis 17 Uhr. Zum Dialog mit der Stadtpolitik trifft man sich beim kommunalen Frühschoppen, der am Montag ab 11 Uhr stattfindet. Anstelle von „Test the Best“ eine Stunde vor der offiziellen Eröffnung, findet in diesem Jahr



**BAD KREUZNACHER
JAHRMARKT
2024**

Größtes Volksfest
zwischen
Nahe, Mosel, Rhein u. Saar
16.-20. August
www.kreuznacher-jahrmarkt.de

Schausteller
Wir machen Freizeit zum Vergnügen.

www.kreuznacher-jahrmarkt.de

Vom 16. bis 20. August

Öffnungszeiten:

Geöffnet ist der Bad Kreuznacher Jahrmarkt am Freitag ab 17 Uhr, Samstag, Montag und Dienstag ab 13 Uhr und dann Sonntag ab 10 Uhr. An allen fünf Tagen endet das Jahrmarktsgeschehen um 03.00 Uhr.



**Bad Kreuznacher
Jahrmarkt 2023**



VORSCHAU



Wieder dabei: Der „Voodoo Jumper“



Eingangsportal zum Kreuznacher Jahrmarkt



Stammbesucher: Der Super Wellenflug von Claudia Nickel



„Rio Rápidos“ dieses Jahr dabei

der Familiennachmittag mit deutlich reduzierten Preisen an den Fahr- und Belustigungsgeschäften am 20. August von 14 bis 18 Uhr statt. Angebote und Nachlässe wird es auch an den Gastronomie- und Imbissständen geben. Am Abend des letzten Spieltages wird um 22 Uhr erneut ein fulminantes Höhenfeuerwerk gezündet werden, welches den grandiosen Schlusspunkt zum diesjährigen 194. Jahrmarkt setzen wird. Der Veranstalter, die Stadtverwaltung Bad Kreuznach mit Marktmeister Mathias Weyand und seinem Team, konnte auch in diesem Jahr wieder einen attraktiven und abwechslungsreichen Festplatz mit einigen Neuheiten zusammenstellen. Dass der Jahrmarkt sich größter Beliebtheit bei den Schaustellern erfreut, zeigt die große Anzahl der Bewerbungen, die jährlich bei der Stadtverwaltung eingehen. So liegt die Zahl der Bewerbungen für einen der begehrten Standplätze um einiges höher als die zu vergebenden Plätze.

Eine der Neuheiten wird in diesem Jahr das „Chaos Pendel“ der Schaustellerfamilie Ottens sein, das für loopingreiche Fahrten zur Verfügung stehen wird. Die einzigartige Attraktion wird vor allem beim jüngeren Publikum bestens ankommen. Erstmals mit dabei wird auch der Riesenkettenflieger „Aeronaut“ von Marcel de Voer sein, der seine Fluggäste in luftige Höhen befördern wird. Das mit zahlreichen Dekorationselementen ausgestattete 80 Meter hohe Geschäft wird von weither sichtbar sein und mit dem „Europa-Rad“ von Willi Kipp zu den Wegweisern zählen. Übrigens wird das genannte Riesenrad an gewohnter Stelle seinen Platz haben und einen Blick weit über die Stadtgrenzen hinaus ermöglichen. „Rio Rápidos“ heißt eine weitere Attraktion, die seit kurzer Zeit von Louis Oberschelp präsentiert wird. Hier werden die Fahrgäste die Möglichkeit haben, in kleinen runden Booten durch den gut 200 Meter langen Wasserkanal zu fahren. Bei hoffentlich sommerlichen Temperaturen wird die Fahrt für eine kühle Erfrischung sorgen. Wer lieber trocken bleiben möchte, kann dies bei Göbels „Wilde Maus“ machen, die nach einigen Jahren Pause wieder in Bad Kreuznach zu Gast sein wird. Die kurvenreiche Fahrt über Hügel und Täler kommt bei den Besuchern sicherlich wieder bestens an.

Spektakulär wird es wieder bei Zinneckers „The King“ zugehen, der erneut für Loopings der Extraklasse bereitstehen wird. Nichts für schwache Nerven, wenn es in 26 Meter Höhe über den Kopf geht. Ebenfalls loopingreich wird die Fahrt in „Top Spin - Fresh“ der Schaustellerfamilie Decker, dessen Karusselltyp nach vielen Jahren Pause wieder mal mit von der Partie sein wird. Sein Comeback wird auch Mike Landwermanns „Kick Down“ feiern, der seit längerem nicht mehr auf der Pfingstwiese stand. Ein Wiedersehen gibt es mit Spangenbergers „Break Dancer“, Markmanns Schaukel „Nessy“, mit eigens für den Jahrmarkt geprägten Sammler-Chips, Schäfers „Voodoo-Jumper“, Schramms neugestalteter „Disco Fieber“, Dreßens „Beach Jumper“, Kinzlers „Musik Express“ wie auch Nickels „Super Wellenflug“.



Das Europa-Rad ist dieses Jahr wieder dabei

Den Geisterbahnpart wird Rudolf Schütze mit seiner Geisterbahn „Die große Monsterhöhle“ einnehmen, die wieder mit neuen Geistern locken wird. Gleich zwei Laufgeschäfte stehen vor Ort, die für einen lustigen und abwechslungsreichen Parkour sorgen werden: Zum einen darf man sich auf „Viva Cuba“ von Hartmann freuen wie auch auf „Freddys Circus“, der unter Freddy Zinnecker nach Bad Kreuznach kommen wird. Schausteller Thomas Roßkopf präsentiert wieder seinen Autoskooter auf dem bekannten Platz an der Schoppestecherstroß Ecke Jakob-Thon-Stroß. Die zweite Autoskooter-Anlage „Maximum Speed“ wird erneut von Schaustellerbetrieb Roßkopf-Klinkerfuss aufgebaut werden und an der Napoleonstroß Ecke „Nix-wie-enunner-Stroß“ zum Fahren einladen. Die kleinen Gäste können bei Werner Rohleders Mini-Skooter „Crazy Times“ ihr Fahrtalent auf die Probe stellen. Weitere unterhaltsame Kindergeschäfte wie auch die Familienachterbahn „Gold Rusher“ von Bügler sorgen für gute Unterhaltung bei den Kids. Neben den zahlreichen Spielgeschäften, Imbissbetrieben und Süßwarenläden laden auch wieder attraktive Biergärten und gemütliche Weinwirtschaften zum Verweilen ein. Das große Weinzelt bietet erneut zahlreiche erlesene Naheweine an, die hier in angenehmer Atmosphäre verköstigt werden können.

Wer mit dem Pkw anreist, sollte den ausgewiesenen Pendlerparkplatz ansteuern, von wo aus ein Busshuttle die Besucher zum Festgelände bringt. Sinnvoll ist es, mit den öffentlichen Verkehrsmitteln zu kommen, die hier während des Jahrmarktes sehr gut durchgetaktet sind. An den Eingangsbereichen zur Pfingstwiese wird es stichprobenartige Taschenkontrollen geben, um die Sicherheit der Gäste zu gewährleisten. So werden die Besucher angehalten, möglichst keine oder nur kleine Taschen mitzuführen. Ebenso ist es auf dem Festgelände verboten, Cannabis zu konsumieren. Dies wurde im Vorfeld einheitlich beschlossen.

Weitere und aktuelle Informationen erhalten sie unter www.nix-wie-enunner.de.

**DIE KARUSSELLFAHRT
FÜR DIE GANZE FAMILIE!**

**Super-
Wellenflug**



Es freut sich auf Ihren Besuch Familie C. Nickel
Telefon: 0177 5525603



**Wir freuen uns
wieder auf dem
KREUZNACHER
JAHRMARKT
dabei sein zu dürfen!**

**Frank Spangenberg
Telefon +49 163 8 15 15 16**



Der Kult-Break Dancer
★ mit den angesagtesten Sounds
★ LCD-Bildschirmen
★ neuer LED-Lichttechnik
★ neuen Sternen und
★ neuen Flammenwerfern!



NIX WIE ENUNNER!



**WIR WÜNSCHEN DEM
KREUZNACHER JAHRMARKT
GUTES GELINGEN BEI
BESTEM KIRMESWETTER!**



**WIR FREUEN
UNS AUF DEN
BAD KREUZNACHER
JAHRMARKT -
NIX WIE
ENUNNER!**

SCHMIDT
BREMEN · MANNHEIM



COMING SOON!



**FEEL THE
DIFFERENCE**



RES RIDES AG
www.res.swiss



BENEFITS

- Integration in existing or new roller coasters
- Reduced effort in daily operation and ongoing maintenance
- New ride sensation for your customers
- A second life for an existing roller coaster
- Made in Germany – certified according EN 13814

Sunkid – Trains for Roller Coasters

ENGINEERING | PRODUCTION | INSTALLATION | CERTIFICATION | AFTER-SALES

sunkidworld.com | Tel: +43 5412 68131 | info@sunkidworld.com

87. Eberbacher Kuckucksmarkt

23. - 27. August 2024

-Anzeige-

VORSCHAU

Text: Martina Füger-Schmidt

Photos: Stadt Eberbach



Vom 23. bis 27. August



Das große Volksfest in der Au



www.eberbacher-kuckucksmarkt.de



 Peter Reichert,
Bürgermeister

Zitat aus dem Grußwort:

„Unser Traditionsmarkt erfreut sich großer Beliebtheit und zieht immer wieder tausende Besucherinnen und Besucher aus nah und fern nach Eberbach“.

EBERBACH

Von Freitag, dem 23. August, bis Dienstag, dem 27. August findet in der knapp 15.000 Einwohner zählenden Staufferstadt im Odenwald, der 87. Eberbacher Kuckucksmarkt statt.

Er entwickelte sich von einer dreitägigen Schau für Gewerbetreibende, die noch am Ufer des Neckars abgehalten wurde und 1958 in die Altstadt und den Dr.-Weiß-Schulhof zog, zur 5-Tages-Veranstaltung für die ganze Familie, die seit dem Jahr 1981 auf dem Festgelände in der Au stattfindet. Mit dem Umzug im Jahr 1958 in die Innenstadt wurde die Festlegungsregel für den Kuckucksmarkt auf den letzten Sonntag im August, von Freitag bis Dienstag, eingeführt. Er wurde

zum ersten Mal im Jahr 1929 durchgeführt und zählt neben dem Beerfelder Pferdemarkt und dem Michelstädter Bienenmarkt zu den bedeutendsten Jahrmärkten in der Region Odenwald/Neckar.

Mit über 100 Schaustellern und Händlern zieht der Eberbacher Kuckucksmarkt jährlich rund 30.000 Besucher über die Spielzeit in das badische Städtchen. Jährlich gehen für die Veranstaltung rund 400 Bewerbungen ein, aus denen Marktmeister Tobias Soldner mit seinem Team eine abwechslungsreiche Beschickung für Jung und Alt zusammenstellen kann. Davon sind rund 50 Händler auf dem Platz, die hochwertige Produkte,



VORSCHAU



Die Anfahrt: Auch in diesem Jahr richten die Stadtwerke Eberbach wieder Sonderfahrten für den Kuckucksmarkt ein: Sonderbusse und Fahrten mit der Fähre „Frischling“ kommen über die Festtage zum Einsatz.

Die Fahrpläne wie auch weitere Informationen rund um den Kuckucksmarkt gibt es unter www.eberbacher-kuckucksmarkt.de

Extras: Auch in diesem Jahr wird es wieder den „Kinderfinder“ in Form von Armbändern geben. Diese sind im Marktbüro erhältlich

Souvenirs: In der 8. Auflage gibt es einen Sammler-Pin zum Kuckucksmarkt. In diesem Jahr stellt der Pin ein Rind (anlässlich der Traditions-Fleckviehschau) dar. Limitiert sind die Pins auf 250 Stück, wer also ein solches Sammlerstück ergattern möchte, muss sich beeilen, denn wer in 10 oder 20 Jahren die ganze Reihe komplett hat, erhält eine Überraschung. Der Pin ist im Marktbüro für 2 Euro erhältlich.

Geschenkartikel und viel Nützliches feilbieten werden. Mit Spezialitäten-Imbissbetrieben, Süßwarengeschäften und gemütlichen Biergärten ist auch für das leibliche Wohl der Besucher gesorgt. Ein buntes Rahmenprogramm finden die Besucher im großen Festzelt, im Cha-Cha-Zelt und über die Spielzeit auf dem gesamten Platz.

Eröffnet wird der Kuckucksmarkt traditionell am Freitag, dem 23. August, um 18 Uhr mit dem Fassanstich durch Bürgermeister Peter Reichert im großen Festzelt. Musikalisch begleitet wird die Zeremonie vom Fanfarenzug der Stadt. Zuvor heißt es 4 Stunden lang vergünstigte Fahrpreise an allen Fahrgeschäftsattraktionen und Sonder-Angebote oder attraktive Schnäppchen an den Reihen- und Händlergeschäften.

Die Programmpunkte: Während es im großen Festzelt mit der „Großen Mallorca-Party“ ab 19 Uhr partymäßig zugeht, sorgt zur selben Zeit im Mostzelt die Eberbacher Ol-Star-Band für gute Unterhaltung. 50 Jahre Mostzelt auf dem Kuckucksmarkt – zum 50-jährigen Jubiläum lädt die KG Kuckuck am Sonntag um 10:31 Uhr ins Mostzelt ein. Weitere Programmpunkte sind der 1. Mostzelt Dart-Cup, Frühschoppen, Gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen oder auch der Tag der Betriebe am Fest-Montag.

Zu den traditionellen Programmpunkten gehört auch das Kinderfest am Festmontag um 14:30 Uhr im Stadion In der Au. Hier können sich die Kleinsten durch einen Spieleparcours – belohnt wird die spielerisch-sportliche Herausforderung mit von den Schaustellern gespendeten Preisen.

Der Dienstag zieht um 9:30 Uhr alle Landwirte aus der Region und viele Besucher zur Fleckviehrinderschau nach Eberbach. Hier können Landwirte ihre Rinder bewerten und auch auszeichnen lassen. Von 11:30 Uhr bis 16 Uhr lädt das große Festzelt zum Senioren-Nachmittag ein. Spektakulär beschlossen wird der letzte Tag des diesjährigen Kuckucksmarktes mit einem fulminanten Brillant-Höhenfeuerwerk.

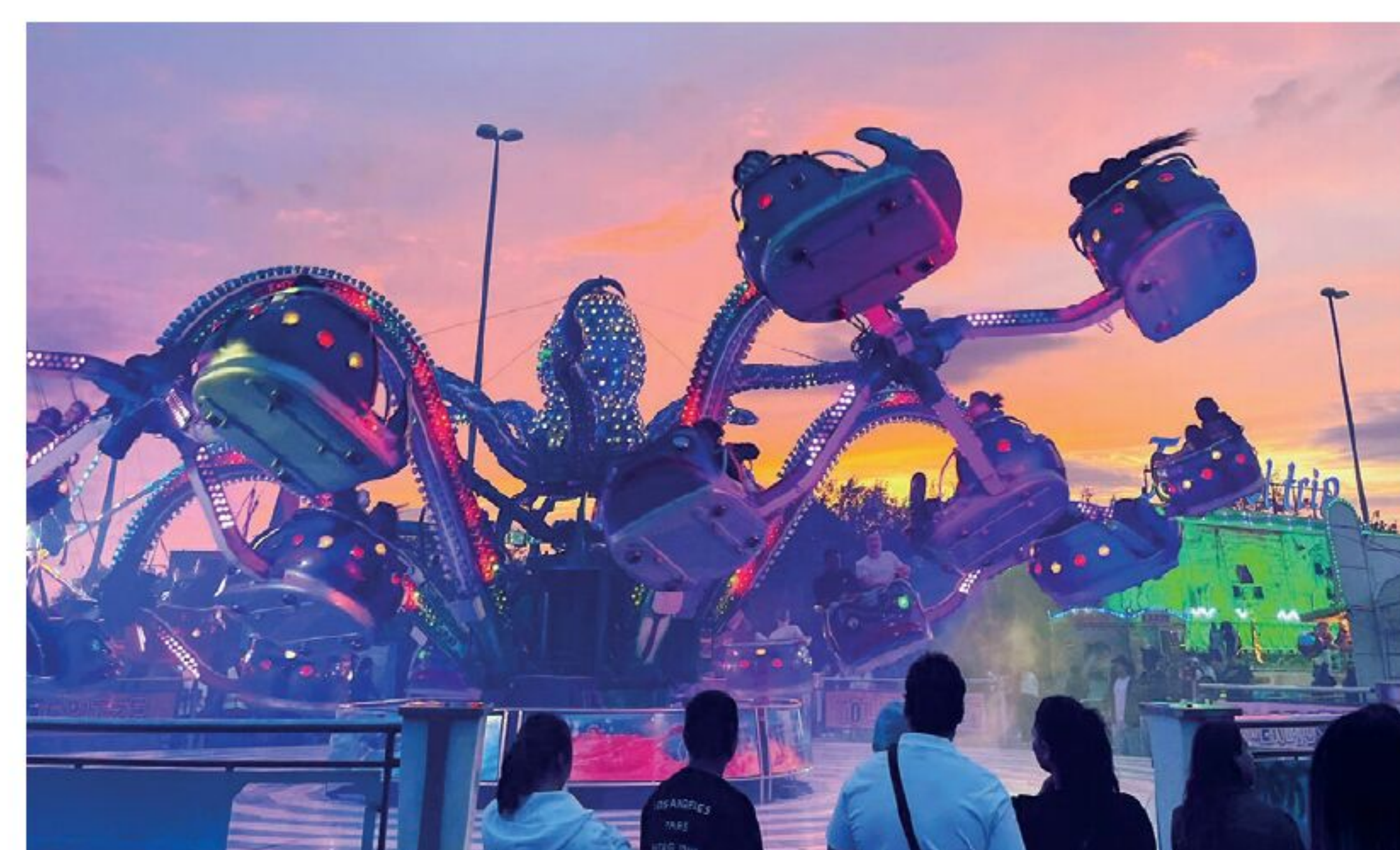
Die Attraktionen: Als größtes Highlight und von weitem sichtbar wird sich erneut das „Colossus“-Riesenrad der Firma Göbel aus Worms auf dem Festgelände

In der Au drehen. Mit einer Höhe von 35 Meter kann die ganze Familie einen wunderbaren Ausblick über die Umgebung und den Festplatz genießen. Zum ersten Mal dabei ist Enrico Nachtigall mit seiner Raupenbahn. Hier werden bei den älteren Festbesuchern Kindheits-erinnerungen wach... wenn sich das Verdeck während der Fahrt über den Gondeln schließt und es im Dunkeln über Berg und Tal geht... Rasanter geht es in André Massels „Beach Polyp“ zu. Mit Licht-, Feuer- und Wassereffekten bespaßt er sein Publikum zusätzlich. Treffpunkt für alle jungen und Junggebliebenen ist nach wie vor der Autoscooter. Mit „Scooter World“ der Familie Kauffmann kommen alle Selbstfahrer bei heißen Rhythmen auf ihre Kosten. Und auch für die kleinen Besucher ist mit den Kindergeschäften „Kinderwelt“ von Wilhelm Henn, dem Babyflug „Kindertraum“ von André Roder und der Kinderschleife „Circus Circus“ von Zimmermann, die zum ersten Mal in Eberbach aufbaut, für Spaß und Unterhaltung gesorgt. Zum ersten Mal baut auch die Kinder-Achterbahn „Mexicocity“ von Franziska Meeß-Gusik in Eberbach auf. Auf der Schienenbahn geht es über Berg und Tal und sogar durch einen Tunnel.

Für vergnügliche Unterhaltung sorgen mehrere Reihen- und Spielgeschäfte, darunter der Schießwagen „Chicago 1931“ von Remo Roder, Pfeilewerfen (Valentina Trost-Bleier), Entenangeln (Bügler), Ringewerfen (Weeber), American Football (Sammy Zimmermann) oder am Bogenschießen „Wild Jungle“ von Josef Kaiser. Sein Glück versuchen können die Besucher am Greifer oder Pink Date von Thomas Schmidt, oder dem Pusher von Brambach.

Werbung Über 20 Anzeigen wurden in regionalen und überregionalen Zeitungen geschaltet. 240 Plakate im Format DIN A1 weisen in 12 Kommunen auf den Eberbacher Kuckucksmarkt hin. Dazu kommen noch 2 Großformatplakate und weitere Plakate im Format A2 und A3, die in Eberbach und Umgebung verteilt wurden und die auch Schausteller auf anderen Veranstaltungen aushängen. 37.500 Flyer wurden im Umkreis von rund 25 km verteilt und 34mal wird ein Jingle von 20 Sekunden Länge zwischen dem 19. Und 27. August auf RadioTon gespielt. Besser werben kann man nicht! ■

Wir wünschen dem 87. Eberbacher Kuckucksmarkt und seinen Beschickern viel Erfolg, bestes Kirmeswetter, gut gelaunte Besucher und jede Menge Spaß!



FAMILY ADVENTURE



AMSTERDAM
24 - 26 SEPTEMBER
BOOTH #10126

FAMILY BOOMERANG & SUSPENDED THRILL COASTER
EMERALD PARK, IRELAND

MINETRAIN
ENERGYLANDIA, POLAND

DISCOVER MORE

Our team of specialists in concept design, engineering and manufacturing can deliver the most thrilling experience for your guests! Whether you want to create a new family coaster that appeals to children, teens, parents and grandparents, are looking for a new heart-pounding experience to delight thrill seekers or want to develop any other attraction that will make your venue a success, Vekoma will assist you to discover more.

WWW.VEKOMA.COM

LAUNCHED FLYING COASTER
PHANTASIALAND, GERMANY



MONDORF

Der Name Strandfest könnte so schön Programm sein: Der Kirmesplatz am Rhein gelegen, ein großes Areal in Ufernähe mit Bühne, DJ und Live-Acts an allen 4 Pfingsttagen von Freitag bis Montag, lauwarme Frühlingsabende und -nächte; kurzum eine Traumlocation für alle Generationen auf dem großen Volksfest in Niederkassel-Mondorf nördlich von Bonn.

Dieses Jahr aber sollte die vom TuS Mondorf 1910/20 e.V. zusammen mit Platzmeister Peter Barth organisierte Veranstaltung für alle zum Alptraum werden. Der Freitag machte schon Tage vorher mit düsteren Wetterprognosen mit Dauer- und Starkregen vom Mittag bis zum späten Abend wahrscheinlich vielen Besuchern einen Strich durch die Planung ihres Besuchs. Die Regenmassen im Süden Deutschlands ließen bei den Verantwortlichen und auch schon des Öfteren gebrandmarkten Zuständigen die Alarmglocken schrillen. Entsprechend baute Gormanns Riesenrad „Ostseestar“ ohne die große Bahnhofsüberdachung

und beim „Musik-Express“ verzichtete man auf große Teile der Front und Deko, um im Falle des Falles schneller mit dem vorzeitigen Abbau beginnen zu können. Freitags machten sich schon Gerüchte über eine Absage der Kirmes breit, die aber via Facebook mehrmals dementiert wurden. Zeitgleich erschien ein Onlineartikel einer Lokalzeitung, der schon auf die Risiken steigender Pegel hinwies und in dem der vorzeitige Abbau dreier Fahrgeschäfte, die auf dem zuerst betroffenen Terrain bauten, Erwähnung fanden. Das Dementi der Absage stärkte sich aus dem inzwischen schönen Frühlingswetter, das entgegen der Vorhersage für Freitag nicht einen Tropfen Regen in Mondorf fallen ließ. Nun gibt es ja

auch einige Kirmessen bundesweit, wo die Besucher mit der Fähre ZUR Kirmes fahren können, wie zum Beispiel Düsseldorf. In Mondorf aber konnte man am späten Freitagabend mit der Fähre, die während des Strandfestes nur Fußgänger und Radfahrer übersetzt, quasi schon AUF die Kirmes fahren. Und so plätscherte der Freitag bei schönem Wetter vor sich hin, die Besucher kamen jedoch aufgrund der Wettervorhersagen eher verhalten auf den Platz. Entsprechend gering fielen die Einnahmen an dem eigentlich einzigen finanziell erträglichen Spieltag aus. Am Samstag um 10.00 Uhr tagte der Krisenstab und beschloss den vorzeitigen Abbau der drei am meisten betroffenen Fahrgeschäfte und eines Spielgeschäftes. In weiser Voraussicht hatte man am „Breakdance“ von Klinge auch schon ein paar Vorarbeiten gemacht. Im Lauf des Tages starb dann Stück für die Stück die Hoffnung, das 88. Strandfest noch einigermaßen wie gewohnt verlaufen lassen zu können. Mittags wurde neben dem Abbau der genannten Geschäfte auch das mehrtägige Bühnenprogramm abgesagt. Am späten Nachmittag folgte die Absage des Feuerwerks und am frühen Abend schließlich das Aus für das diesjährige Strandfest mit Betriebsschluss um 23.00 Uhr. Gegen 20.00 Uhr hatten dann auch der „Breakdance“ und Karabergs „Extrem“ sowie wie alle vier Kindergeschäfte komplett abgebaut, bei vielen Reihengeschäften in Wassernähe wurden nach und nach die Fronten umgelegt. Am späten Abend drehte dann in Hafennähe nur noch Smiths „Disco Dance“ einsam und verlassen seine letzten Runden, während auf der Provinzialstraße Graesler-Kipps Skooter „Camaro 1“ und diverse Reihengeschäfte sowie Schankbetriebe noch bis Ende ihren Betrieb aufrechterhielten. An Letzteren herrschte überall noch bierselige Partystimmung, während die Schausteller vor dem finanziellen Scherbenhaufen des vorzeitigen Aus standen, von dem viele Besucher wohl nichts mitbekommen hatten, denn diese strömten in noch recht beachtlicher Zahl Richtung Rhein. Und als sollte es ein trauriges Jubiläum sein, zwang der Rhein genau 30 Jahre vorher auch schon die Schausteller, ihre Betriebe vorzeitig abzubauen. Auf Youtube findet man davon sogar noch ein Video, wie Barths „Flipper“ und Heinens „Fantasy Drive“ im Hochwasser abgebaut werden. ■



WOLFSBURG

Am späten Abend des 12. Mai 2024 ging im Wolfsburger Allerpark das 72. Schützen- und Volksfest in der niedersächsischen Volkswagenstadt zu Ende und die Veranstalter, die Wolfsburger Schützengesellschaft in Zusammenarbeit mit der „Events 38 OHG“ konnten eine rundherum positive Bilanz ziehen:

430.000 bis 450.000 – so viele

Menschen hatten das zehntägige Volksfest nach Schätzungen der Veranstalter besucht. „Damit lagen wir auf einem konstant hohen Besucherniveau“, freute sich Stefan Wolters, erster Vorsitzender der Schützengesellschaft Wolfsburg. „An den klassischen Tagen, wie dem Familiennachmittag, dem Himmelfahrtstag sowie dem ersten und zweiten Wochenende, war der Platz wieder knackevoll. Aber der Spitzentag war der Samstagabend mit dem Höhenfeuerwerk“, ergänzte Matthias Presia, Pressesprecher der Schützen. Seiner Beobachtung nach hätte „kaum einer umfallen können“, so dicht gedrängt hätten die Menschen gestanden und das spektakuläre Ereignis am dunklen Nachthimmel verfolgt. Auch das Fazit der Polizei war überaus erfreulich: An keinem der Festtage sei es zu Körperverletzungen gekommen, gerade ein paar kleinere Diebstähle wurden verzeichnet – was für ein Fest dieser Größenordnung leider ganz normal sei, schließlich ist es das größte Schützenfest in der Region zwischen Harz und Heide. „Auf dem Wolfsburger Schützenfest kann sich jeder wohlfühlen, wir gelten als besonders familienfreundlich“, betonte Schützen-Chef Wolters. Und auch das Wetter hat vom 3. bis zum 12. Mai mitgespielt: Immer Sonne satt, zweistellige Temperaturen und kein einziger Tropfen Regen – das gab's wohl noch nie. „Mir war es am Sonntag fast

▼ „Rio Rápidos“ – Rafting-Spaß von Oberschelp



schon zu heiß, zwei Grad weniger wären mir lieber gewesen“, meint Mit-Organisator Wolfgang Schulze. Da die Schützen großen Wert darauf legen, dass sie „bunt sind“, Integration und Inklusion großschreiben, gab es dieses Jahr wieder extra ausgewiesene Behindertentoiletten und die Rollstuhlrampe zum Festzelt.

Stefan Franz und Thomas Bronswyk von der Agentur Events 38 waren im Vorfeld im Auftrag der Schützengesellschaft für die Verträge mit den Schaustellern verantwortlich. Frisch von der Premiere auf dem Dom rollte „Evolution“, das neue und derzeit höchste transportable Flugkarussell der Familie Fackler in Wolfsburg an. Auch die rund 30 Meter hohe „Wilde Maus XXL“ von Eberhard, der 85 Meter hohe Freifallturm „Hangover“ der Schaustellerfamilie Schneider, die rasante und liebevoll thematisierte Raftingbahn „Rio Rápidos“ von Louis Oberschelp, die interaktive Geisterbahn „Geister Fabrik“ (Rasch) und das große Riesenrad der Familie Wilhelm zählten zu den Trumpfkarten im diesjährigen Schützenfest-Quartett. Klassiker wie der „Break Dance“ (Welte), „Jaguar-Express“ (Ahrend) oder „Shaker“ (Wilhelm) und auch das „Big Monster“ (Krameyer) sorgten genauso wie die Lauf- und Belustigungsanlagen und die vielen Angebote für Kinder und Familien

für den perfekten Volksfestspaß. Der Autoskooter „Bee-Bop-Drive“, das Pferdekarrussell „Venetian Carousel“ wie auch die ganze Bandbreite der Reihengeschäfte aller Sparten, die Imbiss- und Ausschankbetriebe mit ihren gemütlichen Biergärten, der Familientag, die Feuerwerke und die Angebote in der Festhalle Marris, wo an allen Tagen wirklich einmalige und abwechslungsreiche Bühnenprogramme stattfanden, rundeten das Angebot beim 72. Schützen- und

RÜCKBLICK

Text & Photos: Uwe Holzmann

◀ Schon mittags füllt sich der Festplatz in Wolfsburg



▲ Umlagert – „Der Grosse Preis“ von Meyer

▼ Rasante Abfahrten in der „Wilden Maus XXL“





 **Höhenflüge – „Evolution“ von Fackler**


Text & Photos: Uwe Holzmann




 **„Hangover“ und Riesenrad in Wolfsburg**

Betreiberwechsel innerhalb der Familie Bronswyk

Im April 2024 haben Ute und Thomas Bronswyk aus Braunschweig ihre seit Jahren stetig gewachsene Reisesegastronomie zu Beginn der Braunschweiger Frühjahrsmesse an die dritte Generation innerhalb der Familie übergeben: ihr 26-jähriger Sohn Henry Bronswyk führt nun zusammen mit seiner Lebensgefährtin Chantal Spagerer den Betrieb, der den Ausschank „Hebebaum“ oder „Schwarzwald-Häusle“, den Zeltbetrieb mit großem Biergarten, das charmante und ursprünglich 63 Hektoliter fassende Ausschank-Fass „UnFassBar“ und neuerdings einen historischen und wieder in die Familie zurück gekehrten Mack-Pavillon aus den 1960er Jahren umfasst. Henry Bronswyk und Chantal Spagerer werden zusammen mit ihrem vierjährigen Sohn Jimmy ihre gut etablierten Veranstaltungen, zu denen die Braunschweiger Frühjahrsmesse, das Schützen- und Volksfest in Wolfsburg, das Schützenfest in Goslar (hier als Bayerisches Bierdorf), den Alsfelder Pfingstmarkt (hier das Als-Zelt), das Schützen- und Volksfest in Fulda (hier das Ochsenzelt), das Lullusfest in Bad Hersfeld (hier das Lolls-

 **Ute, Henry, Chantal Spagerer und Thomas Bronswyk (v.l.n.r.)**

 **Der historische Pavillon aus dem 1960er Jahren**

 **Gemütlicher Biergarten ...**



 **Ausschank Schwarzwald-Häusle**



 **Viel Spaß in der „Verrückten Farm“ von Hartz**

Volksfest in Wolfsburg bestens ab. Inzwischen laufen die Planungen für das „73. Schützen- und Volksfest in Wolfsburg 2025“ bereits an: „Zu uns kommt die Crème de la Crème der Fahrgeschäfte. Für nächstes Jahr würden wir gerne wieder eine große Achterbahn wie die „Alpina-Bahn“ in Wolfsburg haben“, sagen die beiden Schausteller Stefan Franz und Thomas Bronswyk von der Agentur Events 38. ■

Zelt) und weitere Veranstaltung in Norddeutschland beschicken. Natürlich werden die Eltern Ute und Thomas Bronswyk beratend zur Verfügung stehen und sie im Hintergrund unterstützen.

Wir wünschen Henry Bronswyk und Chantal Spagerer für ihre Zukunft mit der „Erlebnisgastronomie Bronswyk bringt's“ das Allerbeste. ■

 **UnFassBar – das historische Fass**



 **Erlebnisgastronomie Bronswyk**



Nicht nur wegen des Pfingstfestes stand der Mai des Jahres auch in Bayern ganz im Zeichen zahlreicher Volksfeste. Vier dieser kleineren Veranstaltungen haben wir besucht und so manche Überraschung vorgefunden.

Text & Photos: Markus Wassmuth

Erding

Zum dritten Mal richtete Schausteller Tobias Martl als Veranstalter das Erdinger Frühlingsfest aus, das diesmal vom 9. bis zum 20. Mai lief. Von Anfang an war man hier darum bemüht, kein zweites Erdinger Volksfest im Jahreskalender zu etablieren. Ganz klar im Fokus befand sich das Familienpublikum, das bei entsprechendem Wetter auch auf den Platz kam und das vorhandene, großzügig platzierte Angebot frequentierte.



◀ Erding - Blick auf den Platz



▲ Erding - Parkour, Andreas Aigner

Für Karussell-Freaks wurde Erding dagegen fast zum Mekka. Allein die drei Rundfahrgeschäfte „Mondlift“ und „Rund um den Tegernsee“ (beide Zettl) sowie der „Parkour“ (Aigner) ließen die Herzen der Fans schneller schlagen. Dazu kam ein Riesenrad aus den Niederlanden sowie das Fun House „Freddys Circus“ (Freddy Zinnecker). Zwei Kinderfahrgeschäfte und zahlreiche Reihengeschäfte rundeten das äußere Platzbild ab.

Die Mitte des Areals war dagegen, wie im Vorjahr, mit einem Gastronomiebetrieb besetzt, der den zentralen Anlaufpunkt für die Besucher bildete. Tobias Martl zeigte sich unter dem Strich zufrieden mit dem Verlauf, betont aber gleichzeitig, dass es auch künftig weitere Modifizierungen geben wird. Laut örtlicher Presse soll es eventuell künftig ein großes Zelt geben. Von der familienfreundlichen Linie im 34.000 Einwohner zählenden Erding will man indes nicht abrücken. ■

▲ Erding - Mondlift 2, Zettl



Simbach (Inn)

Gerade einmal 10.000 Menschen leben im Grenzstädtchen Simbach, und die waren zum großen Teil auch diesmal wieder beim Volksfest unterwegs, das

vom 16. bis zum 22. Mai lief. Aus der gesamten deutsch-österreichischen Region strömten zudem die Besucher nach Simbach, das mit einem Flohmarkt am Pfingstsonntag und -Montag noch zusätzliche Anreize bot.

Auf dem Festplatz selbst bildete das „White-Star“-Riesenrad der Firma Göbel einen weithin sichtbaren Blickfang. Außerdem wa-



◀ Simbach - Breakdance, Sonntag



▲ Simbach - Kettenflieger, Kollmann

RÜCKBLICK

ren Sonntags „Breakdance“, die Achterbahn „Twister“ (Kaiser), das Laufgeschäft „Crazy Outback“ (Thalkofer), ein Kettenflieger (Peter Kollmann), die KMG-Schaukel „Mexican Flight“ (Franz-Xaver Kollmann) und der herrliche Mack-Scooter von Stephan Sonntag mit von der Partie. Verschiedene Kinderfahrgeschäfte sowie handverlesene Reihengeschäfte rundeten den



▶ Simbach - Mexican Flight, Kollmann

▶▶ Simbach - Riesenrad, Göbel



Volksfest-Part ab. Gleich zwei Tage fielen total ins Wasser. Da waren allenfalls die Zelt-/Hallenplätze frequentiert. Trotzdem zeigten sich auch die Schausteller mit dem Verlauf und

den getätigten Geschäften zufrieden. Vor allem der Pfingstsonntag und -Montag liefen hervorragend, aber auch am abschließenden Familientag ging es zur Sache. ■

Unterschleißheim

Vom 17. bis zum 25. Mai lief in Unterschleißheim im Landkreis München das Lohofer Volksfest. Die 26.000 Einwohner-Stadt im Landkreis München feiert ein Volksfest von beachtlicher Größe, das im Umland der bayerischen Landeshauptstadt eine starke Anziehungskraft besitzt. Ein großes Festzelt, in dem unter anderem auch eine Fundsachen-Versteigerung von Gepäckstücken stattfand, die auf dem Münchner Flughafen gefunden wurden, ist der Mittelpunkt der Veranstaltung, die darüber hinaus eine erstaunliche Anzahl von Fahrgeschäften anlockte. Neben der Scooter-Halle „Bayern Crash“ (Geier), drehten sich der „Musik Express“ (Staudenrausch) sowie das „Hupferl“ (Roder). Hoch hinaus ging es im „Phoenix“ (Staudenrausch) sowie im Scheibenwischer „Magic Hip Hop“ (Böhm).



▶ Lohof - Burg Frankenstein, Böhm

Geschaukelt wurde im „Party Boot“ (Nübler). Den Part des gruseligen Laufgeschäfts übernahm die „Burg Frankenstein“ (Böhm). Abgerundet wurde das üppige Angebot von diversen Kinderkarussells sowie Reihengeschäften und Imbiss-/Ausschankbetrieben. ■

▼ Lohof - Scooterhalle Bayern Crash, Geier

▼ Lohof - Phoenix, Staudenrausch



Olching

Zum Kreis Fürstenfeldbruck gehört die Stadt Olching mit ihren 25.000 Einwohnern. In den dortigen Ampferau fand vom 24. Mai bis zum 2. Juni das Volksfest statt, das sich durch eine besonders familiäre Atmosphäre auszeichnet. Der Besucherzuspruch war vor allem in den ersten Tagen beinahe rekordverdächtig. Allein am Festumzug zur Eröffnung am ersten Samstag kamen 3000 Teilnehmer. Getrübt wurde das Bild einer durchweg friedlichen Veranstaltung durch das verregnete letzte Wochenende.

Sehen lassen konnte sich das Angebot der Fahrge-



 Olching - Traumschleife, Stey



 Olching - Schunkler, Brumbach



 Olching - Scooterhalle New York, Edmund Diebold

RÜCKBLICK

schäfte auf dem Festplatz, in dessen hinterem Bereich ein großes Festzelt mit vorgelagertem Biergarten auf die Besucher wartete. Als Rund- und Hochfahrgeschäft war es gelungen, die Huss-Enterprise „Mondlift“ (Zettl) nach Olching zu holen. Dazu zog Brumbachs „Super Schunkler“ in weitgehend neuer Aufmachung die jungen Fahrgäste in seinen Bann. Schwenolds Kettenflieger „Wolkenflug“, ein „Breakdance“ sowie die Scooterhalle „New York“ von Edmund Diebold lockten ebenfalls. Der Reigen der Kinderfahrgeschäfte wurde von Steys „Traumschleife“ angeführt. Schön gestaltete Reihengeschäfte, Ausschank- und Imbissbetriebe rundeten das Bild eines gelungenen und vor allem gemütlichen Volksfestes ab. ■

WUPPERTALER SOMMERKIRMES

Vom 7. bis zum 10. Juni fand in der Fußgängerzone von Wuppertal Barmen erstmals ein Sommerkirmes statt. Bis 2022 gab es an dieser Stelle nur die „Lichterzauber-Kirmes“, 2023 wurde zusätzlich eine „Himmelfahrts-Kirmes“ in der Fußgängerzone gefeiert. Nach einigen Turbulenzen in Bezugnahme auf ein Stadtfest einer Event-Agentur gab es für 2024 einen Termin-Kompromiss. Für das nächste Jahr wird man neu verhandeln müssen. Ein Wechsel zu Himmelfahrt ist durchaus denkbar, ein Jahr Kirmes, ein Jahr Stadtfest wäre sicherlich auch eine faire Lösung.

Die neue Sommerkirmes war sehr stark besetzt und brachte gleich drei Neuheiten in die Barmer Innenstadt. Mit dem „Voodoo Jumper“ (Schäfer) und der „Villa Wahnsinn“ (v. Olhausen) war der Stadtplatz „Alter Markt“ grandios besetzt.

Der „Fliegende Teppich 1001 Nacht“ (Hartmann) schraubte sich als dritte Neuheit direkt vor dem Rathaus in die Höhe. Mit dem „Wuppertaler Kettenflieger“ (Fuhrmann) und dem „Kindersport-Karussell“ (Kretz) war dieser Platz zusätzlich besetzt. Auf dem Geschwister-Scholl-Platz drehte der „Hawaii-Swing“ (Schaak) unermüdlich seine Runden.

Die ersten drei Spieltage waren von richtig gutem Kirmeswetter gesegnet. Der Freitag blieb etwas hinter den hohen Erwartungen zurück. Samstag und insbesonde-



re der Sonntag waren äußerst stark besucht. Und der Montag? Der Familientag mit dem Besuch der Superhelden wurde durch langanhaltenden und ergiebigen Landregen regelrecht weggespült, ein Tag zum Vergessen.

Die neuen Kirmesplakate konnten überzeugen, die Auslobung von Fahrchipstüten über Wuppertaler Medien hatte erneut eine außergewöhnlich hohe Nachfrage. Die Gestaltung der Kirmes konnte auch angesichts der schwierigen Platzverhältnisse vollends überzeugen. Die Resonanzen auf die Sommerkirmes waren durchweg positiv. Das attraktive Angebot und die reduzierte Lautstärke erfreute die Gäste aus Nah und Fern. ■

Text & Photos: Michael Petersen





EXCELLENCE IN FUN AROUND THE WORLD



t. +39 0438 892847 / 0438 892852

f. +39 0438 898593

info@gosetto.com

WWW.GOSETTO.COM



THRILL FAMILY PENDULUM KMG RIDES.



SALES@KMGRIDES.COM | WWW.KMGRIDES.COM

Kurzfristig hatten sich die Veranstalter der Sommerkirmes, Frank Roos und Hans Grass, zu einer Terminverschiebung ihrer erfolgreichen Kirmes entschieden.

Der ursprüngliche Termin lag zeitlich sehr nah an der Düsseldorfer Rheinkirmes, was einige potentielle Bewerber sehr problematisch sahen. Nach intensiven Beratungen entschied man sich auf die neue Spielzeit vom 14. bis 23. Juni. Grundsätzlich ein sehr guter Termin, gibt es bekanntlich in der zweiten Junihälfte nur wenige Volksfeste in Nordrhein-Westfalen.

Starke Konkurrenz durch Fußball EM

In diesem Jahr war der neue Termin mit einem Manko behaftet. Innerhalb der Spielzeit gab es die drei Gruppenspiele der Deutschen Fußball-Nationalmannschaft bei der heimischen Europameisterschaft. Am ersten und letzten Spieltag jeweils um 21:00 Uhr, am Familientag war schon um 18:00 Uhr Anstoß. Im schattigen Biergarten von Frank Roos wurde eine mittelgroße LED-Leinwand aufgestellt und die Kirmesbesucher konnten sich bei einem kühlen Getränk und deftigen Speisen vom Holzkohlegrill sogar die Fußballspiele anschauen. Clever gelöst.

Viele Bewerbungen – starke Besetzung

Auf den neuen Termin gab es eine erfreulich hohe Anzahl von Bewerbungen, Frank Roos und Hans Grass konnten aus dem Vollen schöpfen und eine wahrhaft äußerst attraktive Sommerkirmes zusammenstellen. Der Drieschplatz ist im vorderen Bereich mit Schulcontainern temporär bebaut. Es fehlen einige Quadratmeter Stellfläche, was aber nicht sonderlich auffiel. Mit Rücksichtnahme auf den Unterricht durfte nach der Eröffnung um 14:00 Uhr noch keine Musik gespielt werden. Je nach Stundenplan hatte man sich auf 14:30 Uhr bzw. 15:00 Uhr geeinigt. Miteinander statt Gegenüber, das funktioniert immer.

Die Sommerkirmes war als Rundlauf angelegt bot abwechslungsreichen Kirmesspaß für alle. Bei der Gestaltung hatte man sich erneut viel Mühe gegeben und sogar dem Autoscooter "Sound Center" (Grass) einen



neuen Standort zugeteilt. Top Attraktion war Köhrmanns „Escape“, das spektakuläre Karussell stand direkt im Eingangsbereich. Die Kopf- und Eckplätze waren mit Langenscheidts „Take off“ und dem „Hawaii Swing“ von Schaak bestens besetzt. Weithin sichtbar war das „Riesenrad Ostseestern“ von Gormanns. Eine festliche Einweihung und Segnung erfuhr die Abenteuer- und Simulationsanlage „Lost“ der Familie Cathy und Daniel Weber. Die Geisterbahn „Zombie“ (Steinbauer) begeisterte die Besucher. Achterbahnspaß bot die „Silbermine“ von Issel.

Der Superhelden-Tag am Dienstag und der Familientag am Mittwoch waren stark besucht, das galt auch für den Feuerwerktag. Die Gestaltung der Sommerkirmes nur mit reinen Schaustellergeschäften überzeugte vollends, ein in sich geschlossener und atmosphärisch starker Kirmesplatz. Trotz der fast übermächtigen Kon-



kurrenz durch die Fußball-Europameisterschaft im eigenen Land verlief die Sommerkirmes für die Beschicker sehr zufriedenstellend. Die Veranstalter wären gut beraten, wenn sie den neuen Termin auch für die nächsten Jahre übernehmen würden.



Text & Photos: Michael Petersen



Text & Photos: Norman Vogt

Apfelweinfest



„Musik Hall“ von Hausmann



Nostalgie-Riesenrad von Wild



„Jekyll & Hyde“, Bethel Thelen

Werbeschild vor einer Mandelbrennerei



LANGEN

Die Stadt Langen in Hessen feierte in diesem Jahr das 50. Jubiläum des beliebten Apfelweinfestes. Vier Tage lang, vom 21. bis 24. Juni, sprudelte aus dem Vierröhrenbrunnen in der Altstadt das süffige „Stöffche“, wie der Apfelwein – oder „Ebbelwoi“ – auf hessisch genannt und von den Einwohnern selbst gekeltert und ausgeschenkt wird.

Es gehört zur Tradition, dass derjenige, der das beste Stöffche keltert, zum Ebbelwoikönig gekrönt wird. Zum beliebten Fest, das vom Verkehrs- und Verschönerungsverein Langen organisiert wird, gehört auch die traditionelle „Ebbelwoi-Daaf“. Wer sich um die Stadt und das Gemeinwohl verdient gemacht hat, aber nicht in Langen geboren wurde, wird bei der „Ebbelwoi-Daaf“ getauft. Die Zeremonie ist zum Vergnügen der Zuschauer nicht gerade leicht: Die „Daaf“-Kandidaten müssen nicht nur ihre Trinkfestigkeit aus einem großen Bembel beweisen, sondern werden anschließend mit dem nicht getrunkenen Stöffche übergossen und somit getauft. Dies sorgt stets für beste Unterhaltung und lautes Lachen. Auf die Besucher wartete während der viertägigen Spielzeit auch ein buntes Rahmenprogramm. Los ging es am Freitag mit dem traditionellen Ebbelwoi-Anstich am Vierröhrenbrunnen, bevor um 22.45 Uhr das Brillantfeuerwerk gezündet wurde. Der Samstag startete mit dem Händler-Markt in der idyllischen Bachgasse, wo Kunsthandwerk, regionale Produkte und Krimskrams angeboten wurde. Musikalische Unterhaltung folgte im Kirchhof und am Brunnen, bevor die bereits erwähnte Krönung des Ebbelwoikönigs und der „Ebbelwoidaaf“ stattfand. Der Sonntagmorgen lud zum ökumenischen Festgottesdienst mit anschließendem Frühschoppen und Blasmusik ein. Die Ebbelwoi-Staffel im Festzelt und der Bachgassenmarkt ergänzten das Programm am Sonntag. Der letzte Höhepunkt der Jubiläumsveranstaltung folgte am Montag ab 11 Uhr im Festzelt, wo das „Langener Miteinander“ anstand. Da wurde gemeinsam „gebabbel, gegessen und getrunken“. Beste Stimmung herrschte auch wieder an den Karussells, Ständen, in den zahlreichen Gaststätten und den gemütlichen Heckenwirtschaften, wo es neben Apfelwein auch typische hessische Spe-

„Drop Zone“ von Müller



Frankfurter Wellenflug von Thomas Roie

zialitäten gab. Die Vergnügungsmeile mit einigen Fahrgeschäften zog sich durch einige Straßen der Stadt. Hoch hinaus ging es im Riesenrad „Movie Star“ (Landwermann-Henschel), das regelmäßig in Langen zu Gast ist. Daneben stand mit dem Autoskooter „Musik Hall“ (Matthias Hausmann) ein weiterer Stammgast. Aufgebaut war auch der „Frankfurter Wellenflug“ von Thomas Roie, der nicht nur vom Familienpublikum rege genutzt wurde. Für die Jugend stand mit „Jekyll & Hyde“ (Barthel Thelen jr.) eine Adrenalin-Schleuder bereit. Mit dabei waren auch der Freifallturm „Drop Zone“ (Müller) und das Nostalgie-Riesenrad von Peter Wild. Für die kleinen Gäste waren das Kinderkarussell „Zauberwelt“ (Hausmann) und das nostalgische Etagenkarussell „Hayner Reitschul“ der Interessengemeinschaft des alten Hainer Karussells e. V. aus Dreieichenhain, die nur auf wenigen Veranstaltungen im Jahr ihren Klassiker aufbaut, vorhanden. Auch wenn sich das Wetter ab und zu von seiner launischen Seite zeigte, waren der Veranstalter, die Schausteller und die Gastronomen mit dem geschäftlichen Verlauf der Jubiläumsveranstaltung durchweg zufrieden. Man merkte wieder, dass die Einheimischen ihr Apfelweinfest lieben und gebührend feiern.

„Hayner Reitschul“



MAINZ

Vom 21. bis 24. Juni wurde in Mainz wieder die Johannismacht gefeiert! Ein Fest der Superlative, für alle Altersgruppen, mit spektakulären Bühnenshows und Auftritten großer Künstler und Mainzer Bands, mit Straßekünstlern und Vergnügungspark. Ein Fest, das weite Kreise zieht und Menschen aus ganz Deutschland in die Innenstadt von Mainz, in die Altstadt und den Dom und an das schöne Rheinufer zieht.

Gefeiert wird die Veranstaltung seit 1968 zu Ehren von Johannes Gutenberg. Karl Delorme, Sozialdezernent und selbst gelernter Buchdrucker, rief die Veranstaltung vor genau 56 Jahren zu Ehren von Johannes Gutenbergs 500. Geburtstag ins Leben. Höhepunkt der Veranstaltung ist die Buchdruckertauf, das sogenannte Gautschen. Mit dem Eintauchen der frisch gebackenen Mediengestalter in ein mit Wasser gefülltes Holzfass werden symbolisch die Sünden der Lehrjahre und der Bleistaub abgewaschen. Ein alter Zunftbrauch, der in Mainz bis heute durch diese Veranstaltung am Leben gehalten wird. Auch ein mittelalterliches Würfelspiel, das Preisquadräteln, wird traditionell auf der Guten-



bergbühne durchgeführt. Zur Druckerzunft gehören natürlich auch ein antiquarischer Büchermarkt, den man rund um den Schiller- und Ballplatz findet - Lesungen und Vorträge sind dort mit einbegriffen.

Zur Tradition gehört auch die Segelregatta und der Drei-Brücken-Lauf, der auf dem schönen Rhein stattfindet, an dem man auch in jedem Jahr ein attraktives Vergnügungsangebot mit spektakulären Fahrgeschäften und Klassikern für die ganze Familie findet. Nach einem kurzen Gewitter wurde die Johannismacht feierlich am Freitag, den 21.06.2024 um 20 Uhr von Oberbürgermeister Nino Haase und Kulturdezernentin Marianne Grosse eröffnet.

Spektakuläres Highlight war in diesem Jahr das fast nagelneue, 45 Meter hohe KMG-Hochfahrgeschäft „Excalibur“ von Harry Bruch. Ebenfalls in 45 Meter Höhe ging es in Göbels „Juwel“-Riesenrad. Die Riesenräder der Wormser Schaustellerfamilie Göbel sind schon lan-



ge Tradition auf allen Mainzer Veranstaltungen. Tradition hat auch der Autoscooter von Rudolf Barth, der nach wie vor Treffpunkt für Jung und Alt ist. Ebenfalls in luftige Höhen ging es mit Claudia Nickels Super Wellenflug, der zu der Mainzer Stammbeschickung gehört. Nichts für schwache Nerven hingegen war Armbrechts KMG-Überkopf-Hochfahrgeschäft „Night Style“, das bei den Mainzer Besuchern für seine Überschlänge, für tolle Rekommandation und individuelle Fahrten bekannt und beliebt ist. Auch Mario Wingenders Break Dance ist Kult in Mainz, mitreißende Rekommandation, nagelneues Gondeldesign, Feuer und Lichtshows zogen auch zur Johannismacht ihr Publikum an. Spaß für die ganze Familie boten das Laufgeschäft „Time Factory“ von Hartmann, „Looping the Loop“ von Marquis und die Familienachterbahn „Ring Renner“ von Wolfgang Wingender. Die kleinen Besucher fanden Fahrspaß in Marco Sottiles „Euro Car“, „Magic World“-Kinderkarussell (Sottile) und „Samba Ballon“ (Barth).

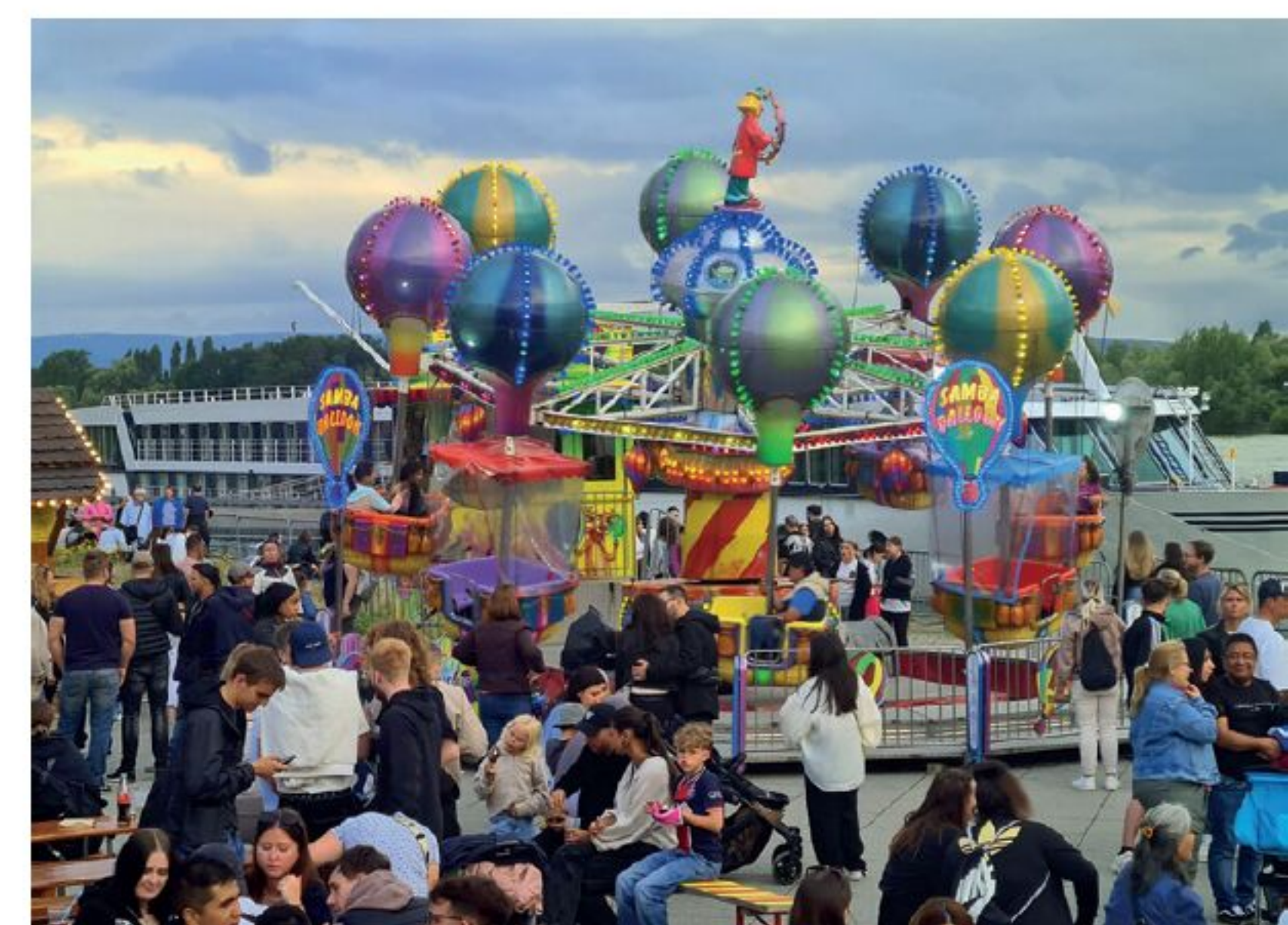
„Viva Cuba“ (Gebr. Hartmann GbR), eine cubanische Reise mit viel Spaß, hieß es am Theater, ins Traumland ging es mit Barths „Traumlandreise“ am Liebfrauenplatz. Dazwischen 167 Spiel-, Süßwaren-, Gastronomie- und Verkaufsstände, Rock und Pop von den Bühnen.

Rund 500.000 Besucher zog es in diesem Jahr an den vier Spieltagen in die Landeshauptstadt. Einen Besuchereinbruch gab es zum Deutschland EM-Spiel am Sonntag um 21 Uhr, dafür wurden am Tag darauf umso mehr Besucher verzeichnet. Aufgrund der Baustelle am Mainzer Rathaus musste für den Künstlermarkt eine neue Fläche in Anspruch genommen werden. Diese wurde jedoch gut angenommen und soll den 150 Künstlern im kommenden Jahr ebenfalls zur Verfügung stehen. Seitens der Polizei und des Veranstalters wurden keine besonderen Vorkommnisse gemeldet, es war eine ruhige, familiäre Veranstaltung. Trotz Starkregen am Eröffnungstag und einem nieseligen Samstag konnten die Beschicker nach einem sonnigen Sonntag und Montag eine gute Bilanz ziehen. Mit einem fulminanten Höhenfeuerwerk am letzten Spieltag, Montag, 24. Juni, wurde die Johannismacht 2024 beschlossen. Nun freut man sich auf den nächsten Termin der Johannismacht, den 20. bis 23. Juni 2025!

RÜCKBLICK

Text: Martina Füger-Schmidt

Photos: Otto Menges, Frank Schönhals



Text & Photos: Markus Wassmuth

KIEL

Blick hinüber zur Kiellinie

Seit nunmehr drei Jahren ist die Hörn Schauplatz des Rummels anlässlich der Kieler Woche. Vom 21. bis zum 30. Juni drehten sich diesmal die Fahrgeschäfte unweit des Hauptbahnhofes mitten im Herzen der maritim geprägten schleswig-holsteinischen Landeshauptstadt.

Die erwartet zum weltgrößten Segelspektakel Millionen von Menschen. 3,8 wurden im Vorjahr geschätzt, diesmal waren es 3,5. Rund eine halbe Million Besucher frequentieren

dabei den offiziell „Kieler Woche Jahrmarkt“ genannten Rummel, der auch diesmal wieder unter der Regie von Rico Rasch jun. organisiert wurde. Dem engagierten

gestellt und die drei befahrbaren Seile gespannt. Dass unter ihnen diesmal das Wasser anstelle des sonst üblichen Asphalts zu sehen war, sorgte für neue optische Reize. Mit einem, zwei oder drei Motorrädern und entsprechen-

den Mitfahrern, die für ein ausgewogenes Gewichtsverhältnis sorgten, begeisterten die wagemutigen Artisten von der ersten Vorstellung an ihr Publikum, das ganz entspannt auf der tribünenartigen Uferbefestigung Platz nehmen konnte.

Den Auftakt feierte der Rummel aber schon am 21. Juni mit dem „Warm Up“, bevor es einen Tag später richtig zur Sache ging. Ein starkes erstes Wochenende, ein ruhigerer Montag, und schließlich eine stetige Steigerung der Besucherzahlen bis zum finalen Wochenende sorgten all-

seits für Zufriedenheit. „Es war gut besucht, und es wurden gute Umsätze erzielt“, äußerte sich Rico Rasch jun. positiv zum Verlauf.

Zum zweiten Mal war es ihm gelungen, das gigantische Riesenrad der Firma Greier nach Kiel zu holen, das diesmal noch publikumswirksamer im vorderen Be-



Maritimes Flair am Riesenrad



Kindersportkarussell und „The Beast“

Schausteller ist es einmal mehr gelungen, attraktive Großfahrgeschäfte in den hohen Norden zu lotsen. Dazu glückte ein Coup mit der Verpflichtung der Hochseiltruppe Geschwister Weisheit, die ab dem 25. Juni mit täglich zwei Vorstellungen für viel Aufmerksamkeit sorgte und als zusätzliche Zugnummer die Menschen auf das Areal zog.

Im hinteren Teil der Hörn hatten die Motorrad-Artisten mit vielen technischen Kniffen ihre beiden Masten auf-

Geisterfabrik, Rico Rasch



„Wilde Maus XXL“, Eberhard





▲ „Car Wash“, Julian Horlbeck



▲ „Heroes“, Marvin Fick



▲ Motorrad-Akrobatik in Kiel



▲ Peter Weisheit im Zeitungsinterview



▲ Zu Dritt wurde das furiose Finale gefahren

reich der Veranstaltung seine Runden drehte. Die vorhandene Fläche teilte sich der Gigant mit der „Wilden Maus XXL“ von Eberhard, die nach 2022 zum zweiten Mal dabei war, dem High-speed-Karussell „Heroes“ (Marvin Fick) sowie einem „Breakdance“.

Durchweg gesäumt von diversen Reihengeschäften und Kinderfahrgeschäften ging es zum zweiten Schwerpunkt für Großfahrgeschäfte am Ende des Hafenbeckens. Das Laufgeschäft „Car Wash“ (Julian

Horlbeck), die Teppich-Rutsche „Pirat“ (Schulze), der nagelneue Höhen-Kettenflieger „Nordic Tower“ (Nülken), die „Geisterfabrik“ (Rico Rasch jun.) und der mächtigen Scooter-Halle „Stardust“ (Dieckmann) teilten sich diesen.

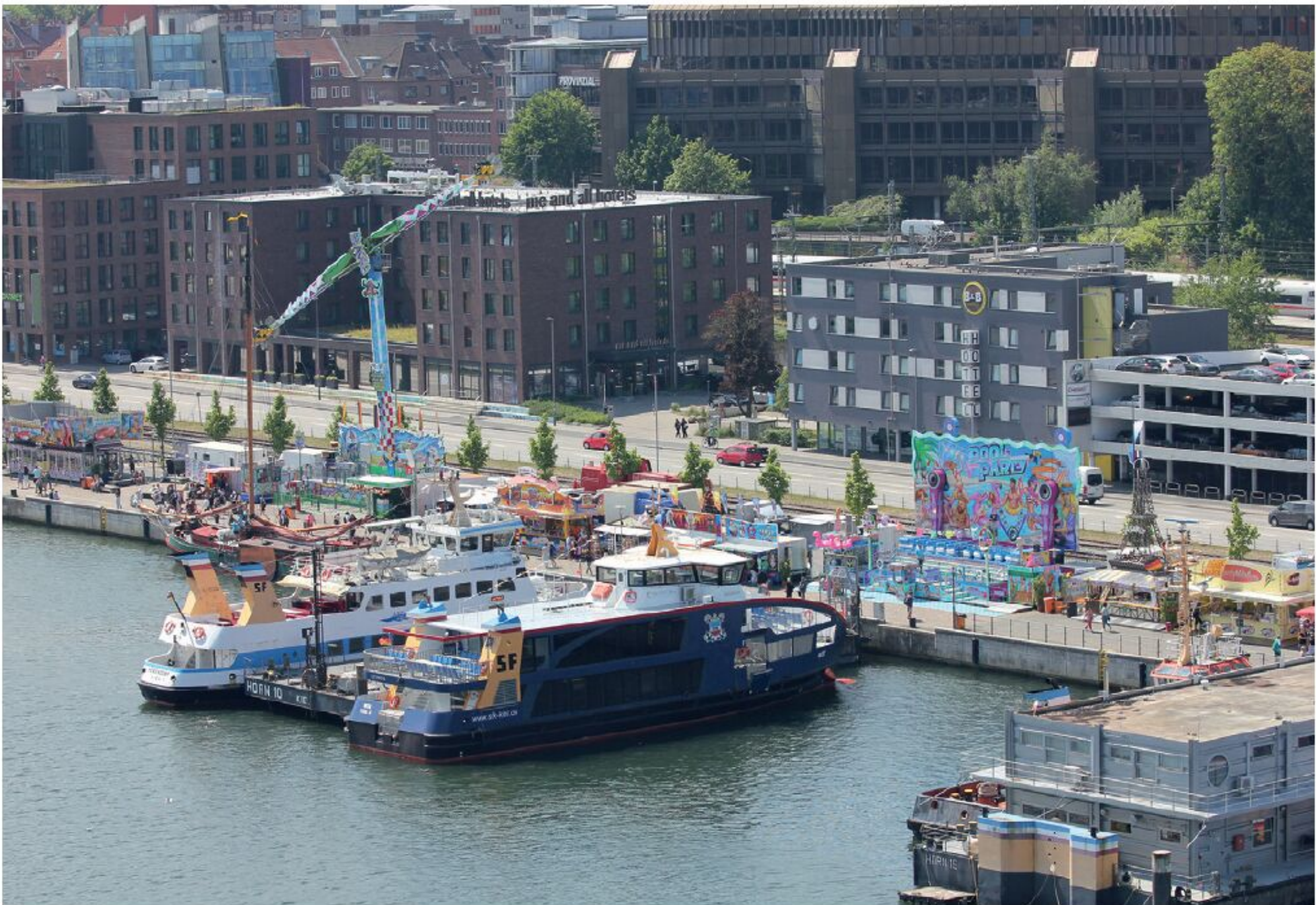
Erneut sehr attraktiv war auch die schmale Gegengerade zwischen Schienenanschluss und Hafenbecken bebaut. Angefangen mit dem Fun House „Fuzzys Lachsalon“ (Rico Rasch jun.) und der Familien-Achterbahn „Z-Coaster“ (Lange) folgten im weiteren Verlauf

der KMG-Propeller „Mach 1“ (Kevin Fehlauer), die „Pool Party“ (Heiner Heitkamp jun.), das Überschlaggergeschäft „The Beast“ (Adriano Rasch) sowie die Saison-Neuheit „Fire Ball“ (Böker). Somit war für jeden Geschmack etwas geboten. Und zusammen mit den Weisheits war dieser „Kieler Woche Jahrmarkt“ etwas ganz Besonderes. ■

▶ „Nordic Tower“, Nülken



▲ Ein TV-Team interessierte sich für die Weisheits



▼ Ein Teil der Bebauung der Kaimauer

Text & Photos: Markus Wassmuth

Die Reihen waren gut gefüllt

ANNABERG

Keinen guten Start verzeichnete die 504. Kät in Annaberg-Buchholz. Auf dem größten Volksfest im Erzgebirge setzte zwei Stunden nach Beginn Dauerregen ein, der das erste Wochenende komplett dominierte. Erst am Montag änderten sich die Witterungsbedingungen, nach und nach kam das Festgeschehen in der rund 22.000 Einwohner zählenden Kreisstadt in Schwung.

Von diesem Zeitpunkt an, herrschte überwiegend der Veranstaltung zuträgliches Wetter – nicht zu warm, nicht zu kalt und weitgehend trocken. Das wirkte sich natürlich auf die Nachfrage aus, doch so ganz glücklich waren etliche Beschicker am Ende nicht. Auch wenn der Platz voll war, ließ sich immer



Dass dies bisweilen auch für die Besucher aus der Region galt, ließ sich nicht beobachten. Die begrenzten Parkmöglichkeiten im Umfeld des Festplatzes waren schon sehr früh ausgebucht und die Zufahrten gesperrt.

Doch die Besucher fanden Abstellmöglichkeiten und strömten auf das terrassierte Gelände, das schon von weitem mit seinen auf Höhenwirkung setzenden Attraktionen „Riesenrad“ (Wilhelm) und „Fortress Tower“ (Alexander Goetzke) den Weg wies. Diese Wirkung konnte eine weitere Platzneuheit in der Ferne nicht entfalten, doch das war so gewollt. Der „Booster Maxxx“ von Boos wirbelte seine Fahrgäste auf dem Kopfplatz der unteren Fläche durch die Luft und gehörte auch hier zu den Publikumsmagneten.

Direkt davor begeisterte die Schienenbahn „Feuer & Eis“ (Barth-Kipp) die Besucher, während im Anschluss Weltes „Big Spin“ für zahlreiche Luftsprünge sorgte. Alle drei Anlagen zusammen bildeten ein ganz starkes Trio und zogen die Kirmesgäste wie magisch in diesen Bereich.

Ganz oben gab es weniger Veränderungen. Das Riesenrad und die „Sound Machine“ (Lupp) drehten sich an gewohnter Stelle. Die obere Reihe, die mit der Scooterhalle von Hickmann abschließt, wartete auf dem Wechselplatz mit dem „Wellenflug“ von Hanstein auf, der hier guten Zuspruch verzeichnete.

Die Torkonstruktion wurde aus Rostock herangeschafft



wieder eine gewisse Kaufzurückhaltung feststellen. So richtig Fahrt nahm die Kät dann aber noch am finalen Samstag und Sonntag auf, so dass die Bilanz bei den meisten im Schlussspurt noch stimmte.

Die in der Vorschau angekündigten Großfahrgeschäfte waren allesamt ins Erzgebirge gekommen. Einige Betreiber nahmen dafür beachtliche Anfahrten in Kauf. Auch in diesem Jahr gab es auf der beschwerlichen Anreise zum auf 600 Metern Höhe gelegenen Festplatz wieder zahlreiche Straßensperrungen und Umleitungen, die eine exakte Routenplanung erforderten.

„Feuer & Eis“, Barth-Kipp



„Jump Street“, Marco Welte



Eine Reihe tiefer bildete der Irrgarten „Down Town“ (Lutz Hofmann) das Entree. Es folgten die Familien-Achterbahn „Speedy“ von Marco Welte und die Geisterbahn „Thriller“ (Lemmerman). Den Fixpunkt vor Kopf bildete, wie gewohnt, der „Entertainer“ von Müller-Volklandt.

Bergab warteten Kutschenbauer-Bergmanns „Euro Rutsche“, der bereits erwähnte Freifallturm sowie das Fun House „Viva Cuba“ (Dennis Hartmann), das hier ebenfalls stark frequentiert war. Das galt auch für den „Breakdance“ von Pilz, der in Annaberg-Buchholz ebenso seinen Stammplatz hat. Krauses Kettenflieger und das einzigartige Sportkarussell von Katzschmann bildeten wieder den unteren Platzabschluss und somit einen Schwerpunkt für junge Fahrgäste.

Etwas versteckt präsentierte sich derweil die KMG-Schaukel „GForce“ (Volklandt) im Rücken des mächtigen Turmes. Das Kino „Big Pictures 2.0“ von Roland Sonntag rundete schließlich den Reigen der Groß-Attraktionen ab. Zusammen mit einem breiten Ange-



„Booster Maxxx“, Boos



„Fortress Tower“, Alexander Goetzke



Hickmanns Scooterhalle „Top Car“

bot an Kinder-Fahrgeschäften sowie durchweg erstklassigen Reihengeschäften, Ausschank- und Imbissbetrieben ergab das ein stimmiges Bild und weckte Vorfreude auf die 505. Kät, für die zwar noch die Weichen vom scheidenden Platzmeister Christian Eberhardt (siehe gesonderten Text) gestellt werden, deren Durchführung aber schon in anderen Händen liegen könnte.



Keinen optimalen Standplatz hatte der „GForce“ erwischt

Zum ersten Mal – Cannabis-Verbotsschilder



Die Szenerie auf dem höchsten Platz



Breakdance, Pilz

„Viva Cuba“, Dennis Hartmann



Text: Markus Wassmuth
 Photos: Eberhardt (2), Wassmuth

CHRISTIAN EBERHARDT

Christian Eberhardt kann so leicht nichts aus der Ruhe bringen. Der 63-jährige Sachbearbeiter im Veranstaltungsmanagement der Stadt Annaberg-Buchholz organisiert seit 1995 die Kät und war zur

504. Ausgabe in diesem Jahr offiziell zum letzten Mal mit dieser Aufgabe betraut, denn zum 1. Januar 2025 geht er nach 30 Veranstaltungen, von denen coronabedingt zwei nicht stattfanden, in den wohlverdienten Ruhestand und wurde auch schon offiziell verabschiedet.

Einen Nachfolger gibt es bislang noch nicht. In absehbarer Zeit soll die Stelle ausgeschrieben werden. Wenn alles gut läuft, hat der bzw. die Neue zwei Monate Einarbeitungszeit – für

ein Volksfest dieser Größenordnung sicher eine Herausforderung, das kann Christian Eberhardt, der 1995 auch ein wenig ins kalte Wasser geworfen wurde, bestätigen. Damals war die Kät im Rahmen einer Umstrukturierung in der Stadtverwaltung gerade dem Fachbereich Kultur zugeordnet worden und es wurde ein neuer Platzmeister gesucht.

„Ich kannte die Kät nur als Gast. Ein Gespür für die Gestaltung zu bekommen, benötigte Zeit“, sagt er rückblickend. Damals sei es eine goldene Zeit für die Branche gewesen. „West-Geschäfte“ seien direkt nach der Wende stark vertreten gewesen, und dieser Trend habe auch lange angehalten. Da ging es bisweilen spektakulär zu. So kam 1996 Renoldis Indoor-Coaster „Magic Mountain“ den beschwerlichen Weg hinauf ins Erzgebirge, 1999 und dann 2005 noch einmal der „Euro Star“ von Bruch. Auch Barths „Olympia-Looping“, Löwenthals „Wildwasser 3“ sowie die „Alpina Bahn“ von Bruch waren vor Ort.

Stets spürte Christian Eber-

hardt starke Unterstützung. 2005 sorgte der ehemalige, viel zu früh verstorbene Landrat Jürgen Förster dafür, dass die stillgelegte Bahnstrecke nach Annaberg kurzzeitig auf dem Abschnitt bis Schwarzenberg reaktiviert wurde, um den „Euro Star“ bis dort per Schiene transportieren zu können.

Dass ein Koloss dieser Größenordnung noch einmal nach Annaberg kommt, gilt heute als unwahrscheinlich. Dennoch besitzt die Veranstaltung bei den Schaustellern nach wie vor eine beachtliche Strahlkraft. Und daran hat Christian Eberhardt entscheidend mitgewirkt. „Natürlich ist das auch immer Stress. Dreiviertel der Tätigkeit ist Verwaltungsarbeit, vom Verfassen von Verordnungen bis zum Kassieren des Stromgeldes“, macht er deutlich. Zusätzlich ist er auch für den Weihnachtsmarkt in der Innenstadt zuständig.

Die Hauptaufgabe ist aber fraglos die Kät, die er als größtes Volksfest im Erzgebirge bezeichnet. Weitere Superlative gehen ihm im Gegensatz zu manchem forschen Marketingstrategen nicht über die Lippen, denn er ist nicht nur ein ruhiger, sondern auch ein bescheidener Mensch, der sich auf seinen Ruhestand freut. Er hat ein kleines Häuschen, das in der Vegetationsperiode mehr Aufmerksamkeit verdient. Zudem restauriert Eberhardt Antiquitäten und Regulatoren von Uhren. Langeweile scheint da nicht vorprogrammiert zu sein.

„Der Kontakt zu den Schaustellern wird mir fehlen. Die ganze Sache ist mir über die Jahre ans Herz gewachsen“, betont Christian Eberhardt, der aber möglicherweise der Kät noch in beratender Funktion und in Teilzeit erhalten bleiben wird, um den Einstieg für einen Nachfolger zu erleichtern. Eine Entscheidung soll bald fallen, und ein wenig ist er an der Entstehung der 505. Kät ja noch beteiligt, denn bis zu seinem Ausscheiden am 1. Januar sind schon viele wesentliche Dinge unter Dach und Fach zu bringen.

Ein Highlight – 1999 kam der „Euro Star“ zum ersten Mal



Christian Eberhardt vor dem Plakat seiner ersten Kät



Christian Eberhardt mit seinem Elektroroller

1996 war „Magic Mountain“ zu Gast



STUTTGART

Auf dem 84. Stuttgarter Frühlingsfest drehten sich vom 20. April bis 12. Mai die Karussells. Insgesamt strömten während der dreiwöchigen Spielzeit 1,4 Millionen Gäste auf das Cannstatter Wasengelände, obwohl das Wetter nicht richtig mitspielte. Ähnlich wie bei einer Achterbahnfahrt ging es stets auf und ab. Dennoch waren am Ende Erleichterung



und Entspannung bei allen Beteiligten spürbar.

Die offizielle Eröffnungsfeier ging im „Göckesmaier“-Festzelt mit vielen geladenen Gästen aus der Politik, der Stadtverwaltung, den Schaustellervertretern, die Zeltbetreiber, der Presse und verschiedenen Organisationen über die Bühne. Als der „Wasen-Bürgermeister“ Thomas Fuhrmann mit mehreren kräftigen Schlägen das erste Fass Festbier anschlug, wurde die Sicht der Gäste auf die Bühne durch rund ein Dutzend Tierschützer der Organisation Peta versperrt, die scheinbar aus dem Nichts auf die Bühne stürmten und Plakate mit den Sprüchen „Bier statt Tier“, „Fleisch ist Mord“ und „Veganer Wasen jetzt“ hochhielten. Diese Aktion wurde mit lauten Buh-Rufen der Gäste quittiert. Nachdem das Security-Personal die ungebetenen Tierschützer nach draußen befördert hatte, konnte das obligatorische Eröffnungsbild mit den gefüllten Maßkrügen nachgeholt werden. Nur einen Tag später stand das größte Frühlingsfest Europas erneut in der Presse. Grund war ein Norovirus, der über 800 Personen nach einem Festzeltbesuch zu schaffen machte. Sie klagten über Übelkeit, Erbrechen und Durchfall. Nahezu alle Medien berichteten darüber. Das Gesundheitsamt Stuttgart hatte direkt nach den ersten bekannt gewordenen Fällen reagiert und viele Proben in dem betroffenen Festzelt genommen. Hinweis auf Verstöße gegen die Hygienebestimmungen gab es aber nicht. Die Behörden gingen davon aus, dass das Infektionsgeschehen im zentralen Servicebereich des Festzeltes seinen Ursprung hatte. Nach nur einer Woche ging erneut ein Video auf den sozialen Netzwerken um, auf dem ein 19-Jähriger zu sehen war, der mit einer Machete auf dem Festplatz mehreren Besuchern drohte. Glücklicherweise ist nichts passiert, es wurden keine Personen verletzt. Der Grund seines Ausrastens, so die Stuttgarter Polizei, sei bis heute noch nicht geklärt.

Das Stuttgarter Frühlingsfest bot in diesem Jahr wieder viele erstklassige Fahr- und Belustigungsgeschäfte. Circa 220 Betriebe waren in der rund 3,2 Kilometer langen Vergnügungsmeile aufgebaut. Als Neuheit für Stuttgart konnte der Veranstalter diesmal „Dr. Archi-

bald Master of Time“ (Greier) verpflichten. Das Geschäft stand unweit vom „Break Dance No. 1“ (Kinzler-Rasch) und wurde von den Gästen sehr gut angenommen. Auf seinem Stammplatz war wieder das Riesenrad „Bellevue“ (Bruch) platziert, das herrliche Aussichten bot. Die Skyline des Festplatzes bildeten außerdem Goetzkes „Fortress Tower“, Hoefnagels Loopingfahrgeschäft „Infinity“, Zinneckers „Best XXL Exklusive“,



der Propeller „Gladiator“ (Kriek) und der Riesenkettenflieger „Aeronaut“ (de Voer). Der Reigen der Stahlbahnen setzte sich zusammen aus „Wilde Maus“ (Eberhard), „Euro Coaster“ (Buwalda), der Familienachterbahn „Racing Coaster“ (Hartmann) und der „Alpina Bahn“ (Bruch). Nur sechs Tage vor Spielbeginn in Stuttgart stand die Bahn noch im rund 250 Kilometer entfernten Frankfurt.

Auf dem Frühlingsfest waren mit dabei „Wildwasser 2 – Auf Manitus Spuren“ (Heitmann/Schneider), „Musik Express“ (Kinzler), „Musik Shop“ (Weeber), „Transformer“ (Schmidt), „Disco Fieber“ (Schramm), „The real Shake“ (Freiwald), „XXL-Krake“ (Müller), „Cannstatter Wellenflug“ (Baumgartner), „Flipper“ (Meeß), „The King“ (Zinnecker), „Petersburger Schlittenfahrt“ (Burgdorf), „Airwolf“ (Weber), die Irrgärten „Glasfabrik“ und „Geheimnisse des Orients“ (beide Moser), „Laser Pix“

RÜCKBLICK

Text & Photos: Norman Vogt

Stuttgarter Frühlingsfest



Werbung an der „Petersburger Schlittenfahrt“

Bierfassanstich im Göckesmaierzelt





„Wilde Maus“ und Riesenrad

(Jehn), „Remmi Demmi“ (Wilhelm) und das „XXL Lachhaus“ (Renz). Das Trio der Geisterbahnen bestand aus der „Geister Villa“ (Molengraaf-Sipkema), „Die große Geisterbahn“ (Schütze) und „Haunted Mansion“ (Hinzen). Neben der Gokart-Bahn „Rallye Monte Carlo“ (Fackler) standen auch die vier Autoskooter „Super Skooter“ und „Carat 2000“ (beide Kritz), „Planet Rock“ (Roschmann) und „Top In“ (Roschmann/Hahn) für die Gäste bereit. Die kleinen Besucher konnten sich auf vielen Kinderfahrgeständen nach Herzenslust amüsieren. Etwas fragwürdig war die Platzierung eines kleinen Kinderkarussells neben der „Alpina Bahn“ und vor dem Göcklesmaier-Festzelt. Auf diesen Stellplatz verirrten sich nur selten die kleinen Fahrgäste. Neben dem Festzelt waren auch die Gastronomiebetriebe „Wasenwirt“ (Weeber), „Grandls Hofbräu-Zelt“ (Benz & Co.) und „Almhütte Royal“ (Renoldi) aufgebaut. Zahlreiche Biergärten und das große Alldorf luden zum gemütlichen Verweilen ein. Auch der Krämermarkt, der seit jeher zum Stuttgarter Frühlingsfest wie auch zum Cannstatter Volksfest gehört, war wieder dabei.

konnte hier in entspannter Umgebung nach Herzenslust gebummelt und eingekauft werden. Zum ersten Mal wurde das neue Mehrwegpfandsystem auf dem Wasen eingeführt. An allen Imbiss- und Ausschankbetrieben wurden die Getränke in Mehrwegbechern ausgeschenkt, die überall auf dem Platz zurückgegeben werden konnten. Die Kunden zahlten für einen 0,3 oder 0,5 Liter Mehrwegbecher 2,50 Euro Pfand, die sie bei der Abgabe wieder zurückbekamen. Damit will man die Müllberge auf dem Festplatz spürbar reduzieren. Von den Betreibern der Gastronomie- und Ausschankbetriebe wurde allerdings kritisiert, dass sie die benutzten Becher nicht selbst spülen durften, sondern diese an einer zentralen Sammelstelle auf dem Wasengelände abgeben mussten. Die gesammelten Becher

Schaustellertisch



Rund 20 Händlerinnen und Händler boten hier auf dem Wasen in Richtung König-Karls-Brücke Textilien, Leder- und Haushaltswaren, Schmuck, Kunst, Tee, Gewürze, Kosmetik- und Geschenkartikel an. Abseits des Volksfesttrubels



Renoldi Almhütte Royal





„Break Dance No. 1“

wurden dann nach Leinfelden zu einer Spülmeisterei gebracht, wo sie gereinigt, getrocknet und anschließend wieder zurück gebracht wurden. Das neue Pfandsystem ist zwar gut, aber noch verbesserungswürdig. Den Schlussakkord des 84. Stuttgarter Frühlingsfestes bildete das farbenfrohe und sehenswerte Musikfeuerwerk, das am letzten Spieltag um 21.30 Uhr abgebrannt wurde. Das Frühlingsfest war dann zwar beendet, die Festsaison im Stuttgarter Veranstaltungskalender hatte für viele Feierwillige aber zum Glück erst begonnen.

Zum geschäftlichen Verlauf: Die Umsätze der Betreiber der Fahrgeschäfte entsprachen nicht ganz den Erwartungen. Dagegen berichteten die Festzelte und



„Albdorf“ und „Best XXL Exclusive“

Ausschankbetriebe von bis zu zweistelligen Zuwachsraten. Für die dennoch gute Bilanz waren vor allem die Wochenenden, die Feiertage und die drei Familientage, an denen das sonnige Wetter dem Fest einen Besucheransturm bescherte, wichtig. ■

WERBEN SIE JETZT IM AUSSCHREIBUNGS-SONDERHEFT FÜR IHREN GASTRONOMIEBETRIEB

Präsentieren Sie Ihren Spezialitäten-Imbissbetrieb in unserem jährlich mit der Oktober-Ausgabe erscheinenden Ausschreibungs-Sonderheft.

Mit Ihrer Werbung im Ausschreibungssonderheft findet Sie jeder Veranstalter – sortiert nach Produkt und Region!

Hier finden Veranstalter ausgefallene, angesagte, klassische und hochwertige Imbissbetriebe für Ihre Stadt und Ihr Fest!

Anzeigenschluss: 30. August 2024

Erscheinung: Ausgabe Oktober 2024

Anfragen unter:

GEMI Verlags GmbH

Telefon: 08441 / 40 22

Martina Füger-Schmidt – Telefon: 0151 / 46306326

Per E-Mail: m.fuegerschmidt@gemiverlag.de

oder bei Ihrem KPR-Ansprechpartner!

Wir freuen uns auf Sie!

**Preiswert,
zielorientiert,
europaweit!**

KIRMES
Revue

Gastronomiebetriebe in Ihrer Umgebung:

Ausschankbetriebe

Almhütte & Schwenkhütte Bauers	Seite xx
Reisegastronomie	Seite xx
Schwarzwald Mühle	Seite xx

**Brezel
Bubble Tea
Churros
Eis
Flammlachs
Früchte**
Nielsen

Seite xx

**Grillgut
Kartoffelchips
Langos
Mais
Pizza
Prager Schinken
Süßwaren
Vegane Küche
Gourmet Hütt'n
Wein**

Seite xx





DSB Nachrichten

Deutscher Schaustellerbund e.V.

Spitzenorganisation des Schaustellergewerbes
Mitglied der Europäischen Schausteller-Union



Liebe Leserinnen
und Leser,
liebe Kirmesfreundinnen und
-freunde,

wir Schaustellerinnen und Schau-
steller sind sehr stolz auf unser
traditionelles Gewerbe, das auf
eine jahrhundertealte Geschichte
zurückblick kann. Eng verknüpft

mit der Schaustellerei ist die historische Entwicklung der
Fahrgeschäfte auf unseren Volksfesten. Ein paar Beispi-
le gefällig? Bitteschön!

1775 ist das erste kleine, künstlerisch gestaltete Holzka-
russell die Attraktion im Pariser Vergnügungspark „Jardin
Monceau“.

1826 konstruiert Engelbert Zirnkilton, ein Holzschnitzer
und Schuhmacher aus Passau, den „Passauer Prater“,
ein Karussell mit 16 Holzpferdchen. Erste Geräte dieser
Art sind schon zu Beginn des 19. Jahrhunderts auf deut-
schen Jahrmärkten zu sehen.

Um 1850 beginnt der Einzug der Schaubuden auf den
Jahrmärkten. Erstmals wird Kleinkunst dort „in organisier-
ter Form vorgeführt“, und erstmals tritt der „Recomman-
deur“, der durch gezielte Ansprache das Publikum neu-
gerig macht, professionell in Erscheinung.

1856 setzt man in England erstmals – zunächst versuchs-
weise – die Dampfkraft zum Antrieb eines Karussells ein.
1890 wird dem deutschen Volksfestpublikum die erste
Schiffschaukel präsentiert.

1893 konstruiert der Ingenieur Georg W.G. Ferris das
erste große Riesenrad. Noch heute heißen in den USA die
Riesenräder „Ferris Wheels“.

1908 liefert die amerikanische Firma Bartling die erste
transportable Achterbahn der Welt an einen Münchner
Schausteller.

1925 wird in den USA der erste Autoscooter entwickelt.
Es dauert nur ein Jahr, bis diese neue Attraktion auch auf
einem deutschen Jahrmarkt zu bestaunen ist.

Karussell, Autoskooter und Geisterbahn gehören seit
Jahrhunderten zu den beliebten Volksfest-Attraktionen.
Und Jahr für Jahr kommen neue Fahrgeschäfte dazu.
Wir sehen uns auf dem Volksfest!

Mit herzlichen Grüßen

Ihr
Albert Ritter
Präsident



Konstruktiver Austausch auf der 189. Hauptvorstandssitzung des Deutschen Schaustellerbundes in Berlin

Die Vorstände der 92 Mitgliedsverbände des Deutschen Schausteller-
bundes waren am 13. Juni 2024 nach Berlin eingeladen, wo in unmittel-
barer Nähe zum Alexanderplatz die jährliche Hauptvorstandssitzung
statt fand.



DSB-Hauptvorstandssitzung 2024 in Berlin.

Trotz voller Terminkalender in der laufenden Saison, waren erfreulich
viele DSB-Mitgliedsverbände der Einladung gefolgt; nicht wenige reis-
ten schon am Vortag an, einige genossen zusammen mit dem erweiter-
ten Präsidium einen Abend in Hauptstadt-Atmosphäre und diskutierten
bei einem gemeinsamen Abendessen die gegenwärtigen Herausforde-
rungen der Branche.

Am Donnerstagvormittag eröffnete Präsident Albert Ritter um 11:00 Uhr
die Tagung und berichtete über aktuellste Themen und Entwicklungen:

DSB im Gespräch mit Deutscher Bundesbank

Am Vortag hatten er und Hauptgeschäftsführer Frank Hakelberg auf
Einladung der Bundesbank an einem Gedanken- und Meinungsaus-
tausch in der Berliner Niederlassung teilgenommen. Das Thema war die
Zukunft des Bargeldes.

Zusammen mit anderen sog. „Bargeldbastionen“, also den Bereichen
des Wirtschaftslebens, in denen Bargeld überdurchschnittlich häufig
zum Einsatz kommt und durch virtuelles Geld auch nicht ersetzt werden
kann, wurde insbesondere am Beispiel Schwedens verdeutlicht, wie die
auch vom Staat forcierte, fast flächendeckende und komplette Abwick-
lung des Zahlungsverkehrs per Kreditkarte und Smartphone in eine Si-

tuation führte, die neue Abhängigkeiten schaffte. Schweden ist nun seit einigen Jahren bemüht, dem Bargeldverkehr wieder einen höheren Stellenwert beizumessen, auch weil die Pandemie, das bedrohlich nahe Kriegsgeschehen und die rasant steigende Anzahl von Cyber-Angriffen Anlass zur Sorge und Anlass zum Überdenken gaben. Die Kernfrage dabei ist insbesondere: Wie widerstands- und lebensfähig ist eine Gesellschaft, wenn die digitalen Zahlungssysteme ausfallen und der Handel nur noch so betrieben werden kann, wie in den Jahrhunderten zuvor: mit Münzen und Scheinen.

Bereits im Juli ist der DSB zur nächsten Veranstaltung der Bundesbank eingeladen, hier steht dann der Austausch zum Beispiel mit Sozialverbänden und Verbraucherschützern zum Thema Bargeld im Vordergrund.

Bericht des Hauptgeschäftsführers

Im Anschluss gab Hauptgeschäftsführer Hakelberg den Anwesenden einen inhaltlichen Überblick zur Arbeit des DSB und – damit verbundenen – den unterschiedlichen Themen, die die Schausteller, die Veranstalter von Volksfesten und auch die Gäste gegenwärtig am meisten bewegen.

Dabei stellte er zunächst die von der jüngst aktualisierten Studie dokumentierte wirtschaftliche Situation der Volksfeste dar. Den durchaus erfreulichen Zahlen über die Vitalität der hiesigen Volksfest- und Weihnachtsmarktplätze und einer auf nun fast 200 Mio. gestiegenen Anzahl von Gästen stehen – mit erheblichen Steigerungen bei Löhnen, Lebensmittel- und insbesondere Stromkosten – schwierige Arbeitsbedingungen entgegen, die nur teilweise von gestiegenen Umsätzen aufgefangen werden können.

Aber auch das im April in Kraft getretene Cannabis-Gesetz und seine noch nicht hinreichend geklärte Anwendung auf den Volksfestplätzen, die immer noch in einigen Bundesländern betriebene doppelte Genehmigungspflicht auf dem Gebiet der Gestattungen in der Reisegastronomie, der Schwerlastverkehr, u.v.m. waren die Themen, zu denen der Hauptgeschäftsführer Bericht erstattete.

Lebhafte Debatte zum Thema Arbeitskräftemangel

Im Anschluss an den Bericht des Hauptgeschäftsführers betonten einige Vorstände noch einmal eine der größten Herausforderungen, mit der die Schaustellerbranche zu kämpfen hat: den Arbeitskräftemangel. Im-

mer wieder müssen Schausteller (auch lukrative) Veranstaltungen absagen, weil ihnen das notwendige Personal fehle.

Mit Unverständnis nehmen viele Schausteller und Schaustellerinnen zur Kenntnis, dass die gegenwärtig bestehende Drittstaatenregelungen einigen Gewerbezweigen, so insbesondere der Landwirtschaft (Erntehelfer), durchaus zu Gute kommen, diese Abkommen an ihrer eigenen Branche und ihren Bedarfen aber leider vorbeigehen.

Da der Arbeitskräftemangel nicht nur eine unbestimmte Vielzahl von Schaustellerunternehmen betrifft, sondern buchstäblich alle Schaustellerunternehmen und damit im Rückschluss auch alle Volksfeste, wurde der DSB gebeten, die eigenen Bemühungen in Hinblick auf dieses Problem weiter zu intensivieren und bei der Bundesregierung und der Bundesagentur für Arbeit noch einmal und weiterhin für Drittstaatenabkommen zu werben, die insbesondere auch gering qualifizierte Arbeitskräfte in den Mittelpunkt stellen.

Berichte der Vizepräsidenten

Nach dieser lebhaften Debatte ergänzten die Vizepräsidenten Thomas Meyer, Andreas Horlbeck, Kevin Kratzsch und Josef Diebold die Ausführungen des Hauptgeschäftsführers und informierten zu ihren eigenen Tätigkeitsbereichen.

Vizepräsident Meyer beleuchtete spezielle Punkte des Berufsrechtes, insbesondere auch mit Blick auf die Herausforderungen und Zukunftsfähigkeit größerer und komplexerer Schaustellergeschäfte, die häufig die Leuchttürme auf der Veranstaltung sind. Er nahm in diesem Zusammenhang auch noch einmal Bezug auf die Diskussion zum Arbeitskräftemangel.

Vizepräsident Horlbeck berichtete zum Stand seiner organisatorischen Arbeiten, hier auch zu den bereits sehr weit fortgeschrittenen Vorbereitungen des Delegiertentages 2025 in Hamburg. Hier konnten die Hamburger Vorsitzenden Robert Kirchhecker und Konstantin Müller im Detail ergänzen und berichteten, wie erfreut sie über das stark wahrnehmbare Interesse und die zahlreichen Teilnahmewünsche an den mit dem Delegiertentag verbundenen Veranstaltungen sind.

Vizepräsident Kratzsch referierte zu seinem bundesweit umgesetzten Projekt der Panel-Talks, die in unterschiedlichen Städten in Zusammenarbeit mit den Marketingbeauftragten der DSB-Mitgliedsverbände stattfanden. Insbesondere beschäftigten sich die Gesprächsteilnehmer mit den Potenzialen von Social Media, hier insbesondere von Influencern, für die Darstellung einzelner Schaustellergeschäfte, aber auch der ganzen Branche und einzelner Feste. Viele Schausteller erwägen den Schritt in die sozialen Netzwerke und bedürfen konkreter Anleitungen, wie dies sinnvoll, sicher und zu verträglichen Konditionen geschehen kann. Kevin Kratzsch stellte in Aussicht, dass noch weitere Panel-Talks folgen werden.

Abschließend stellte Vizepräsident Diebold die finanzielle Situation des Verbandes dar, die mit „stabil und krisenfest“ am besten be-



schrieben werden kann. Er lobte die Zahlungsdziplin der Mitgliedsverbände und betonte, dass die Arbeit des DSB nur deshalb möglich sei.

Alle Vizepräsidenten teilten auf Nachfrage der anwesenden Hauptvorstände zudem mit, in ihren jeweiligen Ressorts zum Delegiertentag in Hamburg zur erneuten Kandidatur bereitzustehen. Vizepräsident Meyer erklärte zudem, für das Amt des Präsidenten kandidieren zu wollen, da DSB-Präsident Albert Ritter nach über 20-jähriger Tätigkeit in diesem Amt nicht erneut zur Wahl antreten wird. Am späten Nachmittag dankte der Präsident für die Konzentration der Anwesenden, die sachlichen und zielführenden Debatten und schloss die Hauptvorstandssitzung, so dass diejenigen, die unter engem Termindruck standen, noch am selben Abend ihre verschiedenen Heimaten wieder erreichen konnten.

Impressionen der 189. DSB-Hauptvorstandssitzung



Hoher Besuch aus dem hohen Norden: Schleswig-Holsteins Ministerpräsident Günther zu Gast in der DSB-Hauptgeschäftsstelle



Alle Fotos: DSB



Schleswig-Holsteins-Ministerpräsident Daniel Günther (Mitte) zu Gast beim Deutschen Schaustellerbund. Foto: DSB

Am 13. Juni, unmittelbar nach der 189. Hauptvorstandssitzung in Berlin, stattete Daniel Günther, der Ministerpräsident des Landes Schleswig-Holstein, der DSB-Hauptgeschäftsstelle einen Besuch ab, um sich mit dem Präsidium des Deutschen Schaustellerbundes sowie anwesenden Schaustellern auszutauschen.

In freundlicher Gesprächsatmosphäre schilderten die Schausteller dem Landesvater und ehemaligen Bundesratspräsidenten die Herausforderungen der Schaustellerbranche. Thema war dabei auch, wie die Branche durch die Pandemie gekommen ist, wie die staatlichen Hilfsprogramme wahrgenommen wurden und wie der Neustart gelang. Der Termin bot auch Gelegenheit, auf spezifische Hürden in dem von Daniel Günther regierten Bundesland aufmerksam machen zu können, darunter z.B. die Gestattungskosten für Reisegeastronomen, die vor jedem Fest aufs Neue erhoben werden, obwohl diese bei der Erteilung ihrer Reisegewerbekarten längst ihre Zuverlässigkeit nachgewiesen haben.

Nach gut einer Stunde intensiver Gespräche bedankte

sich Ministerpräsident Günther bei den Vertretern des DSB um Präsident Albert Ritter, den Vizepräsidenten Andreas Horlbeck, Kevin Kratzsch und Josef Diebold, dem stellv. Bundesfachberater für Bildung Thomas Horlbeck sowie Hauptgeschäftsführer Frank Hakelberg und den Vertretern der schleswig-holsteinischen Verbände für die Gelegenheit, einmal mehr in die besondere Themenvielfalt der Schaustellerbranche eintauchen zu können. Er sicherte den Schaustellern – wie bereits in der Coronakrise, als das Land Schleswig-Holstein die dortigen Schaustellerbetriebe in besonderem Maße unterstützte – seine ständige Unterstützung sowie sein stets offenes Ohr zu, um gemeinsam die Weichen für das Fortbestehen der Schaustellerbranche sichern zu können.



Austausch der DSB-Vertreter mit Ministerpräsident Daniel Günther über aktuelle Branchenthemen. Foto: DSB

Impressum

Herausgeber: Deutscher Schaustellerbund (DSB)

Verantwortlich für den Inhalt: Albert Ritter, info@albertritter.de • Frank Hakelberg, frank.hakelberg@dsbev.de

Redaktion: Christoph Jansen, christoph.jansen@dsbev.de • **Anschrift:** Am Weidendamm 1A, 10117 Berlin, Tel. 030/590099783, Fax 030/590099787, E-Mail: mail@dsbev.de • www.dsbev.de

Ein Meinungsbeitrag von
Dr. Christian Lutzky



 Dr. Christian Lutzky

Normalerweise finden Sie an dieser Stelle den ein oder anderen interessanten Hinweis zum Thema Verpackungen und Hygiene. Heute nicht; ich muss Ärger los werden. Denn ich bin wirklich sauer! Die Gesetze und Verordnungen (zur Verpackung – da kann ich es beurteilen), die uns die Bundesregierung und die EU seit Jahren hinknallen, sind weltfremd und abgehoben. Ich möchte Ihnen das an 3 Beispielen demonstrieren:

- Das **Einwegkunststoff-Verbot** gilt seit 2021. Es verbietet bestimmte Einwegartikel aus Plastik, wie z.B. Besteck, Trinkhalme oder Schüsseln. Erfolgreich? Nein! Die verbotenen Artikel wurden etwas dicker gemacht, auf Spülmaschinenfestigkeit geprüft, und werden jetzt als (Pseudo)-„Mehrweg“ vertrieben. Die Verordnung regelt nämlich nicht die Verwendung der Produkte, nur ihre Produktion! Außerdem werden die verbotenen Artikel aus anderen EU-Ländern, die diese EU-Vorgaben nicht umsetzen, weiterhin völlig legal nach Deutschland importiert. Ergebnis: Es wird mehr und dickeres Einwegplastik mit längeren Logistikwegen und aus dem Ausland verwendet. Zielerreichungsgrad: Es ist schlimmer als zuvor!

- Seit 2023 gibt es die **Mehrweg-Angebotspflicht** im Außer-Haus-Geschäft. Die Regelungen sind so unklar, dass viele Schaustellerbetriebe und selbst ihr engagierter Verband nicht wissen, was vorgeschrieben ist. Eine helfende Handreichung kommt viele Monate später, und ist weltfremd: Für Schaustellerbetriebe können von heute auf morgen komplett unterschiedliche Regelungen gelten, abhängig davon, wie viel auf dem Fest los ist (Wetter, Wochenende, ...) und wie viele Aushilfen sie dafür gerade einsetzen. Die dahinterstehende Logik? Nicht zu erkennen. Trotz zahlreicher Expertensitzungen.

- Der **Einwegkunststoff-Fonds** soll seit 1.1.24 Geld zum Müllsammeln in die Kassen der Gemeinden spülen. Dafür werden bestimmte Produkte extra besteuert, zum Beispiel Plastiktüten: Die Abgaben sind ein Vielfaches (!) des Preises dieser Tüten. Aber was passiert? Einige unseriöse Plastiktütenhersteller nennen ihre Tüten nicht mehr „Plastiktüten“, sondern „Frischhaltehilfen für den Kühlschrank“. Und wenn doch der eine oder andere das Produkt fehlerhaft als Tragetasche einsetzen würde, dann wäre das nicht ihr Problem. Auch hier: die ehrlichen Hersteller sind die Dummen und machen von heute auf morgen kein Geschäft mehr. Ein ausführliches Schreiben an die zuständige Behörde, das Umweltbundesamt, wird ignoriert.

Zum ersten sind diese Vorschriften – und es waren ja nur drei Beispiele aus dem Bereich der Verpackung – **handwerklich grottenschlecht**, sie können deshalb nicht einmal richtig überwacht werden. Das kann und darf in einem Rechtsstaat nicht sein!

Zum zweiten zeugen zahlreiche **Regelungsunklarheiten, Graubereiche und Lücken** von einer mangelnden Kompetenz. Sprich: Frust bei den Unternehmen, Frust bei den Behörden, und für die Umwelt und Klima wird exakt gar nichts erreicht.

Zum dritten sind es bürokratische Monster, die ein Berichtswesen, typischerweise in Online-Datenbanken, verlangen, was ökonomisch nicht zu leisten ist – gleichzeitig aber auch überhaupt keinen praktischen Nutzen für irgendwen erfüllt!

Wir verspielen das Vertrauen bei Bürgern und Unternehmen. Ehrlich: Wir sollten uns das schlicht sparen! Es überfordert kleine Unternehmen, die wir in Deutschland so dringend erhalten müssen. Schaustellerbetriebe (und ganz viele andere) haben keine Compliance-Abteilung, wo man die neuen, kommenden Katastrophen-Gesetze, wie die Entwaldungsverordnung oder die EU-Verpackungsverordnung, zurechtbiegen kann. Und die Regelungen bringen der Umwelt und dem Klima rein gar nichts. Nur darauf spezialisierten Beratungsunternehmen und Anwaltskanzleien.

Wie wäre es mit weniger Ideologie und stattdessen



echter Praxiserfahrung bei EU und in den Ministerien? Wie wäre es mit weniger Feigenblatt-Diskussionsforen und stattdessen mit richtigen Expertenanhörungen, wo die Damen und Herren Ministerialbeamten zuhören und diskutieren – und nicht freundlich nickend nebenbei ihre E-Mails am Laptop bearbeiten? Wie wäre es mit weniger Mikromanagement und Androhung von Strafverfahren gegen Unternehmerinnen und Unternehmer, und stattdessen sinnvoller Unterstützung der Behörden? Wie wäre es mit weniger heißer Nadel und Regelungswut in der Gesetzgebung und stattdessen ernst gemeintem Bürokratieabbau?

Brüssel, wir haben ein Problem!

Photos: Quelle Pixabay



Einweihung des Lullusfest-Denkmals in Bad Hersfeld

Am Nachmittag des 15. Mai 2024 wurde im hessischen Bad Hersfeld ein besonderes Denkmal enthüllt: Reinhard Rauche, Bad Hersfelder Urgestein, Mitbegründer des Lullusfestvereins und seit Jahrzehnten für das bedeutendste und älteste Volksfest Deutschlands, das Lullusfest in Bad Hersfeld, aktiv im Einsatz, hat der Stadt Bad Hersfeld aus Anlass seines 80. Geburtstages ein besonderes Geschenk gemacht – ein Denkmal für das Lullusfest. Zu diesem Anlass waren in Bad Hersfeld viele Schausteller und Ehrengäste zusammengekommen, die von Reinhard Rauche vor der Enthüllung des Lolls-Denkmal herzlich begrüßt wurden. Einen herzlichen Dank richtete Reinhard Rauche aber auch an seine liebe Ehefrau Vera. Zuvor hatte der Schaustellerpfarrer Volker Drewes mit seiner Drehorgel für eine feierliche und volksfestbezogene Atmosphäre gesorgt. Die Bürgermeisterin von Bad Hersfeld, Anke Hofmann, dankte in ihren Grußworten Reinhard Rauche für dieses besondere Geschenk, „das der ganzen Stadt zugutekommt“. Und dann kam der große Moment, das Lolls-Denkmal, direkt neben der Feuergrube auf dem Bad Hersfelder



Marktplatz montiert, wurde von Rauches Freundeskreis feierlich enthüllt – Stefan Kopetschek als 1. Vorsitzender des Lullusfestvereins, Schausteller Uwe Wynohradnyk, Richard Krolzig und der amtierende Feuermeister Mark Baumgardt gaben den Blick auf das neue Denkmal frei.

Geschaffen wurde die über zwei Meter große Skulptur – sie zeigt den Bad Hersfelder Feuermeister beim Entzünden des Lullusfeuers – nach einem Rohentwurf von Reinhard Rauche von der Bad Hersfelder Firma Trox X-Fans aus gealtertem Cortenstahl, wie Geschäftsführer Christian Söllner den anwesenden Journalisten von Fach- und Tagespresse erläuterte.

Nach der Enthüllung und Segnung des neuen Denkmals kamen auf Einladung des Lullusfestvereins die Ehrengäste und Schausteller, die meist über Jahrzehnte dem Lullusfest verbunden sind und größtenteils eine sehr weite Anreise hatten, bei sommerlichen Temperaturen zu einem Imbiss, gekühlten Getränken und zum Austausch zusammen. Neben Vertretern der Stadt Bad Hersfeld nahmen der langjährige Platzmeister Wilfried Roßbach, Feuermeister Mark Baumgardt, der ehemalige Feuermeister Klaus Otto, Familie und Freunde von Reinhard Rauche, Pfarrer Volker Drewes sowie zahlreiche Angehörige der Schaustellerfamilien Distel, Levy, Hellberg, Fliege, Wunderle, Beinhorn, Müller, Haberkorn, Bronswyk, Osselmann, Kohlwes, Landwermann, Burgdorf, Krameyer und Markmann an dem besonderen Tag für die Lullusfest-Stadt Bad Hersfeld teil.



Begrüßung durch Reinhard Rauche, Volker Drewes und die Lolls-Bruderschaft

Familie, Freunde und Schausteller als Ehrengäste aus ganz Deutschland



Reinhard Rauche im Kreise langjähriger Schausteller-Freunde



Text & Photos: Uwe Holzmann

Nach der Enthüllung:
Uwe Wynohradnyk, Stefan Kopetschek, Reinhard Rauche, Richard Krolzig, Feuermeister Mark Baumgardt und Bürgermeisterin Anke Hofmann (v.l.n.r.)



Am Rande der Feuergrube – das Lullusfest-Denkmal



Vor der Denkmal-Enthüllung – Einstimmung durch Volker Drewes



Sie möchten Ihre Veranstaltung mit allen Highlights, Programmpunkten und Attraktionen präsentieren?

In einer Vorschau, kurz vor Beginn der Veranstaltung, werben wir gerne ausführlich für Ihr Fest, das nicht nur Vergnügen in Ihre Stadt bringt, sondern auch ein Aushängeschild für Ihre Stadt ist! Volksfestwerbung ist Imagewerbung für Ihre Stadt!

In einem Rückblick lassen wir Ihre Veranstaltung nochmal Revue passieren und geben Informationen zu allen Gegebenheiten!

Wir freuen uns auf eine konstruktive Zusammenarbeit zum Wohle Ihrer Veranstaltung! Bei Fragen, kontaktieren Sie uns gerne – unsere Mitarbeiter freuen sich auf Ihren Anruf!

GEMI VERLAGS GMBH
Telefon 08441/40 22 0
E-Mail: info@gemiverlag.de

KIRMES & PARK *Revue*

Zum ersten gemeinsamen Sommerfest der Kita und Schule für Kinder beruflich Reisender in Hessen reisten die Familien von weit her an

Am 26. Juni lud EVIM, der Träger der Kita und der Schule für Kinder beruflich Reisender in Hessen, zum Feiern von Einschulung und Schulabschluss ein. Groß war die Freude auf der Seite der Geschäftsführung von EVIM, der Kita-Projekt- und Schulleitung und aller Pädagoginnen und Pädagogen über die vielen Familien, die gekommen sind. Sind doch einige bereits morgens losgefahren, um in dieser Gemeinschaft nicht zu fehlen. Vertreterinnen des Sozial- und Kultusministeriums, die wissenschaftliche Begleitung des Kita-Projektes und viele mehr waren der Einladung gefolgt. Auch die Berufliche Bildung aus Hessen sowie die Vertreterinnen der „Schule für Circuskinder“ aus NRW fehlten nicht.

Zur Einstimmung zeigte sich Stefan Metz, Lehrer der SKfbR, ganz als Liedermacher und drückte mit seinem Song aus, was alle fühlten: „Bildung für alle ist das Ziel!“ Für die Kinder gab es ein Sport- und Spielprogramm im Garten vor dem Schulgebäude und eine Hüpfburg in der Turnhalle. Es gab Gegrilltes und Salate sowie Kaffee und Kuchen für die knapp 100 angereisten Menschen.

Während Pfarrer Loyal die Kita-Kinder segnete, für die bald die Schulzeit beginnt, verabschiedeten die Lehrkräfte der SKfbR die Jugendlichen, deren Schulzeit nun zu Ende ist.

Birgid Oertel, BERiD



**Die beiden Bildungs-
mobile: KiTa und Schule für
Kinder beruflich Reisender**



Spendenaktion der GKS eG

So macht Charity Spaß!

Im Rahmen der Spendenaktion „Ein Herz für Rentner e.V.“ haben es sich Vertreter der GKS eG nicht nehmen lassen, diese Aktion mit einer Geldspende zu unterstützen. Das Kölner Riesenrad, welches derzeit am Schokoladenmuseum gastiert, hatte vergangenen Sonntag zu dieser großartigen Spendenaktion aufgerufen. Alle Einnahmen von 11 bis 16 Uhr wurden dem Verein gespendet, die Rentner in finanziellen Notsituationen unterstützt und aus der Einsamkeit holen.

Die Vertreter der Gemeinschaft Kölner Schausteller eG genossen die Fahrt mit dem Riesenrad und den Blick auf unser schönes Köln. Die GKS eG besteht nahezu ausschließlich aus Kölner Schaustellern, bei denen der familiäre Zusammenhalt und Unterstützung untereinander besonders im Vordergrund steht. Der Vor-



stand der GKS eG ist sich einig: „Auch wenn wir uns selbst derzeit besonderen Herausforderungen stellen müssen, ist es für uns eine Selbstverständlichkeit, solch einen tollen Verein zu unterstützen. Eine Generation, die in ihrem Leben so viel geleistet hat, gebührt unser Respekt und darf nicht an Armut und Einsamkeit zerbrechen.“

Pressemitteilung GKS –
Gemeinschaft Kölner Schausteller eG

ARTIKEL

Besuch auf dem Heinerfest in Darmstadt

Mathias Michl von BeKoSch Hessen im Gespräch mit Schaustellerinnen und Schaustellern – BeKoSch: Qualifizierte berufliche Bildung für Schaustellerinnen und Schausteller in Deutschland –

Das Heinerfest ist eines der großen Innenstadtfeite in Deutschland. Mehr als 250 Schaustellerbetriebe waren in diesem Jahr angereist und sorgten für eine Kulisse des fröhlichen Treibens und Flanierens rund um das Residenzschloss in Darmstadt.

Auch die Schaustellerin Silke Coutandin-Hausmann war gemeinsam mit ihrem Ehemann auf dem Volksfest vertreten und trug zu Geselligkeit und Wohlbefinden der Gäste bei. Herr Michl traf die 1. Vorsitzende des Darmstädter Schaustellerverbandes und Protokollführerin des DSB e.V. an einem ihrer Geschäfte an. Für Frau Coutandin-Hausmann ist es selbstverständlich, dass die Schaustellerjugend die Zukunft ist. Daher ist sie froh, dass BeKoSch ein Teil der beruflichen Bildung der jugendlichen Schaustellerinnen und Schausteller sein kann, wenn eine Ausbildung und ein Besuch der Berufsschule in Präsenz nicht möglich sind.

Mathias Michl, zuständig für die berufliche Bildung Reisender bei BeKoSch (Standort Nidda in Hessen), informierte über Neues bei BeKoSch Nidda. Frau Coutandin-Hausmann und Herr Michl beschlossen gemeinsam, in Kontakt zu bleiben, um regelmäßig Informationen und Neuigkeiten auszutauschen.

Informationen zu BeKoSch Nidda erhalten Sie im Internet unter: www.bs-oberhessen.de bei Infos & Downloads – Anmeldung, Formulare – BeKoSch

Herzliche Grüße auf die Reise
Mathias Michl



Mathias Michl (BeKoSch Nidda) im Gespräch mit Silke Coutandin-Hausmann (1.Vorsitzende des Darmstädter Schaustellerverbandes)

Industrie- und Handelskammer für München und Oberbayern – Neuer bundesweiter Prüfungsstandort für die beruflich Reisenden von BeKoSch Nidda

BeKoSch Nidda: Die berufliche Bildung in der Mitte Deutschlands-

Von links: Herr Mathias Michl (BeKoSch Hessen), Frau Marina Schnapp (Referatsleiterin Ausbildungsprüfungen kfm. Berufe II, Bereich VI-A-5 der IHK für München und Oberbayern)

Die bundesweite berufliche Ausbildung beruflich Reisender bei BeKoSch in Hessen benötigt aufgrund von Umstrukturierungen einen neuen Prüfungsstandort.

Durch die intensive Zusammenarbeit mit dem zum DSB e.V. gehörenden Schaustellerverband in München gelang es, in sehr kurzer Zeit eine Kooperationsvereinbarung mit der Industrie- und Handelskammer (IHK) für München und Oberbayern zu erwirken.

Maßgeblich verantwortlich für diesen Erfolg war Andreas Dräger, Fachberater für Bildung des Schaustellerverbandes in München. Durch sein Engagement kam diese Kooperation sowie der Austausch von Herrn Mathias Michl (BeKoSch Hessen) mit der zuständigen Ausbildungsleiterin für kaufmännische Berufe, Frau Marina Schnapp, zustande.

Herr Michl ist überzeugt davon, dass hier nicht nur ein sehr verlässlicher Partner gefunden wurde, sondern auch eine IHK, die das Leben der beruflich Reisenden kennt.

Möchten auch Sie Ihr Kind an einem der Standorte von BeKoSch anmelden? Die notwendigen Informationen und Anmeldeunterlagen für BeKoSch 2025 sind momentan nur über die jeweiligen Berufsschulen zu beziehen.



(www.bekosch.nrw.de / www.bs-oberhessen.de / www.wls-nms.de)

Herzliche Grüße auf die Reise
Ihr Mathias Michl

MIT DER FEST- AUS- SCHREI- BUNG

IHRER VERAN-
STALTUNG IN DER
KIRMES UND PARK
REVUE HABEN SIE
EUROPAWEIT DIE
GRÖSSTMÖGLICHE
AUFMERKSAMKEIT
IHRER ZIELGRUPPE!

Kirmes und Park Revue –
das auflagenstärkste Fach-
magazin für Schausteller
und Freizeittechnologie!

**KIRMES
& PARK** *Revue*

AUTOMATEN



GACK
Spiel- u. Freizeitgeräte GmbH

BRÜSSELER STR. 28 • BAD BENTHEIM • GERMANY
TEL.: +49 (0)5924 789 70 • E-MAIL: INFO@GACK.DE

WWW.GACK.DE



Erlanger
Berg
KIRCHWEIH

270. Erlanger Bergkirchweih
05. Juni bis 16. Juni 2025



Die traditionsreiche Erlanger Bergkirchweih zählt zu den größten und schönsten Pfingstvolksfesten in Deutschland. Jedes Jahr feiern hunderttausende Besucher*innen unbeschwert auf den Bierkellern unter altem Baumbestand und genießen das familienfreundliche Angebot der Schausteller*innen.

Bei Speisen aller Art setzt die Stadt Erlangen vermehrt auf Angebote mit biologischen, veganen und vegetarischen Angeboten aus der Region.

Bewerbungen auf Zulassung zur 270. Erlanger Bergkirchweih sind bis **spätestens 15. Oktober 2024** ausschließlich mit dem vorgegebenen Bewerbungsformular und allen ergänzenden Unterlagen an die Stadt Erlangen, Liegenschaftsamt, Rathausplatz 1, 91052 Erlangen, zu richten.

Das Formular ist unter www.erlangen.de/bergkirchweih zu finden.

Nach Fristablauf bei der Stadt Erlangen eingehende Bewerbungen können im Auswahlverfahren grundsätzlich nicht berücksichtigt werden. Der Eingang von Bewerbungen wird nicht bestätigt.

Von persönlichen Vorsprachen bitten wir abzusehen.

Die Bewerbung begründet keinen Anspruch auf Zulassung oder auf einen bestimmten Platz.

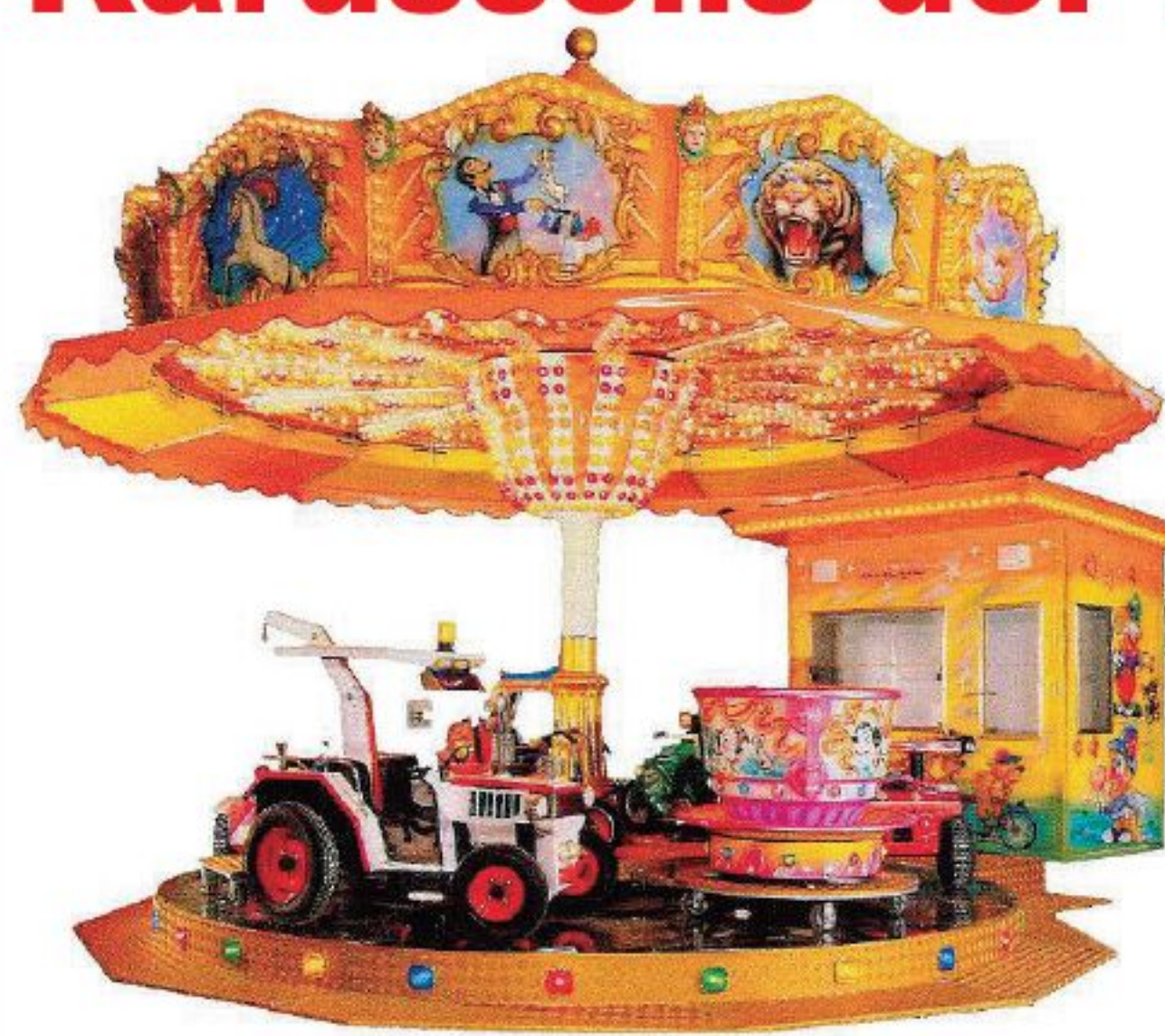
KIRMES & PARK REVUE

Robert-Bosch-Straße 2
85296 Rohrbach
Tel.: 0 84 41/40 22-0
Fax: 0 84 41/40 22-40
info@gemiverlag.de

Telefonisch erreichbar
Montag bis Donnerstag
9 Uhr bis 15 Uhr,
per E-Mail rund um die Uhr!

Karussells der Spitzenklasse

R. VÖLZ



Industriestr. 3
44577 Castrop-Rauxel
Tel. 0 23 67/83 37
Fax 0 23 67/17 67

Nach wie vor liefern wir:
*Schindeldächer,
Reetdächer, Mauerwerke*

www.karussell-voelz.de



Eberbacher Kuckucksmarkt

Fr. 29. Aug. - Di. 2. Sept. 2025

Bewerbungen für den Eberbacher Kuckucksmarkt 2025 sind für Verkaufsgeschäfte und alle übrigen Geschäfte (Fahr-, Schau-, Spiel-, Belustigungs-, Schießgeschäfte, Verlosungen, Imbisse, Zelte) schriftlich an folgende Adresse zu senden:

Stadt Eberbach, Kuckucksmarkt, Leopoldsplatz 1, 69412 Eberbach.

Bewerbungsschluß ist der 1. November 2024

Die Bewerbungen müssen enthalten:

1. Vor- und Zunamen des Bewerbers mit ständiger Anschrift und aktueller Handynummer.
2. Art des Geschäftes (bei Verkaufsgeschäften genaue Warenangabe erforderlich).
3. Platzbedarf in aufgebautem Zustand nach Frontlänge, Tiefe, Höhe, einschl. blinder Fronten, Markisen, Stützen, Vorbauten, Vordächern, Klappen und Ein- und Ausgängen. Bei Geschäften mit unterschiedliche Maßen ist eine Grundrisskizze beizufügen. Beim Platzbedarf (Frontlänge) ist ein Sicherheitsabstand von 0,5 m mit anzugeben.
4. Anzahl und Größe der Wohn-, Betriebs- und Packwagen
 - a) soweit sie während des Marktes unmittelbar am Geschäft verbleiben müssen
 - b) soweit sie außerhalb abgestellt werden können.
5. Anschlusswert in KW
6. Ein Lichtbild des Geschäftes (neuestes Datum)
7. Nachweis der Schaustellerhaftpflichtversicherung

Bewerbungen begründen keinen Rechtsanspruch auf Zulassung oder Zuweisung eines bestimmten Platzes. Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt.

www.Eberbacher-Kuckucksmarkt.de





Mach 'nen Burger draus!

Mit dem Bun vom Marktführer!*

Egal, ob Pulled Pork, Krustenbraten oder Halloumi: Mit unserer Bun-Vielfalt bist du immer bestens gerüstet!



*Quelle: Geo-Marketing, Umsatz TK Burger Buns, FY 2023

Jetzt
Muster
bestellen



Bayreuther Volksfest

Freitag, 06. Juni – Sonntag, 15. Juni 2025 (10 Tage)

Zur Durchführung eines einheitlichen und transparenten Bewerbungsverfahrens hat die Stadt Bayreuth am 8. Dezember 2015 Vergaberichtlinien für die Zulassung zum Volksfest beschlossen, die am 1.1.2016 in Kraft getreten sind. Mit der Organisation und Durchführung der Veranstaltungen ist die **Bayreuth Marketing & Tourismus GmbH** beauftragt.

Eine Bewerbung ist nur unter Verwendung des Bewerbungsbogens möglich. Dieser sowie die Vergaberichtlinien können im Internet unter **www.bayreuther-volksfest.de** heruntergeladen werden.

Zulassungsgesuche von Schaustellern und Festwirten sind bis **02. Oktober 2024** schriftlich bei der Bayreuth Marketing & Tourismus GmbH einzureichen. Maßgebend für die Fristeinhaltung ist der Eingangsstempel der Bayreuth Marketing & Tourismus GmbH. Bewerbungen ohne offiziellen Bewerbungsbogen, unvollständige Bewerbungen sowie nicht fristgerechte Bewerbungen finden keine Berücksichtigung. Mit Einreichung der Bewerbung erkennt der Bewerber die Vergaberichtlinien für die Zulassung zum Volksfest der Stadt Bayreuth an.

Der Eingang von Bewerbungen wird nicht bestätigt. Die Bewerbung begründet keinen Rechtsanspruch auf Zulassung oder einen bestimmten Platz.

Für die Bearbeitung der Bewerbungen ist pro Fest und Geschäft eine Gebühr in Höhe von 15,00 € unter Angabe des Geschäftsinhabers zu entrichten (Bayreuth Marketing & Tourismus GmbH, IBAN: DE90 7735 0110 0020 8851 74; BIC: BYLADEM1SBT). Eine Rückerstattung erfolgt nicht.

Bayreuth Marketing & Tourismus GmbH, Opernstraße 22, 95444 Bayreuth, volksfest@bayreuth-tourismus.de

Plüsch von 10 bis 180 cm
zu guten Preisen!

Ausstellungsraum und Lager geöffnet von
Dienstag bis Donnerstag von 9-17 Uhr
Freitag von 9-12 Uhr



info@beary-bears.com, www.beary-bears.com

Telefon: +31 6 418 060 27, Adres Lage Brink 19e, 7317 BD Apeldoorn

FREIBURGER Mess'

AUSSCHREIBUNG

FREIBURGER FRÜHJAHRSMESS'
16. – 26. MAI 2025

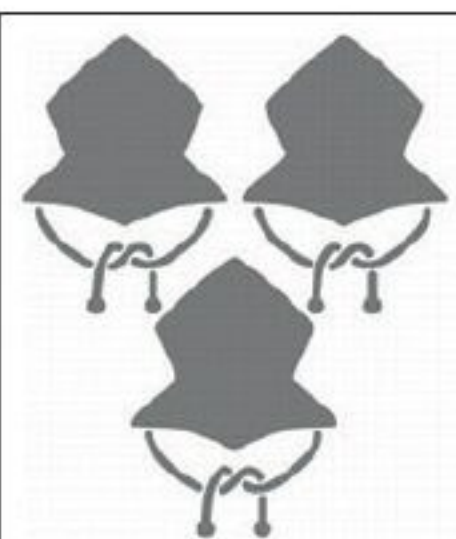
FREIBURGER HERBSTMESS'
17. – 27. OKTOBER 2025

Fahr-, Schau-, Belustigungs-
und Verkaufsgeschäfte sowie
Warenmarkthändler

Bewerbungsfrist 31. Oktober 2024, 23:59 Uhr
Bewerbung unter bewerbung.fwtm.de



www.freiburgermess.freiburg.de



Stadt
Landshut



Dult is! Schee is!

639. Frühjahrsdult vom 30.4. bis 11.5.2025

686. Bartlmädult vom 22.8. bis 31.8.2025

Bewerbungen für die **Vergnügungs- und Verkaufsdulten** der traditionsreichen Veranstaltungen sind bis spätestens zum **15.10.2024** an die Stadt Landshut, Ordnungsamt, Sachgebiet Marktwesen, Luitpoldstr. 29a, 84034 Landshut zu übersenden. Nur fristgerecht und vollständig eingehende Bewerbungen nehmen am Auswahlverfahren teil (Ausschlussfrist). Für jede Veranstaltung (Frühjahrs- bzw. Bartlmädult) muss eine separate Bewerbung erfolgen.

Die **Bewerbung für die Vergnügungsdult** muss folgende Angaben/Unterlagen enthalten:

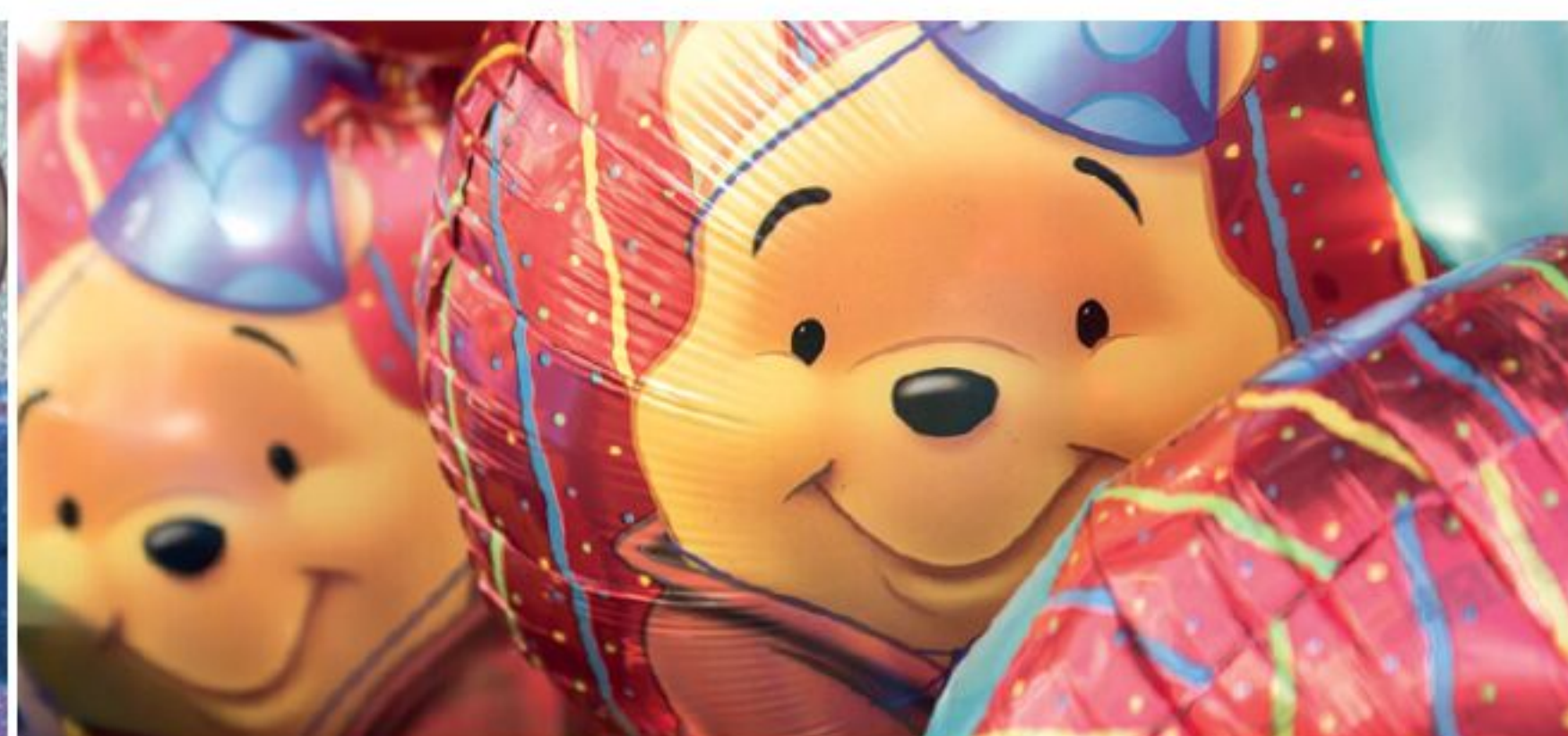
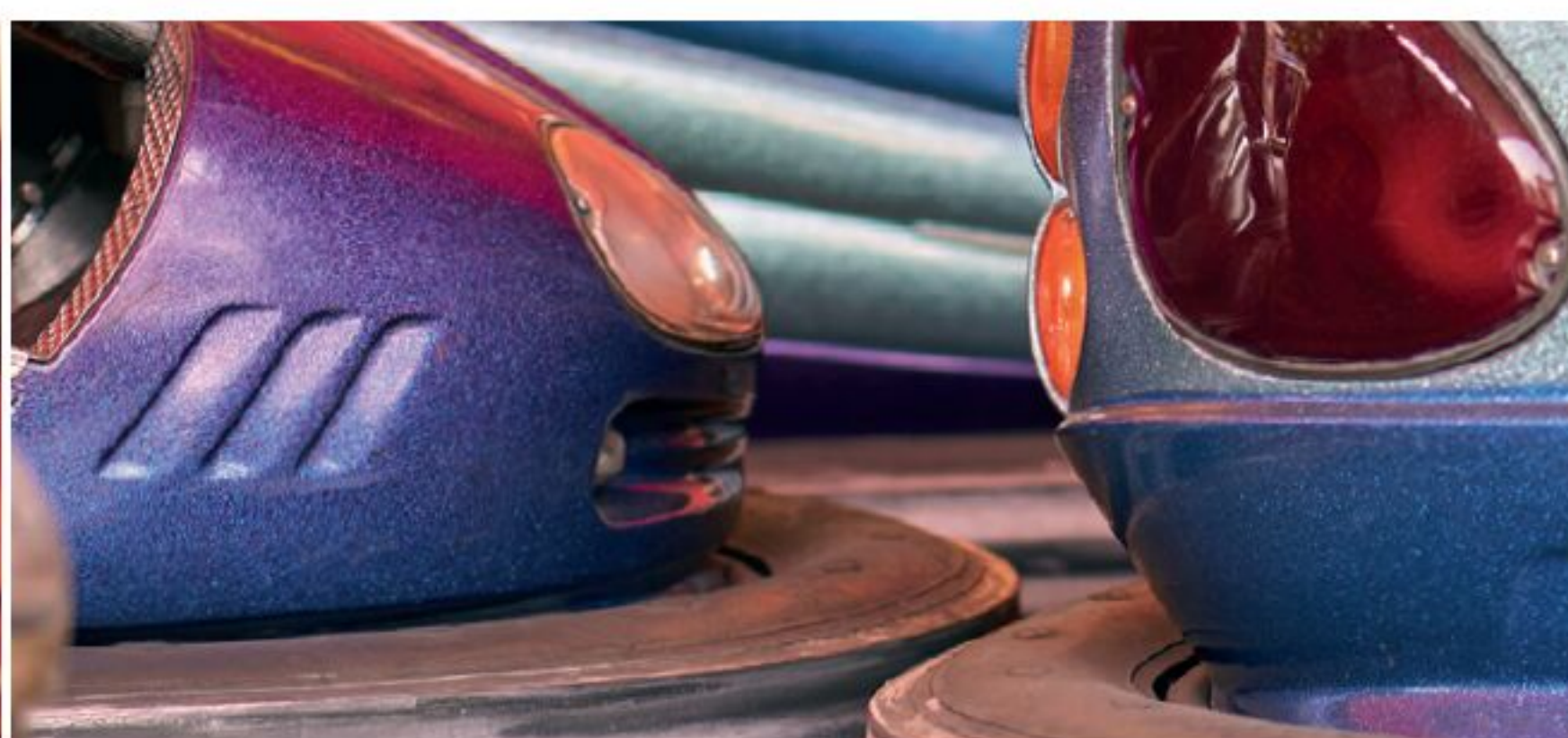
1. Vor- und Nachname sowie ständige Anschrift, Telefonnummer und ggf. E-Mail-Adresse
2. vollständig ausgefüllter Bewerbungsbogen mit angeforderten Unterlagen

Die **Bewerbung für die Verkaufsdult** muss folgende Angaben/Unterlagen enthalten:

1. Vor- und Nachname sowie ständige Anschrift, Telefonnummer und ggf. E-Mail-Adresse
2. Beschreibung des Geschäfts bzw. des Warenangebots mit aussagekräftigem Bildmaterial
3. Abmessungen des Geschäfts (Frontlänge und Tiefe)

Eine Bewerbung begründet keinen Rechtsanspruch auf Zulassung oder Zuweisung eines bestimmten Standplatzes. Mündliche Abmachungen sind nicht rechtsverbindlich. Bewerber, die bis zum 31.01.2025 keine schriftliche Zusage erhalten haben, konnten nicht berücksichtigt werden. Eine schriftliche Absageerteilung erfolgt nur auf schriftlichen Antrag.

Die **Vergaberichtlinien und die Bewertungskriterien** (einschl. des Bewerbungsbogens für die Vergnügungsdult) können unter www.landshut.de/dulten heruntergeladen oder mit einem Freiumschlag per Post angefordert werden. Weitere Infos zu den Dulten: www.dult-landshut.de



STOPPELMARKT VECHTA 2025

vom 14.08. bis 19.08.2025



STOPPELMARKT
Vechta

seit 1298

Bewerbungsschluss: 30.10.2024 (Ausschlussfrist). Bewerbungen können über das Online-Bewerbungsportal zum Stoppelmarkt (www.stoppelmarkt.de) oder schriftlich eingereicht werden. Schriftliche Bewerbungen (nicht per Fax oder E-Mail) mit den erforderlichen Unterlagen gemäß Vergaberichtlinien sind zu richten an:

Stadt Vechta, Abt. Marktwesen, Postfach 15 51, 49364 Vechta

Die Vergabe der Standplätze erfolgt nach den „Vergaberichtlinien der Stadt Vechta über die Zulassung zum Stoppelmarkt“. Das Anmeldeformular (www.stoppelmarkt.de/service-infos/infos-schausteller/) ist möglichst zu verwenden!



09 | 24

ANZEIGENSCHLUSS
FÜR SEPTEMBER-
AUSGABE
IST MONTAG,
12. AUGUST 2024

KIRMES & PARK *Revue*

Anteile von Ticiland zum Verkauf: Chance zur Übernahme eines jungen Familienfreizeitparks

Im malerischen Stein am Rhein liegt Ticiland, ein Familienfreizeitpark, der Spass und Abenteuer für Jung und Alt bietet. Aufgrund eines anstehenden Wechsels in der Mitinhaberschaft steht nun ein bedeutender Anteil des Parks zum Verkauf.

Der scheidende Mitinhaber, der sich aus dem operativen Geschäft zurückzieht, sucht einen passionierten neuen Anteilseigner, der bereit ist, das Ruder des Gesamtprojekts über die kommenden Jahre zu übernehmen.

Dies ist eine exzellente Chance für Langzeitinvestoren, die an der eigenen Führung und operativen Übernahme eines etablierten Geschäfts interessiert sind. Ticiland bietet eine faszinierende Mischung aus Indoor- und Outdoor-Attraktionen, inspiriert von der natürlichen Schönheit des Tessins.

Ein solides Geschäftsmodell und eine starke Besucherbindung zeichnen diesen Park aus.

Werden Sie Teil dieser spannenden Unternehmung und führen Sie Ticiland mit uns in eine vielversprechende Zukunft!

Melden Sie sich bei Peter Hablützel, p.habluetzel@ticiland.ch

Ticiland AG
Kaltenbacherstrasse 29
CH-8260 Stein am Rhein

Telefon +41 52 740 10 80
info@ticiland.ch



Einscannen und direkt
eine eMail schreiben.

Ausschreibung zum Gäubodenvolksfest Straubing vom 08.08. bis 18.08.2025

Bewerbungen können bis spätestens **19.09.2024** unter der **ausschließlichen** Verwendung des offiziellen **Bewerbungsformulars** schriftlich, per Post oder Fax sowie über das Online-Portal unter www.ausstellungen-gmbh.de/Bewerbung-2025 bei der **Straubinger Ausstellungs- und Veranstaltungs GmbH, Am Hagen 75, 94315 Straubing**, eingereicht werden.

Die offiziellen **Ausschreibungsbedingungen** und das **Bewerbungsformular** können im Internet unter oben stehenden Link **heruntergeladen** bzw. bei der Straubinger Ausstellungs- und Veranstaltungs GmbH **angefordert** werden.

Im Übrigen gelten die Richtlinien für die Vergabe von Standplätzen für das Gäubodenvolksfest der Stadt Straubing.

Straubinger Ausstellungs- und Veranstaltungs GmbH, 18. Juli 2024



gaebodenvolksfest.de

SR **erleben**

Verdener Domweih

31. Mai – 05. Juni 2025

Die Bewerbungen müssen enthalten:

1. Ständige Anschrift des Bewerbers/der Bewerberin mit Telefonnummer
2. Art und Beschreibung des Geschäftes (mit aktuellen Fotos)
3. Maße des Geschäftes einschl. blinder Fronten, Vor- und Anbauten
4. Nachweis der Haftpflichtversicherung
5. Verkaufsgeschäfte und Imbissbetriebe: Warenangebote

Geschäfte, die bio-zertifizierte Ware anbieten, werden besonders zur Abgabe einer Bewerbung aufgerufen.

Platzbewerbungen müssen bis spätestens **30.09.2024** bei der Stadt Verden (Aller) eingegangen sein. Später eingegangene und unvollständige Bewerbungen werden nicht berücksichtigt.

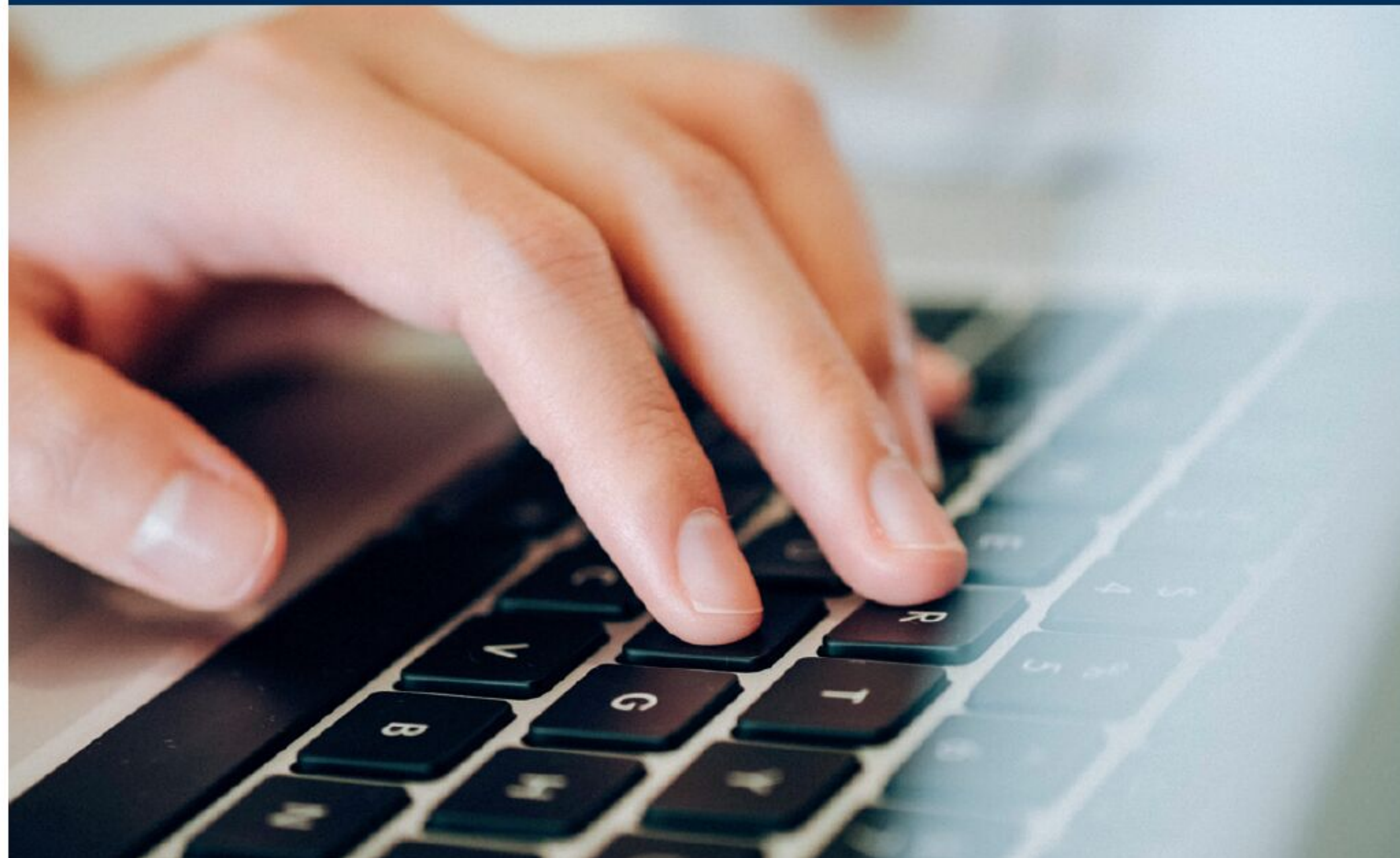
Stadt Verden (Aller) – Der Bürgermeister
Große Straße 40 • 27283 Verden (Aller)

Verden



F.Y.B.

FIND YOUR BUSINESS



Das Produktverzeichnis in der **KIRMES & PARK** *Revue*

Bleiben Sie für Ihre Kunden immer erreichbar!

Mit Ihrer Visitenkarte in Find Your Business ist Ihr Unternehmen immer präsent – über die Online-Ausgabe mit einem Klick zu Ihrer Webseite oder einem Kontaktformular oder über Ihren Kontakt in der Print-Ausgabe. Für nur 30 € im Monat! Find Your Business – in Ihrem Fachmagazin Kirmes und Park Revue!

Holen Sie sich Ihr Angebot unter info@gemiverlag.de oder rufen Sie uns an! Wir sind gerne für Sie da!

656. Pützchens Markt vom 12. bis 16. September 2025

Für diesen Jahrmarkt, der nach § 69 Abs. 1 der Gewerbeordnung festgesetzt ist, können Zulassungsgesuche mit den üblichen Unterlagen bis spätestens **30. September 2024** bei der **Bundesstadt Bonn, Amt 33-52, 53111 Bonn** eingereicht werden.

Öffnungszeiten!

Fr/Sa	12./13. September 2025	12 bis 3 Uhr
Sa/So	13./14. September 2025	12 bis 3 Uhr
So/Mo	14./15. September 2025	10 bis 1 Uhr
Mo/Di	15./16. September 2025	12 bis 1 Uhr
Di	16. September 2025	12 bis 24 Uhr

Bewerbung und Bewerbungsunterlagen

- Die Bewerbung ist an folgende Anschrift zu senden:
Bundesstadt Bonn – Amt 33-52 –,
Berliner Platz 2, 53111 Bonn
- Die Bewerbung hat folgende Unterlagen zu enthalten:
 - Aktuelle Anschrift des Bewerbers mit telefonischer Erreichbarkeit und E-Mail-Adresse
 - Ausgeschriebener Vor- und Zuname des Gewerbetreibenden, bei juristischen Personen: Nummer des Handelsregisterintrags sowie Namen des / der Verantwortlichen
 - Beschreibung des Geschäftes, beispielsweise:
 - bei Fahrgeschäften ist die Fahrweise zu beschreiben
 - bei Verkaufsgeschäften ist das Warenangebot zu bezeichnen

- bei Schaugeschäften ist das Programm anzugeben
 - bei Spielgeschäften ist, soweit zum Verständnis erforderlich, eine Spielbeschreibung beizulegen
- 2.4** Platzbedarf mit den genauen Maßen des Geschäftes (Frontlänge und Tiefe) einschließlich einer maßstabsgetreuen Grundrisszeichnung und gegebenenfalls exakte Angaben über Ausflüge (das heißt, tatsächliche Maße und außerdem Maße der Stützen, Vorbauten, Kassenhäuschen, Dachüberbauten und so weiter)
- 2.5** Für jedes Geschäft ist eine gesonderte Bewerbung abzugeben. Bei verschiedenen Bemaßungen innerhalb einer Bewerbung wird nur diejenige mit der geringsten Frontlänge gewertet; sollen verschiedene Bemaßungen gewertet werden, ist für jede Bemaßung eine eigenständige Bewerbung einzureichen. Bei verschiedenen Geschäftsarten innerhalb einer Bewerbung wird nur die erste angegebene gewertet; ist diese nicht eindeutig zu ermitteln wird die erste in der alphabetischen Reihenfolge gewertet. Verschiedene Geschäftsarten sind wie unterschiedliche Bemaßungen getrennt zu bewerben.
- 2.6** Stromanschlusswerte (in kW anzugeben)
- 2.7** Aussagefähiges Bildmaterial (gegebenenfalls auch computersimuliert) des Geschäftes beziehungsweise der anzubietenden Produkte aus neuester Zeit
- 2.8** Alle Bewerber haben die für das betreffende Geschäft erforderlichen gesetzlichen Nachweise, Genehmigungen und Auflagen (zum Beispiel gewerbe-, bau- (zum Beispiel Baubuch), sicherheits- (zum Beispiel TÜV) und gesund-

heitsrechtlicher Art) zu erfüllen und auf Verlangen vorzuweisen.

- 2.9** Die Bewerbung einschließlich Bildmaterial und Datenträgern verbleibt – auch im Falle einer Nichtzulassung – zu Dokumentationszwecken bei der Bundesstadt Bonn (Amt 33-52).

Ausschluss von Bewerbungen

Vom Vergabeverfahren können insbesondere ausgeschlossen werden:

- Verspätet eingegangene Bewerbungen
- Unvollständige Bewerbungen
- Bewerbungen, bei denen nach Ablauf der Meldefrist Veränderungen eintreten (zum Beispiel Eigentumsverhältnisse)
- Bewerber, die bei vergangenen Veranstaltungen gegen Vertragsverpflichtungen, Anordnungen des Veranstalters oder andere gesetzliche Bestimmungen verstoßen haben
- Bewerbungen mit unrichtigen Angaben
- Bewerber, die ihrer Zahlungsverpflichtung bei vergangenen Veranstaltungen nicht oder nicht rechtzeitig nachgekommen sind

Bundesstadt Bonn,
Die Oberbürgermeisterin

STADT.
CITY.
VILLE.
BONN.

TEPE SYSTEMHALLEN

Satteldachhalle Typ SD11 (Breite: 11,01m, Länge: 20,00m)

- Traufe 4,00m, Firsthöhe 5,90m
- mit Trapezblech, Farbe: AluZink
- Profil 22-214, Korrosionsschutzkl. 3
- feuerverzinkte Stahlkonstruktion
- inkl. prüffähiger Baustatik



Aktionspreis
€ 19.800,-

ab Werk Buldern; exkl. MwSt.

ausgelegt für Schneelastzone 2, Windzone 2; Schneelast 85kg/qm



www.tepe-systemhallen.de · Tel. 0 25 90 - 93 96 40

Die einzige Modellbahn im Ausstellungswagen

www.modellbahnschau.de, Tel 0172-5385679

ZU VERKAUFEN!

www.KIRMES PARK Revue.com

Ihre Festausschreibung im Sonderausschreibungsheft 2025 der Kirmes & Park Revue

Mit Ihrer Ausschreibung im Sonderheft der Kirmes & Park Revue erreichen Sie nahezu flächendeckend alle Schaustellerbetriebe in Deutschland und unseren Nachbarländern!

Werben Sie für Ihre Veranstaltung in der Kirmes & Park Revue, dem auflagenstärksten Fachmagazin der Branche!

Anzeigenschluss für das Sonderausschreibungsheft ist Freitag, 6. September

KIRMES
& PARK Revue

Stand: 15.07.2024

– Änderungen vorbehalten –

Alle Daten unter Vorbehalt! Aufgrund sich ständig ändernder Beschickungen, behalten wir uns die Richtigkeit der Angaben vor.

– Die Redaktion –

- **Rostock, Hanse-Sail, ab 08.08.**
Beschickung:
Riesenrad, Fly Over (Orbiter), Fly Over (Höhen-Kettenflieger), Musikladen, Big Spin, Pacific Rim, Hopser, Speedy, Drachen, Verrückte Farm, Autoscooter Hot Wheels
- **Straubing, Gäubodenfest, ab 09.08.**
Beschickung:
Oktoberfest-Riesenrad, Top Spin, Excalibur, XXL Racer, Skyfall, Pool Party, Skater, Flipper, Hawaii Swing, Wellenflug, Happy Monster, Roll Over, Montgolfière, Feuer & Eis, Wildwasserbahn, Heidi the Coaster, Wilde Maus, Münchner Rutschn, Dschungel Camp, Geistervilla, Crazy Outback, Remmi Demmi, Autoscooter



TERMINE

TERMINE

TERMINE

PLZ Freitag, 26. Juli 2024		
20	Hamburg Sommerdom	bis 25.08.
36	Bad Salzungen Volksfest	bis 04.08.
36	Fulda Schützen- und Volksfest	bis 04.08.
39	Zerbst Heimat- und Schützenfest	bis 05.08.
82	Geretsried Waldsommer	bis 04.08.
86	Neuburg Volksfest	bis 04.08.
91	Forchheim Annafest	bis 05.08.
93	Cham Volksfest	bis 04.08.
95	Hof Volksfest	bis 04.08.
96	Coburg Vogelschießen	bis 04.08.
97	Lohr Spessartfestwoche	bis 04.08.
Samstag, 27. Juli 2024		
33	Paderborn Liborikirmes	bis 04.08.
52	Düren Anna-Kirmes	bis 04.08.
80	München Jakobidult	bis 04.08.
82	Garmisch Festwoche	bis 04.08.
Donnerstag, 1. August 2024		
18	Barth Segel- und Hafentage	bis 04.08.
44	Herne Cranger Kirmes	bis 11.08.
64	Gernsheim Rheinisches Fischerfest	bis 05.08.
84	Altdorf Altdorfer Wiesn	bis 05.08.
88	Hergensweiler Fest	bis 04.08.
Freitag, 2. August 2024		
01	Jessen Schul- u. Heimatfest	bis 12.08.
01	Lorenzkirch Lorenzmarkt	bis 05.08.
02	Rothenburg Sommerfest	bis 04.08.
03	Peitz Sommerfest	bis 05.08.
04	Falkenberg Kiebitzer Strandfest	bis 04.08.
15	Müllrose Stadtfest	bis 04.08.
17	Freest Fischerfest	bis 04.08.
21	Stade Schützen- u. Volksfest	bis 04.08.
24	Neumünster Sommermarkt	bis 04.08.
33	Brakel Annentag	bis 05.08.
34	Kassel Zissel	bis 05.08.
35	Hungen-Inheiden Seefest	bis 04.08.
35	Staufenberg Kirmes	bis 05.08.
40	Ratingen Schützen- u. Heimatfest	bis 06.08.
46	Wesel PPP-Tage	bis 04.08.
51	Lindlar Schützenfest	bis 06.08.
54	Trier-Olewig Weinfest	bis 05.08.
55	Nierstein Winzerfest	bis 05.08.
56	Montabaur Kirmes	bis 05.08.
59	Selm-Bork St. Stephanusfest	bis 04.08.
60	Frankfurt Mainfest	bis 05.08.
63	Rodgau-Weiskirchen Kerb	bis 06.08.
64	Heppenheim Stadtkirchweih	bis 05.08.
66	Neunkirchen Kirmes	bis 06.08.
66	Saarwellingen Sommerkirmes	bis 05.08.
66	Weiskirchen Kurparkfest und Kirmes	bis 04.08.
67	KL-Dansenberg Kerwe	bis 05.08.
67	Neustadt Mußbacher Kirmes	bis 05.08.
68	Ketsch Backfischfest	bis 11.08.
69	Hemsbach Kerwe	bis 05.08.
71	Murrhardt Volksfest	bis 05.08.
76	Bietigheim Volksfest	bis 05.08.
78	Schwenningen Volksfest	bis 12.08.
84	Mallersd.-Pfaffenbg. Pfaffenberger Volksfest	bis 06.08.
86	Friedberg Volksfest	bis 11.08.
91	Hilpoltstein Burgfest	bis 05.08.
92	Grafenwöhr Dt.-Amerikan. Volksfest	bis 04.08.

92	Mühlhausen Kirchweih	bis 05.08.
92	Schmidmühlen Marktfest	bis 04.08.
94	Arnstorf Bauern- u. Pferdemarkt	bis 04.08.
94	Ortenburg Volksfest	bis 07.08.
94	Thurmansbang Blumenfest	bis 05.08.
Samstag, 3. August 2024		
26	Friesoythe Schützenfest	bis 05.08.
46	Borken-Gemen Gemener Kirmes	bis 05.08.
47	Rheinberg Kirmes- u. Schützenfest	bis 06.08.
48	Steinfurt-Borghorst Sommer-Kirmes	bis 05.08.
53	Asbach Laurentiuskirmes	bis 07.08.
54	Daun Laurentiuskirmes	bis 07.08.
Dienstag, 6. August 2024		
98	Lauscha Köppleinkirmes	bis 11.08.
Mittwoch, 7. August 2024		
09	Hohen.-Ernstthal Bergfest	bis 11.08.
25	Husum Hafentage	bis 11.08.
Donnerstag, 8. August 2024		
18	Rostock Hanse Sail	bis 11.08.
34	Bad Arolsen Kram- und Viehmarkt	bis 11.08.
96	Kronach Freischießen	bis 18.08.
Freitag, 9. August 2024		
02	Niedercunnersdorf Cunnersdorfer Schissn	bis 11.08.
03	Spremberg Heimatfest	bis 12.08.
06	Bad Schmiedeberg Margarethenfest	bis 11.08.
08	Crimmitschau Marktfest	bis 11.08.
25	Barmstedt Stoppelmarkt	bis 12.08.
25	Brunsbüttel Volksfest mit Jahrmarkt	bis 12.08.
26	Norden Sommermarkt	bis 12.08.
26	Wiefelstede Schützenfest	bis 12.08.
39	Elbe-Parey Elbauenfest	bis 11.08.
47	Kranenburg Kirmes	bis 12.08.
49	Glandorf Kirmes	bis 11.08.
49	Lengerich Sommer-u. Stoppelmarkt	bis 11.08.
52	Aachen Sommerbend	bis 19.08.
52	Baesweiler-Puffendorf Sommerkirmes	bis 12.08.
53	Hennef-Warth Kirmes	bis 12.08.
55	Kirn Kirner Kerb	bis 12.08.
55	Mainz-Bretzenheim Kerb	bis 11.08.
63	Dreieich-Sprendlingen Kerb	bis 13.08.
63	Sprendlingen Kerb	bis 13.08.
64	Darmstadt-Eberstadt Kirchweih	bis 12.08.
65	Hattersh.-Eddersheim Fischerfest	bis 11.08.
66	Nohf.-Wolfersweiler Laurentiuskirmes	bis 13.08.
67	Lauterecken Heimatfest	bis 12.08.
69	Weinheim Kerwe	bis 12.08.
77	Kappelrodeck Bockbierfest	bis 12.08.
83	Feldk.-Westerham Volksfest	bis 18.08.
83	Lenggries Festwoche	bis 19.08.
84	Dorfen Volksfest	bis 18.08.
84	Neuötting Marktdult	bis 15.08.
85	Ebersberg Volksfest	bis 19.08.
85	Kipfenberg Limes-Volksfest	bis 12.08.
85	Wolnzach Hallertauer Volksfest	bis 19.08.
86	Bobingen Volksfest	bis 13.08.
89	Günzburg Volksfest	bis 18.08.
90	Altdorf Kirchweih	bis 13.08.
90	Fürth-Unterfarnbach Kirchweih	bis 13.08.
90	N.-Großgündlach Kärwa	bis 13.08.

90	Nürnb.-Katzwang Kirchweih	bis 13.08.
90	Nürnberg-Langwasser Kirchweih	bis 12.08.
91	Roth Kirchweih	bis 13.08.
92	Neumarkt Jura-Volksfest	bis 19.08.
92	Rieden Vilstalfest mit Kirwa	bis 12.08.
94	Straubing Gäubodenvolksfest	bis 19.08.
97	Marktheidenfeld Laurenzi-Messe	bis 18.08.
Samstag, 10. August 2024		
41	MG-Hockstein Schützenfest	bis 12.08.
41	Neuss-Grimlinghausen Kirmes	bis 13.08.
48	Hörstel Kirmes	bis 12.08.
51	Berg.-Gladbach Laurentiuskirmes	bis 13.08.
57	Hachenburg Kirmes	bis 12.08.
58	Schalksmühle-Heedfeld Schützenfest	bis 13.08.
66	Rehl .-Siersburg Kirmes	bis 13.08.
66	Wadern Kirmes	bis 13.08.
67	Kirchheimbolanden Residenzfest	bis 12.08.
80	München Sommerfestival	bis 25.08.
85	Dachau Volksfest	bis 19.08.
93	Furth im Wald Drachenstich-Volksfest	bis 19.08.
Mittwoch, 14. August 2024		
26	Bad Zwischena. Bad Zwischenahner Woche	bis 18.08.
84	Frontenhausen Volksfest	bis 18.08.
93	Kelheim Volksfest	bis 19.08.
94	Aidenbach Volksfest	bis 18.08.
94	Hauzenberg Dult	bis 18.08.
Donnerstag, 15. August 2024		
23	Wismar Schwedenfest	bis 18.08.
49	Vechta Stoppelmarkt	bis 20.08.
91	Ebermannstadt Altstadtfest	bis 18.08.
94	Frauenau Kirwa	bis 19.08.
95	Kemnath Wiesenfest	bis 20.08.
97	Volkach Weinfest	bis 19.08.
Freitag, 16. August 2024		
01	Dresden Calaletto (Stadtfest)	bis 18.08.
01	Kamenz Forstfest	bis 22.08.
03	Calau Innenstadtkirmes	bis 18.08.
06	Aken Stadtfest	bis 18.08.
07	Rudolstadt Vogelschießen	bis 25.08.
08	Bockau Wurzelfest	bis 18.08.
08	Zwickau Stadtfest	bis 18.08.
09	Chemnitz Ballonglügen	bis 18.08.
17	Anklam Hansefest	bis 18.08.
18	Krakow am See Fischerfest	bis 18.08.
25	Tönning Peermarkt	bis 18.08.
27	Bremerhaven Freimarkt	bis 25.08.
33	Steinhagen Herbstkirmes	bis 18.08.
34	Kassel-Wehlheid. Große Wehlheider Kirmes	bis 19.08.
35	Gießen Stadtfest	bis 18.08.
37	Bad Sooden-Allendorf Ernted. - u. Heimatfest	bis 20.08.
38	SZ-Lebenstedt City-Fest	bis 18.08.
41	MG-Rheindahl Schützen- u. Heimatfest	bis 20.08.
42	Wuppertal-Ronsdorf Kirmes	bis 18.08.
44	Bochum-Harpen Dorffest	bis 19.08.
44	Dortmund-Eving Evinger Kohlen-Kirmes	bis 19.08.
47	Duisburg Hafenfest	bis 19.08.
47	Weeze San Hejmo Festival	bis 17.08.
48	Neuenkirchen Stadtkirmes	bis 19.08.
48	Ochtrup Herbstkirmes	bis 19.08.
49	Ladbergen Sommerkirmes	bis 18.08.
52	Baesweiler-Loverich Sommerkirmes	bis 19.08.
53	Siegb.-Kaldauen Volksfest	bis 18.08.
53	Sinzig Kirmes	bis 20.08.
54	Wittlich Säubrennerkirmes	bis 20.08.
55	Bad Kreuznach Jahrmarkt	bis 20.08.
58	PL-Eiringhausen Schützen- u. Volksfest	bis 19.08.
59	Arnsberg-Neheim Neheimer Volksfest	bis 19.08.
59	Winterberg Kirmes	bis 19.08.
63	Offenbach-Bieber Kerb	bis 20.08.
65	Rüsselsheim Kerb	bis 20.08.

66	Marpingen Marienkirmes	bis 23.08.
66	Püttlingen Hauptkirmes	bis 18.08.
66	Quierschied Wambefeschk	bis 19.08.
71	Markgröningen Musikfest	bis 19.08.
79	Waldshut Chilbi	bis 21.08.
88	Meckenbeuren Weinfest	bis 19.08.
90	Zirndorf Kirchweih	bis 20.08.
91	Markt Erlbach Kirchweih	bis 20.08.
91	Weißenburg Kirchweih	bis 25.08.
96	Steinach Kirchweih	bis 19.08.
98	Schmalkalden 1150 Jahrfeier	bis 25.08.
Samstag, 17. August 2024		
41	Grevenbr.-Weveling Schützenfest	bis 20.08.
41	Neuss-Allerheiligen Kirmes	bis 20.08.
48	Warendorf Maria Himmelfahrtskirmes	bis 20.08.
53	Blankenheim Kirmes am See	bis 19.08.
56	Katzenelnbogen Bartholomäusmarkt	bis 20.08.
57	Niederfischbach Föschber Kirmes	bis 20.08.
57	Wenden Kärmetze	bis 18.08 und 20.08.
61	Bad Vilbel Vilbeler Markt	bis 20.08. + 23.08-25.08.
66	Schönenbg.-Kübelbg. Schönenb. Kirchweih	bis 20.08.
69	Bammental Kirchweih	bis 19.08.
88	Aulendorf Schloss- und Kinderfest	bis 18.08.
Sonntag, 18. August 2024		
55	Bingen Rochusfest	bis 25.08.
Mittwoch, 21. August 2024		
37	Witzenhausen Erntedank- u. Heimatfest	bis 26.08.
Donnerstag, 22. August 2024		
04	Taucha Tauscher Stadtfest	bis 25.08.
06	Roßlau Heimat & Schifferfest	bis 25.08.
06	Weißenfels Stadtfest	bis 26.08.
09	Chemnitz-Grüna Mittelbach-Kirmes	bis 25.08.
25	Itzehoe Herbstmarkt	bis 26.08.
36	Eiterfeld Kirmes	bis 26.08.
91	Nennslingen Kirchweih	bis 26.08.
92	Parsberg Volksfest	bis 26.08.
Freitag, 23. August 2024		
01	Dittersbach Jahrmarkt	bis 26.08.
02	Görlitz Altstadtfest	bis 25.08.
03	Burg Heimat- u. Trachtenfest	bis 25.08.
03	Finsterwalde Sängerfest	bis 25.08.
06	Halle Laternenfest	bis 25.08.
10	Berlin Freie Scholle	bis 08.09.
14	Großbeeren Siegesfest	bis 25.08.
14	Premnitz Stadt- u. Uferfest	bis 25.08.
21	Lamstedt Bartholomäusmarkt	bis 25.08.
26	Friedeburg Schützen- u. Volksfest	bis 26.08.
26	Papenburg Augustmarkt	bis 27.08.
27	Bruchhausen-Vilsen Brokser Heiratsmarkt	bis 27.08.
30	Barsinghausen Stadtfest	bis 25.08.
33	Versmold Stadtfestival	bis 25.08.
35	Aßlar Zeltkirmes	bis 26.08.
35	Buseck Kirmes	bis 26.08.
35	Weilburg Kirchweih	bis 25.08.
39	Haldensleben Altstadtfest	bis 25.08.
41	Neuss Kirmes	bis 27.08.
42	Wermelskirchen Herbstkirmes	bis 27.08.
44	DO-Lütgendortmund Bartholomäus- u. Pflaumenkirmes	bis 26.08.
45	Essen-Heisingen Woddelkirmes	bis 25.08.
46	Rhede Kirmes	bis 26.08.
48	Greven Großkirmes	bis 26.08.
53	Siegburg Stadtfest	bis 25.08.
56	Bad Ems Bartholomäusmarkt	bis 26.08.
56	St. Sebastian Kirmes	bis 26.08.
59	Eslohe-Reiste Reister Markt	bis 25.08.
61	Reichelsheim Michaelismarkt	bis 26.08.
63	Hainhausen Kerb	bis 25.08.
63	Miltenberg Michaelimesse	bis 01.09.

- **Rudolstadt, Vogelschießen, ab 16.08.**
Beschickung:
Riesenrad Europarad, Musik Palast, Breakdance, Evolution, Best XXL, Wellenflug Volare, Ghost Rider, Magic, Alpen Coaster, Geisterstadt, Crazy Island, Freddys Company, 7D-Kino, Autoscooter Route 66
- **Steinach, Kirchweih, ab 16.08.**
Beschickung:
Riesenrad, Breakdance, Air Race, Disco Bahn, Aqua King, Heart Breaker, Automatic-Skooter, Kettenflieger, Down Town, 4 Kinderfahrgeschäfte
- **Augsburg, Herbstplärrer, ab 23.08.**
Beschickung:
Geisterbahn Haunted Mansion, Der Poly, Beach Jumper, Break Dance, Flipper, Heidi The Coaster, Riesenrad Roue Parisienne, Wellenflug, Leopadenspur, Crazy outback – Reloaded, Mexican Flight, 2 Autoscooter
- **Landshut, Bartilmädult, ab 23.08.**
Beschickung:
Riesenrad Caesars Wheel, Breakdance, Musik Express, High Impress, Hawaii Swing, Bavaria Dance, The King, No Limit, Crazy Mine, Happy Slide, Viva Cuba, Autoscooter DTM Racing
- **Nürnberg, Herbstvolksfest, ab 23.08.**
Beschickung:
Hanse-Riesenrad, Bayern Tower, Black Out, Hero Fighter, Pool Party, Predator, Roll Over, Breakdance, Devil Rock, Jaguar, Petersburger Schlittenfahrt, Hopser, Wellenflug, XXL Racer, XXK Krake, Wildwasserbahn Auf Manitus Spuren, Twister-Achterbahn, Wilde Maus XXL, Super Rutsche, Remmi Demmi, Apres Ski Party, Geister Tempel, Rio, Time Factory, 3 x Autoscooter
- **Regensburg, Herbstdult, ab 23.08.**
Beschickung:
Riesenrad, Techno Power, Sound Machine, Wellenflug, XXL Höhenrausch, Chaos Pendel, High Explosive, Krumm- und Schiefbau, Glaswerk, Haunted Castle, Super Skooter

64	Breuberg-Hainstadt Kerb	bis 26.08.
64	Darmstadt-Wixhausen Kirchweih	bis 26.08.
64	Griesheim Griesheimer Kerb	bis 27.08.
65	Bleidenstadt Bleischter Kerb	bis 26.08.
65	Raunheim Kerb	bis 26.08.
65	Rüsselsh.-Haßloch Haßlocher Kerb	bis 26.08.
65	Wiesb.-Nordenstadt Norschter Kerb	bis 25.08.
66	Saarlouis Ludwigskirmes	bis 27.08.
67	KL-Erfenbach Kerwe	bis 26.08.
67	KL-Hohenecken Kerwe	bis 26.08.
69	Eberbach Kuckucksmarkt	bis 27.08.
69	Mörlenbach Kerb	bis 26.08.
69	Wiesloch Winzerfest	bis 01.09.
71	Markgröningen Schäferlauf	bis 26.08.
74	Haßmersheim Kerwe	bis 26.08.
76	Bellheim-Zeiskam Kirchweih	bis 26.08.
84	Landshut Bartlmädult	bis 01.09.
84	Mühl Dorf Traditionsvolksfest	bis 02.09.
85	Oberstimm Barthelmarkt	bis 26.08.
86	Augsburg Herbstplärrer	bis 08.09.
87	Obergünzburg Volksfest, Freischießen	bis 01.09.
90	Nürnberg Herbstvolksfest	bis 08.09.
90	Nürnberg-Wöhrd Kirchweih	bis 27.08.
90	Röthenbach Blumenfest und Kirchweih	bis 26.08.
90	Stein Kirchweih	bis 26.08.
91	Bad Windsheim Kirchweih	bis 27.08.
91	Emskirchen Kirchweih	bis 27.08.
93	Regensburg Herbstdult	bis 08.09.
93	Riedenburg Volksfest	bis 27.08.
94	Tittling Volksfest	bis 26.08.
94	Vilshofen Volksfest	bis 28.08.
97	Begrheinfeld Kirchweih	bis 26.08.
97	Knetzgau Kirchweih	bis 26.08.
97	Mainbernheim Kirchweih	bis 26.08.
97	Röttingen Volksfest	bis 26.08.
99	Mühlhausen Stadtkirmes	bis 01.09.
Samstag, 24. August 2024		
46	Rees-Haldern Kirmes	bis 26.08.
49	Freren Straßen-Kirmes	bis 26.08.
49	Rütenbrock-Haren Kirmes	bis 26.08.
53	Lohmar Kirmes	bis 26.08.
59	Lippetal-Lippborg Kirmes und Markt	bis 27.08.
66	Saarbr.-Dudweiler Kirmes	bis 27.08.
66	Saarbr.-Gersweiler Kirmes	bis 27.08.
67	KL-Morlautern Kerwe	bis 27.08.
67	Worms Backfischfest	bis 01.09.
Dienstag, 27. August 2024		
91	Merkendorf Kerwa	bis 02.09.
Mittwoch, 28. August 2024		
02	Bautzen Altstadtfest	bis 01.09.
Donnerstag, 29. August 2024		
26	Wiesmoor Blütenfest	bis 02.09.
54	Bernkastel-Kues Weinfest	bis 02.09.
55	Mainz Weinmarkt	bis 08.09.
80	München-Aubing Aubinger Herbstfest	bis 01.09.
93	Abensberg Gillamoos	bis 02.09.
94	Bad Griesbach Karpfheimer Fest	bis 03.09.
Freitag, 30. August 2024		
03	Vetschau Stadtfest	bis 01.09.
06	Bitterfeld Stadtfest	bis 01.09.
08	Reichenbach Ballonglügen	bis 01.09.
10	Berlin-Hellersdorf Erntefest	bis 01.09.
10	Berlin-Marienheide Siedlerfest	bis 01.09.
20	HH-Poppenbüttel Sommerfest	bis 01.09.
24	Bad Bramstedt Herbstmarkt	bis 01.09.
25	Glückstadt Herbst-Jahrmarkt	bis 02.09.
28	Bremen-Vegesack Vegesacker Markt	bis 04.09.
33	Verl Volksfest Verler leben	bis 01.09.
35	Stadtallendorf Heimat- und Soldatenfest	bis 02.09.

39	Stendal Sachsen-Anhalt-Markt	bis 01.09.
41	Grevenbroich Schützenfest	bis 03.09.
44	DO-Mengede Michaelisfest	bis 01.09.
45	Haltern Heimatfest und Kirmes	bis 01.09.
45	Waltrop Parkfest	bis 01.09.
47	Kalkar Schützenfest	bis 01.09.
47	Moers Kirmes	bis 03.09.
48	Emsdetten Herbstkirmes	bis 01.09.
48	Rosendahl-Osterwick Herbstzauber	bis 01.09.
49	Ibbenbüren Großkirmes	bis 02.09.
49	Wagenfeld Großmarkt	bis 01.09.
51	Overath Kirmes & Stadtfest	bis 02.09.
53	Bonn-Bad-Duisdorf Herbstkirmes	bis 02.09.
53	Bornheim Großkirmes	bis 02.09.
53	Mechernich Herbstkirmes	bis 02.09.
55	Bingen Winzerfest	bis 09.09.
55	Mainz-Hechtsheim Kerb	bis 03.09.
56	Wirges Kirmes	bis 02.09.
58	Plettenberg Stadtfest	bis 01.09.
58	Schwelm Heimatfestkirmes	bis 03.09.
58	Witten Zwiebelkirmes	bis 02.09.
59	Beckum Pütt-Tage	bis 01.09.
61	Bad Homburg Laternenfest	bis 02.09.
61	Bad Vilbel-Gronau Gronauer Zeltkerb	bis 01.09.
63	Gundershausen Kerb	bis 02.09.
63	Rödermark-Urberach Kerb	bis 02.09.
64	Brensbach Kerb	bis 01.09.
66	Kusel Herbstmesse	bis 03.09.
66	Pirmasens Grenadiermarkt	bis 03.09.
66	Riegelsberg Marktfest und Kirmes	bis 01.09.
67	Eisenberg Kerwe	bis 03.09.
67	KL-Mölschbach Kerwe	bis 02.09.
67	KL-Wiesenthalerhof Kerwe	bis 02.09.
74	Bietigheim Pferdemarkt	bis 03.09.
76	Albersweiler Kerwe	bis 03.09.
76	Rastatt Herbstjahrmarkt	bis 03.09.
77	Oberkirch Weinfest	bis 02.09.
79	Breisach Weinfest	bis 02.09.
82	Penzberg Volksfest	bis 08.09.
85	Eichstätt Volksfest	bis 08.09.
85	Erding Volksfest	bis 08.09.
86	Krumbach Festwoche, Volksfest	bis 08.09.
90	Fürth-Poppenreuth Kirchweih	bis 02.09.
91	Leutershausen Kirchweih	bis 02.09.
91	Scheinfeld Kirchweih, Steigerwaldvolksfest	bis 03.09.
92	Beilngries Volksfest	bis 10.09.
92	Schwarzenfeld Kirchweih	bis 02.09.
93	Hemau Tangrintel-Volksfest	bis 03.09.
93	Sünching Sünchinger Markt	bis 03.09.
96	Bischberg Kirchweih	bis 02.09.
97	Sand am Main Kirchweih	bis 03.09.
97	Uffenheim Kirchweih	bis 02.09.
97	Weikersheim Kerwe	bis 02.09.
Samstag, 31. August 2024		
41	Nettetal-Kaldenk. Spätkirmes	bis 03.09.
41	Neuss-Rosellen Kirmes	bis 03.09.
45	Essen-Werden Appeltatenkirmes	bis 03.09.
47	Weeze Kirmes	bis 03.09.
48	Vreden Kirmes	bis 02.09.
63	Jügesheim Kerb	bis 02.09.
63	Langen Kerb	bis 03.09.
63	Nidda Herbstmarkt	bis 02.09.
63	Stockstadt Steckster Strassenkerb	bis 02.09.
64	Bensheim Winzerfest	bis 08.09.
66	Schönenbg.-Kübelbg. Kübelberger Kirchweih	bis 03.09.
66	Sulzbach Kirmes	bis 02.09.
67	Lambsheim	bis 03.09.
69	Laudenbach Froschkerwe	bis 02.09.
71	Großbottwar Straßenfest	bis 02.09.
76	Hauenstein Kerwe	bis 02.09.
83	Rosenheim Herbstfest	bis 15.09.
99	Nordhausen Herbstjahrmarkt	bis 08.09.

AN ALLE
VERANSTALTER!

Senden Sie uns rechtzeitig die
Attraktionen Ihrer
Veranstaltung!

Gerne veröffentlichen wir
diese kostenlos für Sie auf
unseren Termin-Seiten!

08/2024

PARK INTERNATIONAL





Großartige Beats. Einzigartige Events.

Wir sind SUNSHINE LIVE – Europas führende Plattform für elektronische Musik. Mit mehr als 26 Jahren Erfahrung sind wir Expert*innen im Booking von DJs, EDM-Acts und anderen Künstler*innen aus der Welt der elektronischen Musik.

Egal, ob Firmenfeier, Messe, Charity-Event oder Festival - wir haben das Netzwerk und die Expertise, um ihre Veranstaltung mit genau den richtigen Künstler*innen zu planen, zu bewerben und durchzuführen. Füllen Sie einfach unser Kontaktformular aus, und wir melden uns umgehend. Gemeinsam machen wir Ihr Event unvergesslich.

WWW.SUNSHINE-LIVE.DE/WERBUNG

abc rides switzerland

EVERLASTING MEMORIES BY DESIGN SINCE 1997

CAROUSEL TOWER

FLUME RIDE



AND MANY MORE



TRACTOR RIDE AGV

Der spektakuläre Blick in den Rachen des Wolfes

Die Wahl für die Neuheit 2024 im Gardaland basiert auf der guten Erfahrung, die die Merlin-Parkgruppe in ihrem englischen Chessington World of Adventure gemacht hatte. Dort öffnete bereits 2021 der identische Turm, jedoch mit einer anderen Thematisierung. Die Gäste fallen dort in das Maul eines Krokodils – und dies fand optisch und vom Erlebnis für die Familienzielgruppe derart viel Anklang, dass man diesen Erfolg reproduzieren wollte.

Text: Mili E. Gibson
Photos: Mona Y. Geros
Gardaland Resort

Eröffnungsfeier mit Parkleiterin Sabrina de Carvalho (Mitte)

„Mit dieser Attraktion wollen wir ein sehr breites Publikum ansprechen, von Familien mit Kindern bis hin zu Gruppen von Freunden. Ziel ist es, wirklich alle mit einem völlig neuartigen Erlebnis zu begeistern.“

Sabrina de Carvalho
CEO Gardaland



Wolf Legend

Geblieden ist der wunderschöne Eingang der als ein gespaltener Sequoia-Baum daherkommt und nun den Zugang zur Neuheit „Wolf

Der Standort für diese Attraktion im Gardaland ist spektakulär, hatte jedoch in den letzten Jahren nicht so viel Erfolg. Hier – inmitten der Vekoma Achterbahn „Shaman“ – stand von 2005 bis 2022 die ungewöhnliche Vertikal-Achterbahn des Typs „Screaming Squirrel“ von der US-Firma S&S. Diese weltweit nur dreimal gebaute Achterbahn war die vorletzte noch in Betrieb befindliche Ausgabe und trug – ganz ohne Looping – den Namen „Sequoia Magic Loop“. Die geringe Kapazität und technische Probleme begründeten den Entschluss, die Bahn zu entfernen.

Legend“ bietet. Das Gardaland hat vorab viele Teaser über Social Media veröffentlicht, und auch vor Ort stand ein großer Stein mit 22 lilafarbenen Symbolen, die sich zu den Worten „Sconfiggi la Maledizione“ (auf deutsch: „Brich den Fluch“) entschlüsseln ließen. Seit dem 8. Juni 2024 können Gäste also den schön natürlich gestalteten und von Bäumen beschatteten Wartebereich betreten und durch weitere Symboltafeln ähnliche Hinweise herausfinden. Die Wartezeiten sind schnell recht lang, und das Gardaland hat auch hier einen bezahlten „Vordrängel-Zugang“ hinzugefügt, was der Gesamt-Wartezeit natürlich nur zahlungsbereiten Besuchern zum Vorteil gereicht.

Die Atmosphäre und kleine aber effektive Dekorationsdetails lassen die Spannung steigen. Highlight ist natürlich der aufwändig gebaute, 16 m hohe Wolfskopf, der in Stein verwandelt wurde. Der violette Familienfreifallturm des Typs „Drop & Twist Tower“ von SBF Visa ragt heraus, und immer wieder steigt die Gondel, begleitet von etwas Rauch aus dem Rachen, auf und verschwindet wieder ins Maul.

Auch wenn im Gardaland seit 1998 bereits mit „Space Vertigo“ von Intamin ein 40 m hoher, überraschend intensiver Freifall steht, gibt es mit der Neuheit nicht so viele Überschneidungen. Hier werden eindeutig Familien angesprochen und die Fahrt ist deutlich harmloser. Kinder dürfen ab 1,05 m (circa 4 Jahre) mit einem Erwachsenen mitfahren oder ab



TOP ACT



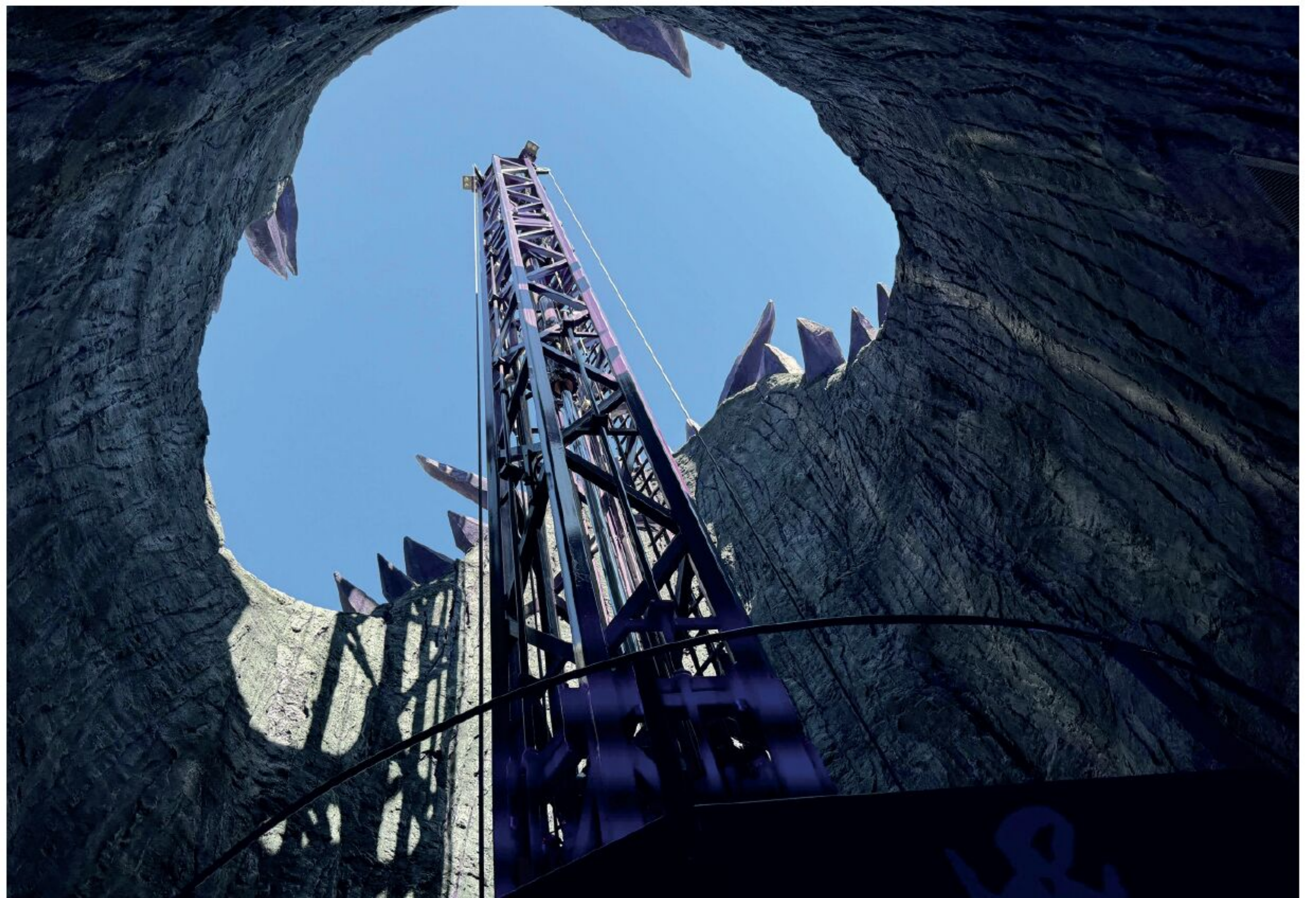
Warten auf den freien

Fall in den Rachen des Wolfes
und Blick nach oben /

Bilder unten: Eingang und
Warteschlange



1,30 m auch allein. Organisatorisch gut aufgestellt ist der Ablauf, denn Fahrgäste müssen sich vor dem Gebäude auf Nummern am Boden stellen, die auch auf den Sitzen der Attraktion dann wieder auftauchen. Wenn sich die große Tür – hübsch inszeniert mit Sound und Rauch – öffnet, kann man seine Tasche in Kästen ablegen und steigt schnell ein. Die Schulterbügel werden schnell gecheckt und dann geht es los. Auch wenn natürlich von oben das Tageslicht ins Gebäude fällt, wird mit violettem Licht und etwas Rauch eine schöne Stimmung geschaffen. Der Turm fährt zwar eher behutsam hinauf und dreht sich, die Fall-Sequenzen sind dann aber doch überraschend und zaubern allen Passagieren ein Lächeln ins Gesicht. Magenkribbeln ist auf jeden Fall inklusive. Nach 3 bis 4 Fahrten zur Spitze ist die Tour vorbei. Ob der Fluch nun



TOP ACT

Die Thematisierung ist das Beste an diesem mittelgroßen Freifallturm

INFO

Das Gardaland Resort hat jedes Jahr rund drei Millionen Besucher. In der Saison 2024 waren 54 Prozent der Besucher Italiener und die restlichen 46 Prozent Ausländer, von denen die meisten aus der DACH-Region kamen. ■

gebrochen ist? Man weiß es nicht. Die Story wird überhaupt nicht weiterverfolgt. Es scheint niemanden zu stören. Fast genauso lang wie die Fahrt wird manchmal das Repositionieren des Fahrgastträgers, damit jeder wieder an der Ausgangsposition ankommt. Das ist ein wenig schade. Fazit: die Stimmung ist toll und die Optik definitiv außergewöhnlich. Alle Mitarbeiter

waren durchweg engagiert, und die Zielgruppe des Turms hat definitiv ihren Spaß mit der neuen Attraktion. Die Kapazität von etwa 350 Personen pro Stunde wird an den bevorstehenden Sommertagen aber wohl noch zur Herausforderung. Schön jedoch, dass ein Grandpark mit Fokussierung auf Familien mit Kindern ein echt gut thematisiertes Erlebnis anbietet. ■



EVOLUX
NEW



**CREATORS
INNOVATORS
MANUFACTURERS**



**ENJOY
the FLIGHT**
NEW



**AIR
BALLOON**



MOTOSHOT
NEW



Die neue Achterbahn des Legoland Windsor Resorts ist nicht nur eine Premiere für die von Merlin betriebene Parkkette, sondern auch für den Hersteller Zierer.

Text: Owen Ralph
Photos: Legoland Windsor, Alex Gaines, Owen Ralph



Minifigure Speedway



Gebaut am Hang neben dem Lodge-Gebäude des britischen Parks (ein Erbe aus der Zeit als Windsor Safari Park, das heute als Bürogebäude genutzt wird) und mit einer 10 m hohen Lego-Figur neben einer Comic-Werbetafel, ist „Minifigure Speedway“ selbst von der anderen Seite des Legoland nicht zu übersehen.

Die 10 Millionen Pfund (11,85 Mio. €) teure Attraktion ist der erste „Duelling Reverse Coaster“ von Zierer, eine Variante der „Force Coaster“-Serie des deutschen Unternehmens. Während der anderthalbminütigen Fahrt überholen die beiden 20-sitzigen Züge, die als Lego-Rennwagen gestaltet sind, einander viermal.

Bevor die Gäste die Station erreichen, wird Roxie Racer vorgestellt. Die Minifigur, die außerhalb der Attraktion in Übergröße abgebildet ist, ist für ihre Liebe zur Geschwindigkeit und den Windhund als Haustier bekannt, aber dass sie kein Bußgeld für zu schnelles Fahren bekommt, ist Ehrensache. Sie wird bei den Rennen von einer Reihe verrückter Figuren in Kostümen begleitet, darunter Corn Cob Guy, Hot Dog Man und Bumblebee Girl. Jedem Team wird vor dem Rennen eine Figur als Maskottchen zugewiesen. Die Fahrer werden einem Team/Zug – Legends oder Allstars – zugeteilt, je nachdem, ob sie die Warteschlange über den normalen oder den Reserve & Ride-Eingang betreten.

Die Fahrt beginnt damit, dass die beiden Züge durch Booster-Räder rückwärts eine Steigung hinaufgezogen werden. Die Fahrgäste können dann beobachten, wie die Rennampel über dem Bahnhof von Rot auf Grün wechselt, bevor die Züge nach unten und dann durch



FAST FACTS

- Bahntyp: Family Racing Boomerang
- Hersteller: Zierer
- Eröffnung: 4. April 2024
- Streckenlänge: 2 x 260 m
- Höchster Punkt über Boden: 22 m
- Gesamthöhenunterschied der Schienen: 18 m
- Höhe zwischen Station und Lift: 12 m
- Höchstgeschwindigkeit: 56 km/h
- Min. Körpergröße: 1,05 m
- Züge: 2
- Kapazität pro Zug: 20

die Station rauschen. Die beiden Schienen schwingen dann in einer Spirale nach unten in Richtung „Duplo Valley“ und dem 2020 hinzukommenden „Duplo Dino Coaster“ (ART Engineering), bevor sie durch einen zerrissenen Abschnitt der Werbetafel brechen. Dieses thematische Element wurde zuvor bei zwei „Italian Job/ Stunt Coaster“-Fahrgeschäften in Nordamerika von Cedar Fair sowie bei „The Swarm“ im nahegelegenen Thorpe Park verwendet.

Den zweiten Lift (parallel zum ersten) erklimmen die Züge vorwärts, und die Teams können überprüfen, welcher Zug der erste war. Dann fahren sie die gleiche Strecke rückwärts zurück. Aber wird derselbe Zug seinen Vorsprung halten können, um am Ende als Sieger

hervorzugehen? Während verschiedene Lego-Spielzeuglinien im Laufe der Jahre zu Legoland-Attraktionen inspiriert haben, wurden die Lego-Minifiguren selbst bisher noch nicht thematisiert. Das Rennelement von „Minifigure Speedway“ bringt eindeutig eine Menge Spaß und Wiederholbarkeit in das neue Angebot. Hoffentlich wird es in den nächsten Jahren auch in anderen Legoland-Parks auf der ganzen Welt eingeführt.

Neben dem Family Racing Coaster gibt es im Legoland Windsor Resort eine weitere Neuerung: Das Übernachtungsangebot vor Ort, zu dem bereits das Legoland Resort Hotel und das Legoland Castle Hotel gehören, wurde mit der Eröffnung des weltweit ersten "Legoland Woodland Village" am 24. Mai erweitert.



COASTER

„Minifigure Speedway“



Der 10 m hohe Roxie ist die größte Lego Minifigur der Welt

Die Gäste können sich nach einem erlebnisreichen Tag in einer der 130 gemütlichen Lodges oder in 20 Campingfässern entspannen, die auf einem 10 Hektar großen Gelände direkt hinter den Parkplätzen des Resorts inmitten von Bäumen stehen. Die Lodges bieten Platz für zwei bis sieben Personen, in den Fässern können zwei Erwachsene und zwei Kinder übernachten. Lego-Pflanzen und -Tiere verleihen den Innenräumen eine freundliche Note, während ein AR-Erlebnisprozess die Außenwelt ins Innere holt. Wenn es Zeit zum Essen ist, bietet das "Clubhouse Restaurant & Bar" ein von einem Lagerfeuer inspiriertes Essen unter einem glitzernen Baumdach oder, wenn das Wetter es zulässt, können Familien im Freien speisen. Insgesamt hat Merlin 35 Millionen Pfund (41,5 Millionen Euro) in die klimaneutrale Unterkunft investiert. Eine weitere Aktivität ist ein Lego-Lehrpfad durch den Wald. Nur etwas entfernt liegt die Indoor-Anlage "Legoland Adventure Golf".



Vor jedem „Rennen“ werden den Fahrern ein Team und ein Maskottchen zugeteilt

Minifigure Speedway in Aktion aus der Sicht beider Züge unter tinyurl.com/yscpyc4a

Legoland Woodland Village





AMUSEMENT RIDES WORLDWIDE

Visit us at
IAAPA Expo Europe
24 to 26 September 2024
RAI Exhibition Center
Amsterdam
Booth # 12803

SCAN



WWW.ZIERER.COM



CONGRATULATIONS LEGOLAND WINDSOR
ON THIS NEW COASTER!

ZIERER Karussell- und Spezialmaschinenbau GmbH & Co. KG
Josef-Wallner-Straße 5, 94469 Deggendorf, Germany
Phone: +49 991 9106-0, Fax: +49 991 9106-84, E-Mail: info@zierer.com
WWW.ZIERER.COM



STREICHER Group

WICHTELEXPRESS



Zum 50. Jubiläum hat das Traumland auf der Bärenhöhle, südlich von Reutlingen gelegen, eine neue Familienachterbahn von ART Engineering erhalten. Errichtet wurde die neue Attraktion auf dem ehemaligen Gelände der Marienkäferbahn, die im letzten Jahr abgebaut und verkauft wurde.

Text: Frank Lanfer
Photos: Traumlandpark

▼ Ines und Tobias Ehe sind die Besitzer des Familienparks

Das Layout der neuen Achterbahn wurde in Zusammenarbeit zwischen der Traumland-Geschäftsführerin Ines Ehe und ihrem Mann Tobias sowie der ART Engineering GmbH entwickelt. Aufgrund der beengten Platzverhältnisse entstand ein sehr kompaktes Layout mit den Grundmaßen 63 x 27 m und einer Schienenlänge von 210 m. Die Höchstgeschwindigkeit beträgt circa 50 km/h. Trotz des geringen Platzbedarfs ist die Streckenführung abwechslungsreich und der Fahrspaß sehr hoch. Auch die theoretische Kapazität kann sich sehen lassen: Bei zwei Umläufen pro Fahrt können bis zu 400 Personen pro Stunde befördert werden, bei einem Umlauf sogar 550 Personen. Der Zug wird mit einem Reibradlift auf eine Höhe von circa 9 m befördert. Nach der Schussfahrt geht es durch ein „Horse Shoe Element“, gefolgt von verschiedenen Elementen wie Steilkurven, Bunny Hops und anderen interessanten Kurvenkombinationen.

Ines Ehe zeigte sich begeistert von der Fahrt und ihrer neuen Anlage: „Die Bahn wurde auf den Namen ‚Wichtelexpress‘ getauft und mit unseren Maskottchen, den beiden Wichteln Sini Bini und Hanni Banni, als ständige Fahrgäste ausgestattet. Von nun an werden sie mit ihrem Wichtelexpress zu allen zukünftigen Abenteuern aufbrechen. Wir sorgen täglich für strahlende Kinderaugen und entspannte Eltern. Diesen hohen Ansprüchen muss natürlich auch unsere neue Hauptattraktion gerecht werden. Mit der Firma ART Engineering GmbH aus dem Schwarzwald haben wir einen idealen Partner gefunden, der mit seinem neu entwickelten Family Coaster genau unseren Ansprüchen an Innovation und Qualität entspricht.“

Dabei handelt es sich bereits um die vierte Schienenanlage des Typs Family Coaster: Nach dem Erstlingszwerg, dem 67 m kurzen „Ba-a-a-Express“ im Europa-Park (2016), dem 200 m langen „Mine 1771“ im ukraini-





Die Umgebung der neuen Achterbahn ist noch nicht fertig, aber die Besitzer haben beschlossen, die Attraktion für ihre Gäste zu öffnen

Die Maskottchen des Parks

schen Dreamwood (2018), dem 67 m kurzen „Duplo Dino Coaster“ im Legoland Windsor (2020) und dem 220 m langen „Noisette Express“ im Nigloland (2020) ist der „Wichtelexpress“ die nunmehr fünfte Anlage des Typs Family Coaster von ART Engineering. Allen Anlagen gemein sind das bewährte Bügelsystem, das Kleinkindern das Mitfahren ermöglicht, und die Sitzposition der Fahrgäste, die sich sehr nahe am Schienenniveau befindet und eine freie Sicht, gerade auch für die kleinen Besucher, ermöglicht. Georg Behringer von ART Engineering betont: „Wie bei allen unseren Family Coastern können auch bei dieser Anlage Kinder bereits ab einer Körpergröße von 90 cm ihre erste Achterbahnfahrt genießen. Das neue Layout reiht sich perfekt in die bereits vorhandenen Layouts unserer Schienenanlagen ein.“



FAMILY COASTER - WICHTELEXPRESS - TRAUMLAND auf der Bärenhöhle



Visit us at IAAPA EXPO EUROPE #11005



WATCH VIDEO

Sie möchten mehr über uns erfahren? Kontaktieren Sie uns!
ART Engineering GmbH | 79199 Kirchzarten | info@artengineering.de | +49 7661 903390



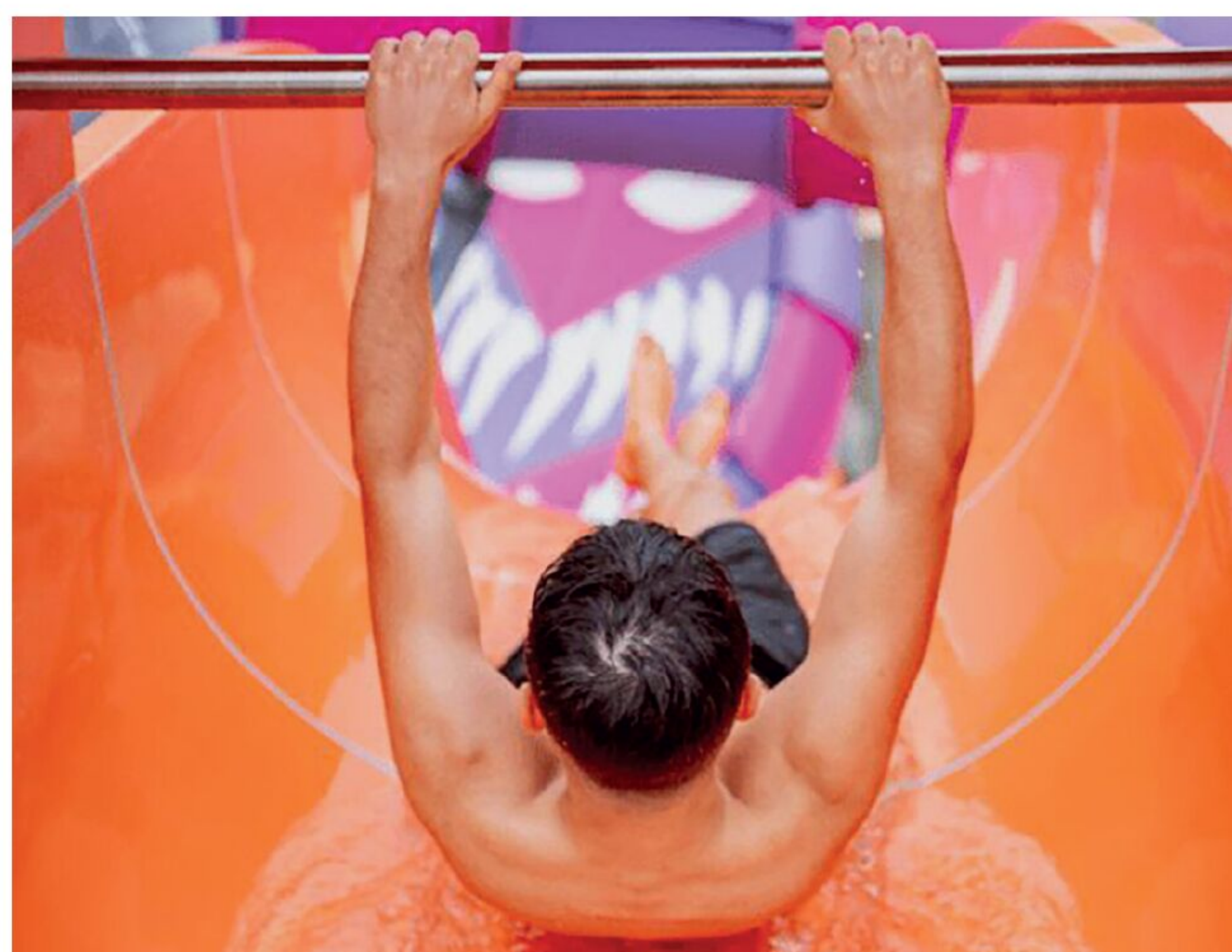
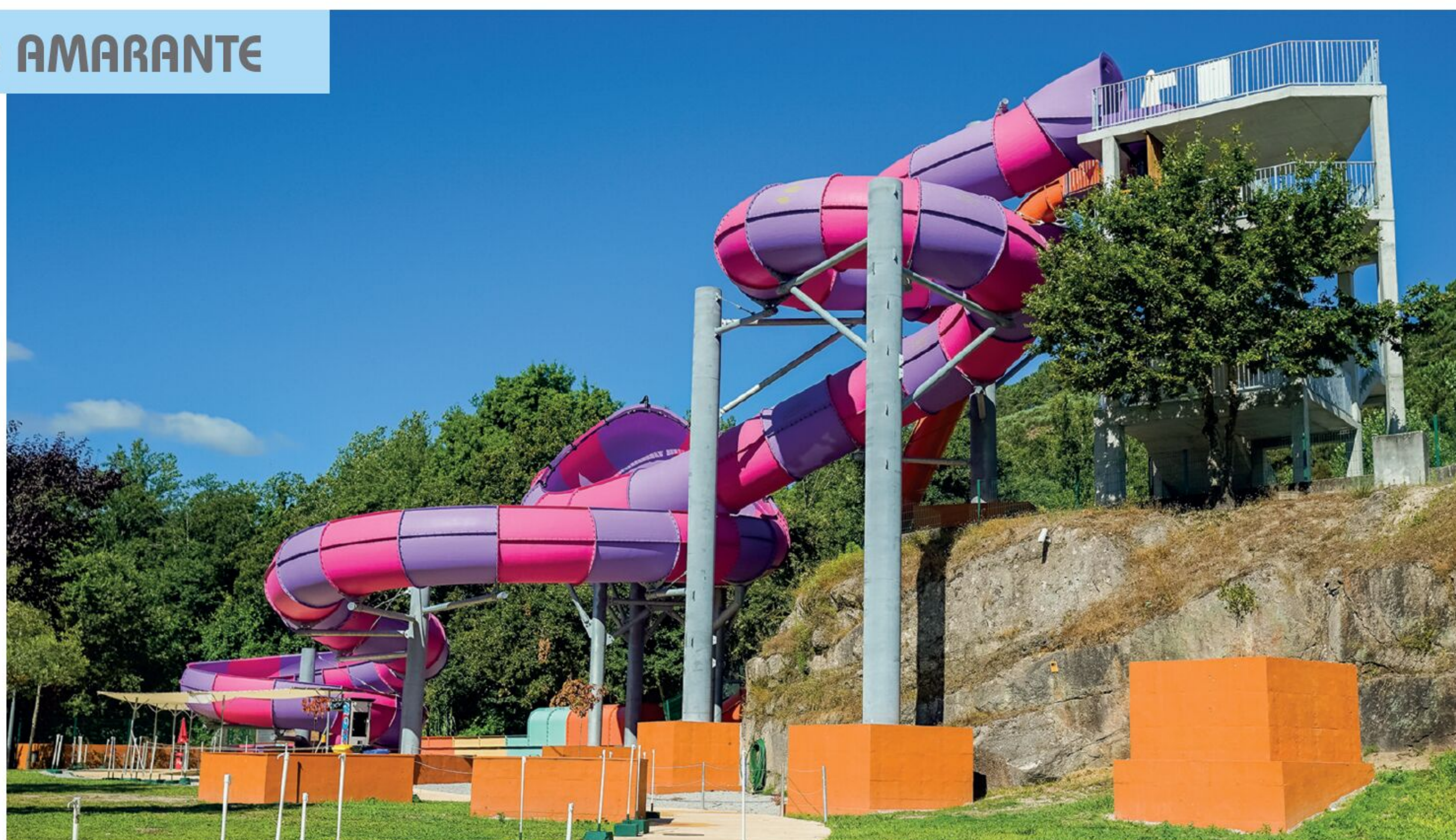
PARQUE AQUATICO AMARANTE

Monster-Spaß erwartet dich in Portugal: Der im Norden von Portugal gelegene Parque Aquático bei Amarante – 45 min von Porto – gehört zur französischen Looping Group. Schon die Anfahrt beeindruckt. Die ungewöhnliche Hanglage über 100 Höhenmeter über dem Fluss Tamega ist vielleicht nicht ideal für einen solchen Park, resultiert jedoch in einem ungewöhnlichen Erlebnis mit fantastischen Ausblicken und kreativen Rutschen, die diese Höhenunterschiede im Gelände überbrücken.

Text & Photos: Jessica Wallenberg

Wiegand.Waterrides hat hier erstmalig ein Rutschenkonzept liefern können, das durch die kreative Lösung überzeugt hat: Parkdirektor Helder Silva wünschte sich ein Familien-Rafting, um den von Gästen oft übersehenen, südlichen Teil des Parks zu beleben und somit die Verteilung der Besucher auf dem Gelände zu optimieren. Das Konzept sollte auf

den bestehenden Felsen-Hang gebaut werden. Die Wahl fiel auf das neue „Compact Rafting“-Konzept, das Wiegand ursprünglich extra für das Kreuzfahrtschiff „ICON of the SEAS“ entwickelt hatte und nun erstmals an Land zum Einsatz kommt. Es sollte aber etwas Besonderes sein: das patentierte „Lotus“-Element wollte Helder Silva ungewöhnlicherweise gruse-





lig – und nicht fröhlich. Dieser Ansatz sollte eine echte, knapp 140 m lange Marketing-Attraktion schaffen, die es so nirgends gibt. Seit Saisonstart im Juni empfängt der „Monster Lotus“ nun die Gäste und ist auch auf Werbeplakaten in der gesamten Region zu sehen. Begleitet wird die Grafik im „Lotus“-Element durch thematisch passende Tageslicht-Effekte in der Rutschröhre in Form von bösen Augen und Kratzspuren. Die Reifen sind leicht und einfach von den Badegästen zu tragen und bieten dennoch Platz für drei Personen

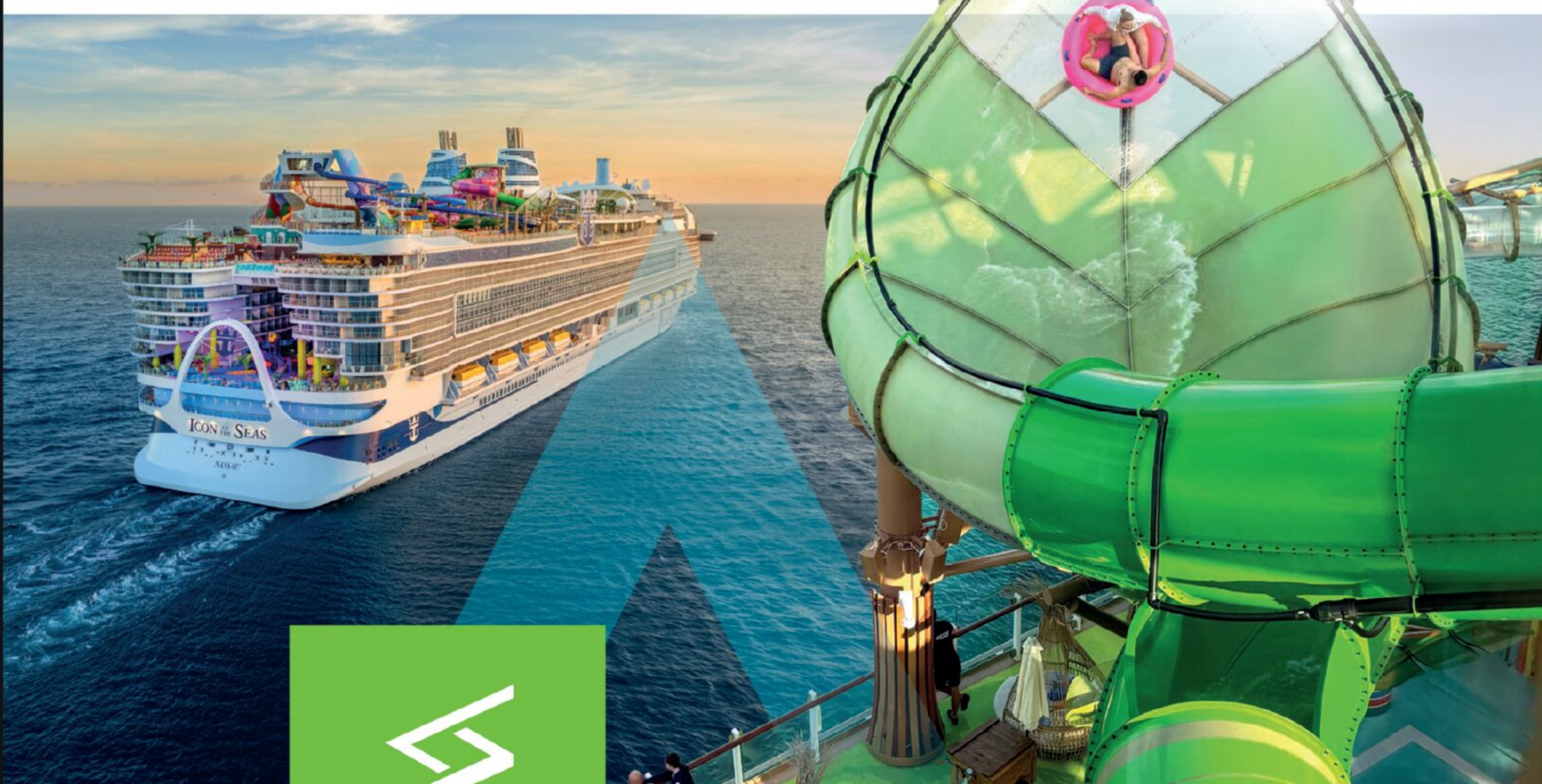
(oder auch vier, wenn kleinere Kinder dabei sind). Noch spannender ist die 16 m hohe „Vertigem“ (Höhenangst) getaufte Freefall-Rutsche – ebenfalls von Wiegand – die mit 55,7 % sehr steil nach unten führt und echt Überwindung kostet und dem Parkpublikum den meisten Mut abverlangt. Ein Spritzschutz verhindert in der Landung unnötigen Wasserverlust. Den Turm hat der Park mit regionalen Partnern umgesetzt. Hier ist für die Zukunft sogar eine weitere Rutsche geplant. ■

INNOVATIVE + SPECTACULAR

BIGGEST WATERPARK AT SEA



WIEGANDWATERRIDES.COM



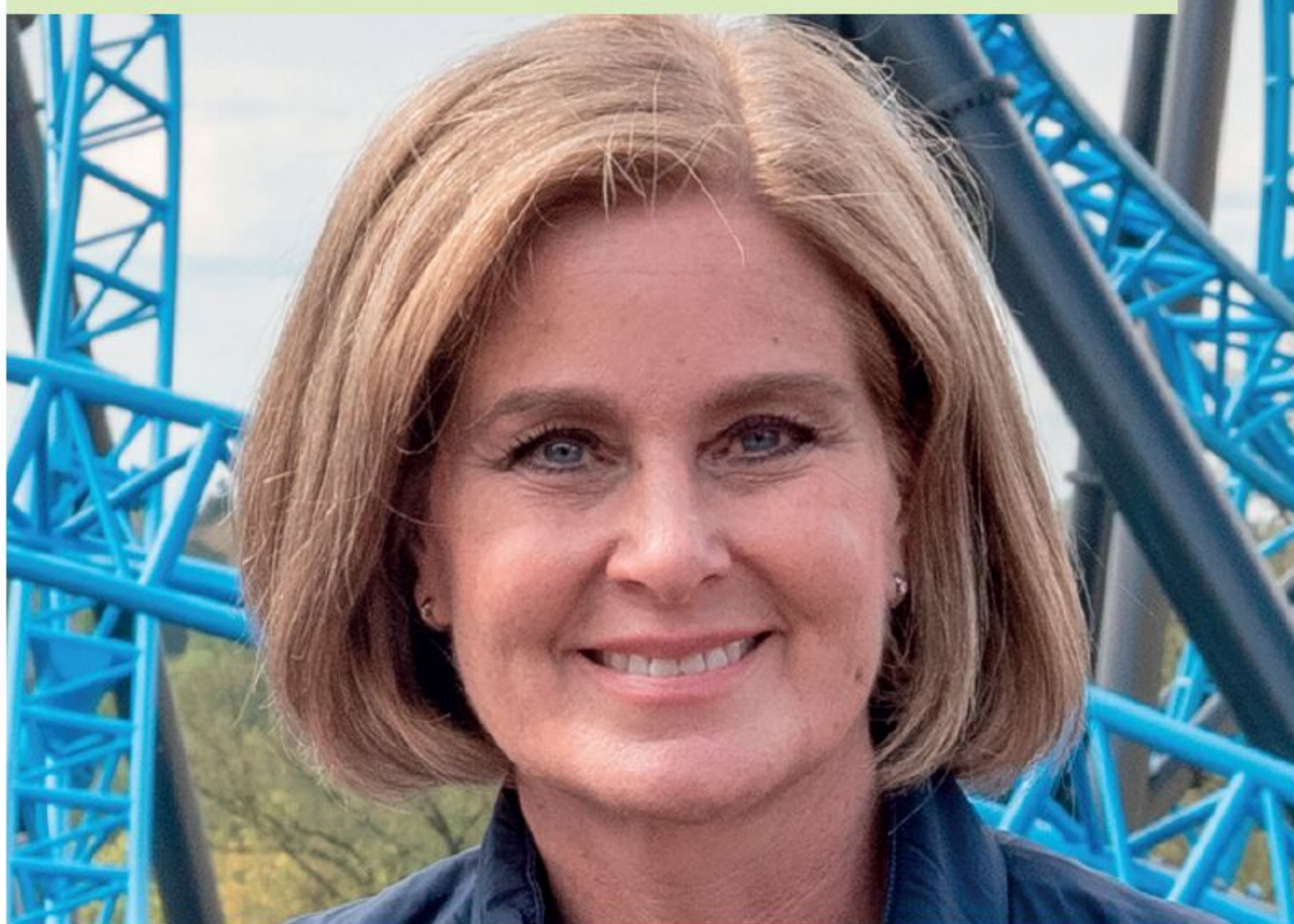
wiegand.waterrides GmbH



PHONE + 49 (0) 8151.971 330

INFO@WIEGANDWATERRIDES.DE

PERSONALITY: LINNANMAKI



Pia Adlivanki wurde in den USA geboren und besitzt auch die finnische Staatsbürgerschaft. Sie hat in beiden Ländern gelebt und studiert und war bis jetzt Geschäftsführerin und CEO des Linnanmäki Amusement Park. Der größte Parks in Finnland wird von der Children's Day Foundation gemeinnützig betrieben wird. „Nach zehn aufregenden Jahren habe ich meine letzte Achterbahnfahrt als Geschäftsführer des Linnanmäki-Vergnügungsparks hinter mir. Jetzt bin ich bereit, etwas Neues zu erkunden, hof-

fe aber, dass ich in Zukunft in irgendeiner Funktion in der Freizeitindustrie bleiben kann“, erklärt Pia Adlivanki. An ihrer Stelle wurde Satu Orismaa, bisher Direktorin für Sicherheit, Nachhaltigkeit und Veranstaltungen bei Linnanmäki, zur stellvertretenden Vorstandsvorsitzenden ernannt. Seit dem Jahr 2023 ist sie Mitglied des Aufsichtsrats von Momentum Leisure, einem Amsterdamer/polnischen Unternehmen mit Freizeitparks in Mittel- und Osteuropa. Diesen Posten legt sie nicht nieder. ■

PERSONALITY: ETF RIDE SYSTEMS



Ruud Koppens, der Gründer von ETF Ride Systems, hat seinen Rücktritt zum 1. Juli angekündigt. Er gründete das Unternehmen vor 26 Jahren als Abteilung der ETF-Gruppe und ist seit fast 51 Jahren Mitglied der ETF-Gruppe. Nachfolger wird Peter Kerstjens sein, der bisher COO war. Im Alter von 67 Jahren will er in den Ruhestand gehen, um mehr Zeit mit seiner Frau, seinen drei Kindern und fünf Enkelkindern verbringen zu können. Im Laufe der Jahre hat sich ETF Ride Systems unter seiner Führung gut entwickelt und ist zu einem bekannten Namen in der Branche geworden. Er ist die treibende Kraft hinter

dem Erfolg von ETF Ride Systems, insbesondere bei den schienenlosen Darkride-Fahrzeugen, von denen bis heute über 750 Stück gebaut wurden – und eine Weiterentwicklung steht bereits an: Das neue Fahrzeug mit dem Namen "Dynamic Mover" wird auf der IAAPA in Amsterdam, wo er zum letzten Mal dabei ist und sich von seinen Kunden verabschieden will, der Öffentlichkeit vorgestellt. Ruud Koppens: „Ich bleibe noch tätig bei der Holding ETF Group, und hierzu gehört auch ETF – SOIOS. Auch meine Aktivitäten bei anderen Beteiligungen bleiben bestehen wie z.B. bei Alterface in Belgien.“ ■

NACHRUF: BERND KAUFMANN

Bernd Kaufmann (Jahrgang 1957), Geschäftsführer und Inhaber der Simtec Systems, ist am 7. Juli 2024 verstorben. Mit ihm verliert Simtec einen wunderbaren Menschen und Visionär.

Das Unternehmen Simtec simulation technology GmbH wurde 1989 von Bernd Kaufmann und Volker Brandt, der seit mehreren Jahren im Ruhestand ist, gegründet. Die Simtec simulation technology kümmert sich heute um den Betrieb des DO228 Flugsimulators für das Pilotentraining. Bereits 1992 erhielt man einen ersten Auftrag im Freizeitpark-Bereich: 16 Motion-Ride-Einheiten mit Steuerungen und zentralem Show Control System für die in Planung befindliche Attraktion „Galaxy“ im Phantasia-land. Dies war damals der Eintritt in die Entertainment-Branche; deshalb wurde 2006 die Simtec Systems GmbH gegründet, die alle Simulatorsysteme im Entertainmentbereich, aber auch z.B. Testsysteme entwickelt und baut. Es folgten bis heute weitere Motion-Based-Attraktionen weltweit, beispielsweise „HEXaFLITE“ Flying Theater, Dark Rides und „Funrides“. Die Tochterunternehmen Simtec Asia in China sowie Simtec North America in Florida sind in den jeweiligen Regionen für Sales und Marketing sowie Service und Maintenance zuständig. Erst Anfang des Jahres gab Bernd Kaufmann bekannt, etwas kürzer treten und deshalb mit einer zweiten Führungsebene, dem auch sein Sohn Philipp angehören sollte, mehr Verantwortung abgeben zu wollen. Durch die Delegation von Verantwortlichkeiten und Aufgaben soll-



te sichergestellt werden, dass die Geschäftsprozesse reibungslos ablaufen, auch wenn Bernd sich ab und zu ein wenig mehr Zeit für sich selbst nimmt. Mit dem plötzlichen Tod des Firmengründers sind diese Planungen nun leider obsolet.

Philipp Hellwig, Dr. Robert Ekelhof und Philipp Kaufmann haben die Geschäftsleitung übernommen. Andreas Stickel, der Simtec seit vielen Jahren bei unseren Kunden vertritt, übernimmt die Rolle des Geschäftsführers.

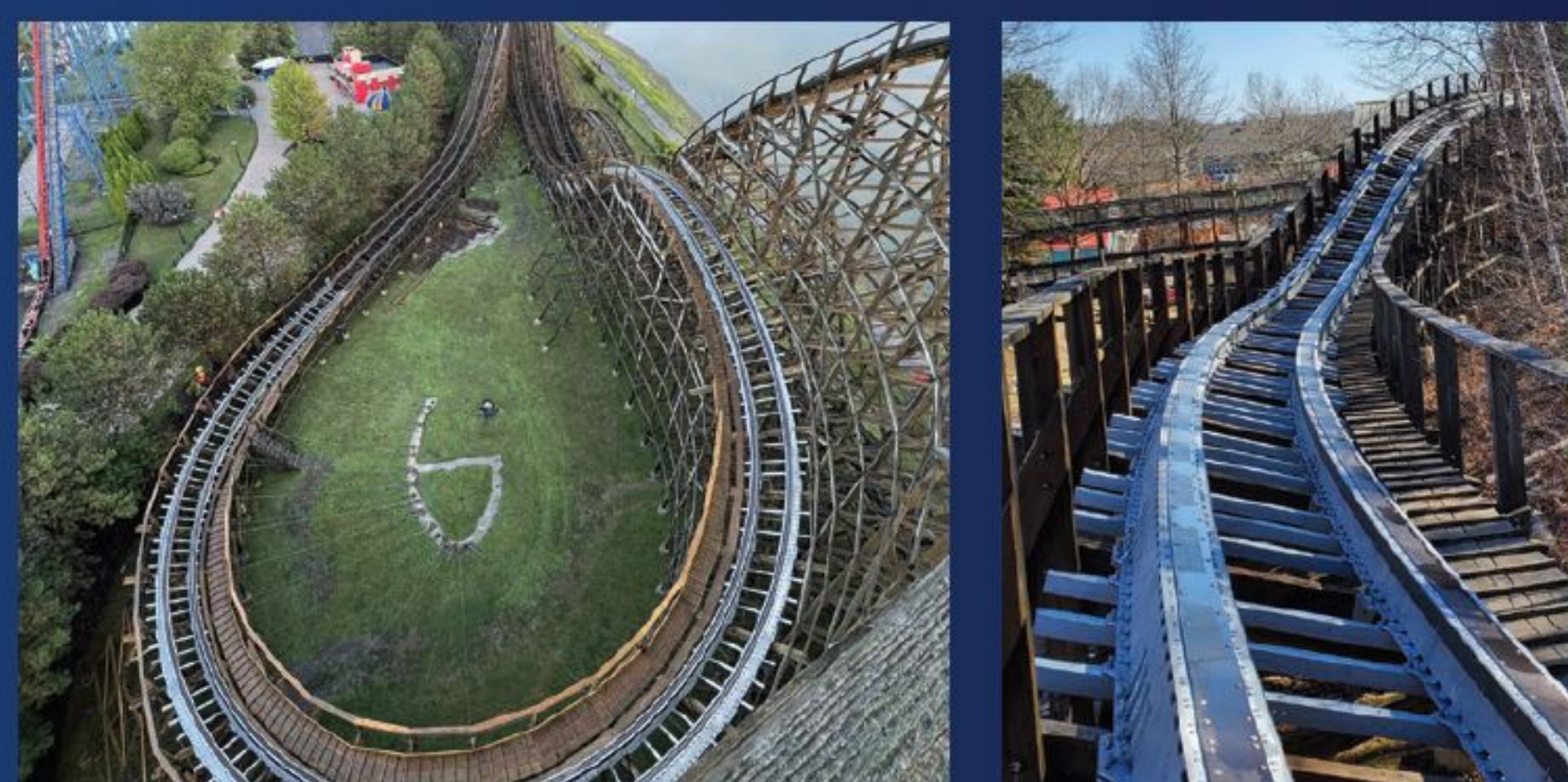
Bernd war immer ein Optimist und hat das Unternehmen gut auf die Zeit ohne ihn vorbereitet. In diesem Sinne wird das Simtec-Team das Lebenswerk von Bernd weiterführen. ■

DESIGN BUILD & SERVICE

WOODEN ROLLER COASTERS

GREAT COASTERS

Great Coasters International, Inc. stands at the forefront, providing the world's **smoothest, most intricately designed, and highest quality** wooden roller coaster attractions. Our team, consisting of dedicated engineers, project coordinators, and field construction supervisors, is renowned for its exceptional conscientiousness within the industry. The meticulous attention to detail that defines our work transforms the inclusion of a GCI wooden coaster into a sound investment. We pride ourselves on being more than a supplier - we consider ourselves your long-term partner, committed to offering a lifetime of **unwavering service and support** even after the attraction has opened.



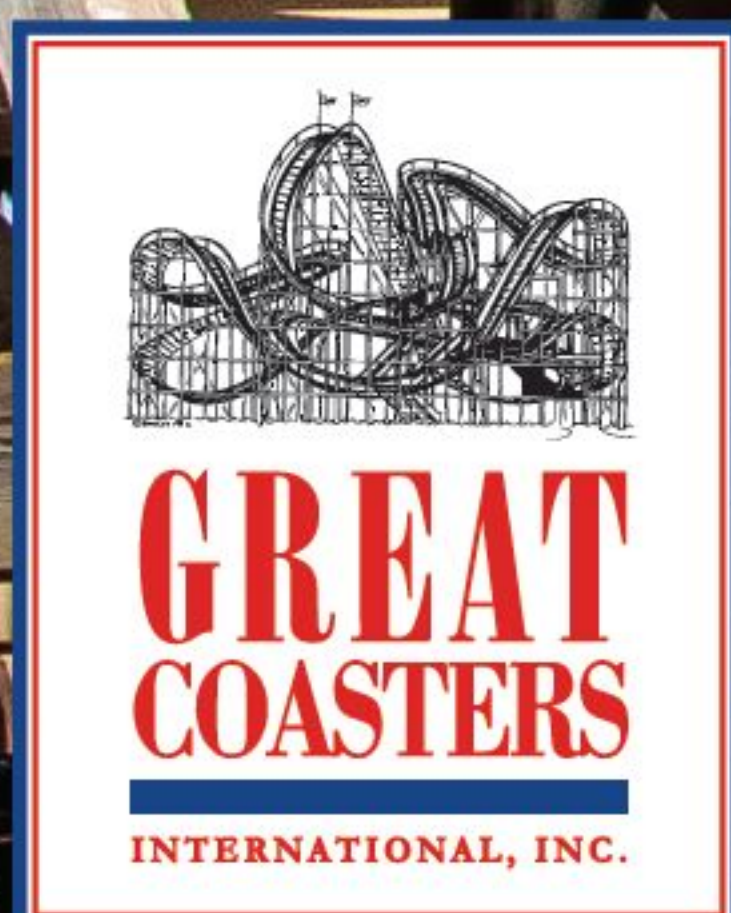
TITAN TRACK

With the newest advancement from Great Coasters International **wood and steel merge together** for an unforgettable rider experience. Our new steel track (Patent Pending) is capable of just about anything including launches, inversions, tighter corners for our Infinity Flyer trains, and more extreme coaster elements.

INSTALLS

GCI has installed **Titan Track** on **7 great coasters** and counting:

- Efteling: Joris en de Draak
- Lake Compounce: Boulder Dash
- Six Flags Darien Lake: Predator
- Michigan's Adventure: Wolverine Wildcat
- Beech Bend: Kentucky Rumbler
- Fun Spot: White Lightning
- Europa-Park: Wodan



INVEST IN THE BEST
CALL: 570.286.9330
greatcoasters.com

Infinity Inverted Coaster

Discover all our products!

www.gerstlauer-rides.de

The Next Generation of Inverted Coasters

The Infinity Inverted Coaster offers endless roller coaster possibilities and unlimited fun.

Proven and innovative technologies maximise ride comfort while passengers experience the most exciting ride elements.

Plenty of configuration options allow flexible customization to individual requirements for a unique roller coaster adventure.



8 - 24
Seats



up to
110 km/h



up to
5 g



Inversions
possible



Launch
possible



Forward &
Backward



GERSTLAUER
Amusement Rides GmbH

We make the world go round.



SAVE THE DATE
23.09.2024



EUROPEAN STAR AWARD
AMSTERDAM

IN COOPERATION WITH:

POTENTIAL⁺
BRAND, EVENT, MEDIA

 **complet service**
Versicherungsmakler



SURF IS TAKING OVER

PUMPING. SNAP. STOKE.

WhiteWater speaks this language and can help you gain instant surf appeal for Gen Z to X. Surfing is one of the fastest growing sports in the world and is a lifestyle millions aspire to – add some cool to your park.

From stationary waves to surf lagoons, WhiteWater offers the industry's largest range of surf products so any venue can reap the benefits of the surf lifestyle.

ENDLESS SURF is as close to the ocean as it gets. Powerful and customizable waves on-command for any venue looking to capitalize on the global surf boom. **Discover how at [whitewaterwest.com/surf-roi](https://www.whitewaterwest.com/surf-roi).**



The global trend you can't ignore.



WHITEWATER[®]
EST. 1980



ENDLESS SURF



Giant Wheels

Family Rides

Tower Rides

Thrill Rides

Flat Rides

Welcome to the world of Mondial Rides for a life time of entertainment

Mondial Rides is a
worldwide supplier to
fairground operators
and amusement parks
since 1979.

www.mondialrides.com

